



Der
Bundeswahlleiter

WAHL ZUM 19. DEUTSCHEN BUNDESTAG AM 24. SEPTEMBER 2017

Heft 1

Vergleichszahlen früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise

Informationen des Bundeswahlleiters

Herausgeber: Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden

Internet: www.bundeswahlleiter.de

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter

Tel.: +49 (0) 611 / 75 48 63

Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00

<https://www.bundeswahlleiter.de/kontakt/>

Erscheinungsfolge: 4-jährlich

Erschienen im Juli 2017

Preis: EUR 18,- zzgl. Versandkosten

Kostenfreier Download unter <https://www.bundeswahlleiter.de>

Bestellnummer: 1051101-17900-4

Vertriebspartner: IBRo Versandservice GmbH
Bereich Statistisches Bundesamt
Kastanienweg 1
18184 Roggentin
Deutschland

destatis@ibro.de

Tel.: + 49 (0) 3 82 04/ 6 65 43

Fax: + 49 (0) 3 82 04/ 6 69 19

© Der Bundeswahlleiter, Wiesbaden 2017

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Vorbemerkung.....	4
Erläuterungen und Hinweise zu den Strukturdaten.....	6
Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2017 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017	11
Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag	109

Zeichenerklärung

–	= nichts vorhanden
X	= Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
.	= Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
0	= weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

Abkürzungen Parteien

CDU	= Christlich Demokratische Union Deutschlands
CSU	= Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
SPD	= Sozialdemokratische Partei Deutschlands
DIE LINKE	= DIE LINKE
GRÜNE	= BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
FDP	= Freie Demokratische Partei
AfD	= Alternative für Deutschland
PIRATEN	= Piratenpartei Deutschland
NPD	= Nationaldemokratische Partei Deutschlands
FREIE WÄHLER	= FREIE WÄHLER
Tierschutzpartei	= PARTEI MENSCH UMWELT TIERSCHUTZ
ÖDP	= Ökologisch-Demokratische Partei

Sonstige Abkürzungen

BW	= Bundestagswahl	LW	= Landtagswahl
e.V.	= eingetragener Verein	Nr.	= Nummer
einschl.	= einschließlich	SGB	= Sozialgesetzbuch
Kfz	= Kraftfahrzeug	u.a.	= unter anderem
km ²	= Quadratkilometer	z.B.	= zum Beispiel

Vorbemerkung

Zur Vorbereitung der Wahl zum 19. Deutschen Bundestag am 24. September 2017 erscheinen im vorliegenden Heft 1 Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise.

Bei den Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag werden die Ergebnisse der Bundestagswahl 2013 nach Erst- und Zweitstimmen sowie die Ergebnisse der jeweils letzten Landtagswahl umgerechnet auf die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag nachgewiesen. Die Vergleichszahlen wurden überwiegend von den Statistischen Landesämtern geliefert.

Das Bundesgebiet ist derzeit in 299 Wahlkreise eingeteilt. Die Einteilung des Wahlgebietes in Wahlkreise für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag ist in der Anlage zu Artikel 1 des Dreiundzwanzigsten Gesetzes zur Änderung des Bundeswahlgesetzes (BWG) vom 3. Mai 2016 (BGBl. I S. 1062) beschrieben. Sie ist seit dem 10. Mai 2016 in Kraft getreten.

Für die Bundestagswahl 2017 hat der Gesetzgeber auf der Grundlage des Gebietsstandes vom 29. Februar 2016 gegenüber der bisherigen Wahlkreiseinteilung insgesamt 34 Wahlkreise neu abgegrenzt. 32 Wahlkreise wurden aufgrund der Bevölkerungsentwicklung in den Ländern beziehungsweise in den Wahlkreisen angepasst. Außerdem erhält Bayern einen zusätzlichen Wahlkreis (46 Wahlkreise statt 45 Wahlkreise bei der Bundestagswahl 2013), während in Thüringen (8 statt 9 Wahlkreise) ein Wahlkreis entfällt.

Neu hinzugekommen ist der Wahlkreis 224 Starnberg – Landsberg am Lech (Bayern).

Weggefallen ist der Wahlkreis 194 Gera – Jena – Saale-Holzland-Kreis (Thüringen).

Die Notwendigkeit der Umverteilung von Wahlkreisen zwischen den Ländern sowie der Neuabgrenzung einzelner Wahlkreise resultiert unter anderem aus der gesetzlichen Regelung des § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummern 2, 3 und 5 BWG. Danach muss die Zahl der Wahlkreise in den einzelnen Ländern deren Bevölkerungsanteil soweit wie möglich entsprechen und soll die Bevölkerungszahl eines Wahlkreises nicht mehr als 15 vom Hundert nach oben oder unten von der durchschnittlichen Bevölkerungszahl der Wahlkreise abweichen. Beträgt die Abweichung mehr als 25 vom Hundert, ist eine Neuabgrenzung vorzunehmen. Maßgeblich hierfür ist die Zahl der deutschen Bevölkerung unabhängig von ihrem Alter. Bei der Einteilung sollen die Grenzen der Gemeinden, Kreise und kreisfreien Städte nach Möglichkeit eingehalten werden.

Bei zwei Wahlkreisen wurden geringfügige Anpassungen der Wahlkreisgrenzen infolge vorausgegangener kommunaler Gebietsänderungen (vgl. § 3 Absatz 1 Satz 1 Nummer 5 BWG) vorgenommen. Zudem sind durch die Änderung der Wahlkreiseinteilung zwischen Thüringen und Bayern alle Wahlkreise neu nummeriert worden.

Um die Vergleichsergebnisse darstellen zu können, wurden die Ergebnisse der Bundestagswahl 2013 und der jeweils letzten Landtagswahl auf die für die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag gültige Wahlkreiseinteilung umgerechnet. In Fällen, in denen die Wahlkreisabgrenzung nach dem o. a. Gesetz Gebietseinheiten zusammenfasst, für die auf Grund der für die Bundestagswahl 2013 vorgenommenen Einteilung der Briefwahlvorstände keine Briefwahlergebnisse vorliegen, war eine exakte Berechnung des Briefwahlergebnisses für die jeweils betroffenen Wahlkreise nicht möglich. Sofern dieser Sachverhalt gegeben war, wurde das Briefwahlergebnis für die betroffene Gebietseinheit (z.B. eine durch das Gesetz umgesetzte Gemeinde) in Abstimmung mit den betroffenen Landeswahlleitern geschätzt, indem das verfügbare Briefwahlergebnis der jeweils niedrigsten Gebietsebene, dem die betroffene Gebietseinheit zugeordnet ist (z.B. Landkreis, dem die umgesetzte Gemeinde angehört), anteilig umgerechnet wurde.

Die Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag enthalten Angaben über Gebiet und Bevölkerung, Bautätigkeit und Wohnungswesen, Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder, Kfz-Bestand, Schulabgänger nach Abschlussarten, Kindertagesbetreuung, Unternehmensregister, sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Empfänger von Leistungen nach SGB II und Arbeitslosenquoten. Die Rohdaten zu den Strukturdaten stammen überwiegend aus der „Regionaldatenbank Deutschland“, einer Gemeinschaftsveröffentlichung der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Die Rohdaten zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, den Empfängern von Leistungen nach SGB II und den Arbeitslosenquoten wurden uns von der Bundesagentur für Arbeit zur Verfügung gestellt (© Bundesagentur für Arbeit). Die Angaben zur Religionszugehörigkeit und zur Eigentümerquote entstammen der Zensusdatenbank des Zensus 2011 und wurden uns als Sonderauswertung nach Bundestagswahlkreisen 2017 zur Verfügung gestellt. Bei den Ergebnissen je 1 000 Einwohner wurde auf die Bevölkerungszahlen zum 31.12. des Jahres, zu dem das Merkmal erhoben wurde, Bezug genommen.

Die Angaben zu Fläche, Bevölkerung, Bevölkerungsdichte und Bautätigkeit und Wohnungswesen entsprechen der tatsächlichen Abgrenzung des jeweiligen Wahlkreises mit Ausnahme der in mehrere Wahlkreise geteilten Städte. Die Daten zur Fläche und zur Bevölkerung insgesamt, Deutsche und Ausländer dieser Städte wurden von den Statistischen Landesämtern zur Verfügung gestellt. Die anderen Merkmale wurden anteilig entsprechend der Bevölkerung umgerechnet.

Die Angaben zur Religionszugehörigkeit und zur Eigentümerquote entsprechen der tatsächlichen Abgrenzung des jeweiligen Wahlkreises. Basis der Auswertung sind die Ergebnisse des Zensus 2011 mit Stichtag 09.05.2011 auf Grundlage der Bundestagswahlkreise von 2017. Die Zensusergebnisse wurden in 1-Hektar-Gitterzellen (100 x 100 Meter) zusammengefasst. Diese Gitterzellen wurden für diese Auswertung anhand ihrer geographischen Lage einem Bundestagswahlkreis zugeordnet. Konnte dabei eine Gitterzelle nicht eindeutig einem Bundestagswahlkreis zugeordnet werden, da sie im Grenzgebiet lag, wurde nach vorher definierten Regeln verfahren.

Die Rohdaten zu den übrigen Angaben liegen uns auf Ebene der kreisfreien Städte und Landkreise vor. Die ausgewiesenen Ergebnisse entsprechen nur dann der tatsächlichen Abgrenzung der Wahlkreise, wenn diese sich aus vollständigen Landkreisen bzw. kreisfreien Städten zusammensetzen. Soweit dies nicht der Fall ist, wurden die Kreiszahlen anteilig gemäß den Bevölkerungsanteilen auf die Wahlkreise verteilt. Für die Städte, die von Wahlkreisgrenzen durchschnitten werden, konnte eine Untergliederung auf die einzelnen Wahlkreise nicht vorgenommen werden.

Erläuterungen und Hinweise zu den Strukturdaten

Anzahl Gemeinden

Bei der Zahl der Gemeinden sind alle kreisfreien Städte bzw. Stadtkreise sowie alle kreisangehörigen Gemeinden sowie bewohnte gemeindefreie Gebiete eingerechnet. Nicht einbezogen werden unbewohnte gemeindefreie Gebiete.

Fläche

Die Angaben über die Gebietsfläche (Landfläche bis zur sogenannten Küstenlinie – d. h. der Grenze zwischen Meer und Festland bei einem mittleren Wasserstand – einschließlich der Binnengewässer, aber ohne den Bodensee) beruhen auf Unterlagen der Vermessungs- bzw. Katasterämter. Flächenänderungen ohne Grenzänderungen gehen auf Neuvermessungen zurück.

Bevölkerung und Alter

Die Fortschreibung des Bevölkerungsstandes erfolgt nach der alleinigen oder Hauptwohnung der Einwohner (§ 21 f Bundesmeldegesetz - BMG vom 3. Mai 2013 (BGBl. I S. 1084), zuletzt geändert durch Art. 4 des Gesetzes vom 20. Oktober 2015 (BGBl. I S. 1722)). Die jährliche Fortschreibung der Bevölkerung erfolgt mit Hilfe der Ergebnisse der Statistik der natürlichen Bevölkerungsbewegung über die Geburten und Sterbefälle, Eheschließungen und Ehelösungen, Begründungen und Aufhebung von Lebenspartnerschaften, der Wanderungsstatistik über die Zu- und Fortzüge sowie von Bestandskorrekturen aufgrund von nachgereichten Meldungen der Standes- und Einwohnermeldeämter. Seit 2011 werden die Ergebnisse auf der Grundlage des am 9. Mai 2011 durchgeführten Zensus dargestellt. Zur Bevölkerung zählen auch die im Bundesgebiet gemeldeten Ausländer (einschließlich Staatenloser). Nicht zur Bevölkerung gehören hingegen die Angehörigen der Stationierungstreitkräfte sowie der ausländischen diplomatischen und konsularischen Vertretungen mit ihren Familienangehörigen.

Deutsche

Das Merkmal Staatsangehörigkeit unterscheidet zwischen Personen deutscher und nicht-deutscher Staatsangehörigkeit. Personen mit einer deutschen Staatsangehörigkeit gelten als Deutsche, unabhängig vom Vorliegen weiterer Staatsangehörigkeiten.

Ausländer

Das Merkmal Staatsangehörigkeit unterscheidet zwischen Personen deutscher und nicht-deutscher Staatsangehörigkeit. Unter Ausländer werden auch Staatenlose sowie Personen ohne Angaben zur Staatsangehörigkeit gefasst.

Bevölkerungsdichte

Die Bevölkerungsdichte der jeweiligen regionalen Gliederung ergibt sich aus der Bevölkerungszahl, dividiert durch die Fläche.

Zu- bzw. Abnahme der Bevölkerung

Hierbei handelt es sich um den Saldo aus natürlicher Bevölkerungsbewegung (Geburtensaldo) und räumlicher Bevölkerungsbewegung (Wanderungssaldo).

Geburtensaldo

Der Geburtensaldo ergibt sich aus der Zahl der Lebendgeborenen abzüglich der Zahl der Gestorbenen. Man spricht hierbei von der natürlichen Bevölkerungsbewegung.

Wanderungssaldo

Der Wanderungssaldo ergibt sich aus der Zahl der Zuzüge abzüglich der Zahl der Fortzüge (über Gemeindegrenzen). Man spricht hierbei von der räumlichen Bevölkerungsbewegung.

Migrationshintergrund

Als Personen mit Migrationshintergrund werden alle zugewanderten und nicht zugewanderten Ausländer sowie alle nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Deutschen und alle Deutschen mit zumindest einem nach 1955 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland zugewanderten Elternteil definiert.

Religionszugehörigkeit

Hier ist angegeben der Anteil der Einwohnerinnen und Einwohner, die der öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft der römisch-katholischen Kirche, der evangelischen Kirche sowie der Einwohnerinnen und Einwohner, die keiner oder einer anderen öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören. Ferner sind unter den „Sonstigen“ die Personen einbezogen über die keine Angaben zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft vorliegen.

Eigentümerquote

Die Eigentümerquote stellt den Anteil der von Eigentümerinnen und Eigentümern bewohnten Wohnungen an allen bewohnten Wohnungen dar. Nicht berücksichtigt sind: Leer stehende Wohnungen, Ferien- und Freizeitwohnungen, Diplomatenwohnungen/Wohnungen ausländischer Streitkräfte sowie gewerblich genutzte Wohnungen. Die Berechnung erfolgt für Wohnungen in Wohngebäuden (ohne Wohnheime).

Bautätigkeit und Wohnungswesen

Nachgewiesen sind die Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden ohne Wohnheime. Unter einer Wohnung sind nach außen abgeschlossene, zu Wohnzwecken bestimmte, in der Regel zusammenliegende Räume zu verstehen, die die Führung eines eigenen Haushalts ermöglichen. Eine Wohnung hat grundsätzlich einen eigenen abschließbaren Zugang unmittelbar vom Freien, vom Treppenhaus oder von einem Vorraum, ferner Wasserversorgung, Abguss und Toilette. Zur Wohnung können aber auch außerhalb des eigentlichen Wohnungsabschlusses liegende, zu Wohnzwecken ausgebaute Keller- oder Bodenräume (z. B. Mansarden) gehören.

Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen

Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte ist als der Betrag zu verstehen, der den privaten Haushalten für Konsumzwecke oder zur Ersparnisbildung zur Verfügung steht. Es ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen die monetären Sozialleistungen (Rente, Arbeitslosenhilfe, Kindergeld etc.) sowie die sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden und die Sozialbeiträge und die sonstigen laufenden Transfers sowie Einkommensteuern und andere Steuern, die von den privaten Haushalten zu leisten sind, abgezogen werden. Das Primäreinkommen der privaten Haushalte enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind (z. B. Selbstständigeinkommen, Arbeitnehmerentgelt).

Das Bruttoinlandsprodukt (BIP) bzw. die Bruttowertschöpfung (BWS) ist ein Maß für die in einer Region erbrachte wirtschaftliche Leistung. Die BWS je Wirtschaftsbereich wird berechnet, indem vom Wert aller produzierten Waren und Dienstleistungen die bei der Produktion verbrauchten Vorleistungen (Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Mieten und Pachten, Kosten für durch andere Unternehmen durchgeführte Lohnarbeiten etc.) abgezogen werden. Die Bewertung der BWS erfolgt zu Herstellungspreisen. Dieses Bewertungskonzept bedeutet, dass die auf die produzierten oder verkauften Waren und Dienstleistungen gewährten Gütersubventionen einbezogen sind, nicht aber die auf die produzierten Waren und Dienstleistungen zu zahlenden Gütersteuern (Mehrwertsteuer, Importabgaben, Mineralöl- und Tabaksteuer etc.).

Das BIP wird zu Marktpreisen bewertet. Es wird berechnet, indem zur gesamten BWS zu Herstellungspreisen der auf die Kreise pauschal verteilte Saldo aus Gütersteuern-Gütersubventionen hinzu addiert wird. Die Finanzserviceleistung indirekte Messung (FISIM) ist implizit in den Wirtschaftsbereichen bereits berücksichtigt.

Das BIP und die BWS können für die Kreise nur in jeweiligen Preisen angegeben werden, da in der hier betrachteten regionalen Tiefe keine gesicherten gesamtwirtschaftlichen Preisindizes zur Deflationierung dieser Wertgrößen vorliegen.

Kraftfahrzeugbestand

Zahl der Fahrzeuge, die zum Zeitpunkt der Zählung an einem festgelegten Stichtag (1. Januar eines jeden Jahres) mit einem amtlichen Kennzeichen zum Verkehr zugelassen und im Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR) des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) gespeichert sind.

Mit einbezogen sind Fahrzeuge, die ein Versicherungskennzeichen führen, sowie Fahrzeuge der Bundespolizei und des Technischen Hilfswerkes (THW). Dagegen sind nicht einbezogen die Fahrzeuge der Bundeswehr sowie Fahrzeuge mit rotem bzw. Kurzzeitkennzeichen und mit Ausfuhrkennzeichen.

Die Ergebnisse der nachgewiesenen Tabelle stammen vom Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg.

Berufliches Schulwesen

Von den Absolventen/Abgängern beruflicher Schulen sind nur diejenigen einbezogen, die an diesen Schularten zusätzlich einen allgemeinbildenden Abschluss erworben haben.

Allgemeinbildendes Schulwesen

Dargestellt ist für allgemeinbildende Schulen in der Regel die Anzahl der Absolventen/Abgänger nach Ableistung der allgemeinen Vollzeitschulpflicht. Mit ausgewiesen werden auch Schüler, die den typischen Abschluss einer Schulart (z. B. den Realschulabschluss) erreicht haben, auch wenn sie anschließend auf eine andere Schulart (z. B. das Gymnasium) überwechseln und damit im allgemeinbildenden Schulwesen verbleiben. Nicht nachgewiesen sind die externen Prüfungsteilnehmer (Schulfremdenprüfungen).

Öffentlich geförderte Kindertagespflege

Als Kindertagesbetreuung wird die öffentlich organisierte und finanzierte Form der Kinderbetreuung bezeichnet. Sie gehört zur Kinder- und Jugendhilfe. Ihre rechtliche Grundlage findet sie im Kinder- und Jugendhilfegesetz. Kindertagesbetreuung umfasst die Erziehung, Bildung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen und in öffentlich geförderter Kindertagespflege.

Unternehmensregister

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe. Auch freiberuflich Tätige werden als eigenständige Unternehmen registriert.

Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbe es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird.

In die Handwerkszählung werden nur selbstständige Handwerksunternehmen einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Ob die Handwerkseigenschaft eines Unternehmens aufgrund von innerbetrieblichen Abteilungen oder Nebenbetrieben besteht, kann nur indirekt aus den Merkmalen des Unternehmensregisters (z. B. aus den Kriterien Unternehmensgröße und Wirtschaftszweig) abgeleitet werden, weshalb hier notwendigerweise ein Ermessensspielraum bei der Einschätzung verbleibt. Bei der Handwerkszählung werden nur Unternehmen (einschließlich der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr einbezogen.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Grundlage der Statistik bildet das Meldeverfahren zur Sozialversicherung, in das alle Arbeitnehmer (einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten) einbezogen sind, die der Kranken- oder Rentenversicherungspflicht oder Versicherungspflicht nach dem SGB III unterliegen. Auf Basis der Meldungen zur Sozialversicherung durch die Betriebe wird vierteljährlich (stichtagsbezogen) mit 6 Monaten Wartezeit der Bestand an sozialversicherungspflichtig und geringfügig Beschäftigten ermittelt. Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte umfassen alle Arbeitnehmer, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die Beitragsanteile zur gesetzlichen Rentenversicherung oder nach dem Recht der Arbeitsförderung zu zahlen sind. Dazu gehören insbesondere auch Auszubildende, Altersteilzeitbeschäftigte, Praktikanten, Werkstudenten und Personen, die aus einem sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnis zur Ableistung von gesetzlichen Dienstplichten (z. B. Wehrübung) einberufen werden. Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen Beamte, Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Berufs- und Zeitsoldaten, sowie Wehr- und Zivildienstleistende (siehe o. g. Ausnahme).

Midijobs sind sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse, deren regelmäßiges monatliches Arbeitsentgelt zwischen 450 und 850 Euro liegt (bis 31.12.2012: zwischen 400 und 800 Euro) und für die der Arbeitnehmer (ohne Auszubildende) auf die Anwendung der Gleitzone Regelung nicht verzichtet hat. Die Betriebe machen jährlich Angaben darüber, ob das Arbeitsentgelt während des Meldezeitraums in der Gleitzone lag, und zwar in allen Entgeltabrechnungszeiträumen (echte Gleitzonefälle) oder ob sowohl Entgeltabrechnungszeiträume in der Gleitzone als auch darunter oder darüber vorlagen (Mischfälle), oder ob das Arbeitsentgelt nicht innerhalb der Gleitzone lag (keine Gleitzonefälle) bzw. ob auf die Anwendung der Gleitzone Regelung in der gesetzlichen Rentenversicherung verzichtet wurde. Auswertungen zu den Midijobs können nicht quartalsweise, sondern nur zum Stichtag 31.12. vorgenommen werden. Nur für diesen Stichtag liegen weitgehend vollzählige Angaben über Beschäftigungen in der Gleitzone vor. Auswertungen zu den Midijobs liegen ab dem Stichtag 31.12.2003 vor. Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Empfänger(innen) von Leistungen nach SGB II

Im SGB (Sozialgesetzbuch) II ist die Grundsicherung für Arbeitssuchende geregelt. Die Grundsicherungsstatistik SGB II berichtet über Personen in Bedarfsgemeinschaften (in der öffentlichen Diskussion oft als „Hartz-IV-Empfänger“ bezeichnet), die Haushalte, in denen sie leben, sowie über Leistungen, die sie zu ihrem Lebensunterhalt bekommen. Die Bedarfsgemeinschaften und Personen werden von den Jobcentern betreut.

Bei den Personen handelt es sich dabei überwiegend um Empfänger von Regelleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Erwerbsfähige Leistungsberechtigte erhalten das Arbeitslosengeld II (Alg II) und nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte Sozialgeld. Daneben gibt es sonstige Leistungsberechtigte (z. B. Personen, die ausschließlich Zuschüsse zur Sozialversicherung erhalten) sowie nicht Leistungsberechtigte (z. B. Schüler, die Anspruch auf BAföG haben, Altersrentner oder Kinder mit ausreichendem Einkommen).

Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Arbeitslosenquote

Arbeitslose sind Arbeitssuchende bis zur Vollendung des 65. Lebensjahres, die beschäftigungslos sind bzw. lediglich eine geringfügige Beschäftigung (unter 15 Stunden in der Woche) ausüben, die nicht Schüler, Studenten oder Teilnehmer an beruflichen Bildungsmaßnahmen sind, nicht arbeitsunfähig erkrankt sind, nicht Empfänger von Altersrente sind und eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen. Sie müssen für eine Arbeitsaufnahme sofort zur Verfügung stehen. Arbeitslose müssen sich persönlich bei ihrer zuständigen Agentur für Arbeit oder einem Träger der Grundsicherung als arbeitslos gemeldet haben.

Arbeitssuchender im Sinne der Arbeitsmarktstatistik ist, wer in der Bundesrepublik Deutschland wohnt, sich wegen der Vermittlung in ein Beschäftigungsverhältnis von mehr als 7 Kalendertagen im In- oder Ausland bei der Arbeitsagentur gemeldet hat, die angestrebte Arbeitnehmertätigkeit ausüben kann und darf und das 15. Lebensjahr vollendet hat. Bei den Arbeitssuchenden wird zwischen Arbeitslosen und nichtarbeitslosen Arbeitssuchenden unterschieden. Als nichtarbeitslose Arbeitssuchende gelten Arbeitssuchende, die die besonderen, für die Zählung als Arbeitslose geforderten Kriterien (z.B. hinsichtlich der Beschäftigungslosigkeit oder der Verfügbarkeit für die Arbeitsvermittlung) nicht erfüllen.

Im Zeitablauf haben Änderungen im Sozialrecht sowie in der Organisation der Sozialverwaltung Einfluss auf die Höhe der Arbeitslosenzahlen.

Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Vergleichszahlen aus früheren Wahlen für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
Schleswig-Holstein (Letzte Landtagswahl am 7. Mai 2017)										
001	Flensburg – Schleswig	BW 13 E	226 944	162 749	71,7	2 223	1,4	160 526	68 235	42,5
		Z	226 944	162 749	71,7	2 113	1,3	160 636	61 347	38,2
		LW 17	234 065	152 043	65,0	1 342	0,9	150 701	45 686	30,3
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	BW 13 E	186 177	131 527	70,6	1 648	1,3	129 879	64 678	49,8
		Z	186 177	131 527	70,6	1 483	1,1	130 044	56 383	43,4
		LW 17	190 910	123 736	64,8	1 319	1,1	122 417	43 288	35,4
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	BW 13 E	176 731	126 409	71,5	1 523	1,2	124 886	56 669	45,4
		Z	176 731	126 409	71,5	1 451	1,1	124 958	52 408	41,9
		LW 17	181 189	115 011	63,5	1 171	1,0	113 840	40 344	35,4
004	Rendsburg-Eckernförde	BW 13 E	198 903	149 583	75,2	1 743	1,2	147 840	66 775	45,2
		Z	198 903	149 583	75,2	1 616	1,1	147 967	60 349	40,8
		LW 17	205 707	144 149	70,1	1 286	0,9	142 863	50 544	35,4
005	Kiel	BW 13 E	205 243	146 452	71,4	1 674	1,1	144 778	47 925	33,1
		Z	205 243	146 452	71,4	1 483	1,0	144 969	43 893	30,3
		LW 17	208 438	134 317	64,4	1 214	0,9	133 103	33 027	24,8
006	Plön – Neumünster	BW 13 E	174 746	127 093	72,7	1 681	1,3	125 412	54 833	43,7
		Z	174 746	127 093	72,7	1 520	1,2	125 573	48 683	38,8
		LW 17	178 831	117 965	66,0	1 275	1,1	116 690	38 264	32,8
007	Pinneberg	BW 13 E	235 610	179 055	76,0	1 703	1,0	177 352	80 483	45,4
		Z	235 610	179 055	76,0	1 682	0,9	177 373	72 006	40,6
		LW 17	243 737	154 681	63,5	1 128	0,7	153 553	48 391	31,5
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	BW 13 E	244 240	183 250	75,0	1 735	0,9	181 515	82 471	45,4
		Z	244 240	183 250	75,0	1 660	0,9	181 590	74 161	40,8
		LW 17	253 060	160 716	63,5	1 415	0,9	159 301	51 281	32,2
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	BW 13 E	180 022	131 939	73,3	1 551	1,2	130 388	59 783	45,9
		Z	180 022	131 939	73,3	1 452	1,1	130 487	53 705	41,2
		LW 17	185 570	119 674	64,5	1 180	1,0	118 494	40 614	34,3
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	BW 13 E	241 257	182 982	75,8	1 708	0,9	181 274	81 954	45,2
		Z	241 257	182 982	75,8	1 560	0,9	181 422	73 603	40,6
		LW 17	250 189	158 971	63,5	1 365	0,9	157 606	50 972	32,3
011	Lübeck	BW 13 E	181 923	124 711	68,6	1 563	1,3	123 148	44 896	36,5
		Z	181 923	124 711	68,6	1 440	1,2	123 271	42 218	34,2
		LW 17	186 326	107 091	57,5	1 151	1,1	105 940	29 049	27,4
001-011	Land insgesamt	BW 13 E	2 251 796	1 645 750	73,1	18 752	1,1	1 626 998	708 702	43,6
		Z	2 251 796	1 645 750	73,1	17 460	1,1	1 628 290	638 756	39,2
		LW 17	2 318 022	1 488 354	64,2	13 846	0,9	1 474 508	471 460	32,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein (Letzte Landtagswahl am 7. Mai 2017)										
001	Flensburg – Schleswig	BW 13 E	59 718	37,2	7 436	4,6	12 491	7,8	12 646	7,9
		Z	52 396	32,6	9 084	5,7	15 734	9,8	22 075	13,7
		LW 17	36 709	24,4	6 127	4,1	20 078	13,3	42 101	27,9
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	BW 13 E	41 714	32,1	4 653	3,6	8 465	6,5	10 369	8,0
		Z	38 590	29,7	5 733	4,4	10 547	8,1	18 791	14,4
		LW 17	30 949	25,3	3 375	2,8	13 400	10,9	31 405	25,7
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	BW 13 E	42 476	34,0	4 909	3,9	6 386	5,1	14 446	11,6
		Z	37 502	30,0	6 286	5,0	9 485	7,6	19 277	15,4
		LW 17	29 582	26,0	3 743	3,3	12 768	11,2	27 403	24,1
004	Rendsburg-Eckernförde	BW 13 E	54 397	36,8	4 902	3,3	10 306	7,0	11 460	7,8
		Z	46 658	31,5	6 447	4,4	13 707	9,3	20 806	14,1
		LW 17	35 079	24,6	4 430	3,1	19 360	13,6	33 450	23,4
005	Kiel	BW 13 E	62 271	43,0	7 622	5,3	14 435	10,0	12 525	8,7
		Z	50 262	34,7	10 023	6,9	20 394	14,1	20 397	14,1
		LW 17	36 371	27,3	9 024	6,8	24 032	18,1	30 649	23,0
006	Plön – Neumünster	BW 13 E	47 085	37,5	4 708	3,8	7 979	6,4	10 807	8,6
		Z	41 094	32,7	5 987	4,8	11 577	9,2	18 232	14,5
		LW 17	31 176	26,7	3 757	3,2	16 862	14,5	26 631	22,8
007	Pinneberg	BW 13 E	64 006	36,1	6 985	3,9	11 324	6,4	14 554	8,2
		Z	55 371	31,2	8 910	5,0	15 291	8,6	25 795	14,5
		LW 17	45 726	29,8	5 361	3,5	18 574	12,1	35 501	23,1
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	BW 13 E	63 998	35,3	7 003	3,9	11 141	6,1	16 902	9,3
		Z	54 691	30,1	9 112	5,0	15 695	8,6	27 931	15,4
		LW 17	45 310	28,4	5 666	3,6	18 158	11,4	38 886	24,4
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	BW 13 E	48 349	37,1	4 469	3,4	7 145	5,5	10 642	8,2
		Z	41 134	31,5	5 663	4,3	10 490	8,0	19 495	14,9
		LW 17	33 627	28,4	3 426	2,9	13 397	11,3	27 430	23,1
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	BW 13 E	62 749	34,6	6 834	3,8	12 774	7,0	16 963	9,4
		Z	53 944	29,7	8 962	4,9	16 579	9,1	28 334	15,6
		LW 17	45 017	28,6	5 282	3,4	18 353	11,6	37 982	24,1
011	Lübeck	BW 13 E	50 119	40,7	6 662	5,4	9 475	7,7	11 996	9,7
		Z	42 083	34,1	7 970	6,5	13 638	11,1	17 362	14,1
		LW 17	32 260	30,5	5 827	5,5	15 199	14,3	23 605	22,3
001-011 Land insgesamt		BW 13 E	596 882	36,7	66 183	4,1	111 921	6,9	143 310	8,8
		Z	513 725	31,5	84 177	5,2	153 137	9,4	238 495	14,6
		LW 17	401 806	27,3	56 018	3,8	190 181	12,9	355 043	24,1

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von
Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Schleswig-Holstein (Letzte Landtagswahl am 7. Mai 2017)										
001	Flensburg – Schleswig	BW 13 E	3 039	1,9	5 234	3,3	3 418	2,1	955	0,6
		Z	8 065	5,0	6 563	4,1	3 183	2,0	929	0,6
		LW 17	14 435	9,6	7 041	4,7	1 740	1,2	–	–
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	BW 13 E	3 172	2,4	3 973	3,1	2 467	1,9	757	0,6
		Z	8 321	6,4	4 994	3,8	2 413	1,9	733	0,6
		LW 17	14 094	11,5	5 477	4,5	1 455	1,2	–	–
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	BW 13 E	6 324	5,1	4 468	3,6	2 674	2,1	980	0,8
		Z	7 689	6,2	5 492	4,4	2 709	2,2	1 038	0,8
		LW 17	14 102	12,4	6 841	6,0	1 591	1,4	–	–
004	Rendsburg-Eckernförde	BW 13 E	2 754	1,9	5 084	3,4	2 756	1,9	866	0,6
		Z	8 126	5,5	6 500	4,4	2 620	1,8	854	0,6
		LW 17	15 806	11,1	7 405	5,2	1 758	1,2	–	–
005	Kiel	BW 13 E	3 069	2,1	4 040	2,8	3 575	2,5	834	0,6
		Z	7 708	5,3	5 379	3,7	3 946	2,7	802	0,6
		LW 17	14 222	10,7	6 920	5,2	1 961	1,5	–	–
006	Plön – Neumünster	BW 13 E	2 322	1,9	4 837	3,9	2 167	1,7	1 162	0,9
		Z	6 722	5,4	5 901	4,7	2 154	1,7	1 159	0,9
		LW 17	13 147	11,3	7 215	6,2	1 300	1,1	–	–
007	Pinneberg	BW 13 E	3 303	1,9	6 766	3,8	3 225	1,8	1 260	0,7
		Z	9 863	5,6	8 479	4,8	3 370	1,9	1 319	0,7
		LW 17	18 446	12,0	9 507	6,2	1 418	0,9	–	–
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	BW 13 E	3 722	2,1	6 879	3,8	3 546	2,0	1 190	0,7
		Z	10 449	5,8	9 034	5,0	3 686	2,0	1 307	0,7
		LW 17	19 729	12,4	10 463	6,6	1 657	1,0	–	–
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	BW 13 E	2 962	2,3	4 897	3,8	2 060	1,6	723	0,6
		Z	8 036	6,2	6 471	5,0	2 111	1,6	737	0,6
		LW 17	14 638	12,4	7 299	6,2	1 427	1,2	–	–
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	BW 13 E	3 901	2,2	8 351	4,6	2 908	1,6	1 356	0,7
		Z	10 878	6,0	10 210	5,6	3 031	1,7	1 377	0,8
		LW 17	19 937	12,6	11 376	7,2	1 313	0,8	–	–
011	Lübeck	BW 13 E	2 958	2,4	4 152	3,4	2 825	2,3	948	0,8
		Z	5 857	4,8	5 323	4,3	2 994	2,4	974	0,8
		LW 17	10 481	9,9	7 167	6,8	1 471	1,4	–	–
001-011 Land insgesamt		BW 13 E	37 526	2,3	58 681	3,6	31 621	1,9	11 031	0,7
		Z	91 714	5,6	74 346	4,6	32 217	2,0	11 229	0,7
		LW 17	169 037	11,5	86 711	5,9	17 091	1,2	–	–

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf								
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
Schleswig-Holstein (Letzte Landtagswahl am 7. Mai 2017)											
001	Flensburg – Schleswig	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 042	0,6	1 459	0,9	–	–	834	0,5	–
		LW 17	729	0,5	–	–	–	–	18 156	12,0	–
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	755	0,6	969	0,7	–	–	606	0,5	–
		LW 17	496	0,4	–	–	–	–	9 883	8,1	–
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	869	0,7	930	0,7	–	–	550	0,4	–
		LW 17	739	0,6	–	–	–	–	4 130	3,6	–
004	Rendsburg-Eckernförde	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	716	0,5	1 290	0,9	–	–	700	0,5	–
		LW 17	718	0,5	–	–	–	–	7 763	5,4	–
005	Kiel	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	1 007	0,7
		Z	473	0,3	1 201	0,8	–	–	888	0,6	–
		LW 17	585	0,4	–	–	–	–	6 961	5,2	–
006	Plön – Neumünster	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	319	0,3
		Z	711	0,6	1 004	0,8	–	–	581	0,5	–
		LW 17	517	0,4	–	–	–	–	4 452	3,8	–
007	Pinneberg	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	786	0,4	1 271	0,7	–	–	707	0,4	–
		LW 17	749	0,5	–	–	–	–	5 381	3,5	–
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	BW 13	E	1 565	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 129	0,6	1 534	0,8	–	–	792	0,4	–
		LW 17	1 209	0,8	–	–	–	–	5 828	3,7	–
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	709	0,5	917	0,7	–	–	514	0,4	–
		LW 17	834	0,7	–	–	–	–	3 232	2,7	–
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	BW 13	E	–	–	–	–	–	–	447	0,2
		Z	776	0,4	1 385	0,8	–	–	677	0,4	–
		LW 17	869	0,6	–	–	–	–	4 487	2,8	–
011	Lübeck	BW 13	E	1 113	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	781	0,6	918	0,7	–	–	515	0,4	–
		LW 17	924	0,9	–	–	–	–	3 562	3,4	–
001-011	Land insgesamt	BW 13	E	2 678	0,2	–	–	–	–	1 773	0,1
		Z	8 747	0,5	12 878	0,8	–	–	7 364	0,5	–
		LW 17	8 369	0,6	–	–	–	–	73 835	5,0	–

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 4. September 2016)										
012	Schwerin – Ludwigslust- Parchim I – Nordwest- mecklenburg I	BW 13 E	219 903	148 470	67,5	2 505	1,7	145 965	56 912	39,0
		Z	219 903	148 470	67,5	2 133	1,4	146 337	59 028	40,3
		LW 16	217 275	138 355	63,7	2 636	1,9	135 719	24 232	17,9
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	BW 13 E	209 239	137 315	65,6	2 360	1,7	134 955	57 971	43,0
		Z	209 239	137 315	65,6	1 988	1,4	135 327	56 975	42,1
		LW 16	206 301	129 694	62,9	2 374	1,8	127 320	23 231	18,2
014	Rostock – Landkreis Rostock II	BW 13 E	223 885	152 820	68,3	2 669	1,7	150 151	52 661	35,1
		Z	223 885	152 820	68,3	2 046	1,3	150 774	57 188	37,9
		LW 16	222 457	143 813	64,6	1 942	1,4	141 871	23 987	16,9
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	BW 13 E	244 880	157 402	64,3	2 467	1,6	154 935	87 142	56,2
		Z	244 880	157 402	64,3	2 426	1,5	154 976	69 683	45,0
		LW 16	241 071	145 026	60,2	2 717	1,9	142 309	30 798	21,6
016	Mecklenburgische Seen- platte I – Vorpommern- Greifswald II	BW 13 E	234 110	148 874	63,6	2 778	1,9	146 096	67 069	45,9
		Z	234 110	148 874	63,6	2 514	1,7	146 360	65 767	44,9
		LW 16	227 777	138 619	60,9	2 852	2,1	135 767	25 329	18,7
017	Mecklenburgische Seen- platte II – Landkreis Rostock III	BW 13 E	218 688	136 837	62,6	3 195	2,3	133 642	62 852	47,0
		Z	218 688	136 837	62,6	2 868	2,1	133 969	60 407	45,1
		LW 16	213 439	126 074	59,1	2 641	2,1	123 433	25 538	20,7
012-017	Land insgesamt	BW 13 E	1 350 705	881 718	65,3	15 974	1,8	865 744	384 607	44,4
		Z	1 350 705	881 718	65,3	13 975	1,6	867 743	369 048	42,5
		LW 16	1 328 320	821 581	61,9	15 162	1,8	806 419	153 115	19,0
Hamburg⁴ (Letzte Landtagswahl am 15. Februar 2015)										
018	Hamburg-Mitte	BW 13 E	240 554	156 683	65,1	2 306	1,5	154 377	43 120	27,9
		Z	240 554	156 683	65,1	2 114	1,3	154 569	41 422	26,8
		LW 15	241 492	120 541	49,9	3 773	3,1	576 928	74 269	12,9
019	Hamburg-Altona	BW 13 E	182 776	135 857	74,3	1 454	1,1	134 403	43 609	32,4
		Z	182 776	135 857	74,3	1 393	1,0	134 464	39 581	29,4
		LW 15	185 794	113 008	60,8	2 525	2,2	546 880	74 393	13,6
020	Hamburg-Eimsbüttel	BW 13 E	189 772	143 084	75,4	1 646	1,2	141 438	47 112	33,3
		Z	189 772	143 084	75,4	1 444	1,0	141 640	43 989	31,1
		LW 15	192 267	118 880	61,8	2 939	2,5	573 633	86 304	15,0
021	Hamburg-Nord	BW 13 E	211 824	163 950	77,4	1 666	1,0	162 284	64 459	39,7
		Z	211 824	163 950	77,4	1 512	0,9	162 438	59 244	36,5
		LW 15	215 268	140 147	65,1	3 266	2,3	678 008	129 380	19,1
022	Hamburg-Wandsbek	BW 13 E	235 105	158 935	67,6	2 099	1,3	156 836	57 635	36,7
		Z	235 105	158 935	67,6	1 933	1,2	157 002	54 166	34,5
		LW 15	238 111	127 729	53,6	4 215	3,3	611 593	105 333	17,2
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	BW 13 E	221 887	142 704	64,3	2 089	1,5	140 615	50 044	35,6
		Z	221 887	142 704	64,3	1 988	1,4	140 716	47 525	33,8
		LW 15	226 479	113 837	50,3	3 930	3,5	543 055	91 698	16,9
018-023	Land insgesamt	BW 13 E	1 281 918	901 213	70,3	11 260	1,2	889 953	305 979	34,4
		Z	1 281 918	901 213	70,3	10 384	1,2	890 829	285 927	32,1
		LW 15	1 299 411	734 142	56,5	20 648	2,8	3 530 097	561 377	15,9

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von
Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.
2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die
ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse
ausgewiesen.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 4. September 2016)										
012	Schwerin – Ludwigslust- Parchim I – Nordwest- mecklenburg I	BW 13 E	37 832	25,9	32 373	22,2	5 194	3,6	13 654	9,4
		Z	31 543	21,6	29 838	20,4	6 526	4,5	19 402	13,3
		LW 16	47 906	35,3	17 051	12,6	6 465	4,8	40 065	29,5
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	BW 13 E	30 743	22,8	30 843	22,9	4 652	3,4	10 746	8,0
		Z	26 664	19,7	28 834	21,3	5 460	4,0	17 394	12,9
		LW 16	43 317	34,0	15 579	12,2	5 305	4,2	39 888	31,3
014	Rostock – Landkreis Rostock II	BW 13 E	27 498	18,3	46 160	30,7	11 216	7,5	12 616	8,4
		Z	29 010	19,2	35 792	23,7	9 874	6,5	18 910	12,5
		LW 16	45 946	32,4	22 000	15,5	10 197	7,2	39 741	28,0
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	BW 13 E	21 688	14,0	29 847	19,3	4 728	3,1	11 530	7,4
		Z	22 630	14,6	31 930	20,6	7 372	4,8	23 361	15,1
		LW 16	37 625	26,4	17 329	12,2	8 135	5,7	48 422	34,0
016	Mecklenburgische Seen- platte I – Vorpommern- Greifswald II	BW 13 E	22 870	15,7	34 972	23,9	3 359	2,3	17 826	12,2
		Z	21 603	14,8	31 658	21,6	4 010	2,7	23 322	15,9
		LW 16	33 632	24,8	18 993	14,0	4 144	3,1	53 669	39,5
017	Mecklenburgische Seen- platte II – Landkreis Rostock III	BW 13 E	25 029	18,7	30 284	22,7	4 083	3,1	11 394	8,5
		Z	22 981	17,2	28 819	21,5	4 474	3,3	17 288	12,9
		LW 16	37 969	30,8	15 304	12,4	4 590	3,7	40 032	32,4
012-017	Land insgesamt	BW 13 E	165 660	19,1	204 479	23,6	33 232	3,8	77 766	9,0
		Z	154 431	17,8	186 871	21,5	37 716	4,3	119 677	13,8
		LW 16	246 395	30,6	106 256	13,2	38 836	4,8	261 817	32,5
Hamburg² (Letzte Landtagswahl am 15. Februar 2015)										
018	Hamburg-Mitte	BW 13 E	60 537	39,2	14 821	9,6	18 529	12,0	17 370	11,3
		Z	51 971	33,6	17 071	11,0	21 043	13,6	23 062	14,9
		LW 15	260 600	45,2	64 224	11,1	76 748	13,3	101 087	17,5
019	Hamburg-Altona	BW 13 E	46 918	34,9	13 759	10,2	18 380	13,7	11 737	8,7
		Z	40 009	29,8	14 525	10,8	22 167	16,5	18 182	13,5
		LW 15	222 260	40,6	64 424	11,8	88 323	16,2	97 480	17,8
020	Hamburg-Eimsbüttel	BW 13 E	53 105	37,5	9 728	6,9	18 399	13,0	13 094	9,3
		Z	44 492	31,4	12 137	8,6	22 074	15,6	18 948	13,4
		LW 15	255 846	44,6	49 584	8,6	86 573	15,1	95 326	16,6
021	Hamburg-Nord	BW 13 E	56 421	34,8	7 626	4,7	19 343	11,9	14 435	8,9
		Z	49 039	30,2	10 615	6,5	20 357	12,5	23 183	14,3
		LW 15	304 068	44,8	40 626	6,0	81 032	12,0	122 902	18,1
022	Hamburg-Wandsbek	BW 13 E	62 489	39,8	10 466	6,7	10 734	6,8	15 512	9,9
		Z	54 089	34,5	12 131	7,7	14 269	9,1	22 347	14,2
		LW 15	306 594	50,1	38 817	6,3	51 416	8,4	109 433	17,9
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	BW 13 E	56 867	40,4	10 595	7,5	9 088	6,5	14 021	10,0
		Z	49 302	35,0	11 817	8,4	12 916	9,2	19 156	13,6
		LW 15	261 906	48,2	42 892	7,9	48 621	9,0	97 938	18,0
018-023	Land insgesamt	BW 13 E	336 337	37,8	66 995	7,5	94 473	10,6	86 169	9,7
		Z	288 902	32,4	78 296	8,8	112 826	12,7	124 878	14,0
		LW 15	1 611 274	45,6	300 567	8,5	432 713	12,3	624 166	17,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 4. September 2016)										
012	Schwerin – Ludwigslust- Parchim I – Nordwest- mecklenburg I	BW 13 E	2 253	1,5	–	–	3 335	2,3	4 923	3,4
		Z	3 298	2,3	7 729	5,3	2 576	1,8	3 918	2,7
		LW 16	4 536	3,3	23 807	17,5	795	0,6	4 393	3,2
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	BW 13 E	2 127	1,6	–	–	2 969	2,2	4 249	3,1
		Z	3 011	2,2	7 145	5,3	2 131	1,6	3 469	2,6
		LW 16	3 926	3,1	25 295	19,9	651	0,5	3 506	2,8
014	Rostock – Landkreis Rostock II	BW 13 E	1 606	1,1	–	–	3 263	2,2	3 308	2,2
		Z	2 911	1,9	8 196	5,4	3 588	2,4	2 484	1,6
		LW 16	4 439	3,1	25 069	17,7	799	0,6	2 347	1,7
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	BW 13 E	1 227	0,8	–	–	3 738	2,4	3 970	2,6
		Z	4 067	2,6	10 159	6,6	3 527	2,3	3 525	2,3
		LW 16	4 692	3,3	32 001	22,5	736	0,5	3 299	2,3
016	Mecklenburgische Seen- platte I – Vorpommern- Greifswald II	BW 13 E	2 695	1,8	–	–	3 825	2,6	8 525	5,8
		Z	2 910	2,0	8 850	6,0	2 629	1,8	6 755	4,6
		LW 16	3 731	2,7	35 340	26,0	541	0,4	7 317	5,4
017	Mecklenburgische Seen- platte II – Landkreis Rostock III	BW 13 E	1 983	1,5	–	–	2 653	2,0	4 243	3,2
		Z	2 771	2,1	6 806	5,1	2 112	1,6	3 584	2,7
		LW 16	3 197	2,6	26 340	21,3	413	0,3	3 460	2,8
012-017	Land insgesamt	BW 13 E	11 891	1,4	–	–	19 783	2,3	29 218	3,4
		Z	18 968	2,2	48 885	5,6	16 563	1,9	23 735	2,7
		LW 16	24 521	3,0	167 852	20,8	3 935	0,5	24 322	3,0
Hamburg² (Letzte Landtagswahl am 15. Februar 2015)										
018	Hamburg-Mitte	BW 13 E	2 640	1,7	5 135	3,3	5 353	3,5	1 185	0,8
		Z	5 940	3,8	6 707	4,3	5 989	3,9	1 189	0,8
		LW 15	32 651	5,7	35 524	6,2	13 484	2,3	2 147	0,4
019	Hamburg-Altona	BW 13 E	2 627	2,0	3 094	2,3	3 005	2,2	515	0,4
		Z	7 353	5,5	4 321	3,2	3 630	2,7	528	0,4
		LW 15	50 002	9,1	24 433	4,5	9 110	1,7	837	0,2
020	Hamburg-Eimsbüttel	BW 13 E	3 264	2,3	4 034	2,9	3 352	2,4	548	0,4
		Z	7 308	5,2	5 197	3,7	3 751	2,6	551	0,4
		LW 15	43 911	7,7	28 029	4,9	8 922	1,6	1 013	0,2
021	Hamburg-Nord	BW 13 E	3 921	2,4	5 708	3,5	3 559	2,2	610	0,4
		Z	10 242	6,3	6 721	4,1	3 638	2,2	588	0,4
		LW 15	63 306	9,3	37 730	5,6	7 623	1,1	1 261	0,2
022	Hamburg-Wandsbek	BW 13 E	3 021	1,9	6 416	4,1	3 708	2,4	1 434	0,9
		Z	7 074	4,5	7 572	4,8	3 890	2,5	1 404	0,9
		LW 15	41 048	6,7	45 635	7,5	8 186	1,3	3 091	0,5
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	BW 13 E	2 234	1,6	5 448	3,9	3 198	2,3	1 446	1,0
		Z	4 952	3,5	6 624	4,7	3 607	2,6	1 398	1,0
		LW 15	31 239	5,8	43 482	8,0	7 477	1,4	2 944	0,5
018-023	Land insgesamt	BW 13 E	17 707	2,0	29 835	3,4	22 175	2,5	5 738	0,6
		Z	42 869	4,8	37 142	4,2	24 505	2,8	5 658	0,6
		LW 15	262 157	7,4	214 833	6,1	54 802	1,6	11 293	0,3

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Mecklenburg-Vorpommern (Letzte Landtagswahl am 4. September 2016)										
012	Schwerin – Ludwigslust- Parchim I – Nordwest- mecklenburg I	BW 13 E	2 917	2,0	–	–	–	–	226	0,2
		Z	1 396	1,0	–	–	–	–	485	0,3
		LW 16	983	0,7	1 514	1,1	–	–	4 037	3,0
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	BW 13 E	1 401	1,0	–	–	–	–	–	–
		Z	1 108	0,8	–	–	–	–	530	0,4
		LW 16	956	0,8	1 525	1,2	–	–	4 029	3,2
014	Rostock – Landkreis Rostock II	BW 13 E	1 385	0,9	–	–	–	–	3 054	2,0
		Z	1 109	0,7	–	–	–	–	622	0,4
		LW 16	496	0,3	1 720	1,2	–	–	4 871	3,4
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	BW 13 E	1 205	0,8	–	–	–	–	1 390	0,9
		Z	1 466	0,9	–	–	–	–	617	0,4
		LW 16	404	0,3	1 915	1,3	–	–	5 375	3,8
016	Mecklenburgische Seen- platte I – Vorpommern- Greifswald II	BW 13 E	2 781	1,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 523	1,0	–	–	–	–	655	0,4
		LW 16	551	0,4	1 772	1,3	–	–	4 417	3,3
017	Mecklenburgische Seen- platte II – Landkreis Rostock III	BW 13 E	2 024	1,5	–	–	–	–	491	0,4
		Z	1 402	1,0	–	–	–	–	613	0,5
		LW 16	1 350	1,1	1 228	1,0	–	–	4 044	3,3
012-017 Land insgesamt		BW 13 E	11 713	1,4	–	–	–	–	5 161	0,6
		Z	8 004	0,9	–	–	–	–	3 522	0,4
		LW 16	4 740	0,6	9 674	1,2	–	–	26 773	3,3
Hamburg² (Letzte Landtagswahl am 15. Februar 2015)										
018	Hamburg-Mitte	BW 13 E	648	0,4	–	–	–	–	2 409	1,6
		Z	557	0,4	–	–	389	0,3	2 291	1,5
		LW 15	–	–	–	–	2 700	0,5	14 581	2,5
019	Hamburg-Altona	BW 13 E	497	0,4	–	–	–	–	1 999	1,5
		Z	384	0,3	–	–	334	0,2	1 632	1,2
		LW 15	–	–	–	–	1 986	0,4	11 112	2,0
020	Hamburg-Eimsbüttel	BW 13 E	427	0,3	–	–	–	–	1 469	1,0
		Z	397	0,3	–	–	293	0,2	1 451	1,0
		LW 15	–	–	–	–	1 929	0,3	11 522	2,0
021	Hamburg-Nord	BW 13 E	637	0,4	–	–	–	–	–	–
		Z	392	0,2	–	–	297	0,2	1 305	0,8
		LW 15	–	–	–	–	2 077	0,3	10 905	1,6
022	Hamburg-Wandsbek	BW 13 E	789	0,5	–	–	–	–	144	0,1
		Z	592	0,4	–	–	257	0,2	1 558	1,0
		LW 15	–	–	–	–	1 996	0,3	9 477	1,5
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	BW 13 E	727	0,5	–	–	637	0,5	331	0,2
		Z	534	0,4	–	–	393	0,3	1 648	1,2
		LW 15	–	–	–	–	2 933	0,5	9 863	1,8
018-023 Land insgesamt		BW 13 E	3 725	0,4	–	–	637	0,1	6 352	0,7
		Z	2 856	0,3	–	–	1 963	0,2	9 885	1,1
		LW 15	–	–	–	–	13 621	0,4	67 460	1,9

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
024	Aurich – Emden	BW 13 E	190 987	134 256	70,3	2 217	1,7	132 039	42 737	32,4
		Z	190 987	134 256	70,3	1 724	1,3	132 532	43 026	32,5
		LW 13	190 547	104 836	55,0	2 107	2,0	102 729	27 349	26,6
025	Unterems	BW 13 E	232 784	166 959	71,7	2 096	1,3	164 863	90 236	54,7
		Z	232 784	166 959	71,7	1 645	1,0	165 314	80 616	48,8
		LW 13	231 912	132 794	57,3	1 729	1,3	131 065	58 063	44,3
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	BW 13 E	190 034	134 162	70,6	2 369	1,8	131 793	52 275	39,7
		Z	190 034	134 162	70,6	1 760	1,3	132 402	50 796	38,4
		LW 13	189 797	106 656	56,2	1 698	1,6	104 958	35 371	33,7
027	Oldenburg – Ammerland	BW 13 E	220 409	163 543	74,2	1 748	1,1	161 795	59 525	36,8
		Z	220 409	163 543	74,2	1 402	0,9	162 141	57 067	35,2
		LW 13	219 326	131 378	59,9	1 396	1,1	129 982	38 002	29,2
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	BW 13 E	227 719	162 698	71,4	2 059	1,3	160 639	63 832	39,7
		Z	227 719	162 698	71,4	1 911	1,2	160 787	62 620	38,9
		LW 13	226 683	128 475	56,7	1 717	1,3	126 758	43 436	34,3
029	Cuxhaven – Stade II	BW 13 E	187 640	137 151	73,1	1 490	1,1	135 661	63 431	46,8
		Z	187 640	137 151	73,1	1 184	0,9	135 967	59 699	43,9
		LW 13	187 125	113 040	60,4	1 353	1,2	111 687	49 035	43,9
030	Stade I – Rotenburg II	BW 13 E	194 958	145 131	74,4	1 161	0,8	143 970	68 545	47,6
		Z	194 958	145 131	74,4	947	0,7	144 184	64 472	44,7
		LW 13	193 867	115 476	59,6	1 251	1,1	114 225	46 779	41,0
031	Mittelems	BW 13 E	228 051	170 444	74,7	1 571	0,9	168 873	99 705	59,0
		Z	228 051	170 444	74,7	1 206	0,7	169 238	94 923	56,1
		LW 13	227 100	137 950	60,7	1 201	0,9	136 749	69 994	51,2
032	Cloppenburg – Vechta	BW 13 E	216 300	153 769	71,1	1 416	0,9	152 353	101 015	66,3
		Z	216 300	153 769	71,1	1 205	0,8	152 564	96 401	63,2
		LW 13	215 335	123 521	57,4	1 499	1,2	122 022	69 554	57,0
033	Diepholz – Nienburg I	BW 13 E	193 097	142 350	73,7	1 496	1,1	140 854	66 862	47,5
		Z	193 097	142 350	73,7	1 215	0,9	141 135	61 404	43,5
		LW 13	192 377	111 226	57,8	1 236	1,1	109 990	42 547	38,7
034	Osterholz – Verden	BW 13 E	193 643	144 923	74,8	1 502	1,0	143 421	63 174	44,0
		Z	193 643	144 923	74,8	1 708	1,2	143 215	57 243	40,0
		LW 13	192 553	114 397	59,4	1 360	1,2	113 037	40 345	35,7
035	Rotenburg I – Heidekreis	BW 13 E	167 867	122 823	73,2	1 317	1,1	121 506	54 448	44,8
		Z	167 867	122 823	73,2	994	0,8	121 829	53 163	43,6
		LW 13	167 213	100 540	60,1	1 282	1,3	99 258	38 496	38,8
036	Harburg	BW 13 E	194 856	152 819	78,4	1 416	0,9	151 403	68 458	45,2
		Z	194 856	152 819	78,4	1 219	0,8	151 600	64 905	42,8
		LW 13	192 973	121 579	63,0	1 453	1,2	120 126	45 330	37,7
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	BW 13 E	179 069	133 574	74,6	1 375	1,0	132 199	52 644	39,8
		Z	179 069	133 574	74,6	1 158	0,9	132 416	48 756	36,8
		LW 13	178 012	107 807	60,6	1 589	1,5	106 218	32 449	30,5

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
024	Aurich – Emden	BW 13 E	66 348	50,2	6 373	4,8	12 627	9,6	3 954	3,0
		Z	58 080	43,8	6 588	5,0	11 028	8,3	13 810	10,4
		LW 13	45 126	43,9	3 942	3,8	13 274	12,9	13 038	12,7
025	Unterems	BW 13 E	51 409	31,2	6 426	3,9	8 441	5,1	8 351	5,1
		Z	51 079	30,9	6 771	4,1	9 506	5,8	17 342	10,5
		LW 13	39 474	30,1	3 302	2,5	12 249	9,3	17 977	13,7
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	BW 13 E	58 178	44,1	6 736	5,1	7 362	5,6	7 242	5,5
		Z	48 011	36,3	6 814	5,1	9 731	7,3	17 050	12,9
		LW 13	38 940	37,1	3 451	3,3	12 349	11,8	14 847	14,1
027	Oldenburg – Ammerland	BW 13 E	60 547	37,4	8 794	5,4	18 552	11,5	14 377	8,9
		Z	52 856	32,6	10 523	6,5	20 170	12,4	21 525	13,3
		LW 13	38 402	29,5	5 827	4,5	26 409	20,3	21 342	16,4
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	BW 13 E	63 256	39,4	7 273	4,5	9 784	6,1	16 494	10,3
		Z	54 848	34,1	8 814	5,5	13 059	8,1	21 446	13,3
		LW 13	40 489	31,9	4 042	3,2	17 589	13,9	21 202	16,7
029	Cuxhaven – Stade II	BW 13 E	49 395	36,4	4 904	3,6	8 326	6,1	9 605	7,1
		Z	45 534	33,5	6 241	4,6	9 592	7,1	14 901	11,0
		LW 13	32 964	29,5	2 697	2,4	11 367	10,2	15 624	14,0
030	Stade I – Rotenburg II	BW 13 E	49 111	34,1	4 878	3,4	9 099	6,3	12 337	8,6
		Z	44 598	30,9	6 021	4,2	11 209	7,8	17 884	12,4
		LW 13	32 983	28,9	2 577	2,3	14 546	12,7	17 340	15,2
031	Mittelems	BW 13 E	48 903	29,0	4 543	2,7	8 393	5,0	7 329	4,3
		Z	44 069	26,0	5 107	3,0	9 160	5,4	15 979	9,4
		LW 13	34 154	25,0	2 480	1,8	11 826	8,6	18 295	13,4
032	Cloppenburg – Vechta	BW 13 E	32 422	21,3	3 821	2,5	5 702	3,7	9 393	6,2
		Z	30 168	19,8	4 259	2,8	6 488	4,3	15 248	10,0
		LW 13	22 845	18,7	2 091	1,7	8 232	6,7	19 300	15,8
033	Diepholz – Nienburg I	BW 13 E	47 067	33,4	4 933	3,5	10 651	7,6	11 341	8,1
		Z	44 431	31,5	6 359	4,5	11 556	8,2	17 385	12,3
		LW 13	32 995	30,0	2 946	2,7	14 276	13,0	17 226	15,7
034	Osterholz – Verden	BW 13 E	53 660	37,4	7 195	5,0	9 729	6,8	9 663	6,7
		Z	47 413	33,1	8 008	5,6	13 708	9,6	16 843	11,8
		LW 13	35 825	31,7	3 974	3,5	17 727	15,7	15 166	13,4
035	Rotenburg I – Heidekreis	BW 13 E	49 301	40,6	4 758	3,9	6 026	5,0	6 973	5,7
		Z	38 018	31,2	5 572	4,6	10 332	8,5	14 744	12,1
		LW 13	29 916	30,1	2 818	2,8	13 173	13,3	14 855	15,0
036	Harburg	BW 13 E	47 908	31,6	5 472	3,6	10 754	7,1	18 811	12,4
		Z	42 915	28,3	6 641	4,4	14 078	9,3	23 061	15,2
		LW 13	32 693	27,2	3 162	2,6	18 663	15,5	20 278	16,9
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	BW 13 E	44 491	33,7	7 784	5,9	15 918	12,0	11 362	8,6
		Z	38 415	29,0	9 202	6,9	18 892	14,3	17 151	13,0
		LW 13	29 108	27,4	5 111	4,8	23 994	22,6	15 556	14,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
024	Aurich – Emden	BW 13 E	2 085	1,6	–	–	–	–	–	–
		Z	4 323	3,3	4 136	3,1	1 900	1,4	1 259	0,9
		LW 13	8 209	8,0	–	–	2 117	2,1	848	0,8
025	Unterems	BW 13 E	4 288	2,6	–	–	–	–	1 656	1,0
		Z	6 537	4,0	4 870	2,9	2 218	1,3	1 339	0,8
		LW 13	12 963	9,9	–	–	2 222	1,7	874	0,7
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	BW 13 E	3 024	2,3	–	–	–	–	1 680	1,3
		Z	5 670	4,3	5 479	4,1	2 007	1,5	1 206	0,9
		LW 13	10 410	9,9	–	–	1 983	1,9	916	0,9
027	Oldenburg – Ammerland	BW 13 E	3 966	2,5	5 502	3,4	2 669	1,6	1 093	0,7
		Z	8 210	5,1	6 833	4,2	2 853	1,8	1 050	0,6
		LW 13	15 300	11,8	–	–	3 135	2,4	829	0,6
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	BW 13 E	5 263	3,3	5 292	3,3	2 747	1,7	1 655	1,0
		Z	8 035	5,0	6 359	4,0	2 577	1,6	1 612	1,0
		LW 13	15 029	11,9	–	–	2 817	2,2	1 085	0,9
029	Cuxhaven – Stade II	BW 13 E	1 872	1,4	4 034	3,0	2 120	1,6	1 306	1,0
		Z	4 924	3,6	4 753	3,5	1 968	1,4	1 270	0,9
		LW 13	11 295	10,1	–	–	1 833	1,6	806	0,7
030	Stade I – Rotenburg II	BW 13 E	2 505	1,7	5 632	3,9	1 985	1,4	1 457	1,0
		Z	6 023	4,2	6 531	4,5	2 131	1,5	1 302	0,9
		LW 13	12 070	10,6	–	–	2 197	1,9	1 132	1,0
031	Mittelems	BW 13 E	2 673	1,6	3 777	2,2	–	–	879	0,5
		Z	7 032	4,2	4 331	2,6	2 456	1,5	790	0,5
		LW 13	14 199	10,4	–	–	2 483	1,8	502	0,4
032	Cloppenburg – Vechta	BW 13 E	2 812	1,8	3 238	2,1	–	–	870	0,6
		Z	7 073	4,6	3 576	2,3	1 816	1,2	877	0,6
		LW 13	15 314	12,6	–	–	1 777	1,5	602	0,5
033	Diepholz – Nienburg I	BW 13 E	2 797	2,0	3 571	2,5	2 166	1,5	1 288	0,9
		Z	6 929	4,9	4 840	3,4	2 143	1,5	1 175	0,8
		LW 13	12 586	11,4	–	–	2 227	2,0	758	0,7
034	Osterholz – Verden	BW 13 E	1 359	0,9	4 499	3,1	2 516	1,8	1 289	0,9
		Z	5 235	3,7	5 487	3,8	2 655	1,9	1 321	0,9
		LW 13	10 019	8,9	–	–	2 612	2,3	940	0,8
035	Rotenburg I – Heidekreis	BW 13 E	2 097	1,7	–	–	1 875	1,5	1 617	1,3
		Z	4 930	4,0	4 586	3,8	1 722	1,4	1 275	1,0
		LW 13	10 000	10,1	–	–	1 953	2,0	1 233	1,2
036	Harburg	BW 13 E	5 110	3,4	8 704	5,7	2 376	1,6	1 112	0,7
		Z	7 382	4,9	9 069	6,0	2 499	1,6	1 193	0,8
		LW 13	13 515	11,3	–	–	2 492	2,1	1 145	1,0
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	BW 13 E	2 112	1,6	4 925	3,7	2 879	2,2	1 240	0,9
		Z	5 281	4,0	5 852	4,4	3 000	2,3	1 145	0,9
		LW 13	9 569	9,0	–	–	2 859	2,7	1 021	1,0

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
024	Aurich – Emden	BW 13 E	1 869	1,4	–	–	–	–	–	–
		Z	713	0,5	1 065	0,8	–	–	414	0,3
		LW 13	1 376	1,3	–	–	–	–	488	0,5
025	Unterems	BW 13 E	1 820	1,1	–	–	–	–	587	0,4
		Z	747	0,5	1 070	0,6	–	–	561	0,3
		LW 13	1 207	0,9	–	–	–	–	711	0,5
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	BW 13 E	2 538	1,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 106	0,8	1 194	0,9	–	–	388	0,3
		LW 13	1 005	1,0	–	–	–	–	533	0,5
027	Oldenburg – Ammerland	BW 13 E	1 147	0,7	–	–	–	–	–	–
		Z	923	0,6	1 308	0,8	–	–	348	0,2
		LW 13	1 432	1,1	–	–	–	–	646	0,5
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	BW 13 E	1 299	0,8	–	–	–	–	238	0,1
		Z	1 072	0,7	1 390	0,9	–	–	401	0,2
		LW 13	1 579	1,2	–	–	–	–	692	0,5
029	Cuxhaven – Stade II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	273	0,2
		Z	586	0,4	1 074	0,8	–	–	326	0,2
		LW 13	1 185	1,1	–	–	–	–	505	0,5
030	Stade I – Rotenburg II	BW 13 E	758	0,5	–	–	–	–	–	–
		Z	620	0,4	979	0,7	–	–	298	0,2
		LW 13	1 376	1,2	–	–	–	–	565	0,5
031	Mittelems	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	285	0,2	767	0,5	–	–	318	0,2
		LW 13	636	0,5	–	–	–	–	475	0,3
032	Cloppenburg – Vechta	BW 13 E	1 451	1,0	–	–	–	–	1 022	0,7
		Z	799	0,5	681	0,4	–	–	426	0,3
		LW 13	1 044	0,9	–	–	–	–	563	0,5
033	Diepholz – Nienburg I	BW 13 E	903	0,6	–	–	–	–	616	0,4
		Z	673	0,5	1 196	0,8	–	–	429	0,3
		LW 13	1 016	0,9	–	–	–	–	639	0,6
034	Osterholz – Verden	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	392	0,3	1 250	0,9	–	–	503	0,4
		LW 13	919	0,8	–	–	–	–	676	0,6
035	Rotenburg I – Heidekreis	BW 13 E	1 384	1,1	–	–	–	–	–	–
		Z	796	0,7	1 028	0,8	–	–	407	0,3
		LW 13	1 164	1,2	–	–	–	–	505	0,5
036	Harburg	BW 13 E	1 509	1,0	–	–	–	–	–	–
		Z	1 145	0,8	1 366	0,9	–	–	407	0,3
		LW 13	2 200	1,8	–	–	–	–	926	0,8
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	206	0,2
		Z	402	0,3	1 081	0,8	–	–	390	0,3
		LW 13	1 235	1,2	–	–	–	–	872	0,8

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²		
Nr.	Name			Anzahl		%	ungültig		gültig	Anzahl	
							Anzahl	%		Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)											
038	Osnabrück-Land	BW 13 E	197 532	144 853	73,3	1 390	1,0	143 463	76 179	53,1	
		Z	197 532	144 853	73,3	1 120	0,8	143 733	68 972	48,0	
		LW 13	196 795	116 680	59,3	1 296	1,1	115 384	48 362	41,9	
039	Stadt Osnabrück	BW 13 E	194 231	142 840	73,5	1 919	1,3	140 921	64 416	45,7	
		Z	194 231	142 840	73,5	1 641	1,1	141 199	60 754	43,0	
		LW 13	193 639	115 345	59,6	1 233	1,1	114 112	40 354	35,4	
040	Nienburg II – Schaumburg	BW 13 E	195 948	141 773	72,4	1 464	1,0	140 309	58 349	41,6	
		Z	195 948	141 773	72,4	1 156	0,8	140 617	56 279	40,0	
		LW 13	195 623	112 730	57,6	1 425	1,3	111 305	39 395	35,4	
041	Stadt Hannover I	BW 13 E	181 122	129 867	71,7	1 888	1,5	127 979	46 650	36,5	
		Z	181 122	129 867	71,7	1 868	1,4	127 999	42 910	33,5	
		LW 13	180 736	108 999	60,3	1 128	1,0	107 871	28 307	26,2	
042	Stadt Hannover II	BW 13 E	193 157	141 215	73,1	1 871	1,3	139 344	47 180	33,9	
		Z	193 157	141 215	73,1	1 925	1,4	139 290	41 684	29,9	
		LW 13	192 312	117 090	60,9	1 132	1,0	115 958	27 449	23,7	
043	Hannover-Land I	BW 13 E	232 941	176 671	75,8	1 658	0,9	175 013	77 509	44,3	
		Z	232 941	176 671	75,8	1 530	0,9	175 141	72 286	41,3	
		LW 13	232 143	146 871	63,3	1 537	1,0	145 334	49 212	33,9	
044	Celle – Uelzen	BW 13 E	215 285	157 058	73,0	1 562	1,0	155 496	75 369	48,5	
		Z	215 285	157 058	73,0	1 361	0,9	155 697	68 568	44,0	
		LW 13	215 008	127 435	59,3	1 735	1,4	125 700	47 698	37,9	
045	Gifhorn – Peine	BW 13 E	217 256	161 941	74,5	1 788	1,1	160 153	67 368	42,1	
		Z	217 256	161 941	74,5	1 473	0,9	160 468	64 451	40,2	
		LW 13	216 646	130 015	60,0	1 591	1,2	128 424	45 788	35,7	
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	BW 13 E	191 980	137 839	71,8	2 075	1,5	135 764	53 726	39,6	
		Z	191 980	137 839	71,8	1 943	1,4	135 896	50 937	37,5	
		LW 13	192 190	110 570	57,5	1 680	1,5	108 890	35 897	33,0	
047	Hannover-Land II	BW 13 E	240 409	182 963	76,1	2 067	1,1	180 896	75 761	41,9	
		Z	240 409	182 963	76,1	1 672	0,9	181 291	69 644	38,4	
		LW 13	239 089	153 697	64,3	1 868	1,2	151 829	49 715	32,7	
048	Hildesheim	BW 13 E	219 571	164 796	75,1	2 451	1,5	162 345	68 653	42,3	
		Z	219 571	164 796	75,1	1 799	1,1	162 997	63 041	38,7	
		LW 13	219 712	134 518	61,2	1 840	1,4	132 678	45 396	34,2	
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	BW 13 E	208 990	152 599	73,0	2 208	1,4	150 391	55 720	37,1	
		Z	208 990	152 599	73,0	2 618	1,7	149 981	53 593	35,7	
		LW 13	209 098	122 758	58,7	1 644	1,3	121 114	39 847	32,9	
050	Braunschweig	BW 13 E	193 799	143 752	74,2	1 649	1,1	142 103	49 710	35,0	
		Z	193 799	143 752	74,2	1 467	1,0	142 285	48 419	34,0	
		LW 13	192 582	115 397	59,9	1 175	1,0	114 222	33 886	29,7	
051	Helmstedt – Wolfsburg	BW 13 E	187 425	133 269	71,1	1 927	1,4	131 342	58 760	44,7	
		Z	187 425	133 269	71,1	1 494	1,1	131 775	54 188	41,1	
		LW 13	186 933	104 276	55,8	1 411	1,4	102 865	38 285	37,2	

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
038	Osnabrück-Land	BW 13 E	46 365	32,3	5 162	3,6	8 330	5,8	7 427	5,2
		Z	42 214	29,4	5 783	4,0	11 046	7,7	15 718	10,9
		LW 13	33 272	28,8	2 597	2,3	14 284	12,4	16 869	14,6
039	Stadt Osnabrück	BW 13 E	49 059	34,8	5 840	4,1	12 568	8,9	9 038	6,4
		Z	43 099	30,5	7 188	5,1	15 390	10,9	14 768	10,5
		LW 13	33 855	29,7	3 623	3,2	19 533	17,1	16 747	14,7
040	Nienburg II – Schaumburg	BW 13 E	62 641	44,6	4 649	3,3	8 173	5,8	6 497	4,6
		Z	51 043	36,3	6 006	4,3	11 370	8,1	15 919	11,3
		LW 13	41 076	36,9	2 914	2,6	13 297	11,9	14 623	13,1
041	Stadt Hannover I	BW 13 E	55 711	43,5	6 435	5,0	9 876	7,7	9 307	7,3
		Z	45 441	35,5	7 993	6,2	15 718	12,3	15 937	12,5
		LW 13	38 948	36,1	4 099	3,8	19 643	18,2	16 874	15,6
042	Stadt Hannover II	BW 13 E	59 686	42,8	8 657	6,2	14 229	10,2	9 592	6,9
		Z	48 292	34,7	11 129	8,0	21 559	15,5	16 626	11,9
		LW 13	41 222	35,5	5 580	4,8	24 707	21,3	17 000	14,7
043	Hannover-Land I	BW 13 E	67 440	38,5	6 220	3,6	8 735	5,0	15 109	8,6
		Z	57 922	33,1	7 931	4,5	14 308	8,2	22 694	13,0
		LW 13	50 039	34,4	3 807	2,6	17 888	12,3	24 388	16,8
044	Celle – Uelzen	BW 13 E	53 237	34,2	5 655	3,6	9 563	6,1	11 672	7,5
		Z	46 931	30,1	7 085	4,6	12 071	7,8	21 042	13,5
		LW 13	37 672	30,0	3 512	2,8	15 367	12,2	21 451	17,1
045	Gifhorn – Peine	BW 13 E	69 259	43,2	6 810	4,3	7 666	4,8	9 050	5,7
		Z	57 875	36,1	7 575	4,7	11 855	7,4	18 712	11,7
		LW 13	46 922	36,5	3 901	3,0	14 958	11,6	16 855	13,1
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	BW 13 E	57 484	42,3	6 308	4,6	8 202	6,0	10 044	7,4
		Z	49 411	36,4	7 201	5,3	11 428	8,4	16 919	12,4
		LW 13	39 244	36,0	3 603	3,3	13 892	12,8	16 254	14,9
047	Hannover-Land II	BW 13 E	78 433	43,4	7 350	4,1	9 422	5,2	9 930	5,5
		Z	65 169	35,9	8 669	4,8	16 212	8,9	21 597	11,9
		LW 13	55 339	36,4	4 464	2,9	20 242	13,3	22 069	14,5
048	Hildesheim	BW 13 E	66 986	41,3	7 909	4,9	13 771	8,5	5 026	3,1
		Z	59 319	36,4	8 120	5,0	14 587	8,9	17 930	11,0
		LW 13	49 805	37,5	3 944	3,0	17 329	13,1	16 204	12,2
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	BW 13 E	70 080	46,6	6 524	4,3	6 630	4,4	11 437	7,6
		Z	58 881	39,3	8 461	5,6	11 013	7,3	18 033	12,0
		LW 13	47 927	39,6	4 573	3,8	14 033	11,6	14 734	12,2
050	Braunschweig	BW 13 E	61 952	43,6	7 119	5,0	10 117	7,1	13 205	9,3
		Z	47 741	33,6	9 527	6,7	17 614	12,4	18 984	13,3
		LW 13	38 460	33,7	4 850	4,2	21 255	18,6	15 771	13,8
051	Helmstedt – Wolfsburg	BW 13 E	50 826	38,7	5 731	4,4	6 666	5,1	9 359	7,1
		Z	45 837	34,8	6 440	4,9	9 004	6,8	16 306	12,4
		LW 13	37 093	36,1	3 087	3,0	11 329	11,0	13 071	12,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
038	Osnabrück-Land	BW 13 E	2 546	1,8	–	–	2 526	1,8	1 135	0,8
		Z	6 599	4,6	4 060	2,8	2 188	1,5	968	0,7
		LW 13	12 634	10,9	–	–	2 338	2,0	604	0,5
039	Stadt Osnabrück	BW 13 E	3 934	2,8	–	–	3 102	2,2	884	0,6
		Z	5 874	4,2	3 765	2,7	2 794	2,0	652	0,5
		LW 13	12 058	10,6	–	–	2 780	2,4	486	0,4
040	Nienburg II – Schaumburg	BW 13 E	1 950	1,4	–	–	2 693	1,9	1 854	1,3
		Z	4 993	3,6	5 514	3,9	2 108	1,5	1 216	0,9
		LW 13	9 949	8,9	–	–	1 976	1,8	844	0,8
041	Stadt Hannover I	BW 13 E	1 889	1,5	4 051	3,2	2 434	1,9	–	–
		Z	6 043	4,7	4 654	3,6	2 434	1,9	808	0,6
		LW 13	11 510	10,7	–	–	2 669	2,5	812	0,8
042	Stadt Hannover II	BW 13 E	2 050	1,5	3 802	2,7	2 937	2,1	803	0,6
		Z	5 983	4,3	4 749	3,4	3 113	2,2	736	0,5
		LW 13	10 862	9,4	–	–	3 453	3,0	742	0,6
043	Hannover-Land I	BW 13 E	4 504	2,6	5 393	3,1	2 232	1,3	1 619	0,9
		Z	8 725	5,0	7 038	4,0	2 516	1,4	1 487	0,8
		LW 13	17 581	12,1	–	–	2 898	2,0	1 312	0,9
044	Celle – Uelzen	BW 13 E	2 091	1,3	6 591	4,2	–	–	1 677	1,1
		Z	6 478	4,2	7 722	5,0	2 673	1,7	1 511	1,0
		LW 13	14 760	11,7	–	–	2 631	2,1	1 355	1,1
045	Gifhorn – Peine	BW 13 E	2 266	1,4	–	–	3 063	1,9	1 937	1,2
		Z	5 648	3,5	5 786	3,6	2 833	1,8	1 524	0,9
		LW 13	10 459	8,1	–	–	2 910	2,3	1 039	0,8
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	BW 13 E	2 496	1,8	4 971	3,7	2 577	1,9	–	–
		Z	5 985	4,4	5 550	4,1	2 152	1,6	1 271	0,9
		LW 13	11 308	10,4	–	–	2 330	2,1	863	0,8
047	Hannover-Land II	BW 13 E	2 567	1,4	–	–	3 144	1,7	2 247	1,2
		Z	7 228	4,0	6 958	3,8	2 737	1,5	1 499	0,8
		LW 13	14 610	9,6	–	–	2 996	2,0	1 398	0,9
048	Hildesheim	BW 13 E	2 489	1,5	–	–	–	–	2 537	1,6
		Z	5 589	3,4	5 601	3,4	2 937	1,8	1 482	0,9
		LW 13	10 471	7,9	–	–	2 639	2,0	1 267	1,0
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	BW 13 E	1 582	1,1	4 548	3,0	2 119	1,4	1 940	1,3
		Z	5 142	3,4	5 938	4,0	2 228	1,5	1 796	1,2
		LW 13	9 051	7,5	–	–	2 130	1,8	1 405	1,2
050	Braunschweig	BW 13 E	3 243	2,3	3 894	2,7	4 012	2,8	1 032	0,7
		Z	6 214	4,4	5 092	3,6	4 169	2,9	1 038	0,7
		LW 13	9 424	8,3	–	–	3 819	3,3	837	0,7
051	Helmstedt – Wolfsburg	BW 13 E	1 839	1,4	–	–	2 972	2,3	2 599	2,0
		Z	4 796	3,6	4 892	3,7	2 460	1,9	1 840	1,4
		LW 13	7 552	7,3	–	–	2 557	2,5	1 326	1,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
038	Osnabrück-Land	BW 13 E	816	0,6	–	–	–	–	404	0,3
		Z	478	0,3	801	0,6	–	–	624	0,4
		LW 13	671	0,6	–	–	–	–	622	0,5
039	Stadt Osnabrück	BW 13 E	828	0,6	–	–	–	–	290	0,2
		Z	472	0,3	815	0,6	–	–	396	0,3
		LW 13	902	0,8	–	–	–	–	521	0,5
040	Nienburg II – Schaumburg	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	436	0,3	1 129	0,8	–	–	523	0,4
		LW 13	944	0,8	–	–	–	–	910	0,8
041	Stadt Hannover I	BW 13 E	790	0,6	–	–	–	–	143	0,1
		Z	505	0,4	988	0,8	–	–	505	0,4
		LW 13	1 237	1,1	–	–	–	–	646	0,6
042	Stadt Hannover II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	398	0,3	1 171	0,8	–	–	476	0,3
		LW 13	1 324	1,1	–	–	–	–	619	0,5
043	Hannover-Land I	BW 13 E	1 109	0,6	–	–	–	–	252	0,1
		Z	937	0,5	1 346	0,8	–	–	645	0,4
		LW 13	1 789	1,2	–	–	–	–	808	0,6
044	Celle – Uelzen	BW 13 E	1 313	0,8	–	–	–	–	–	–
		Z	982	0,6	1 173	0,8	–	–	503	0,3
		LW 13	1 826	1,5	–	–	–	–	879	0,7
045	Gifhorn – Peine	BW 13 E	934	0,6	–	–	–	–	850	0,5
		Z	671	0,4	1 242	0,8	–	–	1 008	0,6
		LW 13	1 290	1,0	–	–	–	–	1 157	0,9
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	461	0,3	1 031	0,8	–	–	469	0,3
		LW 13	1 139	1,0	–	–	–	–	614	0,6
047	Hannover-Land II	BW 13 E	1 972	1,1	–	–	–	–	–	–
		Z	1 044	0,6	1 429	0,8	–	–	702	0,4
		LW 13	2 196	1,4	–	–	–	–	869	0,6
048	Hildesheim	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	455	0,3	1 208	0,7	–	–	658	0,4
		LW 13	1 171	0,9	–	–	–	–	656	0,5
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	BW 13 E	1 248	0,8	–	–	–	–	–	–
		Z	1 046	0,7	1 286	0,9	–	–	597	0,4
		LW 13	1 592	1,3	–	–	–	–	556	0,5
050	Braunschweig	BW 13 E	908	0,6	–	–	–	–	116	0,1
		Z	724	0,5	1 295	0,9	–	–	452	0,3
		LW 13	1 060	0,9	–	–	–	–	631	0,6
051	Helmstedt – Wolfsburg	BW 13 E	1 049	0,8	–	–	–	–	900	0,7
		Z	643	0,5	1 182	0,9	–	–	493	0,4
		LW 13	975	0,9	–	–	–	–	661	0,6

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
052	Goslar – Northeim – Osterode	BW 13 E	208 311	149 429	71,7	2 599	1,7	146 830	61 723	42,0
		Z	208 311	149 429	71,7	2 165	1,4	147 264	55 775	37,9
		LW 13	208 892	122 937	58,9	2 460	2,0	120 477	40 256	33,4
053	Göttingen	BW 13 E	222 102	165 814	74,7	1 974	1,2	163 840	62 558	38,2
		Z	222 102	165 814	74,7	1 511	0,9	164 303	59 000	35,9
		LW 13	221 479	131 441	59,3	1 508	1,1	129 933	40 952	31,5
024-053	Land insgesamt	BW 13 E	6 117 473	4 491 281	73,4	53 723	1,2	4 437 558	1 946 518	43,9
		Z	6 117 473	4 491 281	73,4	46 021	1,0	4 445 260	1 825 592	41,1
		LW 13	6 097 697	3 620 434	59,4	45 534	1,3	3 574 900	1 287 549	36,0
Bremen⁴ (Letzte Landtagswahl am 10. Mai 2015)										
054	Bremen I	BW 13 E	256 547	184 512	71,9	2 128	1,2	182 384	55 198	30,3
		Z	256 547	184 512	71,9	1 816	1,0	182 696	55 254	30,2
		LW 15	258 820	141 535	54,7	3 707	2,6	680 503	156 733	23,0
055	Bremen II – Bremerhaven	BW 13 E	227 276	148 510	65,3	2 083	1,4	146 427	42 067	28,7
		Z	227 276	148 510	65,3	1 794	1,2	146 716	41 205	28,1
		LW 15	228 779	103 023	45,0	3 721	3,6	487 849	105 196	21,6
054-055	Land insgesamt	BW 13 E	483 823	333 022	68,8	4 211	1,3	328 811	97 265	29,6
		Z	483 823	333 022	68,8	3 610	1,1	329 412	96 459	29,3
		LW 15	487 599	244 558	50,2	7 428	3,0	1 168 352	261 929	22,4
Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	BW 13 E	180 670	114 988	63,6	2 406	2,1	112 582	37 520	33,3
		Z	180 670	114 988	63,6	1 897	1,6	113 091	40 787	36,1
		LW 14	182 233	77 769	42,7	1 176	1,5	76 593	18 559	24,2
057	Uckermark – Barnim I	BW 13 E	188 083	120 636	64,1	2 272	1,9	118 364	45 206	38,2
		Z	188 083	120 636	64,1	2 053	1,7	118 583	43 017	36,3
		LW 14	189 975	82 228	43,3	1 308	1,6	80 920	18 861	23,3
058	Oberhavel – Havelland II	BW 13 E	236 545	168 983	71,4	3 454	2,0	165 529	62 537	37,8
		Z	236 545	168 983	71,4	2 683	1,6	166 300	60 586	36,4
		LW 14	243 134	114 980	47,3	1 510	1,3	113 470	27 628	24,3
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	BW 13 E	223 734	155 091	69,3	3 529	2,3	151 562	51 398	33,9
		Z	223 734	155 091	69,3	3 432	2,2	151 659	48 700	32,1
		LW 14	227 543	106 133	46,6	1 569	1,5	104 564	20 492	19,6
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	BW 13 E	187 129	121 487	64,9	2 389	2,0	119 098	39 112	32,8
		Z	187 129	121 487	64,9	2 164	1,8	119 323	40 620	34,0
		LW 14	188 844	83 914	44,4	1 309	1,6	82 605	18 977	23,0
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	BW 13 E	238 626	177 548	74,4	3 004	1,7	174 544	56 236	32,2
		Z	238 626	177 548	74,4	2 257	1,3	175 291	54 471	31,1
		LW 14	244 282	135 079	55,3	1 670	1,2	133 409	28 216	21,1
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	BW 13 E	246 970	174 159	70,5	3 562	2,0	170 597	63 650	37,3
		Z	246 970	174 159	70,5	3 102	1,8	171 057	59 845	35,0
		LW 14	251 422	125 309	49,8	2 029	1,6	123 280	27 811	22,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
052	Goslar – Northeim – Osterode	BW 13 E	62 209	42,4	6 805	4,6	7 833	5,3	8 260	5,6
		Z	55 985	38,0	7 475	5,1	10 141	6,9	17 888	12,1
		LW 13	45 816	38,0	4 163	3,5	12 742	10,6	17 500	14,5
053	Göttingen	BW 13 E	66 192	40,4	8 581	5,2	16 740	10,2	9 769	6,0
		Z	54 410	33,1	10 432	6,3	20 076	12,2	20 385	12,4
		LW 13	42 815	33,0	5 075	3,9	23 300	17,9	17 791	13,7
024-053	Land insgesamt	BW 13 E	1 699 556	38,3	189 645	4,3	299 885	6,8	301 954	6,8
		Z	1 470 005	33,1	223 935	5,0	391 901	8,8	533 827	12,0
		LW 13	1 165 419	32,6	112 212	3,1	489 473	13,7	520 247	14,6
Bremen² (Letzte Landtagswahl am 10. Mai 2015)										
054	Bremen I	BW 13 E	69 161	37,9	15 186	8,3	25 342	13,9	17 497	9,6
		Z	60 502	33,1	18 502	10,1	25 448	13,9	22 990	12,6
		LW 15	209 763	30,8	69 494	10,2	117 438	17,3	127 075	18,7
055	Bremen II – Bremerhaven	BW 13 E	64 276	43,9	13 335	9,1	12 325	8,4	14 424	9,9
		Z	56 702	38,6	14 782	10,1	14 566	9,9	19 461	13,3
		LW 15	173 746	35,6	41 991	8,6	59 369	12,2	107 547	22,0
054-055	Land insgesamt	BW 13 E	133 437	40,6	28 521	8,7	37 667	11,5	31 921	9,7
		Z	117 204	35,6	33 284	10,1	40 014	12,1	42 451	12,9
		LW 15	383 509	32,8	111 485	9,5	176 807	15,1	234 622	20,1
Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	BW 13 E	33 293	29,6	27 179	24,1	3 123	2,8	11 467	10,2
		Z	28 483	25,2	25 496	22,5	3 925	3,5	14 400	12,7
		LW 14	27 394	35,8	14 458	18,9	3 446	4,5	12 736	16,6
057	Uckermark – Barnim I	BW 13 E	27 042	22,8	32 168	27,2	3 561	3,0	10 387	8,8
		Z	26 578	22,4	28 513	24,0	4 516	3,8	15 959	13,5
		LW 14	27 160	33,6	16 190	20,0	4 062	5,0	14 647	18,1
058	Oberhavel – Havelland II	BW 13 E	46 164	27,9	32 085	19,4	8 241	5,0	16 502	10,0
		Z	39 392	23,7	30 178	18,1	9 558	5,7	26 586	16,0
		LW 14	35 650	31,4	17 550	15,5	9 693	8,5	22 949	20,2
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	BW 13 E	30 938	20,4	49 896	32,9	5 140	3,4	14 190	9,4
		Z	33 220	21,9	40 055	26,4	6 277	4,1	23 407	15,4
		LW 14	31 434	30,1	24 760	23,7	5 507	5,3	22 371	21,4
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	BW 13 E	39 596	33,2	28 275	23,7	2 888	2,4	9 227	7,7
		Z	31 368	26,3	27 318	22,9	4 488	3,8	15 529	13,0
		LW 14	30 008	36,3	15 466	18,7	3 922	4,7	14 232	17,2
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	BW 13 E	56 428	32,3	35 443	20,3	12 655	7,3	13 782	7,9
		Z	43 710	24,9	36 805	21,0	15 939	9,1	24 366	13,9
		LW 14	38 607	28,9	26 112	19,6	16 533	12,4	23 941	17,9
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	BW 13 E	46 319	27,2	36 755	21,5	6 572	3,9	17 301	10,1
		Z	38 793	22,7	36 799	21,5	7 727	4,5	27 893	16,3
		LW 14	37 569	30,5	21 093	17,1	6 843	5,6	29 964	24,3

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
052	Goslar – Northeim – Osterode	BW 13 E	2 249	1,5	–	–	2 373	1,6	1 967	1,3
		Z	6 099	4,1	5 733	3,9	2 141	1,5	1 493	1,0
		LW 13	11 735	9,7	–	–	2 207	1,8	1 446	1,2
053	Göttingen	BW 13 E	2 633	1,6	–	–	3 219	2,0	1 730	1,1
		Z	6 667	4,1	6 121	3,7	3 173	1,9	1 280	0,8
		LW 13	10 528	8,1	–	–	2 563	2,0	1 022	0,8
024-053	Land insgesamt	BW 13 E	82 291	1,9	82 424	1,9	60 736	1,4	41 103	0,9
		Z	185 647	4,2	165 875	3,7	74 601	1,7	37 415	0,8
		LW 13	354 970	9,9	–	–	75 603	2,1	29 449	0,8
Bremen² (Letzte Landtagswahl am 10. Mai 2015)										
054	Bremen I	BW 13 E	4 171	2,3	5 336	2,9	4 849	2,7	1 403	0,8
		Z	7 168	3,9	6 263	3,4	4 756	2,6	1 400	0,8
		LW 15	51 555	7,6	35 167	5,2	8 995	1,3	–	–
055	Bremen II – Bremerhaven	BW 13 E	2 189	1,5	5 428	3,7	3 982	2,7	2 393	1,6
		Z	4 036	2,8	6 044	4,1	3 699	2,5	2 240	1,5
		LW 15	25 199	5,2	29 201	6,0	8 778	1,8	2 170	0,4
054-055	Land insgesamt	BW 13 E	6 360	1,9	10 764	3,3	8 831	2,7	3 796	1,2
		Z	11 204	3,4	12 307	3,7	8 455	2,6	3 640	1,1
		LW 15	76 754	6,6	64 368	5,5	17 773	1,5	2 170	0,2
Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	BW 13 E	1 454	1,3	–	–	2 955	2,6	3 404	3,0
		Z	2 526	2,2	5 400	4,8	2 179	1,9	2 781	2,5
		LW 14	1 049	1,4	7 881	10,3	851	1,1	1 629	2,1
057	Uckermark – Barnim I	BW 13 E	1 771	1,5	–	–	3 007	2,5	4 042	3,4
		Z	2 519	2,1	6 075	5,1	2 425	2,0	3 125	2,6
		LW 14	1 359	1,7	8 633	10,7	917	1,1	1 770	2,2
058	Oberhavel – Havelland II	BW 13 E	2 473	1,5	–	–	5 035	3,0	5 456	3,3
		Z	4 965	3,0	11 225	6,7	3 732	2,2	3 959	2,4
		LW 14	1 823	1,6	14 784	13,0	1 734	1,5	2 270	2,0
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	BW 13 E	1 681	1,1	–	–	4 037	2,7	5 136	3,4
		Z	3 366	2,2	9 682	6,4	3 528	2,3	3 753	2,5
		LW 14	1 370	1,3	13 250	12,7	1 399	1,3	2 131	2,0
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	BW 13 E	1 849	1,6	–	–	2 962	2,5	3 814	3,2
		Z	2 707	2,3	5 778	4,8	2 338	2,0	3 049	2,6
		LW 14	1 105	1,3	8 863	10,7	1 098	1,3	1 637	2,0
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	BW 13 E	3 036	1,7	–	–	5 293	3,0	3 033	1,7
		Z	5 642	3,2	10 000	5,7	4 683	2,7	1 987	1,1
		LW 14	2 530	1,9	13 609	10,2	3 044	2,3	1 217	0,9
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	BW 13 E	2 153	1,3	–	–	4 483	2,6	5 696	3,3
		Z	4 784	2,8	10 887	6,4	3 748	2,2	4 548	2,7
		LW 14	1 857	1,5	15 945	12,9	1 971	1,6	2 854	2,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Niedersachsen (Letzte Landtagswahl am 20. Januar 2013)										
052	Goslar – Northeim – Osterode	BW 13 E	1 402	1,0	–	–	–	–	269	0,2
		Z	835	0,6	1 086	0,7	–	–	501	0,3
		LW 13	1 265	1,0	–	–	–	–	847	0,7
053	Göttingen	BW 13 E	2 187	1,3	–	–	–	–	–	–
		Z	1 427	0,9	1 178	0,7	–	–	539	0,3
		LW 13	2 959	2,3	–	–	–	–	719	0,6
024-053	Land insgesamt	BW 13 E	29 234	0,7	–	–	–	–	6 166	0,1
		Z	21 773	0,5	33 809	0,8	–	–	14 707	0,3
		LW 13	39 714	1,1	–	–	–	–	20 511	0,6
Bremen² (Letzte Landtagswahl am 10. Mai 2015)										
054	Bremen I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 738	1,0
		Z	398	0,2	1 641	0,9	–	–	1 364	0,7
		LW 15	–	–	7 248	1,1	–	–	24 110	3,5
055	Bremen II – Bremerhaven	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	432	0,3
		Z	416	0,3	1 824	1,2	–	–	1 202	0,8
		LW 15	–	–	6 662	1,4	–	–	35 537	7,3
054-055	Land insgesamt	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	2 170	0,7
		Z	814	0,2	3 465	1,1	–	–	2 566	0,8
		LW 15	–	–	13 910	1,2	–	–	59 647	5,1
Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	BW 13 E	98	0,1	–	–	–	–	3 556	3,2
		Z	856	0,8	–	–	–	–	658	0,6
		LW 14	–	–	–	–	–	–	1 326	1,7
057	Uckermark – Barnim I	BW 13 E	1 477	1,2	–	–	–	–	90	0,1
		Z	1 113	0,9	–	–	–	–	702	0,6
		LW 14	–	–	–	–	–	–	1 968	2,4
058	Oberhavel – Havelland II	BW 13 E	2 383	1,4	–	–	–	–	1 155	0,7
		Z	1 513	0,9	–	–	–	–	1 192	0,7
		LW 14	–	–	–	–	–	–	2 338	2,1
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	BW 13 E	2 232	1,5	–	–	–	–	1 104	0,7
		Z	1 899	1,3	–	–	–	–	1 179	0,8
		LW 14	–	–	–	–	–	–	4 221	4,0
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	602	0,5
		Z	913	0,8	–	–	–	–	744	0,6
		LW 14	–	–	–	–	–	–	1 529	1,9
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	2 420	1,4
		Z	1 007	0,6	–	–	–	–	1 047	0,6
		LW 14	–	–	–	–	–	–	3 541	2,7
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	BW 13 E	3 670	2,2	–	–	–	–	1 299	0,8
		Z	2 419	1,4	–	–	–	–	1 507	0,9
		LW 14	–	–	–	–	–	–	7 337	6,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Bürgerschaftswahl hatte jeder Wähler 5 Stimmen. In der Spalte "ungültige" sind die ungültigen Stimmzettel, bei den "gültigen Stimmen" die kumulierten Ergebnisse ausgewiesen.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
noch Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	BW 13 E	199 341	135 293	67,9	3 167	2,3	132 126	44 822	33,9
		Z	199 341	135 293	67,9	2 463	1,8	132 830	44 301	33,4
		LW 14	201 259	95 709	47,6	1 470	1,5	94 239	19 174	20,3
064	Cottbus – Spree-Neiße	BW 13 E	187 157	125 920	67,3	2 689	2,1	123 231	44 301	35,9
		Z	187 157	125 920	67,3	2 207	1,8	123 713	44 230	35,8
		LW 14	187 645	95 000	50,6	1 837	1,9	93 163	24 435	26,2
065	Elbe-Elster – Oberspreewald- Lausitz II	BW 13 E	177 689	118 680	66,8	2 668	2,2	116 012	47 454	40,9
		Z	177 689	118 680	66,8	2 165	1,8	116 515	46 044	39,5
		LW 14	178 121	86 632	48,6	1 554	1,8	85 078	22 682	26,7
056-065 Land insgesamt		BW 13 E	2 065 944	1 412 785	68,4	29 140	2,1	1 383 645	492 236	35,6
		Z	2 065 944	1 412 785	68,4	24 423	1,7	1 388 362	482 601	34,8
		LW 14	2 094 458	1 002 753	47,9	15 432	1,5	987 321	226 835	23,0
Sachsen-Anhalt (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
066	Altmark	BW 13 E	172 378	107 895	62,6	1 857	1,7	106 038	44 686	42,1
		Z	172 378	107 895	62,6	1 678	1,6	106 217	44 655	42,0
		LW 16	167 787	99 400	59,2	2 271	2,3	97 129	31 146	32,1
067	Börde – Jerichower Land	BW 13 E	228 139	141 814	62,2	2 976	2,1	138 838	61 890	44,6
		Z	228 139	141 814	62,2	2 488	1,8	139 326	60 207	43,2
		LW 16	222 665	137 278	61,7	3 081	2,2	134 197	43 337	32,3
068	Harz	BW 13 E	224 917	132 539	58,9	2 595	2,0	129 944	59 779	46,0
		Z	224 917	132 539	58,9	2 340	1,8	130 199	56 619	43,5
		LW 16	217 934	128 842	59,1	3 052	2,4	125 790	40 514	32,2
069	Magdeburg	BW 13 E	244 267	154 404	63,2	2 836	1,8	151 568	55 046	36,3
		Z	244 267	154 404	63,2	2 378	1,5	152 026	56 982	37,5
		LW 16	240 563	148 600	61,8	2 718	1,8	145 882	44 013	30,2
070	Dessau – Wittenberg	BW 13 E	185 954	120 805	65,0	1 836	1,5	118 969	53 048	44,6
		Z	185 954	120 805	65,0	1 758	1,5	119 047	50 633	42,5
		LW 16	179 479	113 740	63,4	2 247	2,0	111 493	35 326	31,7
071	Anhalt	BW 13 E	236 732	140 667	59,4	2 714	1,9	137 953	56 514	41,0
		Z	236 732	140 667	59,4	2 498	1,8	138 169	57 357	41,5
		LW 16	228 408	135 402	59,3	3 054	2,3	132 348	38 206	28,9
072	Halle	BW 13 E	219 667	143 332	65,2	2 185	1,5	141 147	51 206	36,3
		Z	219 667	143 332	65,2	2 042	1,4	141 290	53 265	37,7
		LW 16	216 497	138 437	63,9	2 583	1,9	135 854	34 478	25,4
073	Burgenland – Saalekreis	BW 13 E	201 043	123 809	61,6	2 170	1,8	121 639	54 544	44,8
		Z	201 043	123 809	61,6	1 962	1,6	121 847	52 194	42,8
		LW 16	194 113	118 318	61,0	2 786	2,4	115 532	32 582	28,2
074	Mansfeld	BW 13 E	217 783	132 983	61,1	2 572	1,9	130 411	54 705	41,9
		Z	217 783	132 983	61,1	2 289	1,7	130 694	53 869	41,2
		LW 16	210 203	127 481	60,6	2 829	2,2	124 652	34 537	27,7
066-074 Land insgesamt		BW 13 E	1 930 880	1 198 248	62,1	21 741	1,8	1 176 507	491 418	41,8
		Z	1 930 880	1 198 248	62,1	19 433	1,6	1 178 815	485 781	41,2
		LW 16	1 877 649	1 147 498	61,1	24 621	2,1	1 122 877	334 139	29,8

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	BW 13 E	32 291	24,4	37 008	28,0	5 192	3,9	12 813	9,7
		Z	29 631	22,3	32 862	24,7	5 266	4,0	20 770	15,6
		LW 14	26 655	28,3	19 543	20,7	4 578	4,9	24 289	25,8
064	Cottbus – Spree-Neiße	BW 13 E	29 510	23,9	24 681	20,0	3 278	2,7	21 461	17,4
		Z	26 863	21,7	27 965	22,6	4 382	3,5	20 273	16,4
		LW 14	31 977	34,3	14 576	15,6	3 883	4,2	18 292	19,6
065	Elbe-Elster – Oberspreewald- Lausitz II	BW 13 E	26 132	22,5	27 137	23,4	2 899	2,5	12 390	10,7
		Z	23 136	19,9	25 321	21,7	3 104	2,7	18 910	16,2
		LW 14	28 748	33,8	13 430	15,8	2 300	2,7	17 918	21,1
056-065 Land insgesamt		BW 13 E	367 713	26,6	330 627	23,9	53 549	3,9	139 520	10,1
		Z	321 174	23,1	311 312	22,4	65 182	4,7	208 093	15,0
		LW 14	315 202	31,9	183 178	18,6	60 767	6,2	201 339	20,4
Sachsen-Anhalt (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
066	Altmark	BW 13 E	18 616	17,6	32 164	30,3	2 998	2,8	7 574	7,1
		Z	20 196	19,0	26 180	24,6	3 542	3,3	11 644	11,0
		LW 16	11 646	12,0	16 194	16,7	4 452	4,6	33 691	34,7
067	Börde – Jerichower Land	BW 13 E	32 118	23,1	29 759	21,4	3 611	2,6	11 460	8,3
		Z	27 279	19,6	30 235	21,7	4 281	3,1	17 324	12,4
		LW 16	14 709	11,0	20 418	15,2	5 279	3,9	50 454	37,6
068	Harz	BW 13 E	24 875	19,1	29 860	23,0	4 928	3,8	10 502	8,1
		Z	24 407	18,7	29 875	22,9	4 716	3,6	14 582	11,2
		LW 16	14 059	11,2	19 747	15,7	6 198	4,9	45 272	36,0
069	Magdeburg	BW 13 E	38 153	25,2	38 231	25,2	6 073	4,0	14 065	9,3
		Z	31 763	20,9	36 473	24,0	8 490	5,6	18 318	12,0
		LW 16	17 250	11,8	24 743	17,0	10 531	7,2	49 345	33,8
070	Dessau – Wittenberg	BW 13 E	20 545	17,3	26 015	21,9	5 196	4,4	14 165	11,9
		Z	20 354	17,1	27 136	22,8	4 703	4,0	16 221	13,6
		LW 16	10 715	9,6	17 474	15,7	5 442	4,9	42 536	38,2
071	Anhalt	BW 13 E	21 244	15,4	39 715	28,8	2 884	2,1	17 596	12,8
		Z	23 224	16,8	35 425	25,6	3 572	2,6	18 591	13,5
		LW 16	12 298	9,3	20 972	15,8	4 462	3,4	56 410	42,6
072	Halle	BW 13 E	32 957	23,3	36 006	25,5	5 286	3,7	15 692	11,1
		Z	25 259	17,9	34 449	24,4	10 185	7,2	18 132	12,8
		LW 16	15 190	11,2	25 075	18,5	13 370	9,8	47 741	35,1
073	Burgenland – Saalekreis	BW 13 E	18 791	15,4	31 300	25,7	4 760	3,9	12 244	10,1
		Z	19 850	16,3	28 933	23,7	3 732	3,1	17 138	14,1
		LW 16	11 771	10,2	17 578	15,2	4 074	3,5	49 527	42,9
074	Mansfeld	BW 13 E	23 560	18,1	35 982	27,6	3 193	2,4	12 971	9,9
		Z	22 399	17,1	33 613	25,7	3 637	2,8	17 176	13,1
		LW 16	11 730	9,4	21 089	16,9	4 401	3,5	52 895	42,4
066-074 Land insgesamt		BW 13 E	230 859	19,6	299 032	25,4	38 929	3,3	116 269	9,9
		Z	214 731	18,2	282 319	23,9	46 858	4,0	149 126	12,7
		LW 16	119 368	10,6	183 290	16,3	58 209	5,2	427 871	38,1

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	BW 13 E	2 252	1,7	–	–	4 977	3,8	5 584	4,2
		Z	2 922	2,2	8 562	6,4	2 911	2,2	4 058	3,1
		LW 14	1 242	1,3	15 574	16,5	1 327	1,4	3 003	3,2
064	Cottbus – Spree-Neiße	BW 13 E	2 498	2,0	–	–	2 889	2,3	4 929	4,0
		Z	2 984	2,4	8 555	6,9	2 615	2,1	3 897	3,2
		LW 14	1 105	1,2	11 668	12,5	1 229	1,3	2 471	2,7
065	Elbe-Elster – Oberspreewald- Lausitz II	BW 13 E	2 085	1,8	–	–	3 834	3,3	5 608	4,8
		Z	2 950	2,5	6 911	5,9	2 626	2,3	4 421	3,8
		LW 14	936	1,1	9 870	11,6	1 025	1,2	2 623	3,1
056-065 Land insgesamt		BW 13 E	21 252	1,5	–	–	39 472	2,9	46 702	3,4
		Z	35 365	2,5	83 075	6,0	30 785	2,2	35 578	2,6
		LW 14	14 376	1,5	120 077	12,2	14 595	1,5	21 605	2,2
Sachsen-Anhalt (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
066	Altmark	BW 13 E	1 489	1,4	–	–	2 541	2,4	2 613	2,5
		Z	2 278	2,1	3 826	3,6	1 997	1,9	2 227	2,1
		LW 16	4 114	4,2	22 945	23,6	–	–	1 277	1,3
067	Börde – Jerichower Land	BW 13 E	3 686	2,7	–	–	4 224	3,0	–	–
		Z	3 995	2,9	5 380	3,9	2 556	1,8	2 903	2,1
		LW 16	6 190	4,6	31 308	23,3	–	–	2 311	1,7
068	Harz	BW 13 E	1 852	1,4	–	–	2 556	2,0	3 304	2,5
		Z	2 961	2,3	4 924	3,8	2 255	1,7	2 651	2,0
		LW 16	5 171	4,1	30 439	24,2	–	–	1 702	1,4
069	Magdeburg	BW 13 E	2 090	1,4	–	–	4 153	2,7	2 786	1,8
		Z	3 687	2,4	6 355	4,2	3 654	2,4	2 272	1,5
		LW 16	7 178	4,9	27 785	19,0	–	–	1 820	1,2
070	Dessau – Wittenberg	BW 13 E	1 489	1,3	5 575	4,7	2 053	1,7	2 814	2,4
		Z	2 892	2,4	6 050	5,1	2 160	1,8	2 799	2,4
		LW 16	5 431	4,9	26 108	23,4	–	–	2 729	2,4
071	Anhalt	BW 13 E	2 778	2,0	6 314	4,6	1 720	1,2	3 450	2,5
		Z	3 556	2,6	6 635	4,8	2 200	1,6	3 516	2,5
		LW 16	6 527	4,9	36 739	27,8	–	–	2 887	2,2
072	Halle	BW 13 E	2 958	2,1	4 768	3,4	2 898	2,1	1 987	1,4
		Z	4 418	3,1	5 879	4,2	3 599	2,5	2 134	1,5
		LW 16	8 647	6,4	27 596	20,3	–	–	2 183	1,6
073	Burgenland – Saalekreis	BW 13 E	1 879	1,5	–	–	2 488	2,0	4 854	4,0
		Z	3 374	2,8	5 234	4,3	2 097	1,7	3 920	3,2
		LW 16	5 291	4,6	34 054	29,5	–	–	3 571	3,1
074	Mansfeld	BW 13 E	2 458	1,9	–	–	3 123	2,4	4 277	3,3
		Z	3 837	2,9	5 378	4,1	2 235	1,7	3 478	2,7
		LW 16	6 016	4,8	35 522	28,5	–	–	2 750	2,2
066-074 Land insgesamt		BW 13 E	20 679	1,8	16 657	1,4	25 756	2,2	26 085	2,2
		Z	30 998	2,6	49 661	4,2	22 753	1,9	25 900	2,2
		LW 16	54 565	4,9	272 496	24,3	–	–	21 230	1,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Brandenburg (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 219	0,9	–	–	–	–	1 098	0,8
		LW 14	–	–	–	–	–	–	3 143	3,3
064	Cottbus – Spree-Neiße	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	11 145	9,0
		Z	1 355	1,1	–	–	–	–	867	0,7
		LW 14	–	–	–	–	–	–	1 819	2,0
065	Elbe-Elster – Oberspreewald- Lausitz II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	863	0,7
		Z	1 122	1,0	–	–	–	–	880	0,8
		LW 14	–	–	–	–	–	–	3 464	4,1
056-065 Land insgesamt		BW 13 E	9 860	0,7	–	–	–	–	22 234	1,6
		Z	13 416	1,0	–	–	–	–	9 874	0,7
		LW 14	–	–	–	–	–	–	30 686	3,1
Sachsen-Anhalt (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
066	Altmark	BW 13 E	931	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	722	0,7	–	–	147	0,1	447	0,4
		LW 16	1 192	1,2	1 149	1,2	–	–	3 014	3,1
067	Börde – Jerichower Land	BW 13 E	2 854	2,1	–	–	–	–	696	0,5
		Z	1 630	1,2	–	–	232	0,2	628	0,5
		LW 16	4 306	3,2	1 896	1,4	–	–	4 443	3,3
068	Harz	BW 13 E	1 111	0,9	1 679	1,3	–	–	–	–
		Z	929	0,7	–	–	293	0,2	569	0,4
		LW 16	1 574	1,3	2 102	1,7	–	–	4 284	3,4
069	Magdeburg	BW 13 E	1 875	1,2	2 758	1,8	–	–	403	0,3
		Z	1 256	0,8	–	–	348	0,2	746	0,5
		LW 16	2 846	2,0	2 553	1,8	–	–	7 163	4,9
070	Dessau – Wittenberg	BW 13 E	2 234	1,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 728	1,5	–	–	145	0,1	447	0,4
		LW 16	4 138	3,7	1 410	1,3	–	–	2 720	2,4
071	Anhalt	BW 13 E	2 945	2,1	–	–	–	–	389	0,3
		Z	1 848	1,3	–	–	164	0,1	672	0,5
		LW 16	4 705	3,6	1 955	1,5	–	–	3 597	2,7
072	Halle	BW 13 E	1 307	0,9	–	–	–	–	1 774	1,3
		Z	1 147	0,8	–	–	297	0,2	658	0,5
		LW 16	1 932	1,4	2 230	1,6	–	–	5 153	3,8
073	Burgenland – Saalekreis	BW 13 E	2 581	2,1	–	–	–	–	442	0,4
		Z	1 695	1,4	–	–	192	0,2	626	0,5
		LW 16	1 622	1,4	1 549	1,3	–	–	3 440	3,0
074	Mansfeld	BW 13 E	2 232	1,7	–	–	–	–	881	0,7
		Z	1 403	1,1	–	–	160	0,1	685	0,5
		LW 16	1 954	1,6	1 767	1,4	–	–	4 886	3,9
066-074 Land insgesamt		BW 13 E	18 070	1,5	4 437	0,4	–	–	4 585	0,4
		Z	12 358	1,0	–	–	1 978	0,2	5 478	0,5
		LW 16	24 269	2,2	16 611	1,5	–	–	38 700	3,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	-% ³	ungültig		gültig	Anzahl	
						Anzahl	%		Anzahl	%
Berlin (Letzte Landtagswahl am 18. September 2016)										
075	Berlin-Mitte	BW 13 E	204 085	141 574	69,4	2 282	1,6	139 292	33 265	23,9
		Z	204 085	141 574	69,4	2 174	1,5	139 400	31 544	22,6
		LW 16	204 769	128 151	62,6	2 045	1,6	126 106	17 076	13,5
076	Berlin-Pankow	BW 13 E	235 344	175 061	74,4	2 414	1,4	172 647	41 295	23,9
		Z	235 344	175 061	74,4	2 237	1,3	172 824	40 617	23,5
		LW 16	234 617	164 358	70,1	2 388	1,5	161 970	21 282	13,1
077	Berlin-Reinickendorf	BW 13 E	182 934	133 484	73,0	2 603	2,0	130 881	58 845	45,0
		Z	182 934	133 484	73,0	2 428	1,8	131 056	52 545	40,1
		LW 16	181 658	121 371	66,8	2 459	2,0	118 912	33 240	28,0
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	BW 13 E	187 363	130 485	69,6	2 722	2,1	127 763	50 071	39,2
		Z	187 363	130 485	69,6	2 639	2,0	127 846	46 757	36,6
		LW 16	184 491	116 453	63,1	2 526	2,2	113 927	27 128	23,8
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	BW 13 E	220 007	175 539	79,8	2 559	1,5	172 980	73 460	42,5
		Z	220 007	175 539	79,8	2 102	1,2	173 437	64 500	37,2
		LW 16	218 473	162 844	74,5	2 041	1,3	160 803	41 065	25,5
080	Berlin-Charlottenburg- Wilmerdorf	BW 13 E	197 797	153 420	77,6	2 086	1,4	151 334	56 079	37,1
		Z	197 797	153 420	77,6	1 755	1,1	151 665	49 285	32,5
		LW 16	195 855	139 257	71,1	1 831	1,3	137 426	28 252	20,6
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	BW 13 E	235 259	177 205	75,3	3 046	1,7	174 159	60 926	35,0
		Z	235 259	177 205	75,3	2 773	1,6	174 432	55 275	31,7
		LW 16	233 874	161 154	68,9	2 572	1,6	158 582	31 622	19,9
082	Berlin-Neukölln	BW 13 E	205 635	140 825	68,5	3 102	2,2	137 723	42 092	30,6
		Z	205 635	140 825	68,5	2 868	2,0	137 957	40 038	29,0
		LW 16	202 453	128 007	63,2	2 561	2,0	125 446	22 356	17,8
083	Berlin-Friedrichshain- Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	BW 13 E	226 240	168 048	74,3	2 317	1,4	165 731	22 723	13,7
		Z	226 240	168 048	74,3	2 358	1,4	165 690	25 474	15,4
		LW 16	221 531	152 067	68,6	1 911	1,3	150 156	12 490	8,3
084	Berlin-Treptow-Köpenick	BW 13 E	201 629	148 406	73,6	2 187	1,5	146 219	33 036	22,6
		Z	201 629	148 406	73,6	2 125	1,4	146 281	37 170	25,4
		LW 16	202 428	137 914	68,1	2 339	1,7	135 575	17 502	12,9
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	BW 13 E	203 968	132 817	65,1	2 078	1,6	130 739	33 552	25,7
		Z	203 968	132 817	65,1	2 085	1,6	130 732	33 947	26,0
		LW 16	200 519	122 207	60,9	2 318	1,9	119 889	20 761	17,3
086	Berlin-Lichtenberg	BW 13 E	205 457	138 551	67,4	2 259	1,6	136 292	30 988	22,7
		Z	205 457	138 551	67,4	2 150	1,6	136 401	31 491	23,1
		LW 16	204 711	128 693	62,9	2 316	1,8	126 377	15 223	12,0
075-086 Land insgesamt		BW 13 E	2 505 718	1 815 415	72,5	29 655	1,6	1 785 760	536 332	30,0
		Z	2 505 718	1 815 415	72,5	27 694	1,5	1 787 721	508 643	28,5
		LW 16	2 485 379	1 662 476	66,9	27 307 ⁴	1,6	1 635 169	287 997	17,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von
Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.
2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.
4 Darunter 1 613 ausgefallene Stimmen = 0,1 %

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin (Letzte Landtagswahl am 18. September 2016)										
075	Berlin-Mitte	BW 13 E	39 360	28,3	23 200	16,7	25 687	18,4	17 780	12,8
		Z	36 403	26,1	26 068	18,7	23 329	16,7	22 056	15,8
		LW 16	27 172	21,5	22 154	17,6	26 901	21,3	32 803	26,0
076	Berlin-Pankow	BW 13 E	36 180	21,0	48 926	28,3	25 442	14,7	20 804	12,1
		Z	38 030	22,0	43 472	25,2	24 300	14,1	26 405	15,3
		LW 16	32 763	20,2	34 189	21,1	27 641	17,1	46 095	28,5
077	Berlin-Reinickendorf	BW 13 E	38 593	29,5	8 508	6,5	8 790	6,7	16 145	12,3
		Z	34 571	26,4	10 394	7,9	11 427	8,7	22 119	16,9
		LW 16	26 124	22,0	7 246	6,1	12 627	10,6	39 675	33,4
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	BW 13 E	47 790	37,4	9 199	7,2	5 942	4,7	14 761	11,6
		Z	36 932	28,9	12 146	9,5	10 542	8,2	21 469	16,8
		LW 16	30 860	27,1	7 936	7,0	10 684	9,4	37 319	32,8
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	BW 13 E	50 540	29,2	9 102	5,3	20 416	11,8	19 462	11,3
		Z	44 371	25,6	12 426	7,2	23 487	13,5	28 653	16,5
		LW 16	34 737	21,6	11 152	6,9	26 976	16,8	46 873	29,1
080	Berlin-Charlottenburg- Wilmerdorf	BW 13 E	47 619	31,5	9 368	6,2	22 176	14,7	16 092	10,6
		Z	41 058	27,1	13 446	8,9	23 324	15,4	24 552	16,2
		LW 16	31 198	22,7	12 712	9,3	25 917	18,9	39 347	28,6
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	BW 13 E	45 659	26,2	12 801	7,4	35 461	20,4	19 312	11,1
		Z	47 834	27,4	17 937	10,3	26 941	15,4	26 445	15,2
		LW 16	39 427	24,9	15 348	9,7	29 615	18,7	42 570	26,8
082	Berlin-Neukölln	BW 13 E	44 528	32,3	16 144	11,7	16 126	11,7	18 833	13,7
		Z	36 211	26,2	19 677	14,3	19 156	13,9	22 875	16,6
		LW 16	29 243	23,3	17 017	13,6	20 308	16,2	36 522	29,1
083	Berlin-Friedrichshain- Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	BW 13 E	29 799	18,0	28 441	17,2	66 056	39,9	18 712	11,3
		Z	39 784	24,0	41 639	25,1	34 420	20,8	24 373	14,7
		LW 16	27 907	18,6	35 023	23,3	40 282	26,8	34 454	22,9
084	Berlin-Treptow-Köpenick	BW 13 E	26 093	17,8	61 661	42,2	7 344	5,0	18 085	12,4
		Z	31 204	21,3	43 118	29,5	10 787	7,4	24 002	16,4
		LW 16	27 720	20,4	30 667	22,6	12 278	9,1	47 408	35,0
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	BW 13 E	22 341	17,1	50 866	38,9	4 071	3,1	19 909	15,2
		Z	25 103	19,2	43 026	32,9	5 068	3,9	23 588	18,0
		LW 16	20 329	17,0	28 216	23,5	5 346	4,5	45 237	37,7
086	Berlin-Lichtenberg	BW 13 E	26 636	19,5	54 932	40,3	5 748	4,2	17 988	13,2
		Z	27 886	20,4	47 158	34,6	7 956	5,8	21 910	16,1
		LW 16	24 950	19,7	34 041	26,9	9 749	7,7	42 414	33,6
075-086	Land insgesamt	BW 13 E	455 138	25,5	333 148	18,7	243 259	13,6	217 883	12,2
		Z	439 387	24,6	330 507	18,5	220 737	12,3	288 447	16,1
		LW 16	352 430	21,6	255 701	15,6	248 324	15,2	490 717	30,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin (Letzte Landtagswahl am 18. September 2016)										
075	Berlin-Mitte	BW 13 E	2 088	1,5	4 212	3,0	5 463	3,9	1 363	1,0
		Z	5 134	3,7	5 443	3,9	6 608	4,7	1 234	0,9
		LW 16	8 333	6,6	12 480	9,9	2 887	2,3	355	0,3
076	Berlin-Pankow	BW 13 E	1 581	0,9	7 088	4,1	5 860	3,4	2 872	1,7
		Z	4 380	2,5	8 372	4,8	6 767	3,9	2 597	1,5
		LW 16	7 001	4,3	23 431	14,5	3 181	2,0	990	0,6
077	Berlin-Reinickendorf	BW 13 E	2 605	2,0	5 852	4,5	3 251	2,5	2 254	1,7
		Z	5 708	4,4	7 906	6,0	3 417	2,6	1 976	1,5
		LW 16	10 502	8,8	19 169	16,1	1 294	1,1	590	0,5
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	BW 13 E	1 788	1,4	5 543	4,3	4 030	3,2	2 022	1,6
		Z	4 856	3,8	7 458	5,8	3 960	3,1	1 815	1,4
		LW 16	8 710	7,6	18 764	16,5	1 633	1,4	600	0,5
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	BW 13 E	4 605	2,7	7 321	4,2	4 216	2,4	1 165	0,7
		Z	11 057	6,4	9 257	5,3	4 358	2,5	1 016	0,6
		LW 16	19 051	11,8	17 677	11,0	2 242	1,4	307	0,2
080	Berlin-Charlottenburg- Wilmerdorf	BW 13 E	3 801	2,5	5 649	3,7	3 657	2,4	754	0,5
		Z	10 347	6,8	7 276	4,8	3 872	2,6	639	0,4
		LW 16	17 447	12,7	13 415	9,8	1 768	1,3	178	0,1
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	BW 13 E	2 585	1,5	6 391	3,7	5 233	3,0	1 789	1,0
		Z	7 134	4,1	7 988	4,6	5 526	3,2	1 588	0,9
		LW 16	12 465	7,9	18 097	11,4	2 478	1,6	456	0,3
082	Berlin-Neukölln	BW 13 E	1 861	1,4	4 140	3,0	6 094	4,4	3 094	2,2
		Z	4 122	3,0	5 832	4,2	5 654	4,1	2 627	1,9
		LW 16	7 209	5,7	17 294	13,8	2 427	1,9	924	0,7
083	Berlin-Friedrichshain- Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	BW 13 E	1 647	1,0	3 325	2,0	6 317	3,8	1 291	0,8
		Z	3 579	2,2	4 623	2,8	9 612	5,8	1 140	0,7
		LW 16	6 183	4,1	11 117	7,4	4 386	2,9	359	0,2
084	Berlin-Treptow-Köpenick	BW 13 E	1 429	1,0	5 788	4,0	4 205	2,9	4 039	2,8
		Z	2 904	2,0	8 106	5,5	5 176	3,5	3 795	2,6
		LW 16	5 494	4,1	27 736	20,5	2 230	1,6	1 512	1,1
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	BW 13 E	938	0,7	6 347	4,9	3 668	2,8	5 540	4,2
		Z	2 278	1,7	8 319	6,4	3 996	3,1	5 101	3,9
		LW 16	3 411	2,8	28 310	23,6	1 573	1,3	1 922	1,6
086	Berlin-Lichtenberg	BW 13 E	939	0,7	5 827	4,3	4 917	3,6	3 858	2,8
		Z	2 117	1,6	7 480	5,5	5 072	3,7	3 486	2,6
		LW 16	3 694	2,9	24 002	19,0	2 233	1,8	1 266	1,0
075-086 Land insgesamt		BW 13 E	25 867	1,4	67 483	3,8	56 911	3,2	30 041	1,7
		Z	63 616	3,6	88 060	4,9	64 018	3,6	27 014	1,5
		LW 16	109 500	6,7	231 492	14,2	28 332	1,7	9 459	0,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Berlin (Letzte Landtagswahl am 18. September 2016)										
075	Berlin-Mitte	BW 13 E	239	0,2	–	–	–	–	4 415	3,2
		Z	304	0,2	–	–	319	0,2	3 014	2,2
		LW 16	–	–	1 871	1,5	–	–	6 877	5,5
076	Berlin-Pankow	BW 13 E	861	0,5	–	–	–	–	2 542	1,5
		Z	665	0,4	–	–	416	0,2	3 208	1,9
		LW 16	–	–	2 943	1,8	–	–	8 549	5,3
077	Berlin-Reinickendorf	BW 13 E	624	0,5	–	–	–	–	1 559	1,2
		Z	661	0,5	–	–	240	0,2	2 211	1,7
		LW 16	–	–	2 227	1,9	–	–	5 893	5,0
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	BW 13 E	555	0,4	–	–	–	–	823	0,6
		Z	550	0,4	–	–	224	0,2	2 606	2,0
		LW 16	–	–	2 693	2,4	–	–	4 919	4,3
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	BW 13 E	598	0,3	–	–	–	–	1 557	0,9
		Z	552	0,3	–	–	353	0,2	2 060	1,2
		LW 16	–	–	2 733	1,7	–	–	4 863	3,0
080	Berlin-Charlottenburg- Wilmerdorf	BW 13 E	478	0,3	–	–	–	–	1 753	1,2
		Z	457	0,3	–	–	242	0,2	1 719	1,1
		LW 16	–	–	2 082	1,5	–	–	4 457	3,2
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	BW 13 E	905	0,5	–	–	–	–	2 409	1,4
		Z	759	0,4	–	–	342	0,2	3 108	1,8
		LW 16	–	–	2 783	1,8	–	–	6 291	4,0
082	Berlin-Neukölln	BW 13 E	794	0,6	–	–	–	–	2 850	2,1
		Z	689	0,5	–	–	255	0,2	3 696	2,7
		LW 16	–	–	2 609	2,1	–	–	6 059	4,8
083	Berlin-Friedrichshain- Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	BW 13 E	515	0,3	–	–	–	–	5 617	3,4
		Z	477	0,3	–	–	426	0,3	4 516	2,7
		LW 16	–	–	2 365	1,6	295	0,2	9 749	6,5
084	Berlin-Treptow-Köpenick	BW 13 E	855	0,6	–	–	–	–	1 769	1,2
		Z	894	0,6	–	–	328	0,2	2 799	1,9
		LW 16	–	–	2 855	2,1	–	–	7 581	5,6
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	BW 13 E	717	0,5	–	–	–	–	2 699	2,1
		Z	752	0,6	–	–	202	0,2	2 940	2,2
		LW 16	–	–	2 586	2,2	–	–	7 435	6,2
086	Berlin-Lichtenberg	BW 13 E	997	0,7	–	–	–	–	1 450	1,1
		Z	771	0,6	–	–	265	0,2	2 719	2,0
		LW 16	–	–	2 873	2,3	–	–	8 346	6,6
075-086 Land insgesamt		BW 13 E	8 138	0,5	–	–	–	–	29 443	1,6
		Z	7 531	0,4	–	–	3 612	0,2	34 596	1,9
		LW 16	–	–	30 620	1,9	295	0,0	81 019	5,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
087	Aachen I	BW 13 E	179 933	134 447	74,7	1 476	1,1	132 971	54 175	40,7
		Z	179 933	134 447	74,7	1 213	0,9	133 234	48 728	36,6
		LW 17	176 721	122 424	69,3	1 027	0,8	121 397	34 049	28,0
088	Aachen II	BW 13 E	228 375	164 576	72,1	3 027	1,8	161 549	73 621	45,6
		Z	228 375	164 576	72,1	2 308	1,4	162 268	66 328	40,9
		LW 17	227 507	150 670	66,2	1 855	1,2	148 815	47 768	32,1
089	Heinsberg	BW 13 E	188 266	134 521	71,5	2 205	1,6	132 316	70 649	53,4
		Z	188 266	134 521	71,5	1 882	1,4	132 639	65 417	49,3
		LW 17	189 867	122 599	64,6	1 846	1,5	120 753	49 293	40,8
090	Düren	BW 13 E	199 550	145 541	72,9	2 765	1,9	142 776	71 903	50,4
		Z	199 550	145 541	72,9	2 070	1,4	143 471	63 532	44,3
		LW 17	199 565	130 303	65,3	1 712	1,3	128 591	46 180	35,9
091	Rhein-Erft-Kreis I	BW 13 E	247 721	182 970	73,9	6 195	3,4	176 775	83 598	47,3
		Z	247 721	182 970	73,9	4 235	2,3	178 735	75 521	42,3
		LW 17	248 369	166 742	67,1	1 851	1,1	164 891	56 846	34,5
092	Euskirchen – Rhein- Erft-Kreis II	BW 13 E	245 268	178 218	72,7	3 940	2,2	174 278	88 759	50,9
		Z	245 268	178 218	72,7	2 747	1,5	175 471	79 055	45,1
		LW 17	246 012	160 806	65,4	1 855	1,2	158 951	58 535	36,8
093	Köln I	BW 13 E	191 277	132 837	69,4	1 445	1,1	131 392	48 232	36,7
		Z	191 277	132 837	69,4	1 235	0,9	131 602	43 863	33,3
		LW 17	192 091	117 631	61,2	1 056	0,9	116 575	31 476	27,0
094	Köln II	BW 13 E	233 118	184 162	79,0	1 478	0,8	182 684	73 011	40,0
		Z	233 118	184 162	79,0	1 143	0,6	183 019	64 909	35,5
		LW 17	239 145	172 334	72,1	904	0,5	171 430	49 171	28,7
095	Köln III	BW 13 E	201 922	141 714	70,2	1 765	1,2	139 949	45 999	32,9
		Z	201 922	141 714	70,2	1 368	1,0	140 346	42 902	30,6
		LW 17	203 088	127 532	62,8	1 144	0,9	126 388	30 341	24,0
096	Bonn	BW 13 E	226 487	175 014	77,3	2 143	1,2	172 871	64 778	37,5
		Z	226 487	175 014	77,3	1 775	1,0	173 239	62 844	36,3
		LW 17	226 008	154 527	68,4	1 210	0,8	153 317	47 484	31,0
097	Rhein-Sieg-Kreis I	BW 13 E	234 377	172 653	73,7	2 251	1,3	170 402	84 556	49,6
		Z	234 377	172 653	73,7	1 906	1,1	170 747	74 187	43,4
		LW 17	236 647	161 002	68,0	1 997	1,2	159 005	57 238	36,0
098	Rhein-Sieg-Kreis II	BW 13 E	213 791	164 635	77,0	2 190	1,3	162 445	85 058	52,4
		Z	213 791	164 635	77,0	1 725	1,0	162 910	73 860	45,3
		LW 17	215 096	152 371	70,8	1 647	1,1	150 724	57 292	38,0
099	Oberbergischer Kreis	BW 13 E	209 414	150 899	72,1	1 983	1,3	148 916	77 800	52,2
		Z	209 414	150 899	72,1	1 953	1,3	148 946	67 437	45,3
		LW 17	208 014	133 920	64,4	1 694	1,3	132 226	50 897	38,5
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	BW 13 E	216 414	169 131	78,2	1 527	0,9	167 604	98 017	58,5
		Z	216 414	169 131	78,2	1 411	0,8	167 720	73 278	43,7
		LW 17	216 868	154 930	71,4	1 117	0,7	153 813	54 945	35,7

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
087	Aachen I	BW 13 E	46 907	35,3	8 225	6,2	11 931	9,0	11 733	8,8
		Z	36 432	27,3	10 212	7,7	17 485	13,1	20 377	15,3
		LW 17	34 421	28,4	9 031	7,4	13 792	11,4	30 104	24,8
088	Aachen II	BW 13 E	57 635	35,7	9 418	5,8	9 096	5,6	11 779	7,3
		Z	52 897	32,6	10 538	6,5	10 220	6,3	22 285	13,7
		LW 17	54 523	36,6	5 732	3,9	7 033	4,7	33 759	22,7
089	Heinsberg	BW 13 E	37 444	28,3	5 720	4,3	7 511	5,7	10 992	8,3
		Z	34 895	26,3	6 915	5,2	7 336	5,5	18 076	13,6
		LW 17	33 985	28,1	4 367	3,6	5 864	4,9	27 244	22,6
090	Düren	BW 13 E	48 849	34,2	7 288	5,1	6 951	4,9	7 785	5,5
		Z	42 549	29,7	8 120	5,7	8 729	6,1	20 541	14,3
		LW 17	41 101	32,0	4 920	3,8	6 334	4,9	30 056	23,4
091	Rhein-Erft-Kreis I	BW 13 E	63 676	36,0	7 820	4,4	9 822	5,6	11 859	6,7
		Z	55 089	30,8	9 266	5,2	12 264	6,9	26 595	14,9
		LW 17	51 440	31,2	6 340	3,8	8 688	5,3	41 577	25,2
092	Euskirchen – Rhein- Erft-Kreis II	BW 13 E	53 703	30,8	8 166	4,7	10 066	5,8	13 584	7,8
		Z	46 982	26,8	9 075	5,2	12 544	7,1	27 815	15,9
		LW 17	44 671	28,1	6 023	3,8	8 814	5,5	40 908	25,7
093	Köln I	BW 13 E	48 632	37,0	8 583	6,5	13 513	10,3	12 432	9,5
		Z	40 759	31,0	10 709	8,1	16 056	12,2	20 215	15,4
		LW 17	33 990	29,2	9 294	8,0	11 736	10,1	30 079	25,8
094	Köln II	BW 13 E	59 975	32,8	9 521	5,2	26 426	14,5	13 751	7,5
		Z	48 190	26,3	12 689	6,9	28 642	15,6	28 589	15,6
		LW 17	42 475	24,8	13 246	7,7	22 227	13,0	44 311	25,8
095	Köln III	BW 13 E	55 021	39,3	10 883	7,8	18 046	12,9	10 000	7,1
		Z	44 240	31,5	12 960	9,2	20 905	14,9	19 339	13,8
		LW 17	37 986	30,1	12 142	9,6	16 065	12,7	29 854	23,6
096	Bonn	BW 13 E	65 955	38,2	7 523	4,4	14 797	8,6	19 818	11,5
		Z	44 909	25,9	10 988	6,3	23 686	13,7	30 812	17,8
		LW 17	38 911	25,4	10 104	6,6	16 811	11,0	40 007	26,1
097	Rhein-Sieg-Kreis I	BW 13 E	50 271	29,5	7 946	4,7	10 895	6,4	16 734	9,8
		Z	46 065	27,0	9 496	5,6	14 000	8,2	26 999	15,8
		LW 17	42 738	26,9	6 959	4,4	10 396	6,5	41 674	26,2
098	Rhein-Sieg-Kreis II	BW 13 E	44 098	27,1	5 445	3,4	11 732	7,2	16 112	9,9
		Z	39 571	24,3	7 433	4,6	14 122	8,7	27 924	17,1
		LW 17	36 267	24,1	6 033	4,0	10 155	6,7	40 977	27,2
099	Oberbergischer Kreis	BW 13 E	44 773	30,1	6 373	4,3	7 675	5,2	12 295	8,3
		Z	40 185	27,0	8 055	5,4	10 347	6,9	22 922	15,4
		LW 17	36 433	27,6	5 287	4,0	6 886	5,2	32 723	24,7
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	BW 13 E	41 894	25,0	6 884	4,1	11 472	6,8	9 337	5,6
		Z	43 721	26,1	8 473	5,1	15 113	9,0	27 135	16,2
		LW 17	39 333	25,6	6 153	4,0	11 413	7,4	41 969	27,3

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
087	Aachen I	BW 13 E	2 883	2,2	2 961	2,2	4 541	3,4	743	0,6
		Z	8 401	6,3	4 149	3,1	4 669	3,5	680	0,5
		LW 17	18 124	14,9	5 656	4,7	1 681	1,4	217	0,2
088	Aachen II	BW 13 E	3 827	2,4	–	–	4 543	2,8	2 153	1,3
		Z	7 948	4,9	5 337	3,3	3 712	2,3	1 697	1,0
		LW 17	17 105	11,5	10 299	6,9	1 373	0,9	672	0,5
089	Heinsberg	BW 13 E	2 921	2,2	3 043	2,3	3 310	2,5	1 718	1,3
		Z	6 543	4,9	4 652	3,5	3 019	2,3	1 427	1,1
		LW 17	13 645	11,3	8 038	6,7	1 141	0,9	709	0,6
090	Düren	BW 13 E	2 722	1,9	–	–	4 867	3,4	–	–
		Z	7 102	5,0	5 732	4,0	3 478	2,4	1 565	1,1
		LW 17	14 595	11,3	9 852	7,7	1 186	0,9	556	0,4
091	Rhein-Erft-Kreis I	BW 13 E	5 390	3,0	–	–	6 469	3,7	–	–
		Z	10 235	5,7	6 660	3,7	3 865	2,2	1 769	1,0
		LW 17	21 690	13,2	12 870	7,8	1 471	0,9	566	0,3
092	Euskirchen – Rhein- Erft-Kreis II	BW 13 E	6 101	3,5	–	–	4 894	2,8	2 589	1,5
		Z	11 611	6,6	7 183	4,1	3 826	2,2	1 702	1,0
		LW 17	22 050	13,9	12 449	7,8	1 248	0,8	517	0,3
093	Köln I	BW 13 E	3 243	2,5	3 885	3,0	3 361	2,6	1 329	1,0
		Z	7 235	5,5	5 367	4,1	3 501	2,7	1 032	0,8
		LW 17	14 743	12,6	8 540	7,3	1 193	1,0	274	0,2
094	Köln II	BW 13 E	4 762	2,6	3 839	2,1	3 677	2,0	783	0,4
		Z	14 871	8,1	5 955	3,3	4 072	2,2	596	0,3
		LW 17	29 696	17,3	7 179	4,2	1 587	0,9	134	0,1
095	Köln III	BW 13 E	3 158	2,3	–	–	4 161	3,0	1 750	1,3
		Z	6 339	4,5	4 513	3,2	3 789	2,7	1 057	0,8
		LW 17	14 286	11,3	8 250	6,5	1 481	1,2	235	0,2
096	Bonn	BW 13 E	10 416	6,0	4 382	2,5	4 113	2,4	–	–
		Z	14 418	8,3	7 389	4,3	4 418	2,6	801	0,5
		LW 17	24 612	16,1	8 578	5,6	1 337	0,9	169	0,1
097	Rhein-Sieg-Kreis I	BW 13 E	4 172	2,4	5 519	3,2	3 472	2,0	1 618	0,9
		Z	10 796	6,3	7 514	4,4	3 771	2,2	1 464	0,9
		LW 17	22 720	14,3	11 469	7,2	1 477	0,9	524	0,3
098	Rhein-Sieg-Kreis II	BW 13 E	5 058	3,1	5 058	3,1	3 151	1,9	1 207	0,7
		Z	13 468	8,3	7 362	4,5	3 163	1,9	1 091	0,7
		LW 17	25 149	16,7	9 993	6,6	1 165	0,8	349	0,2
099	Oberbergischer Kreis	BW 13 E	3 226	2,2	4 455	3,0	2 769	1,9	1 491	1,0
		Z	8 446	5,7	7 487	5,0	2 849	1,9	1 329	0,9
		LW 17	16 989	12,8	9 996	7,6	1 129	0,9	443	0,3
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	BW 13 E	2 937	1,8	4 713	2,8	–	–	1 241	0,7
		Z	11 676	7,0	7 945	4,7	3 311	2,0	1 149	0,7
		LW 17	25 976	16,9	9 829	6,4	1 093	0,7	309	0,2

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
087	Aachen I	BW 13 E	605	0,5	-	-	-	-	-	-
		Z	555	0,4	-	-	221	0,2	1 702	1,3
		LW 17	406	0,3	-	-	802	0,7	3 218	2,7
088	Aachen II	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	1 256	0,8
		Z	551	0,3	-	-	213	0,1	2 827	1,7
		LW 17	507	0,3	-	-	402	0,3	3 401	2,3
089	Heinsberg	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	-	-
		Z	437	0,3	-	-	145	0,1	1 853	1,4
		LW 17	819	0,7	-	-	130	0,1	2 762	2,3
090	Düren	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	196	0,1
		Z	344	0,2	-	-	148	0,1	2 172	1,5
		LW 17	458	0,4	-	-	141	0,1	3 268	2,5
091	Rhein-Erft-Kreis I	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	-	-
		Z	747	0,4	-	-	221	0,1	3 098	1,7
		LW 17	726	0,4	-	-	188	0,1	4 066	2,5
092	Euskirchen – Rhein- Erft-Kreis II	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	-	-
		Z	576	0,3	-	-	213	0,1	2 704	1,5
		LW 17	744	0,5	-	-	160	0,1	3 740	2,4
093	Köln I	BW 13 E	444	0,3	-	-	-	-	170	0,1
		Z	337	0,3	-	-	204	0,2	2 539	1,9
		LW 17	467	0,4	-	-	291	0,2	4 571	3,9
094	Köln II	BW 13 E	583	0,3	-	-	-	-	107	0,1
		Z	403	0,2	-	-	328	0,2	2 364	1,3
		LW 17	613	0,4	-	-	363	0,2	4 739	2,8
095	Köln III	BW 13 E	728	0,5	-	-	-	-	203	0,1
		Z	405	0,3	-	-	263	0,2	2 973	2,1
		LW 17	449	0,4	-	-	259	0,2	4 894	3,9
096	Bonn	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	907	0,5
		Z	309	0,2	-	-	293	0,2	3 184	1,8
		LW 17	612	0,4	-	-	308	0,2	4 391	2,9
097	Rhein-Sieg-Kreis I	BW 13 E	803	0,5	-	-	-	-	1 150	0,7
		Z	534	0,3	-	-	238	0,1	2 682	1,6
		LW 17	592	0,4	-	-	256	0,2	4 636	2,9
098	Rhein-Sieg-Kreis II	BW 13 E	1 040	0,6	-	-	-	-	598	0,4
		Z	585	0,4	-	-	270	0,2	1 985	1,2
		LW 17	606	0,4	-	-	218	0,1	3 497	2,3
099	Oberbergischer Kreis	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	354	0,2
		Z	364	0,2	-	-	262	0,2	2 185	1,5
		LW 17	456	0,3	-	-	221	0,2	3 489	2,6
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	446	0,3
		Z	463	0,3	-	-	265	0,2	2 326	1,4
		LW 17	1 061	0,7	-	-	247	0,2	3 454	2,2

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
101	Leverkusen – Köln IV	BW 13 E	214 098	150 030	70,1	2 086	1,4	147 944	58 201	39,3
		Z	214 098	150 030	70,1	1 590	1,1	148 440	52 884	35,6
		LW 17	211 889	130 473	61,6	1 358	1,0	129 115	36 921	28,6
102	Wuppertal I	BW 13 E	213 132	145 925	68,5	2 520	1,7	143 405	52 427	36,6
		Z	213 132	145 925	68,5	1 987	1,4	143 938	47 470	33,0
		LW 17	208 413	126 550	60,7	1 618	1,3	124 932	32 461	26,0
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	BW 13 E	226 117	160 929	71,2	2 357	1,5	158 572	70 269	44,3
		Z	226 117	160 929	71,2	1 908	1,2	159 021	62 029	39,0
		LW 17	222 956	141 051	63,3	1 664	1,2	139 387	43 493	31,2
104	Mettmann I	BW 13 E	205 564	154 473	75,1	1 800	1,2	152 673	75 628	49,5
		Z	205 564	154 473	75,1	1 590	1,0	152 883	65 696	43,0
		LW 17	204 760	140 536	68,6	1 234	0,9	139 302	48 281	34,7
105	Mettmann II	BW 13 E	165 493	123 036	74,3	1 657	1,3	121 379	55 307	45,6
		Z	165 493	123 036	74,3	1 382	1,1	121 654	50 254	41,3
		LW 17	163 361	110 904	67,9	1 091	1,0	109 813	36 872	33,6
106	Düsseldorf I	BW 13 E	218 889	165 028	75,4	1 635	1,0	163 393	78 206	47,9
		Z	218 889	165 028	75,4	1 353	0,8	163 675	65 978	40,3
		LW 17	219 454	153 200	69,8	1 137	0,7	152 063	49 508	32,6
107	Düsseldorf II	BW 13 E	196 250	139 390	71,0	1 983	1,4	137 407	55 990	40,7
		Z	196 250	139 390	71,0	1 348	1,0	138 042	51 050	37,0
		LW 17	192 855	125 905	65,3	1 204	1,0	124 701	35 937	28,8
108	Neuss I	BW 13 E	214 614	154 444	72,0	1 878	1,2	152 566	78 712	51,6
		Z	214 614	154 444	72,0	1 635	1,1	152 809	69 480	45,5
		LW 17	214 570	138 727	64,7	1 380	1,0	137 347	49 207	35,8
109	Mönchengladbach	BW 13 E	192 676	127 559	66,2	1 953	1,5	125 606	63 843	50,8
		Z	192 676	127 559	66,2	1 617	1,3	125 942	55 030	43,7
		LW 17	190 503	113 171	59,4	1 303	1,2	111 868	40 002	35,8
110	Krefeld I – Neuss II	BW 13 E	202 204	150 999	74,7	1 858	1,2	149 141	73 201	49,1
		Z	202 204	150 999	74,7	1 579	1,0	149 420	66 802	44,7
		LW 17	201 123	134 927	67,1	1 429	1,1	133 498	47 500	35,6
111	Viersen	BW 13 E	227 631	167 490	73,6	1 886	1,1	165 604	87 764	53,0
		Z	227 631	167 490	73,6	1 693	1,0	165 797	76 747	46,3
		LW 17	227 599	150 526	66,1	1 555	1,0	148 971	56 718	38,1
112	Kleve	BW 13 E	225 823	161 873	71,7	2 383	1,5	159 490	81 216	50,9
		Z	225 823	161 873	71,7	1 713	1,1	160 160	77 833	48,6
		LW 17	226 567	147 148	64,9	1 429	1,0	145 719	61 145	42,0
113	Wesel I	BW 13 E	207 485	153 981	74,2	1 736	1,1	152 245	66 172	43,5
		Z	207 485	153 981	74,2	1 512	1,0	152 469	59 970	39,3
		LW 17	207 225	140 443	67,8	1 439	1,0	139 004	46 533	33,5
114	Krefeld II – Wesel II	BW 13 E	182 593	131 185	71,8	1 948	1,5	129 237	51 835	40,1
		Z	182 593	131 185	71,8	1 489	1,1	129 696	47 806	36,9
		LW 17	179 237	116 231	64,8	1 346	1,2	114 885	35 358	30,8

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
101	Leverkusen – Köln IV	BW 13 E	61 172	41,3	8 554	5,8	10 589	7,2	9 428	6,4
		Z	48 511	32,7	10 615	7,2	14 283	9,6	22 147	14,9
		LW 17	40 398	31,3	8 261	6,4	9 987	7,7	33 548	26,0
102	Wuppertal I	BW 13 E	58 407	40,7	10 992	7,7	10 198	7,1	11 381	7,9
		Z	46 638	32,4	12 499	8,7	14 318	9,9	23 013	16,0
		LW 17	40 623	32,5	9 049	7,2	9 767	7,8	33 032	26,4
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	BW 13 E	52 931	33,4	9 222	5,8	11 334	7,1	14 816	9,3
		Z	48 123	30,3	10 740	6,8	12 676	8,0	25 453	16,0
		LW 17	42 494	30,5	7 457	5,3	8 547	6,1	37 396	26,8
104	Mettmann I	BW 13 E	52 832	34,6	5 697	3,7	7 735	5,1	10 781	7,1
		Z	43 173	28,2	7 808	5,1	11 699	7,7	24 507	16,0
		LW 17	38 320	27,5	5 568	4,0	8 226	5,9	38 907	27,9
105	Mettmann II	BW 13 E	45 091	37,1	5 166	4,3	5 987	4,9	9 828	8,1
		Z	37 580	30,9	6 646	5,5	8 408	6,9	18 766	15,4
		LW 17	32 353	29,5	4 670	4,3	6 017	5,5	29 901	27,2
106	Düsseldorf I	BW 13 E	47 731	29,2	8 657	5,3	13 427	8,2	15 372	9,4
		Z	43 269	26,4	10 505	6,4	15 445	9,4	28 478	17,4
		LW 17	37 698	24,8	8 473	5,6	11 948	7,9	44 436	29,2
107	Düsseldorf II	BW 13 E	48 065	35,0	12 538	9,1	10 315	7,5	10 499	7,6
		Z	41 737	30,2	10 705	7,8	13 399	9,7	21 151	15,3
		LW 17	35 889	28,8	8 568	6,9	10 510	8,4	33 797	27,1
108	Neuss I	BW 13 E	46 619	30,6	5 983	3,9	7 226	4,7	14 026	9,2
		Z	42 604	27,9	7 606	5,0	9 363	6,1	23 756	15,5
		LW 17	39 194	28,5	5 015	3,7	6 750	4,9	37 181	27,1
109	Mönchengladbach	BW 13 E	36 665	29,2	7 827	6,2	7 638	6,1	9 633	7,7
		Z	35 447	28,1	8 080	6,4	7 792	6,2	19 593	15,6
		LW 17	30 857	27,6	5 719	5,1	6 020	5,4	29 270	26,2
110	Krefeld I – Neuss II	BW 13 E	46 148	30,9	6 165	4,1	8 693	5,8	14 934	10,0
		Z	40 968	27,4	7 768	5,2	10 303	6,9	23 579	15,8
		LW 17	35 918	26,9	5 065	3,8	7 721	5,8	37 294	27,9
111	Viersen	BW 13 E	47 198	28,5	7 998	4,8	8 880	5,4	13 764	8,3
		Z	44 103	26,6	8 897	5,4	11 106	6,7	24 944	15,0
		LW 17	40 821	27,4	5 492	3,7	7 918	5,3	38 022	25,5
112	Kleve	BW 13 E	52 778	33,1	–	–	9 220	5,8	16 276	10,2
		Z	43 253	27,0	7 322	4,6	9 856	6,2	21 896	13,7
		LW 17	40 274	27,6	4 797	3,3	7 230	5,0	32 273	22,1
113	Wesel I	BW 13 E	59 709	39,2	7 527	4,9	7 489	4,9	11 348	7,5
		Z	53 249	34,9	9 091	6,0	9 780	6,4	20 379	13,4
		LW 17	47 159	33,9	5 985	4,3	6 811	4,9	32 516	23,4
114	Krefeld II – Wesel II	BW 13 E	53 578	41,5	6 994	5,4	6 888	5,3	9 942	7,7
		Z	44 856	34,6	8 546	6,6	9 485	7,3	19 003	14,7
		LW 17	38 180	33,2	5 573	4,9	6 214	5,4	29 560	25,7

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
101	Leverkusen – Köln IV	BW 13 E	3 447	2,3	–	–	–	–	2 450	1,7
		Z	7 212	4,9	5 807	3,9	3 816	2,6	1 578	1,1
		LW 17	15 580	12,1	10 209	7,9	1 523	1,2	431	0,3
102	Wuppertal I	BW 13 E	4 314	3,0	–	–	4 264	3,0	2 803	2,0
		Z	8 198	5,7	5 989	4,2	3 561	2,5	1 620	1,1
		LW 17	15 523	12,4	10 814	8,7	1 562	1,3	503	0,4
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	BW 13 E	4 170	2,6	5 784	3,6	4 432	2,8	–	–
		Z	9 650	6,1	6 853	4,3	3 901	2,5	1 590	1,0
		LW 17	18 921	13,6	11 393	8,2	1 498	1,1	461	0,3
104	Mettmann I	BW 13 E	2 964	1,9	4 683	3,1	3 134	2,1	–	–
		Z	9 660	6,3	7 764	5,1	3 243	2,1	1 273	0,8
		LW 17	22 183	15,9	10 620	7,6	1 340	1,0	407	0,3
105	Mettmann II	BW 13 E	2 920	2,4	3 911	3,2	2 997	2,5	–	–
		Z	7 421	6,1	5 730	4,7	2 655	2,2	1 097	0,9
		LW 17	16 456	15,0	8 556	7,8	1 143	1,0	375	0,3
106	Düsseldorf I	BW 13 E	5 825	3,6	5 021	3,1	3 063	1,9	824	0,5
		Z	14 985	9,2	6 891	4,2	3 458	2,1	770	0,5
		LW 17	29 921	19,7	8 470	5,6	1 310	0,9	230	0,2
107	Düsseldorf II	BW 13 E	3 980	2,9	–	–	3 848	2,8	1 330	1,0
		Z	7 979	5,8	5 845	4,2	3 509	2,5	1 048	0,8
		LW 17	18 325	14,7	9 049	7,3	1 285	1,0	322	0,3
108	Neuss I	BW 13 E	3 507	2,3	4 155	2,7	3 891	2,6	1 665	1,1
		Z	9 418	6,2	6 276	4,1	3 666	2,4	1 503	1,0
		LW 17	19 990	14,6	10 359	7,5	1 533	1,1	452	0,3
109	Mönchengladbach	BW 13 E	2 847	2,3	4 259	3,4	–	–	1 663	1,3
		Z	7 414	5,9	5 255	4,2	3 149	2,5	1 339	1,1
		LW 17	15 186	13,6	8 492	7,6	1 176	1,1	497	0,4
110	Krefeld I – Neuss II	BW 13 E	5 447	3,7	3 633	2,4	3 372	2,3	1 415	0,9
		Z	10 901	7,3	5 753	3,9	3 173	2,1	1 192	0,8
		LW 17	23 226	17,4	8 323	6,2	1 269	1,0	371	0,3
111	Viersen	BW 13 E	3 857	2,3	4 182	2,5	3 466	2,1	1 684	1,0
		Z	10 493	6,3	6 806	4,1	3 464	2,1	1 557	0,9
		LW 17	23 218	15,6	8 816	5,9	1 273	0,9	513	0,3
112	Kleve	BW 13 E	5 003	3,1	5 316	3,3	4 327	2,7	1 630	1,0
		Z	9 094	5,7	6 300	3,9	3 212	2,0	1 293	0,8
		LW 17	18 926	13,0	8 241	5,7	1 214	0,8	435	0,3
113	Wesel I	BW 13 E	2 781	1,8	4 510	3,0	3 567	2,3	–	–
		Z	7 224	4,7	5 678	3,7	3 154	2,1	1 646	1,1
		LW 17	16 470	11,8	10 073	7,2	1 188	0,9	525	0,4
114	Krefeld II – Wesel II	BW 13 E	3 245	2,5	–	–	3 040	2,4	2 039	1,6
		Z	7 237	5,6	5 085	3,9	2 739	2,1	1 463	1,1
		LW 17	15 595	13,6	8 544	7,4	1 163	1,0	431	0,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
101	Leverkusen – Köln IV	BW 13 E	1 604	1,1	–	–	–	–	1 927	1,3
		Z	632	0,4	–	–	202	0,1	2 900	2,0
		LW 17	647	0,5	–	–	221	0,2	4 937	3,8
102	Wuppertal I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	440	0,3	–	–	202	0,1	3 003	2,1
		LW 17	469	0,4	–	–	200	0,2	3 961	3,2
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	430	0,3
		Z	347	0,2	–	–	216	0,1	2 896	1,8
		LW 17	499	0,4	–	–	185	0,1	4 439	3,2
104	Mettmann I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	305	0,2	–	–	229	0,1	2 033	1,3
		LW 17	551	0,4	–	–	207	0,1	3 599	2,6
105	Mettmann II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	197	0,2	–	–	147	0,1	1 519	1,2
		LW 17	419	0,4	–	–	111	0,1	2 841	2,6
106	Düsseldorf I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	639	0,4
		Z	241	0,1	–	–	182	0,1	1 951	1,2
		LW 17	534	0,4	–	–	187	0,1	3 784	2,5
107	Düsseldorf II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 341	1,0
		Z	256	0,2	–	–	188	0,1	2 326	1,7
		LW 17	547	0,4	–	–	172	0,1	4 097	3,3
108	Neuss I	BW 13 E	808	0,5	–	–	–	–	–	–
		Z	646	0,4	–	–	187	0,1	2 060	1,3
		LW 17	507	0,4	–	–	143	0,1	4 197	3,1
109	Mönchengladbach	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	864	0,7
		Z	316	0,3	–	–	158	0,1	1 962	1,6
		LW 17	372	0,3	–	–	143	0,1	3 404	3,0
110	Krefeld I – Neuss II	BW 13 E	529	0,4	–	–	–	–	538	0,4
		Z	457	0,3	–	–	165	0,1	1 938	1,3
		LW 17	436	0,3	–	–	173	0,1	3 496	2,6
111	Viersen	BW 13 E	575	0,3	–	–	–	–	–	–
		Z	457	0,3	–	–	204	0,1	1 963	1,2
		LW 17	546	0,4	–	–	143	0,1	3 513	2,4
112	Kleve	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	234	0,1	–	–	198	0,1	1 565	1,0
		LW 17	507	0,3	–	–	168	0,1	2 782	1,9
113	Wesel I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	490	0,3
		Z	295	0,2	–	–	158	0,1	2 224	1,5
		LW 17	516	0,4	–	–	152	0,1	3 592	2,6
114	Krefeld II – Wesel II	BW 13 E	730	0,6	–	–	–	–	888	0,7
		Z	402	0,3	–	–	126	0,1	1 951	1,5
		LW 17	430	0,4	–	–	116	0,1	3 281	2,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl		Anzahl	%	gültig	Anzahl	
					% ³				Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
115	Duisburg I	BW 13 E	171 223	121 815	71,1	2 161	1,8	119 654	38 477	32,2
		Z	171 223	121 815	71,1	1 500	1,2	120 315	36 109	30,0
		LW 17	179 499	111 609	62,2	1 385	1,2	110 224	27 417	24,9
116	Duisburg II	BW 13 E	166 103	105 682	63,6	2 063	2,0	103 619	30 654	29,6
		Z	166 103	105 682	63,6	1 550	1,5	104 132	27 665	26,6
		LW 17	149 050	80 259	53,8	1 350	1,7	78 909	16 723	21,2
117	Oberhausen – Wesel III	BW 13 E	208 991	147 679	70,7	2 469	1,7	145 210	46 889	32,3
		Z	208 991	147 679	70,7	1 912	1,3	145 767	43 882	30,1
		LW 17	205 013	130 463	63,6	1 696	1,3	128 767	33 681	26,2
118	Mülheim – Essen I	BW 13 E	191 475	140 961	73,6	1 796	1,3	139 165	49 487	35,6
		Z	191 475	140 961	73,6	1 483	1,1	139 478	47 247	33,9
		LW 17	187 826	125 957	67,1	1 451	1,2	124 506	33 661	27,0
119	Essen II	BW 13 E	167 962	108 599	64,7	1 614	1,5	106 985	33 243	31,1
		Z	167 962	108 599	64,7	1 319	1,2	107 280	30 540	28,5
		LW 17	163 772	92 371	56,4	1 151	1,2	91 220	21 471	23,5
120	Essen III	BW 13 E	195 692	151 040	77,2	1 551	1,0	149 489	59 101	39,5
		Z	195 692	151 040	77,2	1 268	0,8	149 772	54 310	36,3
		LW 17	192 513	135 611	70,4	1 096	0,8	134 515	41 516	30,9
121	Recklinghausen I	BW 13 E	172 167	122 346	71,1	1 801	1,5	120 545	41 383	34,3
		Z	172 167	122 346	71,1	1 419	1,2	120 927	40 898	33,8
		LW 17	169 312	106 033	62,6	1 150	1,1	104 883	29 804	28,4
122	Recklinghausen II	BW 13 E	191 504	137 426	71,8	2 221	1,6	135 205	49 404	36,5
		Z	191 504	137 426	71,8	1 702	1,2	135 724	47 082	34,7
		LW 17	189 363	121 042	63,9	1 337	1,1	119 705	35 439	29,6
123	Gelsenkirchen	BW 13 E	181 476	118 452	65,3	1 608	1,4	116 844	33 460	28,6
		Z	181 476	118 452	65,3	1 504	1,3	116 948	32 380	27,7
		LW 17	176 670	102 491	58,0	1 456	1,4	101 035	23 262	23,0
124	Steinfurt I – Borken I	BW 13 E	201 091	147 449	73,3	1 602	1,1	145 847	75 853	52,0
		Z	201 091	147 449	73,3	1 243	0,8	146 206	72 802	49,8
		LW 17	201 662	131 512	65,2	1 200	0,9	130 312	58 770	45,1
125	Bottrop – Recklinghausen III	BW 13 E	206 061	148 181	71,9	2 010	1,4	146 171	53 354	36,5
		Z	206 061	148 181	71,9	1 693	1,1	146 488	51 021	34,8
		LW 17	202 850	132 588	65,4	1 545	1,2	131 043	38 693	29,5
126	Borken II	BW 13 E	198 648	151 387	76,2	1 401	0,9	149 986	86 028	57,4
		Z	198 648	151 387	76,2	1 118	0,7	150 269	80 352	53,5
		LW 17	199 642	139 587	69,9	1 221	0,9	138 366	65 425	47,3
127	Coesfeld – Steinfurt II	BW 13 E	190 611	149 678	78,5	1 297	0,9	148 381	83 175	56,1
		Z	190 611	149 678	78,5	1 193	0,8	148 485	74 391	50,1
		LW 17	192 980	138 651	71,8	1 164	0,8	137 487	59 897	43,6
128	Steinfurt III	BW 13 E	193 909	146 050	75,3	1 336	0,9	144 714	69 385	47,9
		Z	193 909	146 050	75,3	1 296	0,9	144 754	62 729	43,3
		LW 17	195 117	127 563	65,4	1 177	0,9	126 386	47 701	37,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
115	Duisburg I	BW 13 E	55 779	46,6	8 802	7,4	6 107	5,1	10 489	8,8
		Z	47 165	39,2	9 475	7,9	8 341	6,9	19 225	16,0
		LW 17	40 668	36,9	6 854	6,2	6 193	5,6	29 092	26,4
116	Duisburg II	BW 13 E	44 759	43,2	8 920	8,6	5 371	5,2	13 915	13,4
		Z	44 727	43,0	9 160	8,8	5 376	5,2	17 204	16,5
		LW 17	30 581	38,8	4 502	5,7	3 151	4,0	23 952	30,4
117	Oberhausen – Wesel III	BW 13 E	65 442	45,1	10 627	7,3	11 396	7,8	10 856	7,5
		Z	60 222	41,3	11 732	8,0	9 604	6,6	20 327	13,9
		LW 17	49 815	38,7	7 231	5,6	5 632	4,4	32 408	25,2
118	Mülheim – Essen I	BW 13 E	58 741	42,2	7 664	5,5	8 824	6,3	14 449	10,4
		Z	53 275	38,2	8 968	6,4	9 837	7,1	20 151	14,4
		LW 17	44 669	35,9	5 932	4,8	6 866	5,5	33 378	26,8
119	Essen II	BW 13 E	51 677	48,3	7 752	7,2	5 382	5,0	8 931	8,3
		Z	44 684	41,7	8 716	8,1	7 616	7,1	15 724	14,7
		LW 17	33 248	36,4	5 569	6,1	4 882	5,4	26 050	28,6
120	Essen III	BW 13 E	59 008	39,5	7 341	4,9	11 576	7,7	12 463	8,3
		Z	49 626	33,1	9 855	6,6	14 550	9,7	21 431	14,3
		LW 17	40 349	30,0	7 541	5,6	10 021	7,4	35 088	26,1
121	Recklinghausen I	BW 13 E	54 504	45,2	7 410	6,1	6 178	5,1	11 070	9,2
		Z	48 070	39,8	8 244	6,8	7 716	6,4	15 999	13,2
		LW 17	38 944	37,1	5 099	4,9	4 790	4,6	26 246	25,0
122	Recklinghausen II	BW 13 E	61 748	45,7	7 529	5,6	6 733	5,0	9 791	7,2
		Z	54 378	40,1	8 501	6,3	7 860	5,8	17 903	13,2
		LW 17	44 172	36,9	5 211	4,4	4 980	4,2	29 903	25,0
123	Gelsenkirchen	BW 13 E	58 967	50,5	7 112	6,1	4 270	3,7	13 035	11,2
		Z	51 514	44,0	8 880	7,6	6 413	5,5	17 761	15,2
		LW 17	38 278	37,9	5 057	5,0	3 910	3,9	30 528	30,2
124	Steinfurt I – Borken I	BW 13 E	46 459	31,9	5 484	3,8	7 458	5,1	10 593	7,3
		Z	41 073	28,1	6 420	4,4	8 936	6,1	16 975	11,6
		LW 17	36 650	28,1	4 031	3,1	6 148	4,7	24 713	19,0
125	Bottrop – Recklinghausen III	BW 13 E	66 913	45,8	7 827	5,4	5 277	3,6	12 800	8,8
		Z	58 800	40,1	9 153	6,2	7 998	5,5	19 516	13,3
		LW 17	48 182	36,8	5 715	4,4	4 972	3,8	33 481	25,5
126	Borken II	BW 13 E	40 643	27,1	4 513	3,0	9 548	6,4	9 254	6,2
		Z	38 391	25,5	5 447	3,6	9 138	6,1	16 941	11,3
		LW 17	36 572	26,4	3 307	2,4	6 508	4,7	26 554	19,2
127	Coesfeld – Steinfurt II	BW 13 E	39 724	26,8	4 929	3,3	10 346	7,0	10 207	6,9
		Z	38 075	25,6	6 167	4,2	12 083	8,1	17 769	12,0
		LW 17	37 153	27,0	4 150	3,0	8 628	6,3	27 659	20,1
128	Steinfurt III	BW 13 E	52 786	36,5	5 533	3,8	8 464	5,8	8 546	5,9
		Z	48 324	33,4	6 765	4,7	10 981	7,6	15 955	11,0
		LW 17	44 212	35,0	4 605	3,6	7 659	6,1	22 209	17,6

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
115	Duisburg I	BW 13 E	1 955	1,6	–	–	3 926	3,3	4 608	3,9
		Z	4 044	3,4	6 211	5,2	2 897	2,4	2 748	2,3
		LW 17	11 376	10,3	10 654	9,7	1 193	1,1	549	0,5
116	Duisburg II	BW 13 E	1 680	1,6	4 299	4,1	2 909	2,8	4 676	4,5
		Z	2 891	2,8	5 349	5,1	2 449	2,4	3 507	3,4
		LW 17	6 448	8,2	11 273	14,3	877	1,1	769	1,0
117	Oberhausen – Wesel III	BW 13 E	2 415	1,7	–	–	4 440	3,1	4 001	2,8
		Z	4 802	3,3	6 145	4,2	3 579	2,5	2 938	2,0
		LW 17	11 939	9,3	13 503	10,5	1 362	1,1	708	0,5
118	Mülheim – Essen I	BW 13 E	3 412	2,5	5 383	3,9	3 093	2,2	2 339	1,7
		Z	6 388	4,6	6 404	4,6	2 858	2,0	2 029	1,5
		LW 17	15 678	12,6	11 889	9,5	1 053	0,8	503	0,4
119	Essen II	BW 13 E	1 721	1,6	–	–	3 048	2,8	2 884	2,7
		Z	3 627	3,4	4 556	4,2	2 733	2,5	2 014	1,9
		LW 17	8 327	9,1	11 896	13,0	969	1,1	527	0,6
120	Essen III	BW 13 E	3 007	2,0	4 015	2,7	3 169	2,1	1 489	1,0
		Z	8 581	5,7	5 812	3,9	3 087	2,1	1 294	0,9
		LW 17	19 174	14,3	9 589	7,1	1 093	0,8	355	0,3
121	Recklinghausen I	BW 13 E	2 426	2,0	3 921	3,3	2 953	2,4	1 770	1,5
		Z	4 100	3,4	5 464	4,5	2 661	2,2	1 530	1,3
		LW 17	10 439	10,0	10 306	9,8	1 061	1,0	499	0,5
122	Recklinghausen II	BW 13 E	2 122	1,6	–	–	3 807	2,8	2 574	1,9
		Z	4 813	3,5	5 494	4,0	3 140	2,3	1 730	1,3
		LW 17	11 885	9,9	11 847	9,9	1 251	1,0	576	0,5
123	Gelsenkirchen	BW 13 E	1 933	1,7	4 405	3,8	2 670	2,3	2 833	2,4
		Z	3 468	3,0	5 553	4,7	2 569	2,2	2 562	2,2
		LW 17	9 259	9,2	14 739	14,6	938	0,9	560	0,6
124	Steinfurt I – Borken I	BW 13 E	4 075	2,8	3 272	2,2	3 246	2,2	–	–
		Z	7 434	5,1	4 126	2,8	2 778	1,9	943	0,6
		LW 17	14 422	11,1	5 778	4,4	1 023	0,8	344	0,3
125	Bottrop – Recklinghausen III	BW 13 E	2 372	1,6	5 530	3,8	3 613	2,5	–	–
		Z	5 095	3,5	6 034	4,1	3 029	2,1	2 208	1,5
		LW 17	12 826	9,8	13 907	10,6	1 159	0,9	589	0,4
126	Borken II	BW 13 E	3 389	2,3	2 849	1,9	3 016	2,0	–	–
		Z	7 915	5,3	4 042	2,7	2 468	1,6	948	0,6
		LW 17	16 199	11,7	6 381	4,6	894	0,6	296	0,2
127	Coesfeld – Steinfurt II	BW 13 E	3 826	2,6	3 036	2,0	2 884	1,9	–	–
		Z	8 328	5,6	4 216	2,8	2 605	1,8	812	0,5
		LW 17	17 570	12,8	6 053	4,4	1 010	0,7	290	0,2
128	Steinfurt III	BW 13 E	2 603	1,8	2 566	1,8	2 356	1,6	1 021	0,7
		Z	6 822	4,7	4 028	2,8	2 504	1,7	940	0,6
		LW 17	12 494	9,9	5 901	4,7	905	0,7	305	0,2

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
115	Duisburg I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	207	0,2	–	–	156	0,1	2 962	2,5
		LW 17	478	0,4	–	–	129	0,1	4 713	4,3
116	Duisburg II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	351	0,3
		Z	143	0,1	–	–	75	0,1	2 790	2,7
		LW 17	526	0,7	–	–	59	0,1	4 000	5,1
117	Oberhausen – Wesel III	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	225	0,2	–	–	167	0,1	2 471	1,7
		LW 17	465	0,4	–	–	129	0,1	4 302	3,3
118	Mülheim – Essen I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	222	0,2
		Z	167	0,1	–	–	142	0,1	2 163	1,6
		LW 17	379	0,3	–	–	115	0,1	3 761	3,0
119	Essen II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 278	1,2
		Z	212	0,2	–	–	88	0,1	2 494	2,3
		LW 17	342	0,4	–	–	107	0,1	3 882	4,3
120	Essen III	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	783	0,5
		Z	236	0,2	–	–	186	0,1	2 235	1,5
		LW 17	399	0,3	–	–	179	0,1	4 299	3,2
121	Recklinghausen I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	185	0,2	–	–	152	0,1	1 907	1,6
		LW 17	435	0,4	–	–	90	0,1	3 416	3,3
122	Recklinghausen II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 288	1,0
		Z	266	0,2	–	–	131	0,1	2 329	1,7
		LW 17	390	0,3	–	–	102	0,1	3 852	3,2
123	Gelsenkirchen	BW 13 E	701	0,6	–	–	–	–	493	0,4
		Z	448	0,4	–	–	82	0,1	3 079	2,6
		LW 17	387	0,4	–	–	87	0,1	4 558	4,5
124	Steinfurt I – Borken I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	282	0,2	–	–	155	0,1	1 257	0,9
		LW 17	409	0,3	–	–	121	0,1	2 616	2,0
125	Bottrop – Recklinghausen III	BW 13 E	–	–	–	–	986	0,7	299	0,2
		Z	177	0,1	–	–	465	0,3	2 508	1,7
		LW 17	370	0,3	–	–	472	0,4	4 158	3,2
126	Borken II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	248	0,2	–	–	167	0,1	1 153	0,8
		LW 17	592	0,4	–	–	142	0,1	2 050	1,5
127	Coesfeld – Steinfurt II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	461	0,3
		Z	267	0,2	–	–	188	0,1	1 353	0,9
		LW 17	357	0,3	–	–	193	0,1	2 186	1,6
128	Steinfurt III	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	279	0,2	–	–	123	0,1	1 259	0,9
		LW 17	357	0,3	–	–	119	0,1	2 128	1,7

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
129	Münster	BW 13 E	227 762	180 093	79,1	1 527	0,8	178 566	69 352	38,8
		Z	227 762	180 093	79,1	1 291	0,7	178 802	67 626	37,8
		LW 17	231 754	167 285	72,2	1 034	0,6	166 251	52 643	31,7
130	Warendorf	BW 13 E	210 355	158 085	75,2	1 684	1,1	156 401	80 272	51,3
		Z	210 355	158 085	75,2	1 552	1,0	156 533	73 764	47,1
		LW 17	209 472	142 389	68,0	1 633	1,1	140 756	56 918	40,4
131	Gütersloh I	BW 13 E	233 596	168 983	72,3	2 080	1,2	166 903	83 869	50,3
		Z	233 596	168 983	72,3	1 840	1,1	167 143	77 361	46,3
		LW 17	233 666	150 721	64,5	1 587	1,1	149 134	56 685	38,0
132	Bielefeld – Gütersloh II	BW 13 E	247 179	179 625	72,7	2 476	1,4	177 149	66 021	37,3
		Z	247 179	179 625	72,7	2 077	1,2	177 548	62 698	35,3
		LW 17	245 904	160 905	65,4	1 674	1,0	159 231	42 682	26,8
133	Herford – Minden-Lübbecke II	BW 13 E	230 975	163 815	70,9	2 482	1,5	161 333	65 873	40,8
		Z	230 975	163 815	70,9	1 855	1,1	161 960	63 755	39,4
		LW 17	229 459	139 391	60,7	1 585	1,1	137 806	43 165	31,3
134	Minden-Lübbecke I	BW 13 E	206 505	145 637	70,5	2 113	1,5	143 524	66 385	46,3
		Z	206 505	145 637	70,5	1 611	1,1	144 026	59 134	41,1
		LW 17	203 988	124 661	61,1	1 405	1,1	123 256	40 253	32,7
135	Lippe I	BW 13 E	172 330	125 708	72,9	1 797	1,4	123 911	49 783	40,2
		Z	172 330	125 708	72,9	1 514	1,2	124 194	48 776	39,3
		LW 17	170 793	109 479	64,1	1 281	1,2	108 198	32 246	29,8
136	Höxter – Lippe II	BW 13 E	213 488	155 994	73,1	2 260	1,4	153 734	76 882	50,0
		Z	213 488	155 994	73,1	1 996	1,3	153 998	70 520	45,8
		LW 17	211 301	135 898	64,3	1 568	1,2	134 330	51 097	38,0
137	Paderborn – Gütersloh III	BW 13 E	247 138	176 149	71,3	2 103	1,2	174 046	102 867	59,1
		Z	247 138	176 149	71,3	2 001	1,1	174 148	89 394	51,3
		LW 17	249 192	160 095	64,2	1 651	1,0	158 444	68 608	43,3
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	BW 13 E	212 903	147 183	69,1	2 595	1,8	144 588	49 329	34,1
		Z	212 903	147 183	69,1	1 737	1,2	145 446	51 328	35,3
		LW 17	207 574	128 820	62,1	1 318	1,0	127 502	37 407	29,3
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	BW 13 E	181 174	134 749	74,4	1 897	1,4	132 852	47 530	35,8
		Z	181 174	134 749	74,4	1 600	1,2	133 149	44 028	33,1
		LW 17	178 830	120 173	67,2	1 311	1,1	118 862	31 605	26,6
140	Bochum I	BW 13 E	210 904	154 030	73,0	2 865	1,9	151 165	53 861	35,6
		Z	210 904	154 030	73,0	1 848	1,2	152 182	46 448	30,5
		LW 17	206 694	137 213	66,4	1 391	1,0	135 822	35 339	26,0
141	Herne – Bochum II	BW 13 E	184 009	126 927	69,0	2 397	1,9	124 530	37 807	30,4
		Z	184 009	126 927	69,0	1 794	1,4	125 133	35 149	28,1
		LW 17	179 696	108 671	60,5	1 500	1,4	107 171	25 006	23,3
142	Dortmund I	BW 13 E	213 946	149 031	69,7	1 562	1,0	147 469	45 310	30,7
		Z	213 946	149 031	69,7	1 546	1,0	147 485	42 712	29,0
		LW 17	211 657	135 282	63,9	1 149	0,8	134 133	32 289	24,1

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
129	Münster	BW 13 E	63 296	35,4	7 620	4,3	19 767	11,1	18 531	10,4
		Z	48 579	27,2	11 254	6,3	27 118	15,2	24 225	13,5
		LW 17	46 364	27,9	11 433	6,9	20 723	12,5	35 088	21,1
130	Warendorf	BW 13 E	50 056	32,0	5 488	3,5	9 300	5,9	11 285	7,2
		Z	45 609	29,1	6 858	4,4	11 305	7,2	18 997	12,1
		LW 17	42 249	30,0	4 674	3,3	7 882	5,6	29 033	20,6
131	Gütersloh I	BW 13 E	56 031	33,6	7 133	4,3	9 069	5,4	10 801	6,5
		Z	47 962	28,7	8 332	5,0	13 148	7,9	20 340	12,2
		LW 17	45 208	30,3	5 477	3,7	10 117	6,8	31 647	21,2
132	Bielefeld – Gütersloh II	BW 13 E	67 464	38,1	12 153	6,9	19 026	10,7	12 485	7,0
		Z	57 931	32,6	14 869	8,4	20 711	11,7	21 339	12,0
		LW 17	51 456	32,3	13 156	8,3	15 710	9,9	36 227	22,8
133	Herford – Minden-Lübbecke II	BW 13 E	66 637	41,3	8 706	5,4	8 209	5,1	11 908	7,4
		Z	56 554	34,9	9 409	5,8	12 297	7,6	19 945	12,3
		LW 17	49 791	36,1	5 922	4,3	8 442	6,1	30 486	22,1
134	Minden-Lübbecke I	BW 13 E	58 186	40,5	5 943	4,1	5 923	4,1	7 087	4,9
		Z	49 536	34,4	7 114	4,9	10 527	7,3	17 715	12,3
		LW 17	44 709	36,3	4 990	4,0	6 933	5,6	26 371	21,4
135	Lippe I	BW 13 E	50 934	41,1	5 186	4,2	7 070	5,7	10 938	8,8
		Z	43 583	35,1	6 369	5,1	9 123	7,3	16 343	13,2
		LW 17	37 927	35,1	4 220	3,9	6 298	5,8	27 507	25,4
136	Höxter – Lippe II	BW 13 E	48 159	31,3	6 328	4,1	8 757	5,7	13 608	8,9
		Z	45 707	29,7	7 894	5,1	10 266	6,7	19 611	12,7
		LW 17	41 293	30,7	5 252	3,9	7 081	5,3	29 607	22,0
137	Paderborn – Gütersloh III	BW 13 E	40 429	23,2	6 969	4,0	11 254	6,5	12 527	7,2
		Z	40 630	23,3	9 065	5,2	12 445	7,1	22 614	13,0
		LW 17	37 006	23,4	7 104	4,5	9 578	6,0	36 148	22,8
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	BW 13 E	68 044	47,1	8 181	5,7	6 521	4,5	12 513	8,7
		Z	53 380	36,7	9 820	6,8	9 806	6,7	21 112	14,5
		LW 17	44 476	34,9	5 719	4,5	5 993	4,7	33 907	26,6
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	BW 13 E	56 197	42,3	6 743	5,1	10 964	8,3	11 418	8,6
		Z	50 946	38,3	8 498	6,4	12 071	9,1	17 606	13,2
		LW 17	42 958	36,1	6 370	5,4	8 107	6,8	29 822	25,1
140	Bochum I	BW 13 E	66 851	44,2	10 331	6,8	10 323	6,8	9 799	6,5
		Z	58 766	38,6	12 022	7,9	14 667	9,6	20 279	13,3
		LW 17	46 637	34,3	10 298	7,6	10 273	7,6	33 275	24,5
141	Herne – Bochum II	BW 13 E	60 610	48,7	9 500	7,6	7 194	5,8	9 419	7,6
		Z	54 876	43,9	10 162	8,1	8 275	6,6	16 671	13,3
		LW 17	41 746	39,0	6 437	6,0	5 634	5,3	28 348	26,5
142	Dortmund I	BW 13 E	67 019	45,4	8 835	6,0	11 042	7,5	15 263	10,3
		Z	56 180	38,1	11 653	7,9	15 827	10,7	21 113	14,3
		LW 17	47 705	35,6	9 530	7,1	11 133	8,3	33 476	25,0

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
129	Münster	BW 13 E	10 222	5,7	3 651	2,0	3 582	2,0	–	–
		Z	12 119	6,8	5 236	2,9	4 037	2,3	490	0,3
		LW 17	22 489	13,5	6 181	3,7	1 650	1,0	132	0,1
130	Warendorf	BW 13 E	3 533	2,3	3 455	2,2	3 163	2,0	1 134	0,7
		Z	8 486	5,4	4 571	2,9	3 123	2,0	1 090	0,7
		LW 17	16 544	11,8	7 698	5,5	1 023	0,7	372	0,3
131	Gütersloh I	BW 13 E	3 146	1,9	4 178	2,5	3 134	1,9	–	–
		Z	8 236	4,9	5 286	3,2	3 070	1,8	1 260	0,8
		LW 17	17 288	11,6	8 775	5,9	1 207	0,8	435	0,3
132	Bielefeld – Gütersloh II	BW 13 E	3 523	2,0	4 398	2,5	4 564	2,6	–	–
		Z	7 055	4,0	6 076	3,4	4 189	2,4	1 233	0,7
		LW 17	17 623	11,1	10 673	6,7	1 825	1,1	390	0,2
133	Herford – Minden-Lübbecke II	BW 13 E	5 651	3,5	–	–	4 697	2,9	–	–
		Z	6 798	4,2	5 832	3,6	3 350	2,1	1 267	0,8
		LW 17	14 235	10,3	10 635	7,7	1 222	0,9	409	0,3
134	Minden-Lübbecke I	BW 13 E	2 738	1,9	–	–	3 756	2,6	–	–
		Z	6 640	4,6	5 170	3,6	2 893	2,0	936	0,6
		LW 17	12 853	10,4	8 873	7,2	1 034	0,8	350	0,3
135	Lippe I	BW 13 E	2 873	2,3	3 154	2,5	2 814	2,3	–	–
		Z	5 698	4,6	4 758	3,8	2 498	2,0	1 020	0,8
		LW 17	12 788	11,8	8 317	7,7	1 001	0,9	340	0,3
136	Höxter – Lippe II	BW 13 E	2 956	1,9	4 004	2,6	2 854	1,9	1 312	0,9
		Z	7 423	4,8	5 545	3,6	2 853	1,9	1 188	0,8
		LW 17	14 728	11,0	8 804	6,6	1 091	0,8	393	0,3
137	Paderborn – Gütersloh III	BW 13 E	3 296	1,9	3 521	2,0	3 800	2,2	1 442	0,8
		Z	8 774	5,0	6 296	3,6	3 682	2,1	1 383	0,8
		LW 17	18 942	12,0	10 945	6,9	1 450	0,9	421	0,3
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	BW 13 E	4 978	3,4	–	–	3 931	2,7	2 822	2,0
		Z	6 604	4,5	6 374	4,4	3 262	2,2	1 611	1,1
		LW 17	15 139	11,9	12 055	9,5	1 230	1,0	595	0,5
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	BW 13 E	2 666	2,0	3 993	3,0	3 003	2,3	1 523	1,1
		Z	5 977	4,5	5 178	3,9	2 951	2,2	1 241	0,9
		LW 17	14 524	12,2	8 982	7,6	1 687	1,4	394	0,3
140	Bochum I	BW 13 E	2 069	1,4	–	–	4 608	3,0	2 832	1,9
		Z	5 862	3,9	5 820	3,8	3 903	2,6	1 916	1,3
		LW 17	14 614	10,8	10 968	8,1	1 558	1,1	546	0,4
141	Herne – Bochum II	BW 13 E	1 894	1,5	–	–	3 779	3,0	3 348	2,7
		Z	3 528	2,8	4 949	4,0	3 078	2,5	2 225	1,8
		LW 17	9 722	9,1	11 862	11,1	1 523	1,4	611	0,6
142	Dortmund I	BW 13 E	2 882	2,0	5 188	3,5	3 775	2,6	2 139	1,5
		Z	6 107	4,1	6 060	4,1	4 078	2,8	1 894	1,3
		LW 17	14 110	10,5	10 707	8,0	1 780	1,3	477	0,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
129	Münster	BW 13 E	–	–	–	–	752	0,4	324	0,2
		Z	195	0,1	–	–	595	0,3	1 553	0,9
		LW 17	421	0,3	–	–	700	0,4	3 515	2,1
130	Warendorf	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	378	0,2	–	–	178	0,1	1 171	0,7
		LW 17	633	0,4	–	–	143	0,1	2 620	1,9
131	Gütersloh I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	343	0,2
		Z	454	0,3	–	–	354	0,2	1 680	1,0
		LW 17	586	0,4	–	–	241	0,2	3 115	2,1
132	Bielefeld – Gütersloh II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	226	0,1	–	–	280	0,2	2 280	1,3
		LW 17	457	0,3	–	–	226	0,1	5 033	3,2
133	Herford – Minden-Lübbecke II	BW 13 E	1 119	0,7	–	–	–	–	441	0,3
		Z	661	0,4	–	–	186	0,1	1 851	1,1
		LW 17	526	0,4	–	–	143	0,1	3 316	2,4
134	Minden-Lübbecke I	BW 13 E	593	0,4	–	–	–	–	–	–
		Z	358	0,2	–	–	151	0,1	1 567	1,1
		LW 17	406	0,3	–	–	132	0,1	2 723	2,2
135	Lippe I	BW 13 E	868	0,7	–	–	–	–	1 229	1,0
		Z	788	0,6	–	–	133	0,1	1 448	1,2
		LW 17	779	0,7	–	–	90	0,1	4 192	3,9
136	Höxter – Lippe II	BW 13 E	1 086	0,7	–	–	693	0,5	703	0,5
		Z	807	0,5	–	–	400	0,3	1 395	0,9
		LW 17	587	0,4	–	–	371	0,3	3 633	2,7
137	Paderborn – Gütersloh III	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	468	0,3
		Z	500	0,3	–	–	293	0,2	1 686	1,0
		LW 17	477	0,3	–	–	199	0,1	3 714	2,3
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	782	0,5
		Z	373	0,3	–	–	159	0,1	2 729	1,9
		LW 17	507	0,4	–	–	159	0,1	4 222	3,3
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	233	0,2
		Z	197	0,1	–	–	187	0,1	1 875	1,4
		LW 17	385	0,3	–	–	168	0,1	3 682	3,1
140	Bochum I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	290	0,2
		Z	286	0,2	–	–	237	0,2	2 255	1,5
		LW 17	472	0,3	–	–	275	0,2	4 842	3,6
141	Herne – Bochum II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	398	0,3
		Z	217	0,2	–	–	156	0,1	2 518	2,0
		LW 17	398	0,4	–	–	143	0,1	4 089	3,8
142	Dortmund I	BW 13 E	634	0,4	–	–	–	–	645	0,4
		Z	437	0,3	–	–	172	0,1	2 365	1,6
		LW 17	478	0,4	–	–	201	0,1	5 723	4,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²		
Nr.	Name			Anzahl		%	ungültig		gültig	Anzahl	
							Anzahl	%		Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)											
143	Dortmund II	BW 13 E	206 701	137 503	66,5	1 850	1,3	135 653	43 688	32,2	
		Z	206 701	137 503	66,5	1 501	1,1	136 002	39 604	29,1	
		LW 17	203 694	122 281	60,0	1 272	1,0	121 009	29 765	24,6	
144	Unna I	BW 13 E	200 068	148 119	74,0	1 843	1,2	146 276	52 433	35,8	
		Z	200 068	148 119	74,0	1 504	1,0	146 615	46 794	31,9	
		LW 17	198 250	131 907	66,5	1 248	0,9	130 659	34 283	26,2	
145	Hamm – Unna II	BW 13 E	238 091	167 338	70,3	2 426	1,4	164 912	64 871	39,3	
		Z	238 091	167 338	70,3	1 946	1,2	165 392	60 984	36,9	
		LW 17	235 748	148 233	62,9	1 588	1,1	146 645	43 298	29,5	
146	Soest	BW 13 E	232 311	167 911	72,3	2 435	1,5	165 476	82 394	49,8	
		Z	232 311	167 911	72,3	1 765	1,1	166 146	74 380	44,8	
		LW 17	232 327	151 801	65,3	1 639	1,1	150 162	53 925	35,9	
147	Hochsauerlandkreis	BW 13 E	205 948	151 727	73,7	2 123	1,4	149 604	83 952	56,1	
		Z	205 948	151 727	73,7	1 681	1,1	150 046	74 530	49,7	
		LW 17	203 390	134 952	66,4	1 426	1,1	133 526	60 360	45,2	
148	Siegen-Wittgenstein	BW 13 E	215 751	156 569	72,6	1 812	1,2	154 757	70 833	45,8	
		Z	215 751	156 569	72,6	1 673	1,1	154 896	64 307	41,5	
		LW 17	212 986	138 340	65,0	1 432	1,0	136 908	46 726	34,1	
149	Olpe – Märkischer Kreis I	BW 13 E	210 836	150 469	71,4	1 632	1,1	148 837	76 911	51,7	
		Z	210 836	150 469	71,4	1 554	1,0	148 915	71 437	48,0	
		LW 17	207 089	131 490	63,5	1 320	1,0	130 170	53 949	41,4	
150	Märkischer Kreis II	BW 13 E	206 189	145 197	70,4	1 695	1,2	143 502	59 768	41,6	
		Z	206 189	145 197	70,4	1 637	1,1	143 560	59 536	41,5	
		LW 17	200 644	123 914	61,8	1 315	1,1	122 599	43 523	35,5	
087-150	Land insgesamt	BW 13 E	13 253 554	9 605 247	72,5	132 654	1,4	9 472 593	4 148 811	43,8	
		Z	13 253 554	9 605 247	72,5	107 090	1,1	9 498 157	3 776 563	39,8	
		LW 17	13 164 887	8 577 221	65,2	89 808	1,0	8 487 413	2 796 683	33,0	
Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)											
151	Nordsachsen	BW 13 E	168 695	112 071	66,4	2 610	2,3	109 461	49 906	45,6	
		Z	168 695	112 071	66,4	1 908	1,7	110 163	49 473	44,9	
		LW 14	166 918	72 794	43,6	1 207	1,7	71 587	31 464	44,0	
152	Leipzig I	BW 13 E	210 456	138 427	65,8	2 028	1,5	136 399	54 566	40,0	
		Z	210 456	138 427	65,8	1 633	1,2	136 794	50 481	36,9	
		LW 14	211 706	88 006	41,6	844	1,0	87 162	28 600	32,8	
153	Leipzig II	BW 13 E	219 865	153 935	70,0	2 075	1,3	151 860	52 077	34,3	
		Z	219 865	153 935	70,0	1 748	1,1	152 187	49 553	32,6	
		LW 14	220 618	103 416	46,9	996	1,0	102 420	28 115	27,5	
154	Leipzig-Land	BW 13 E	220 400	151 537	68,8	2 797	1,8	148 740	76 273	51,3	
		Z	220 400	151 537	68,8	2 332	1,5	149 205	68 348	45,8	
		LW 14	218 379	102 853	47,1	1 406	1,4	101 447	43 988	43,4	

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
143	Dortmund II	BW 13 E	63 388	46,7	9 340	6,9	9 228	6,8	10 009	7,4
		Z	55 683	40,9	10 568	7,8	11 328	8,3	18 819	13,8
		LW 17	46 331	38,3	7 600	6,3	7 507	6,2	29 806	24,6
144	Unna I	BW 13 E	68 287	46,7	7 749	5,3	8 242	5,6	9 565	6,5
		Z	60 019	40,9	9 127	6,2	11 567	7,9	19 108	13,0
		LW 17	51 991	39,8	5 879	4,5	7 749	5,9	30 757	23,5
145	Hamm – Unna II	BW 13 E	71 174	43,2	9 277	5,6	8 250	5,0	11 340	6,9
		Z	63 646	38,5	10 399	6,3	9 990	6,0	20 373	12,3
		LW 17	56 551	38,6	6 354	4,3	6 423	4,4	34 019	23,2
146	Soest	BW 13 E	55 127	33,3	8 267	5,0	9 868	6,0	9 820	5,9
		Z	50 439	30,4	8 721	5,2	11 565	7,0	21 041	12,7
		LW 17	47 501	31,6	6 279	4,2	7 684	5,1	34 773	23,2
147	Hochsauerlandkreis	BW 13 E	44 682	29,9	6 159	4,1	6 308	4,2	8 503	5,7
		Z	42 054	28,0	7 055	4,7	7 161	4,8	19 246	12,8
		LW 17	35 023	26,2	4 004	3,0	4 893	3,7	29 246	21,9
148	Siegen-Wittgenstein	BW 13 E	56 510	36,5	6 891	4,5	7 808	5,0	12 715	8,2
		Z	49 563	32,0	8 920	5,8	9 937	6,4	22 169	14,3
		LW 17	44 857	32,8	6 128	4,5	6 931	5,1	32 266	23,6
149	Olpe – Märkischer Kreis I	BW 13 E	48 711	32,7	5 635	3,8	5 132	3,4	12 448	8,4
		Z	42 002	28,2	7 113	4,8	7 726	5,2	20 637	13,9
		LW 17	37 006	28,4	4 263	3,3	4 944	3,8	30 008	23,1
150	Märkischer Kreis II	BW 13 E	59 821	41,7	6 926	4,8	4 498	3,1	12 489	8,7
		Z	46 318	32,3	8 463	5,9	7 971	5,6	21 272	14,8
		LW 17	38 475	31,4	4 720	3,8	4 807	3,9	31 074	25,3
087-150 Land insgesamt		BW 13 E	3 472 520	36,7	483 918	5,1	606 235	6,4	761 109	8,0
		Z	3 028 282	31,9	582 925	6,1	760 642	8,0	1 349 745	14,2
		LW 17	2 649 205	31,2	415 936	4,9	539 062	6,4	2 086 527	24,6
Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
151	Nordsachsen	BW 13 E	22 316	20,4	23 843	21,8	3 399	3,1	9 997	9,1
		Z	16 970	15,4	22 696	20,6	3 144	2,9	17 880	16,2
		LW 14	8 639	12,1	13 692	19,1	2 545	3,6	15 247	21,3
152	Leipzig I	BW 13 E	29 511	21,6	31 923	23,4	7 683	5,6	12 716	9,3
		Z	25 286	18,5	29 122	21,3	9 466	6,9	22 439	16,4
		LW 14	13 465	15,4	18 432	21,1	7 527	8,6	19 138	22,0
153	Leipzig II	BW 13 E	35 515	23,4	37 750	24,9	13 732	9,0	12 786	8,4
		Z	28 778	18,9	34 302	22,5	17 075	11,2	22 479	14,8
		LW 14	17 220	16,8	24 494	23,9	13 815	13,5	18 776	18,3
154	Leipzig-Land	BW 13 E	23 542	15,8	31 865	21,4	4 905	3,3	12 155	8,2
		Z	22 681	15,2	29 716	19,9	4 899	3,3	23 561	15,8
		LW 14	13 583	13,4	17 942	17,7	4 317	4,3	21 617	21,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
143	Dortmund II	BW 13 E	2 014	1,5	–	–	4 036	3,0	2 741	2,0
		Z	5 139	3,8	5 571	4,1	3 322	2,4	1 894	1,4
		LW 17	12 143	10,0	10 468	8,7	1 519	1,3	493	0,4
144	Unna I	BW 13 E	2 514	1,7	–	–	3 535	2,4	2 174	1,5
		Z	5 850	4,0	5 525	3,8	3 189	2,2	1 505	1,0
		LW 17	13 858	10,6	10 120	7,7	1 462	1,1	605	0,5
145	Hamm – Unna II	BW 13 E	3 439	2,1	–	–	3 930	2,4	2 913	1,8
		Z	6 153	3,7	5 523	3,3	3 465	2,1	2 064	1,2
		LW 17	13 854	9,4	12 689	8,7	1 464	1,0	870	0,6
146	Soest	BW 13 E	3 870	2,3	–	–	3 996	2,4	1 954	1,2
		Z	8 218	4,9	5 711	3,4	3 410	2,1	1 321	0,8
		LW 17	18 971	12,6	10 414	6,9	1 245	0,8	447	0,3
147	Hochsauerlandkreis	BW 13 E	2 878	1,9	–	–	3 280	2,2	1 708	1,1
		Z	7 625	5,1	5 140	3,4	2 940	2,0	1 269	0,8
		LW 17	16 177	12,1	7 891	5,9	1 041	0,8	402	0,3
148	Siegen-Wittgenstein	BW 13 E	3 383	2,2	4 744	3,1	2 732	1,8	1 856	1,2
		Z	7 327	4,7	7 653	4,9	2 722	1,8	1 759	1,1
		LW 17	15 079	11,0	11 268	8,2	910	0,7	487	0,4
149	Olpe – Märkischer Kreis I	BW 13 E	3 586	2,4	3 931	2,6	2 694	1,8	1 692	1,1
		Z	7 694	5,2	6 151	4,1	2 708	1,8	1 574	1,1
		LW 17	16 166	12,4	8 682	6,7	957	0,7	551	0,4
150	Märkischer Kreis II	BW 13 E	2 792	1,9	4 709	3,3	3 114	2,2	1 874	1,3
		Z	6 431	4,5	7 122	5,0	3 284	2,3	1 620	1,1
		LW 17	14 524	11,8	11 076	9,0	1 074	0,9	506	0,4
087-150	Land insgesamt	BW 13 E	228 962	2,4	171 511	1,8	220 636	2,3	95 784	1,0
		Z	498 027	5,2	372 258	3,9	209 507	2,2	94 291	1,0
		LW 17	1 065 307	12,6	626 756	7,4	80 780	1,0	28 723	0,3
Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
151	Nordsachsen	BW 13 E	2 276	2,1	–	–	2 149	2,0	5 572	5,1
		Z	2 912	2,6	6 762	6,1	2 141	1,9	4 272	3,9
		LW 14	2 449	3,4	5 933	8,3	609	0,9	4 002	5,6
152	Leipzig I	BW 13 E	2 307	1,7	–	–	4 043	3,0	4 489	3,3
		Z	4 028	2,9	8 394	6,1	4 362	3,2	3 246	2,4
		LW 14	2 847	3,3	7 505	8,6	1 430	1,6	3 816	4,4
153	Leipzig II	BW 13 E	2 237	1,5	–	–	3 914	2,6	3 096	2,0
		Z	4 583	3,0	7 702	5,1	5 897	3,9	2 207	1,5
		LW 14	3 285	3,2	6 357	6,2	2 024	2,0	2 515	2,5
154	Leipzig-Land	BW 13 E	2 890	1,9	–	–	3 199	2,2	6 066	4,1
		Z	4 292	2,9	9 562	6,4	2 905	1,9	4 513	3,0
		LW 14	3 779	3,7	9 215	9,1	780	0,8	4 729	4,7

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Nordrhein-Westfalen (Letzte Landtagswahl am 14. Mai 2017)										
143	Dortmund II	BW 13 E	1 218	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	609	0,4	–	–	125	0,1	2 159	1,6
		LW 17	454	0,4	–	–	113	0,1	4 616	3,8
144	Unna I	BW 13 E	1 342	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	882	0,6	–	–	125	0,1	2 032	1,4
		LW 17	660	0,5	–	–	131	0,1	3 921	3,0
145	Hamm – Unna II	BW 13 E	1 058	0,6	–	–	–	–	–	–
		Z	683	0,4	–	–	123	0,1	2 362	1,4
		LW 17	610	0,4	–	–	124	0,1	4 408	3,0
146	Soest	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	229	0,1	–	–	204	0,1	1 948	1,2
		LW 17	432	0,3	–	–	147	0,1	3 117	2,1
147	Hochsauerlandkreis	BW 13 E	637	0,4	–	–	–	–	–	–
		Z	533	0,4	–	–	173	0,1	1 566	1,0
		LW 17	980	0,7	–	–	212	0,2	2 543	1,9
148	Siegen-Wittgenstein	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	243	0,2	–	–	286	0,2	2 179	1,4
		LW 17	467	0,3	–	–	438	0,3	3 617	2,6
149	Olpe – Märkischer Kreis I	BW 13 E	545	0,4	–	–	–	–	–	–
		Z	505	0,3	–	–	193	0,1	1 812	1,2
		LW 17	459	0,4	–	–	484	0,4	2 709	2,1
150	Märkischer Kreis II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	389	0,3	–	–	145	0,1	2 281	1,6
		LW 17	527	0,4	–	–	97	0,1	3 270	2,7
087-150	Land insgesamt	BW 13 E	18 250	0,2	–	–	2 431	0,0	23 535	0,2
		Z	25 127	0,3	–	–	12 978	0,1	137 557	1,4
		LW 17	33 083	0,4	–	–	13 288	0,2	238 590	2,8
Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
151	Nordsachsen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 158	1,1	–	–	–	–	635	0,6
		LW 14	977	1,4	720	1,0	–	–	557	0,8
152	Leipzig I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 877	1,4
		Z	1 309	1,0	–	–	–	–	1 100	0,8
		LW 14	872	1,0	1 294	1,5	–	–	1 374	1,6
153	Leipzig II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	3 539	2,3
		Z	1 137	0,7	–	–	–	–	953	0,6
		LW 14	952	0,9	1 551	1,5	–	–	2 092	2,0
154	Leipzig-Land	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 485	1,0	–	–	–	–	804	0,5
		LW 14	1 162	1,1	1 163	1,1	–	–	789	0,8

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²		
Nr.	Name			Anzahl		%	ungültig		gültig	Anzahl	
							Anzahl	%		Anzahl	%
noch Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)											
155	Meißen	BW 13 E	207 261	145 679	70,3	2 706	1,9	142 973	76 666	53,6	
		Z	207 261	145 679	70,3	2 490	1,7	143 189	64 622	45,1	
		LW 14	204 950	106 478	52,0	1 841	1,7	104 637	41 785	39,9	
156	Bautzen I	BW 13 E	223 726	155 255	69,4	3 252	2,1	152 003	74 794	49,2	
		Z	223 726	155 255	69,4	3 242	2,1	152 013	69 335	45,6	
		LW 14	220 672	114 423	51,9	1 764	1,5	112 659	47 382	42,1	
157	Görlitz	BW 13 E	223 614	152 944	68,4	3 261	2,1	149 683	74 204	49,6	
		Z	223 614	152 944	68,4	2 983	2,0	149 961	66 106	44,1	
		LW 14	220 258	103 704	47,1	1 855	1,8	101 849	40 398	39,7	
158	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	BW 13 E	207 752	147 427	71,0	2 656	1,8	144 771	72 644	50,2	
		Z	207 752	147 427	71,0	2 452	1,7	144 975	66 673	46,0	
		LW 14	206 189	110 201	53,4	1 536	1,4	108 665	45 307	41,7	
159	Dresden I	BW 13 E	233 382	173 167	74,2	2 802	1,6	170 365	72 537	42,6	
		Z	233 382	173 167	74,2	2 031	1,2	171 136	68 192	39,8	
		LW 14	232 784	134 242	57,7	1 374	1,0	132 868	47 220	35,5	
160	Dresden II – Bautzen II	BW 13 E	235 691	173 489	73,6	3 091	1,8	170 398	71 227	41,8	
		Z	235 691	173 489	73,6	2 296	1,3	171 193	66 092	38,6	
		LW 14	234 737	132 439	56,4	1 320	1,0	131 119	44 667	34,1	
161	Mittelsachsen	BW 13 E	210 677	145 578	69,1	2 592	1,8	142 986	74 209	51,9	
		Z	210 677	145 578	69,1	2 204	1,5	143 374	64 971	45,3	
		LW 14	207 984	103 297	49,7	1 402	1,4	101 895	44 902	44,1	
162	Chemnitz	BW 13 E	201 249	135 876	67,5	1 701	1,3	134 175	55 909	41,7	
		Z	201 249	135 876	67,5	1 348	1,0	134 528	52 380	38,9	
		LW 14	199 440	93 759	47,0	855	0,9	92 904	32 906	35,4	
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	BW 13 E	191 550	134 560	70,2	3 115	2,3	131 445	65 157	49,6	
		Z	191 550	134 560	70,2	2 125	1,6	132 435	59 939	45,3	
		LW 14	188 985	93 134	49,3	1 206	1,3	91 928	41 040	44,6	
164	Erzgebirgskreis I	BW 13 E	232 499	161 718	69,6	3 800	2,3	157 918	79 318	50,2	
		Z	232 499	161 718	69,6	2 968	1,8	158 750	73 098	46,0	
		LW 14	229 199	115 430	50,4	1 852	1,6	113 578	50 620	44,6	
165	Zwickau	BW 13 E	217 679	148 305	68,1	2 723	1,8	145 582	64 857	44,6	
		Z	217 679	148 305	68,1	2 251	1,5	146 054	64 872	44,4	
		LW 14	214 686	94 194	43,9	1 223	1,3	92 971	40 336	43,4	
166	Vogtlandkreis	BW 13 E	201 934	138 790	68,7	2 656	1,9	136 134	65 743	48,3	
		Z	201 934	138 790	68,7	2 095	1,5	136 695	60 466	44,2	
		LW 14	199 122	91 127	45,8	1 317	1,4	89 810	36 684	40,8	
151-166 Land insgesamt		BW 13 E	3 406 430	2 368 758	69,5	43 865	1,9	2 324 893	1 080 087	46,5	
		Z	3 406 430	2 368 758	69,5	36 106	1,5	2 332 652	994 601	42,6	
		LW 14	3 376 627	1 659 497	49,1	21 998	1,3	1 637 499	645 414	39,4	

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
155	Meißen	BW 13 E	18 090	12,7	25 279	17,7	4 817	3,4	18 121	12,7
		Z	18 024	12,6	26 735	18,7	5 721	4,0	28 087	19,6
		LW 14	12 425	11,9	17 695	16,9	4 825	4,6	27 907	26,7
156	Bautzen I	BW 13 E	17 268	11,4	32 452	21,3	3 709	2,4	23 780	15,6
		Z	18 502	12,2	30 290	19,9	4 249	2,8	29 637	19,5
		LW 14	10 911	9,7	18 874	16,8	3 112	2,8	32 380	28,7
157	Görlitz	BW 13 E	22 741	15,2	29 550	19,7	5 045	3,4	18 143	12,1
		Z	18 839	12,6	29 380	19,6	5 044	3,4	30 592	20,4
		LW 14	10 572	10,4	18 361	18,0	3 944	3,9	28 574	28,1
158	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	BW 13 E	15 442	10,7	27 571	19,0	4 244	2,9	24 870	17,2
		Z	15 865	10,9	24 848	17,1	5 158	3,6	32 431	22,4
		LW 14	10 676	9,8	17 303	15,9	4 450	4,1	30 929	28,5
159	Dresden I	BW 13 E	25 321	14,9	42 599	25,0	10 429	6,1	19 479	11,4
		Z	26 440	15,4	32 505	19,0	13 517	7,9	30 482	17,8
		LW 14	18 749	14,1	26 010	19,6	12 386	9,3	28 503	21,5
160	Dresden II – Bautzen II	BW 13 E	25 150	14,8	32 588	19,1	16 650	9,8	24 783	14,5
		Z	23 943	14,0	31 059	18,1	16 304	9,5	33 795	19,7
		LW 14	17 318	13,2	23 350	17,8	15 111	11,5	30 673	23,4
161	Mittelsachsen	BW 13 E	22 079	15,4	29 079	20,3	4 583	3,2	13 036	9,1
		Z	19 070	13,3	29 525	20,6	4 703	3,3	25 105	17,5
		LW 14	11 361	11,1	18 956	18,6	3 481	3,4	23 195	22,8
162	Chemnitz	BW 13 E	28 101	20,9	31 992	23,8	6 475	4,8	11 698	8,7
		Z	23 558	17,5	31 014	23,1	7 168	5,3	20 408	15,2
		LW 14	12 892	13,9	21 840	23,5	5 677	6,1	19 589	21,1
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	BW 13 E	20 517	15,6	28 783	21,9	4 874	3,7	12 114	9,2
		Z	19 178	14,5	26 434	20,0	4 282	3,2	22 602	17,1
		LW 14	10 486	11,4	16 903	18,4	3 023	3,3	20 476	22,3
164	Erzgebirgskreis I	BW 13 E	19 143	12,1	32 472	20,6	5 051	3,2	21 934	13,9
		Z	20 114	12,7	30 741	19,4	3 964	2,5	30 833	19,4
		LW 14	11 199	9,9	20 437	18,0	3 148	2,8	28 174	24,8
165	Zwickau	BW 13 E	23 033	15,8	35 847	24,6	4 334	3,0	17 511	12,0
		Z	21 686	14,8	31 061	21,3	4 653	3,2	23 782	16,3
		LW 14	10 708	11,5	18 092	19,5	3 291	3,5	20 544	22,1
166	Vogtlandkreis	BW 13 E	28 172	20,7	26 707	19,6	3 540	2,6	11 972	8,8
		Z	21 885	16,0	27 617	20,2	4 569	3,3	22 158	16,2
		LW 14	12 192	13,6	17 200	19,2	3 205	3,6	20 529	22,9
151-166 Land insgesamt		BW 13 E	375 941	16,2	500 300	21,5	103 470	4,5	265 095	11,4
		Z	340 819	14,6	467 045	20,0	113 916	4,9	416 271	17,8
		LW 14	202 396	12,4	309 581	18,9	93 857	5,7	386 251	23,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
155	Meißen	BW 13 E	3 461	2,4	–	–	3 600	2,5	6 463	4,5
		Z	5 253	3,7	10 195	7,1	3 252	2,3	5 588	3,9
		LW 14	4 548	4,3	11 859	11,3	1 027	1,0	5 814	5,6
156	Bautzen I	BW 13 E	3 948	2,6	–	–	3 035	2,0	7 270	4,8
		Z	4 723	3,1	10 811	7,1	3 109	2,0	6 271	4,1
		LW 14	4 153	3,7	13 605	12,1	892	0,8	8 635	7,7
157	Görlitz	BW 13 E	2 442	1,6	–	–	3 878	2,6	8 323	5,6
		Z	4 185	2,8	12 331	8,2	3 259	2,2	6 360	4,2
		LW 14	4 089	4,0	13 418	13,2	845	0,8	5 660	5,6
158	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	BW 13 E	2 628	1,8	–	–	2 779	1,9	9 625	6,6
		Z	4 655	3,2	11 417	7,9	2 980	2,1	7 370	5,1
		LW 14	4 537	4,2	12 341	11,4	773	0,7	8 392	7,7
159	Dresden I	BW 13 E	3 305	1,9	–	–	5 217	3,1	5 196	3,0
		Z	5 243	3,1	11 814	6,9	6 086	3,6	3 888	2,3
		LW 14	5 252	4,0	10 932	8,2	2 406	1,8	4 427	3,3
160	Dresden II – Bautzen II	BW 13 E	3 471	2,0	–	–	7 841	4,6	5 849	3,4
		Z	5 405	3,2	11 930	7,0	7 508	4,4	4 590	2,7
		LW 14	5 159	3,9	11 138	8,5	2 680	2,0	4 668	3,6
161	Mittelsachsen	BW 13 E	3 203	2,2	–	–	3 131	2,2	6 702	4,7
		Z	4 933	3,4	8 997	6,3	3 042	2,1	5 305	3,7
		LW 14	4 347	4,3	9 560	9,4	869	0,9	5 110	5,0
162	Chemnitz	BW 13 E	2 724	2,0	–	–	2 808	2,1	4 661	3,5
		Z	3 865	2,9	8 138	6,0	3 298	2,5	3 135	2,3
		LW 14	3 302	3,6	8 568	9,2	1 230	1,3	3 594	3,9
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	BW 13 E	3 006	2,3	–	–	2 903	2,2	6 205	4,7
		Z	3 594	2,7	9 636	7,3	2 522	1,9	4 307	3,3
		LW 14	3 151	3,4	8 924	9,7	622	0,7	4 407	4,8
164	Erzgebirgskreis I	BW 13 E	10 246	6,5	–	–	3 263	2,1	8 425	5,3
		Z	5 828	3,7	12 119	7,6	3 008	1,9	6 398	4,0
		LW 14	4 426	3,9	12 356	10,9	712	0,6	6 647	5,9
165	Zwickau	BW 13 E	3 996	2,7	–	–	2 744	1,9	5 918	4,1
		Z	3 924	2,7	8 878	6,1	2 589	1,8	4 664	3,2
		LW 14	3 335	3,6	8 185	8,8	656	0,7	4 571	4,9
166	Vogtlandkreis	BW 13 E	3 533	2,6	–	–	2 746	2,0	5 693	4,2
		Z	3 836	2,8	9 095	6,7	2 603	1,9	4 322	3,2
		LW 14	3 181	3,5	9 715	10,8	602	0,7	4 064	4,5
151-166 Land insgesamt		BW 13 E	55 673	2,4	–	–	57 250	2,5	99 553	4,3
		Z	71 259	3,1	157 781	6,8	58 561	2,5	76 436	3,3
		LW 14	61 840	3,8	159 611	9,7	18 157	1,1	81 051	4,9

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Sachsen (Letzte Landtagswahl am 31. August 2014)										
155	Meißen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	4 597	3,2
		Z	1 887	1,3	–	–	–	–	1 912	1,3
		LW 14	1 921	1,8	1 154	1,1	–	–	1 584	1,5
156	Bautzen I	BW 13 E	4 517	3,0	–	–	–	–	5 010	3,3
		Z	3 470	2,3	–	–	–	–	1 253	0,8
		LW 14	2 652	2,4	1 150	1,0	–	–	1 293	1,1
157	Görlitz	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	3 500	2,3
		Z	2 577	1,7	–	–	–	–	1 880	1,3
		LW 14	2 370	2,3	1 137	1,1	–	–	1 055	1,0
158	Sächsische Schweiz- Osterzgebirge	BW 13 E	8 382	5,8	–	–	–	–	1 456	1,0
		Z	4 705	3,2	–	–	–	–	1 304	0,9
		LW 14	2 503	2,3	1 245	1,1	–	–	1 138	1,0
159	Dresden I	BW 13 E	4 316	2,5	–	–	–	–	1 445	0,8
		Z	2 413	1,4	–	–	–	–	1 038	0,6
		LW 14	1 699	1,3	1 448	1,1	–	–	2 339	1,8
160	Dresden II – Bautzen II	BW 13 E	6 216	3,6	–	–	–	–	1 406	0,8
		Z	3 250	1,9	–	–	–	–	1 112	0,6
		LW 14	2 220	1,7	1 891	1,4	–	–	2 917	2,2
161	Mittelsachsen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 848	1,3	–	–	–	–	980	0,7
		LW 14	1 286	1,3	1 021	1,0	–	–	1 002	1,0
162	Chemnitz	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 505	1,1
		Z	1 081	0,8	–	–	–	–	891	0,7
		LW 14	668	0,7	1 014	1,1	–	–	1 213	1,3
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 760	1,3	–	–	–	–	783	0,6
		LW 14	1 796	2,0	894	1,0	–	–	682	0,7
164	Erzgebirgskreis I	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	2 551	1,6	–	–	–	–	929	0,6
		LW 14	2 208	1,9	1 028	0,9	–	–	797	0,7
165	Zwickau	BW 13 E	3 823	2,6	–	–	–	–	1 030	0,7
		Z	2 690	1,8	–	–	–	–	1 037	0,7
		LW 14	1 961	2,1	993	1,1	–	–	843	0,9
166	Vogtlandkreis	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 537	1,1	–	–	–	–	765	0,6
		LW 14	1 187	1,3	908	1,0	–	–	872	1,0
151-166 Land insgesamt		BW 13 E	27 254	1,2	–	–	–	–	25 365	1,1
		Z	34 858	1,5	–	–	–	–	17 376	0,7
		LW 14	26 434	1,6	18 611	1,1	–	–	20 547	1,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl		Anzahl	%	gültig	Anzahl	
					% ³				Anzahl	%
Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
167	Waldeck	BW 13 E	189 728	138 632	73,1	4 931	3,6	133 701	55 444	41,5
		Z	189 728	138 632	73,1	4 216	3,0	134 416	49 063	36,5
		LW 13	189 078	138 251	73,1	4 182	3,0	134 069	47 238	35,2
168	Kassel	BW 13 E	224 555	160 695	71,6	5 232	3,3	155 463	54 674	35,2
		Z	224 555	160 695	71,6	4 216	2,6	156 479	48 361	30,9
		LW 13	223 874	160 142	71,5	4 456	2,8	155 686	46 710	30,0
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	BW 13 E	180 203	131 446	72,9	4 632	3,5	126 814	51 386	40,5
		Z	180 203	131 446	72,9	4 193	3,2	127 253	45 872	36,0
		LW 13	179 545	131 088	73,0	4 196	3,2	126 892	45 730	36,0
170	Schwalm-Eder	BW 13 E	191 354	141 665	74,0	4 836	3,4	136 829	54 162	39,6
		Z	191 354	141 665	74,0	4 684	3,3	136 981	48 747	35,6
		LW 13	190 859	141 357	74,1	4 608	3,3	136 749	47 129	34,5
171	Marburg	BW 13 E	184 686	130 945	70,9	2 943	2,2	128 002	50 683	39,6
		Z	184 686	130 945	70,9	3 036	2,3	127 909	46 993	36,7
		LW 13	183 881	130 321	70,9	2 925	2,2	127 396	45 829	36,0
172	Lahn-Dill	BW 13 E	210 867	146 943	69,7	4 108	2,8	142 835	68 666	48,1
		Z	210 867	146 943	69,7	3 840	2,6	143 103	59 760	41,8
		LW 13	210 363	146 587	69,7	4 065	2,8	142 522	59 532	41,8
173	Gießen	BW 13 E	215 246	156 652	72,8	4 350	2,8	152 302	67 587	44,4
		Z	215 246	156 652	72,8	3 929	2,5	152 723	59 062	38,7
		LW 13	214 565	156 219	72,8	4 173	2,7	152 046	57 506	37,8
174	Fulda	BW 13 E	209 960	154 025	73,4	4 429	2,9	149 596	87 263	58,3
		Z	209 960	154 025	73,4	3 795	2,5	150 230	76 778	51,1
		LW 13	209 298	153 662	73,4	4 118	2,7	149 544	76 441	51,1
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	BW 13 E	180 491	131 010	72,6	4 237	3,2	126 773	61 911	48,8
		Z	180 491	131 010	72,6	3 996	3,1	127 014	52 305	41,2
		LW 13	180 082	130 709	72,6	4 108	3,1	126 601	51 792	40,9
176	Hochtaunus	BW 13 E	182 026	139 886	76,8	2 911	2,1	136 975	66 785	48,8
		Z	182 026	139 886	76,8	3 003	2,1	136 883	58 822	43,0
		LW 13	181 126	139 306	76,9	3 080	2,2	136 226	58 271	42,8
177	Wetterau I	BW 13 E	175 085	131 480	75,1	3 710	2,8	127 770	60 118	47,1
		Z	175 085	131 480	75,1	3 331	2,5	128 149	52 419	40,9
		LW 13	174 467	131 120	75,2	3 454	2,6	127 666	51 360	40,2
178	Rheingau-Taunus – Limburg	BW 13 E	220 668	165 788	75,1	3 756	2,3	162 032	84 489	52,1
		Z	220 668	165 788	75,1	3 864	2,3	161 924	73 599	45,5
		LW 13	219 620	165 177	75,2	4 012	2,4	161 165	71 809	44,6
179	Wiesbaden	BW 13 E	189 698	132 335	69,8	2 705	2,0	129 630	56 466	43,6
		Z	189 698	132 335	69,8	2 652	2,0	129 683	50 187	38,7
		LW 13	187 940	131 351	69,9	2 906	2,2	128 445	47 530	37,0
180	Hanau	BW 13 E	177 413	128 280	72,3	4 179	3,3	124 101	54 920	44,3
		Z	177 413	128 280	72,3	3 786	3,0	124 494	48 828	39,2
		LW 13	176 750	127 833	72,3	3 810	3,0	124 023	47 635	38,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
167	Waldeck	BW 13 E	55 217	41,3	7 253	5,4	8 486	6,3	7 301	5,5
		Z	48 420	36,0	7 356	5,5	10 872	8,1	18 705	13,9
		LW 13	52 106	38,9	6 205	4,6	11 333	8,5	17 187	12,8
168	Kassel	BW 13 E	62 178	40,0	13 066	8,4	16 559	10,7	8 986	5,8
		Z	53 232	34,0	13 680	8,7	19 884	12,7	21 322	13,6
		LW 13	56 925	36,6	11 939	7,7	21 257	13,7	18 855	12,1
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	BW 13 E	54 630	43,1	7 277	5,7	6 333	5,0	7 188	5,7
		Z	46 913	36,9	7 584	6,0	8 868	7,0	18 016	14,2
		LW 13	49 243	38,8	6 571	5,2	9 152	7,2	16 196	12,8
170	Schwalm-Eder	BW 13 E	57 944	42,3	6 890	5,0	7 884	5,8	9 949	7,3
		Z	50 052	36,5	7 442	5,4	10 498	7,7	20 242	14,8
		LW 13	53 483	39,1	6 323	4,6	11 030	8,1	18 784	13,7
171	Marburg	BW 13 E	55 982	43,7	6 746	5,3	7 595	5,9	6 996	5,5
		Z	42 749	33,4	8 720	6,8	13 443	10,5	16 004	12,5
		LW 13	46 624	36,6	7 259	5,7	13 941	10,9	13 743	10,8
172	Lahn-Dill	BW 13 E	49 213	34,5	6 603	4,6	8 647	6,1	9 706	6,8
		Z	43 406	30,3	7 433	5,2	10 600	7,4	21 904	15,3
		LW 13	46 443	32,6	6 171	4,3	10 669	7,5	19 707	13,8
173	Gießen	BW 13 E	54 028	35,5	7 802	5,1	11 186	7,3	11 699	7,7
		Z	45 299	29,7	9 928	6,5	14 759	9,7	23 675	15,5
		LW 13	49 266	32,4	8 379	5,5	15 016	9,9	21 879	14,4
174	Fulda	BW 13 E	37 352	25,0	6 869	4,6	8 125	5,4	9 987	6,7
		Z	33 218	22,1	6 900	4,6	10 058	6,7	23 276	15,5
		LW 13	35 510	23,7	6 067	4,1	10 822	7,2	20 704	13,8
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	BW 13 E	41 061	32,4	6 739	5,3	6 815	5,4	10 247	8,1
		Z	35 313	27,8	6 934	5,5	9 720	7,7	22 742	17,9
		LW 13	37 730	29,8	5 897	4,7	10 305	8,1	20 877	16,5
176	Hochtaunus	BW 13 E	38 435	28,1	5 482	4,0	10 064	7,3	16 209	11,8
		Z	33 846	24,7	6 358	4,6	12 690	9,3	25 167	18,4
		LW 13	35 412	26,0	5 309	3,9	14 510	10,7	22 724	16,7
177	Wetterau I	BW 13 E	40 805	31,9	6 174	4,8	9 497	7,4	11 176	8,7
		Z	34 937	27,3	6 615	5,2	11 991	9,4	22 187	17,3
		LW 13	37 121	29,1	5 522	4,3	13 166	10,3	20 497	16,1
178	Rheingau-Taunus – Limburg	BW 13 E	47 152	29,1	6 300	3,9	9 119	5,6	14 972	9,2
		Z	40 718	25,1	7 290	4,5	13 955	8,6	26 362	16,3
		LW 13	44 010	27,3	5 965	3,7	15 356	9,5	24 025	14,9
179	Wiesbaden	BW 13 E	45 311	35,0	6 097	4,7	9 784	7,5	11 972	9,2
		Z	36 041	27,8	7 668	5,9	15 133	11,7	20 654	15,9
		LW 13	38 680	30,1	6 480	5,0	16 943	13,2	18 812	14,6
180	Hanau	BW 13 E	45 184	36,4	7 069	5,7	7 217	5,8	9 711	7,8
		Z	35 650	28,6	7 630	6,1	11 183	9,0	21 203	17,0
		LW 13	37 721	30,4	6 574	5,3	12 634	10,2	19 459	15,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
167	Waldeck	BW 13 E	3 579	2,7	–	–	3 177	2,4	–	–
		Z	6 452	4,8	6 774	5,0	2 242	1,7	1 159	0,9
		LW 13	5 973	4,5	4 819	3,6	1 989	1,5	1 137	0,8
168	Kassel	BW 13 E	3 192	2,1	–	–	4 624	3,0	–	–
		Z	6 259	4,0	7 977	5,1	3 575	2,3	1 218	0,8
		LW 13	5 497	3,5	5 671	3,6	3 330	2,1	1 259	0,8
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	BW 13 E	2 513	2,0	–	–	2 283	1,8	2 392	1,9
		Z	5 014	3,9	7 096	5,6	1 954	1,5	2 013	1,6
		LW 13	4 417	3,5	5 409	4,3	1 662	1,3	1 936	1,5
170	Schwalm-Eder	BW 13 E	3 005	2,2	–	–	2 771	2,0	2 019	1,5
		Z	6 362	4,6	7 394	5,4	2 306	1,7	1 532	1,1
		LW 13	5 941	4,3	5 471	4,0	2 162	1,6	1 483	1,1
171	Marburg	BW 13 E	2 229	1,7	–	–	2 581	2,0	1 459	1,1
		Z	5 111	4,0	5 858	4,6	2 206	1,7	1 034	0,8
		LW 13	4 281	3,4	4 047	3,2	2 076	1,6	1 023	0,8
172	Lahn-Dill	BW 13 E	3 033	2,1	–	–	3 265	2,3	2 867	2,0
		Z	6 323	4,4	8 315	5,8	2 533	1,8	2 253	1,6
		LW 13	5 657	4,0	5 635	4,0	2 377	1,7	2 311	1,6
173	Gießen	BW 13 E	4 543	3,0	–	–	3 949	2,6	2 483	1,6
		Z	7 553	4,9	7 444	4,9	3 268	2,1	1 977	1,3
		LW 13	6 942	4,6	4 956	3,3	2 932	1,9	1 916	1,3
174	Fulda	BW 13 E	3 605	2,4	–	–	3 390	2,3	2 992	2,0
		Z	7 313	4,9	8 711	5,8	2 715	1,8	2 190	1,5
		LW 13	6 590	4,4	6 094	4,1	2 499	1,7	2 113	1,4
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	BW 13 E	2 963	2,3	–	–	3 746	3,0	3 538	2,8
		Z	6 516	5,1	8 098	6,4	2 666	2,1	2 662	2,1
		LW 13	5 666	4,5	6 008	4,7	2 491	2,0	2 592	2,0
176	Hochtaunus	BW 13 E	4 866	3,6	7 748	5,7	2 194	1,6	934	0,7
		Z	10 334	7,5	9 447	6,9	2 266	1,7	1 024	0,7
		LW 13	9 669	7,1	6 839	5,0	2 115	1,6	999	0,7
177	Wetterau I	BW 13 E	3 527	2,8	–	–	2 863	2,2	2 364	1,9
		Z	7 586	5,9	7 608	5,9	2 535	2,0	1 860	1,5
		LW 13	6 973	5,5	5 604	4,4	2 403	1,9	1 926	1,5
178	Rheingau-Taunus – Limburg	BW 13 E	3 726	2,3	6 913	4,3	2 869	1,8	1 464	0,9
		Z	10 139	6,3	9 469	5,8	2 884	1,8	1 476	0,9
		LW 13	9 268	5,8	7 002	4,3	2 715	1,7	1 482	0,9
179	Wiesbaden	BW 13 E	3 296	2,5	5 176	4,0	2 224	1,7	941	0,7
		Z	8 801	6,8	6 550	5,1	2 531	2,0	865	0,7
		LW 13	8 277	6,4	4 681	3,6	2 404	1,9	806	0,6
180	Hanau	BW 13 E	3 053	2,5	–	–	2 985	2,4	2 625	2,1
		Z	6 611	5,3	7 356	5,9	2 549	2,0	1 899	1,5
		LW 13	5 886	4,7	5 484	4,4	2 448	2,0	1 896	1,5

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
167	Waldeck	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	545	0,4
		Z	1 013	0,8	–	–	–	–	1 065	0,8
		LW 13	1 845	1,4	–	–	118	0,1	1 306	1,0
168	Kassel	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 170	0,8
		Z	839	0,5	–	–	–	–	1 454	0,9
		LW 13	1 250	0,8	–	–	237	0,2	1 611	1,0
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	961	0,8	–	–	–	–	978	0,8
		LW 13	1 480	1,2	–	–	107	0,1	1 185	0,9
170	Schwalm-Eder	BW 13 E	2 154	1,6	–	–	–	–	–	–
		Z	1 592	1,2	–	–	–	–	1 056	0,8
		LW 13	2 385	1,7	–	–	119	0,1	1 223	0,9
171	Marburg	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	727	0,6
		Z	593	0,5	–	–	–	–	1 202	0,9
		LW 13	809	0,6	–	–	185	0,1	1 322	1,0
172	Lahn-Dill	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	541	0,4
		Z	1 250	0,9	–	–	–	–	1 230	0,9
		LW 13	2 130	1,5	–	–	185	0,1	1 412	1,0
173	Gießen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	724	0,5
		Z	1 982	1,3	–	–	–	–	1 451	1,0
		LW 13	3 299	2,2	–	–	258	0,2	1 576	1,0
174	Fulda	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 033	0,7	–	–	–	–	1 314	0,9
		LW 13	1 579	1,1	–	–	209	0,1	1 620	1,1
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 325	1,0	–	–	–	–	1 475	1,2
		LW 13	2 146	1,7	–	–	147	0,1	1 827	1,4
176	Hochtaunus	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	467	0,3
		Z	876	0,6	–	–	–	–	1 220	0,9
		LW 13	1 456	1,1	–	–	171	0,1	1 475	1,1
177	Wetterau I	BW 13 E	2 422	1,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 440	1,1	–	–	–	–	1 158	0,9
		LW 13	2 103	1,6	–	–	167	0,1	1 321	1,0
178	Rheingau-Taunus – Limburg	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 126	0,7	–	–	–	–	1 268	0,8
		LW 13	1 869	1,2	–	–	181	0,1	1 508	0,9
179	Wiesbaden	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	335	0,3
		Z	665	0,5	–	–	–	–	1 242	1,0
		LW 13	963	0,7	–	–	211	0,2	1 470	1,1
180	Hanau	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 048	0,8
		Z	847	0,7	–	–	–	–	1 941	1,6
		LW 13	1 180	1,0	–	–	168	0,1	2 397	1,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
181	Main-Taunus	BW 13 E	196 605	155 145	78,9	4 078	2,6	151 067	79 353	52,5
		Z	196 605	155 145	78,9	3 226	2,1	151 919	66 598	43,8
		LW 13	195 394	154 311	79,0	3 530	2,3	150 781	63 580	42,2
182	Frankfurt am Main I	BW 13 E	195 615	133 575	68,3	3 056	2,3	130 519	52 427	40,2
		Z	195 615	133 575	68,3	2 687	2,0	130 888	43 883	33,5
		LW 13	193 563	131 896	68,1	2 859	2,2	129 037	42 726	33,1
183	Frankfurt am Main II	BW 13 E	219 357	159 914	72,9	2 937	1,8	156 977	57 004	36,3
		Z	219 357	159 914	72,9	2 901	1,8	157 013	53 198	33,9
		LW 13	217 225	158 224	72,8	3 102	2,0	155 122	50 786	32,7
184	Groß-Gerau	BW 13 E	174 002	127 383	73,2	4 079	3,2	123 304	52 087	42,2
		Z	174 002	127 383	73,2	3 694	2,9	123 689	45 389	36,7
		LW 13	173 309	126 979	73,3	3 721	2,9	123 258	42 592	34,6
185	Offenbach	BW 13 E	221 650	158 240	71,4	4 637	2,9	153 603	69 930	45,5
		Z	221 650	158 240	71,4	3 990	2,5	154 250	59 905	38,8
		LW 13	220 610	157 556	71,4	4 125	2,6	153 431	58 101	37,9
186	Darmstadt	BW 13 E	240 017	180 790	75,3	4 193	2,3	176 597	63 397	35,9
		Z	240 017	180 790	75,3	4 090	2,3	176 700	61 677	34,9
		LW 13	238 509	179 698	75,3	4 287	2,4	175 411	58 547	33,4
187	Odenwald	BW 13 E	234 360	177 273	75,6	6 023	3,4	171 250	80 323	46,9
		Z	234 360	177 273	75,6	5 441	3,1	171 832	70 211	40,9
		LW 13	233 522	176 752	75,7	5 621	3,2	171 131	68 639	40,1
188	Bergstraße	BW 13 E	199 685	148 381	74,3	3 252	2,2	145 129	70 131	48,3
		Z	199 685	148 381	74,3	3 822	2,6	144 559	61 337	42,4
		LW 13	198 633	147 667	74,3	4 087	2,8	143 580	60 150	41,9
167-188	Land insgesamt	BW 13 E	4 413 271	3 230 483	73,2	89 214	2,8	3 141 269	1 399 206	44,5
		Z	4 413 271	3 230 483	73,2	82 392	2,6	3 148 091	1 232 994	39,2
		LW 13	4 392 213	3 216 206	73,2	85 425	2,7	3 130 781	1 199 633	38,3
Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	BW 13 E	225 206	152 177	67,6	2 422	1,6	149 755	71 768	47,9
		Z	225 206	152 177	67,6	2 257	1,5	149 920	65 251	43,5
		LW 14	222 228	114 058	51,3	1 560	1,4	112 498	44 009	39,1
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	BW 13 E	231 502	155 409	67,1	2 729	1,8	152 680	66 311	43,4
		Z	231 502	155 409	67,1	2 376	1,5	153 033	61 390	40,1
		LW 14	228 703	116 893	51,1	1 634	1,4	115 259	40 204	34,9
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	BW 13 E	208 560	146 403	70,2	2 463	1,7	143 940	55 474	38,5
		Z	208 560	146 403	70,2	2 267	1,5	144 136	51 871	36,0
		LW 14	206 288	114 343	55,4	1 375	1,2	112 968	36 722	32,5
192	Gotha – Ilm-Kreis	BW 13 E	205 859	141 461	68,7	2 388	1,7	139 073	51 861	37,3
		Z	205 859	141 461	68,7	2 369	1,7	139 092	53 196	38,2
		LW 14	203 665	109 283	53,7	1 571	1,4	107 712	33 453	31,1

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
181	Main-Taunus	BW 13 E	40 927	27,1	6 355	4,2	12 453	8,2	11 979	7,9
		Z	34 156	22,5	6 406	4,2	15 057	9,9	29 702	19,6
		LW 13	35 806	23,7	5 773	3,8	18 429	12,2	27 193	18,0
182	Frankfurt am Main I	BW 13 E	43 124	33,0	10 280	7,9	12 875	9,9	11 813	9,1
		Z	35 106	26,8	11 684	8,9	17 398	13,3	22 817	17,4
		LW 13	36 619	28,4	10 280	8,0	19 212	14,9	20 200	15,7
183	Frankfurt am Main II	BW 13 E	47 854	30,5	9 547	6,1	21 184	13,5	21 388	13,6
		Z	41 360	26,3	12 778	8,1	24 165	15,4	25 512	16,2
		LW 13	42 306	27,3	11 557	7,5	28 140	18,1	22 333	14,4
184	Groß-Gerau	BW 13 E	46 942	38,1	7 645	6,2	9 502	7,7	7 128	5,8
		Z	37 781	30,5	7 693	6,2	13 129	10,6	19 697	15,9
		LW 13	39 671	32,2	6 724	5,5	15 955	12,9	18 316	14,9
185	Offenbach	BW 13 E	47 984	31,2	9 479	6,2	12 548	8,2	13 662	8,9
		Z	40 203	26,1	10 205	6,6	16 503	10,7	27 434	17,8
		LW 13	41 581	27,1	8 951	5,8	19 955	13,0	24 843	16,2
186	Darmstadt	BW 13 E	65 820	37,3	9 111	5,2	20 704	11,7	17 565	9,9
		Z	50 416	28,5	11 866	6,7	25 149	14,2	27 592	15,6
		LW 13	52 636	30,0	9 908	5,6	29 525	16,8	24 795	14,1
187	Odenwald	BW 13 E	57 586	33,6	8 621	5,0	11 854	6,9	12 866	7,5
		Z	48 252	28,1	9 459	5,5	15 560	9,1	28 350	16,5
		LW 13	51 267	30,0	7 838	4,6	17 435	10,2	25 952	15,2
188	Bergstraße	BW 13 E	46 099	31,8	5 730	3,9	8 222	5,7	14 947	10,3
		Z	39 838	27,6	7 025	4,9	12 520	8,7	23 839	16,5
		LW 13	41 736	29,1	5 796	4,0	13 876	9,7	22 022	15,3
167-188 Land insgesamt		BW 13 E	1 080 828	34,4	167 135	5,3	236 653	7,5	257 447	8,2
		Z	906 906	28,8	188 654	6,0	313 135	9,9	506 402	16,1
		LW 13	961 896	30,7	161 488	5,2	348 661	11,1	459 103	14,7
Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	BW 13 E	24 486	16,4	33 407	22,3	4 512	3,0	15 582	10,4
		Z	22 951	15,3	32 463	21,7	5 571	3,7	23 684	15,8
		LW 14	14 033	12,5	28 383	25,2	4 607	4,1	21 466	19,1
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	BW 13 E	28 484	18,7	35 851	23,5	4 892	3,2	17 142	11,2
		Z	26 096	17,1	34 454	22,5	6 214	4,1	24 879	16,3
		LW 14	15 649	13,6	31 049	26,9	5 555	4,8	22 802	19,8
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	BW 13 E	28 530	19,8	36 084	25,1	7 625	5,3	16 227	11,3
		Z	23 693	16,4	33 273	23,1	10 495	7,3	24 804	17,2
		LW 14	12 772	11,3	31 148	27,6	9 593	8,5	22 733	20,1
192	Gotha – Ilm-Kreis	BW 13 E	34 726	25,0	28 015	20,1	4 117	3,0	20 354	14,6
		Z	23 815	17,1	30 758	22,1	6 414	4,6	24 909	17,9
		LW 14	14 607	13,6	30 091	27,9	5 441	5,1	24 120	22,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
181	Main-Taunus	BW 13 E	6 472	4,3	–	–	3 729	2,5	1 778	1,2
		Z	13 100	8,6	10 470	6,9	2 773	1,8	1 003	0,7
		LW 13	12 166	8,1	7 135	4,7	2 476	1,6	937	0,6
182	Frankfurt am Main I	BW 13 E	4 125	3,2	–	–	3 066	2,3	1 148	0,9
		Z	9 209	7,0	6 983	5,3	3 117	2,4	949	0,7
		LW 13	8 201	6,4	4 731	3,7	2 846	2,2	921	0,7
183	Frankfurt am Main II	BW 13 E	5 434	3,5	5 155	3,3	2 858	1,8	1 015	0,6
		Z	10 979	7,0	7 669	4,9	3 426	2,2	930	0,6
		LW 13	9 745	6,3	4 829	3,1	3 258	2,1	912	0,6
184	Groß-Gerau	BW 13 E	2 489	2,0	–	–	4 639	3,8	–	–
		Z	5 762	4,7	6 939	5,6	2 989	2,4	1 430	1,2
		LW 13	4 911	4,0	5 044	4,1	2 744	2,2	1 483	1,2
185	Offenbach	BW 13 E	4 376	2,8	–	–	3 780	2,5	2 538	1,7
		Z	9 836	6,4	8 994	5,8	3 627	2,4	1 663	1,1
		LW 13	8 624	5,6	6 800	4,4	3 419	2,2	1 604	1,0
186	Darmstadt	BW 13 E	4 306	2,4	6 789	3,8	5 033	2,8	1 437	0,8
		Z	8 945	5,1	9 169	5,2	5 508	3,1	1 354	0,8
		LW 13	8 039	4,6	6 700	3,8	5 255	3,0	1 263	0,7
187	Odenwald	BW 13 E	4 581	2,7	–	–	5 279	3,1	3 006	1,8
		Z	8 964	5,2	9 864	5,7	4 034	2,3	2 035	1,2
		LW 13	7 964	4,7	7 613	4,4	3 814	2,2	1 929	1,1
188	Bergstraße	BW 13 E	2 795	1,9	6 129	4,2	2 779	1,9	1 635	1,1
		Z	7 975	5,5	8 134	5,6	2 951	2,0	1 589	1,1
		LW 13	6 764	4,7	6 334	4,4	2 744	1,9	1 505	1,0
167-188	Land insgesamt	BW 13 E	81 708	2,6	37 910	1,2	74 084	2,4	38 635	1,2
		Z	175 144	5,6	176 319	5,6	64 655	2,1	34 115	1,1
		LW 13	157 451	5,0	126 906	4,1	60 159	1,9	33 433	1,1
Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	BW 13 E	2 066	1,4	–	–	3 540	2,4	5 542	3,7
		Z	4 068	2,7	7 562	5,0	2 898	1,9	4 769	3,2
		LW 14	2 788	2,5	9 964	8,9	784	0,7	4 454	4,0
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	BW 13 E	2 445	1,6	–	–	3 983	2,6	6 758	4,4
		Z	3 843	2,5	7 824	5,1	3 109	2,0	5 805	3,8
		LW 14	2 633	2,3	10 784	9,4	998	0,9	5 204	4,5
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	BW 13 E	2 865	2,0	2 566	1,8	5 292	3,7	4 502	3,1
		Z	4 557	3,2	8 297	5,8	4 730	3,3	3 880	2,7
		LW 14	3 715	3,3	10 705	9,5	1 630	1,4	3 420	3,0
192	Gotha – Ilm-Kreis	BW 13 E	1 879	1,4	8 063	5,8	3 656	2,6	4 689	3,4
		Z	3 280	2,4	10 309	7,4	3 566	2,6	4 416	3,2
		LW 14	2 555	2,4	13 025	12,1	1 321	1,2	4 403	4,1

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Hessen (Letzte Landtagswahl am 22. September 2013)										
181	Main-Taunus	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 212	0,8	–	–	–	–	1 144	0,8
		LW 13	2 100	1,4	–	–	164	0,1	2 215	1,5
182	Frankfurt am Main I	BW 13 E	1 586	1,2	–	–	–	–	1 888	1,4
		Z	904	0,7	–	–	–	–	1 655	1,3
		LW 13	1 159	0,9	–	–	183	0,1	2 159	1,7
183	Frankfurt am Main II	BW 13 E	988	0,6	–	–	–	–	5 938	3,8
		Z	932	0,6	–	–	–	–	1 576	1,0
		LW 13	1 202	0,8	–	–	221	0,1	2 166	1,4
184	Groß-Gerau	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 036	0,8	–	–	–	–	1 541	1,2
		LW 13	1 721	1,4	–	–	147	0,1	2 266	1,8
185	Offenbach	BW 13 E	2 968	1,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 461	0,9	–	–	–	–	1 853	1,2
		LW 13	1 921	1,3	–	–	181	0,1	2 294	1,5
186	Darmstadt	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	933	0,5	–	–	–	–	1 683	1,0
		LW 13	1 235	0,7	–	–	254	0,1	2 049	1,2
187	Odenwald	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 307	0,8	–	–	–	–	2 146	1,2
		LW 13	1 922	1,1	–	–	261	0,2	2 449	1,4
188	Bergstraße	BW 13 E	1 609	1,1	–	–	–	–	–	–
		Z	1 602	1,1	–	–	–	–	1 588	1,1
		LW 13	2 679	1,9	–	–	150	0,1	1 846	1,3
167-188	Land insgesamt	BW 13 E	11 727	0,4	–	–	–	–	13 383	0,4
		Z	24 929	0,8	–	–	–	–	31 240	1,0
		LW 13	38 433	1,2	–	–	4 024	0,1	38 697	1,2
Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	BW 13 E	2 158	1,4	–	–	2 276	1,5	–	–
		Z	2 435	1,6	–	–	1 578	1,1	374	0,2
		LW 14	2 780	2,5	–	–	–	–	696	0,6
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	BW 13 E	3 561	2,3	–	–	395	0,3	–	–
		Z	2 915	1,9	–	–	864	0,6	519	0,3
		LW 14	2 300	2,0	–	–	–	–	883	0,8
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	BW 13 E	370	0,3	–	–	541	0,4	91	0,1
		Z	1 876	1,3	–	–	976	0,7	488	0,3
		LW 14	2 047	1,8	–	–	–	–	1 216	1,1
192	Gotha – Ilm-Kreis	BW 13 E	2 067	1,5	–	–	–	–	–	–
		Z	2 079	1,5	–	–	734	0,5	525	0,4
		LW 14	1 823	1,7	–	–	–	–	993	0,9

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
noch Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	BW 13 E	224 121	156 367	69,8	2 689	1,7	153 678	56 992	37,1
		Z	224 121	156 367	69,8	2 261	1,4	154 106	53 123	34,5
		LW 14	222 478	122 213	54,9	1 383	1,1	120 830	32 976	27,3
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	BW 13 E	253 082	171 075	67,6	3 175	1,9	167 900	71 720	42,7
		Z	253 082	171 075	67,6	2 993	1,7	168 082	67 024	39,9
		LW 14	249 231	124 596	50,0	1 790	1,4	122 806	40 846	33,3
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	BW 13 E	239 724	165 581	69,1	3 430	2,1	162 151	66 864	41,2
		Z	239 724	165 581	69,1	2 779	1,7	162 802	62 222	38,2
		LW 14	236 617	127 952	54,1	2 026	1,6	125 926	43 359	34,4
196	Suhl – Schmalkalden- Meiningen – Hildburg- hausen – Sonneberg	BW 13 E	246 205	162 930	66,2	2 723	1,7	160 207	67 093	41,9
		Z	246 205	162 930	66,2	2 408	1,5	160 522	63 206	39,4
		LW 14	243 160	125 589	51,6	1 869	1,5	123 720	43 535	35,2
189-196 Land insgesamt		BW 13 E	1 834 259	1 251 403	68,2	22 019	1,8	1 229 384	508 083	41,3
		Z	1 834 259	1 251 403	68,2	19 710	1,6	1 231 693	477 283	38,8
		LW 14	1 812 370	954 927	52,7	13 208	1,4	941 719	315 104	33,5
Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
197	Neuwied	BW 13 E	240 333	173 536	72,2	3 247	1,9	170 289	79 785	46,9
		Z	240 333	173 536	72,2	2 380	1,4	171 156	78 005	45,6
		LW 16	238 355	158 355	66,4	2 121	1,3	156 234	54 570	34,9
198	Ahrweiler	BW 13 E	195 077	142 594	73,1	3 103	2,2	139 491	77 379	55,5
		Z	195 077	142 594	73,1	1 934	1,4	140 660	68 680	48,8
		LW 16	194 439	131 700	67,7	1 627	1,2	130 073	50 360	38,7
199	Koblenz	BW 13 E	198 113	142 888	72,1	3 193	2,2	139 695	67 046	48,0
		Z	198 113	142 888	72,1	2 025	1,4	140 863	63 427	45,0
		LW 16	197 050	136 685	69,4	1 563	1,1	135 122	46 129	34,1
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	BW 13 E	175 441	129 262	73,7	3 111	2,4	126 151	67 658	53,6
		Z	175 441	129 262	73,7	2 310	1,8	126 952	62 703	49,4
		LW 16	173 222	124 439	71,8	1 874	1,5	122 565	46 540	38,0
201	Kreuznach	BW 13 E	187 473	132 299	70,6	3 409	2,6	128 890	53 324	41,4
		Z	187 473	132 299	70,6	2 495	1,9	129 804	53 335	41,1
		LW 16	185 403	129 699	70,0	1 852	1,4	127 847	41 585	32,5
202	Bitburg	BW 13 E	166 313	119 298	71,7	2 706	2,3	116 592	65 252	56,0
		Z	166 313	119 298	71,7	2 031	1,7	117 267	61 192	52,2
		LW 16	164 518	114 813	69,8	1 832	1,6	112 981	44 192	39,1
203	Trier	BW 13 E	193 803	141 134	72,8	3 321	2,4	137 813	67 281	48,8
		Z	193 803	141 134	72,8	2 610	1,8	138 524	60 909	44,0
		LW 16	192 635	135 327	70,3	1 966	1,5	133 361	41 624	31,2
204	Montabaur	BW 13 E	211 010	155 100	73,5	3 327	2,1	151 773	74 887	49,3
		Z	211 010	155 100	73,5	2 269	1,5	152 831	69 119	45,2
		LW 16	209 282	146 634	70,1	1 963	1,3	144 671	49 894	34,5

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.
3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	BW 13 E	36 694	23,9	35 917	23,4	9 151	6,0	14 924	9,7
		Z	27 159	17,6	35 421	23,0	13 125	8,5	25 278	16,4
		LW 14	16 166	13,4	36 343	30,1	12 803	10,6	22 542	18,7
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	BW 13 E	23 785	14,2	44 078	26,3	4 683	2,8	23 634	14,1
		Z	23 934	14,2	42 142	25,1	5 944	3,5	29 038	17,3
		LW 14	14 457	11,8	36 639	29,8	4 788	3,9	26 076	21,2
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	BW 13 E	30 353	18,7	41 324	25,5	6 222	3,8	17 388	10,7
		Z	24 759	15,2	39 629	24,3	6 610	4,1	29 582	18,2
		LW 14	13 640	10,8	35 973	28,6	5 463	4,3	27 491	21,8
196	Suhl – Schmalkalden- Meiningen – Hildburg- hausen – Sonneberg	BW 13 E	29 444	18,4	44 145	27,6	4 724	2,9	14 801	9,2
		Z	26 307	16,4	40 475	25,2	6 138	3,8	24 396	15,2
		LW 14	15 565	12,6	35 802	28,9	5 157	4,2	23 661	19,1
189-196 Land insgesamt		BW 13 E	236 502	19,2	298 821	24,3	45 926	3,7	140 052	11,4
		Z	198 714	16,1	288 615	23,4	60 511	4,9	206 570	16,8
		LW 14	116 889	12,4	265 428	28,2	53 407	5,7	190 891	20,3
Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
197	Neuwied	BW 13 E	63 453	37,3	7 655	4,5	6 779	4,0	12 617	7,4
		Z	48 866	28,6	8 965	5,2	10 661	6,2	24 659	14,4
		LW 16	54 151	34,7	4 291	2,7	7 168	4,6	36 054	23,1
198	Ahrweiler	BW 13 E	39 071	28,0	6 221	4,5	7 813	5,6	9 007	6,5
		Z	34 660	24,6	6 569	4,7	9 287	6,6	21 464	15,3
		LW 16	41 982	32,3	3 277	2,5	6 915	5,3	27 539	21,2
199	Koblenz	BW 13 E	43 094	30,8	6 901	4,9	11 184	8,0	11 470	8,2
		Z	38 221	27,1	7 358	5,2	10 853	7,7	21 004	14,9
		LW 16	48 581	36,0	4 086	3,0	7 478	5,5	28 848	21,3
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	BW 13 E	35 146	27,9	5 647	4,5	5 083	4,0	12 617	10,0
		Z	31 202	24,6	6 139	4,8	7 257	5,7	19 651	15,5
		LW 16	42 786	34,9	3 020	2,5	4 478	3,7	25 741	21,0
201	Kreuznach	BW 13 E	48 521	37,6	6 688	5,2	5 733	4,4	14 624	11,3
		Z	40 708	31,4	7 485	5,8	8 221	6,3	20 055	15,5
		LW 16	49 825	39,0	3 404	2,7	5 203	4,1	27 830	21,8
202	Bitburg	BW 13 E	30 613	26,3	3 867	3,3	5 775	5,0	11 085	9,5
		Z	26 189	22,3	5 134	4,4	7 165	6,1	17 587	15,0
		LW 16	37 736	33,4	2 750	2,4	5 275	4,7	23 028	20,4
203	Trier	BW 13 E	42 879	31,1	7 687	5,6	9 555	6,9	10 411	7,6
		Z	36 410	26,3	8 688	6,3	13 157	9,5	19 360	14,0
		LW 16	52 358	39,3	4 807	3,6	8 989	6,7	25 583	19,2
204	Montabaur	BW 13 E	47 097	31,0	7 217	4,8	9 014	5,9	13 558	8,9
		Z	42 500	27,8	7 724	5,1	9 646	6,3	23 842	15,6
		LW 16	50 743	35,1	3 693	2,6	6 358	4,4	33 983	23,5

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	BW 13 E	1 781	1,2	–	–	5 670	3,7	4 774	3,1
		Z	4 015	2,6	9 328	6,1	4 849	3,1	3 554	2,3
		LW 14	3 544	2,9	11 110	9,2	1 918	1,6	2 805	2,3
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	BW 13 E	2 378	1,4	10 457	6,2	4 112	2,4	5 838	3,5
		Z	4 312	2,6	12 735	7,6	3 408	2,0	5 555	3,3
		LW 14	2 717	2,2	15 685	12,8	869	0,7	4 211	3,4
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	BW 13 E	3 562	2,2	2 895	1,8	941	0,6	7 466	4,6
		Z	4 156	2,6	11 730	7,2	3 726	2,3	5 883	3,6
		LW 14	3 133	2,5	15 778	12,5	1 039	0,8	4 902	3,9
196	Suhl – Schmalkalden- Meiningen – Hildburg- hausen – Sonneberg	BW 13 E	2 306	1,4	–	–	3 586	2,2	6 467	4,0
		Z	3 870	2,4	8 228	5,1	3 213	2,0	5 245	3,3
		LW 14	2 274	1,8	12 494	10,1	1 130	0,9	4 650	3,8
189-196 Land insgesamt		BW 13 E	19 282	1,6	23 981	2,0	30 780	2,5	46 036	3,7
	Z	32 101	2,6	76 013	6,2	29 499	2,4	39 107	3,2	
	LW 14	23 359	2,5	99 545	10,6	9 689	1,0	34 049	3,6	
Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
197	Neuwied	BW 13 E	3 906	2,3	–	–	3 418	2,0	2 179	1,3
		Z	8 023	4,7	8 759	5,1	3 249	1,9	1 610	0,9
		LW 16	9 391	6,0	19 951	12,8	1 137	0,7	710	0,5
198	Ahrweiler	BW 13 E	3 313	2,4	–	–	4 255	3,1	–	–
		Z	7 897	5,6	7 328	5,2	2 920	2,1	1 067	0,8
		LW 16	8 298	6,4	13 750	10,6	986	0,8	540	0,4
199	Koblenz	BW 13 E	3 772	2,7	–	–	3 953	2,8	–	–
		Z	7 595	5,4	6 625	4,7	3 073	2,2	938	0,7
		LW 16	8 680	6,4	13 360	9,9	1 227	0,9	507	0,4
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	BW 13 E	3 990	3,2	–	–	2 606	2,1	1 273	1,0
		Z	7 948	6,3	5 323	4,2	2 352	1,9	1 057	0,8
		LW 16	8 848	7,2	12 160	9,9	688	0,6	495	0,4
201	Kreuznach	BW 13 E	3 767	2,9	–	–	2 996	2,3	1 772	1,4
		Z	7 236	5,6	6 180	4,8	2 394	1,8	1 434	1,1
		LW 16	7 696	6,0	15 134	11,8	694	0,5	539	0,4
202	Bitburg	BW 13 E	3 807	3,3	–	–	2 068	1,8	1 063	0,9
		Z	7 136	6,1	4 264	3,6	2 159	1,8	904	0,8
		LW 16	7 381	6,5	10 809	9,6	634	0,6	391	0,3
203	Trier	BW 13 E	2 656	1,9	–	–	3 863	2,8	1 287	0,9
		Z	6 841	4,9	5 736	4,1	3 508	2,5	1 043	0,8
		LW 16	7 021	5,3	12 535	9,4	1 080	0,8	417	0,3
204	Montabaur	BW 13 E	3 714	2,4	–	–	3 707	2,4	2 341	1,5
		Z	7 994	5,2	7 831	5,1	3 104	2,0	1 705	1,1
		LW 16	9 118	6,3	17 786	12,3	1 035	0,7	672	0,5

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Thüringen (Letzte Landtagswahl am 14. September 2014)										
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	BW 13 E	2 699	1,8	–	–	–	–	–	–
		Z	2 012	1,3	–	–	1 005	0,7	515	0,3
		LW 14	1 484	1,2	–	–	–	–	1 681	1,4
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	BW 13 E	421	0,3	–	–	274	0,2	154	0,1
		Z	1 583	0,9	–	–	843	0,5	602	0,4
		LW 14	1 720	1,4	–	–	–	–	874	0,7
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	BW 13 E	565	0,3	–	–	374	0,2	1 585	1,0
		Z	2 385	1,5	–	–	1 035	0,6	667	0,4
		LW 14	1 564	1,2	–	–	–	–	1 075	0,9
196	Suhl – Schmalkalden- Meiningen – Hildburg- hausen – Sonneberg	BW 13 E	2 033	1,3	–	–	–	–	409	0,3
		Z	2 328	1,5	–	–	865	0,5	647	0,4
		LW 14	2 146	1,7	–	–	–	–	967	0,8
189-196 Land insgesamt		BW 13 E	13 874	1,1	–	–	3 860	0,3	2 239	0,2
		Z	17 613	1,4	–	–	7 900	0,6	4 337	0,4
		LW 14	15 864	1,7	–	–	–	–	8 385	0,9
Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
197	Neuwied	BW 13 E	3 114	1,8	–	–	–	–	–	–
		Z	1 657	1,0	–	–	322	0,2	1 039	0,6
		LW 16	3 053	2,0	–	–	402	0,3	1 410	0,9
198	Ahrweiler	BW 13 E	–	–	–	–	1 439	1,0	–	–
		Z	929	0,7	–	–	555	0,4	768	0,5
		LW 16	2 277	1,8	–	–	655	0,5	1 033	0,8
199	Koblenz	BW 13 E	3 745	2,7	–	–	–	–	–	–
		Z	1 714	1,2	–	–	324	0,2	735	0,5
		LW 16	3 593	2,7	–	–	408	0,3	1 073	0,8
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	BW 13 E	3 918	3,1	–	–	830	0,7	–	–
		Z	1 698	1,3	–	–	477	0,4	796	0,6
		LW 16	2 217	1,8	–	–	516	0,4	817	0,7
201	Kreuznach	BW 13 E	5 194	4,0	–	–	–	–	895	0,7
		Z	1 745	1,3	–	–	253	0,2	813	0,6
		LW 16	2 421	1,9	–	–	282	0,2	1 064	0,8
202	Bitburg	BW 13 E	2 875	2,5	–	–	429	0,4	843	0,7
		Z	1 925	1,6	–	–	305	0,3	894	0,8
		LW 16	2 495	2,2	–	–	537	0,5	781	0,7
203	Trier	BW 13 E	1 653	1,2	–	–	–	–	952	0,7
		Z	1 289	0,9	–	–	290	0,2	653	0,5
		LW 16	2 586	1,9	–	–	379	0,3	1 565	1,2
204	Montabaur	BW 13 E	3 796	2,5	–	–	–	–	–	–
		Z	1 945	1,3	–	–	291	0,2	972	0,6
		LW 16	3 617	2,5	–	–	346	0,2	1 409	1,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
noch Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
205	Mainz	BW 13 E	245 612	188 171	76,6	3 431	1,8	184 740	74 083	40,1
		Z	245 612	188 171	76,6	2 413	1,3	185 758	71 290	38,4
		LW 16	246 028	183 561	74,6	1 959	1,1	181 602	53 205	29,3
206	Worms	BW 13 E	212 636	156 833	73,8	3 105	2,0	153 728	64 539	42,0
		Z	212 636	156 833	73,8	2 680	1,7	154 153	60 722	39,4
		LW 16	212 448	153 741	72,4	2 329	1,5	151 412	43 655	28,8
207	Ludwigshafen/Frankenthal	BW 13 E	217 129	155 005	71,4	3 243	2,1	151 762	65 746	43,3
		Z	217 129	155 005	71,4	2 585	1,7	152 420	59 425	39,0
		LW 16	215 434	147 889	68,6	2 320	1,6	145 569	38 402	26,4
208	Neustadt – Speyer	BW 13 E	220 643	165 435	75,0	3 865	2,3	161 570	77 345	47,9
		Z	220 643	165 435	75,0	2 632	1,6	162 803	71 072	43,7
		LW 16	219 484	160 896	73,3	2 026	1,3	158 870	45 332	28,5
209	Kaiserslautern	BW 13 E	232 164	163 010	70,2	4 024	2,5	158 986	59 086	37,2
		Z	232 164	163 010	70,2	3 142	1,9	159 868	57 376	35,9
		LW 16	229 301	156 661	68,3	2 495	1,6	154 166	37 115	24,1
210	Pirmasens	BW 13 E	180 540	128 753	71,3	4 085	3,2	124 668	57 201	45,9
		Z	180 540	128 753	71,3	3 159	2,5	125 594	54 877	43,7
		LW 16	178 135	123 340	69,2	2 603	2,1	120 737	40 469	33,5
211	Südpfalz	BW 13 E	216 137	158 661	73,4	3 545	2,2	155 116	75 748	48,8
		Z	216 137	158 661	73,4	2 817	1,8	155 844	66 523	42,7
		LW 16	216 238	157 766	73,0	2 355	1,5	155 411	44 435	28,6
197-211	Land insgesamt	BW 13 E	3 092 424	2 251 979	72,8	50 715	2,3	2 201 264	1 026 360	46,6
		Z	3 092 424	2 251 979	72,8	37 482	1,7	2 214 497	958 655	43,3
		LW 16	3 071 972	2 161 506	70,4	30 885	1,4	2 130 621	677 507	31,8
Bayern⁴ (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
212	Altötting	BW 13 E	167 160	111 846	66,9	985	0,9	110 861	72 915	65,8
		Z	167 160	111 846	66,9	985	0,9	110 861	64 998	58,6
		LW 13	166 843	103 946	62,3	1 792	1,7	102 152	59 124	57,9
213	Erding – Ebersberg	BW 13 E	192 385	143 626	74,7	1 083	0,8	142 543	78 991	55,4
		Z	192 385	143 626	74,7	929	0,6	142 697	72 850	51,1
		LW 13	191 699	133 433	69,6	1 917	1,4	131 514	65 063	49,5
214	Freising	BW 13 E	231 455	166 016	71,7	1 535	0,9	164 481	88 887	54,0
		Z	231 455	166 016	71,7	1 232	0,7	164 784	85 319	51,8
		LW 13	230 756	154 006	66,7	2 545	1,7	151 453	72 234	47,7
215	Fürstfeldbruck	BW 13 E	228 174	171 489	75,2	1 302	0,8	170 187	95 234	56,0
		Z	228 174	171 489	75,2	1 089	0,6	170 400	86 764	50,9
		LW 13	227 407	158 861	69,9	2 143	1,3	156 708	75 657	48,3
216	Ingolstadt	BW 13 E	235 284	161 027	68,4	1 243	0,8	159 784	97 729	61,2
		Z	235 284	161 027	68,4	1 360	0,8	159 667	88 710	55,6
		LW 13	234 659	148 052	63,1	2 344	1,6	145 700	80 752	55,4

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
205	Mainz	BW 13 E	64 340	34,8	8 005	4,3	18 825	10,2	19 487	10,5
		Z	49 232	26,5	10 266	5,5	24 728	13,3	30 242	16,3
		LW 16	71 561	39,4	5 971	3,3	15 517	8,5	35 348	19,5
206	Worms	BW 13 E	56 777	36,9	5 713	3,7	8 625	5,6	18 074	11,8
		Z	46 052	29,9	7 784	5,0	12 878	8,4	26 717	17,3
		LW 16	57 795	38,2	3 757	2,5	8 084	5,3	38 121	25,2
207	Ludwigshafen/Frankenthal	BW 13 E	54 003	35,6	7 476	4,9	7 247	4,8	17 290	11,4
		Z	45 001	29,5	8 538	5,6	11 042	7,2	28 414	18,6
		LW 16	50 998	35,0	4 121	2,8	7 516	5,2	44 532	30,6
208	Neustadt – Speyer	BW 13 E	46 217	28,6	7 244	4,5	13 054	8,1	17 710	11,0
		Z	41 982	25,8	7 871	4,8	13 915	8,5	27 963	17,2
		LW 16	56 168	35,4	3 714	2,3	9 419	5,9	44 237	27,8
209	Kaiserslautern	BW 13 E	61 253	38,5	11 813	7,4	8 446	5,3	18 388	11,6
		Z	52 242	32,7	12 107	7,6	11 430	7,1	26 713	16,7
		LW 16	61 438	39,9	5 649	3,7	7 811	5,1	42 153	27,3
210	Pirmasens	BW 13 E	40 180	32,2	7 486	6,0	5 059	4,1	14 742	11,8
		Z	35 108	28,0	8 172	6,5	5 960	4,7	21 477	17,1
		LW 16	40 246	33,3	3 780	3,1	4 018	3,3	32 224	26,7
211	Südpfalz	BW 13 E	43 385	28,0	6 308	4,1	11 064	7,1	18 611	12,0
		Z	40 537	26,0	7 538	4,8	13 172	8,5	28 074	18,0
		LW 16	55 480	35,7	3 650	2,3	9 032	5,8	42 814	27,5
197-211	Land insgesamt	BW 13 E	716 029	32,5	105 928	4,8	133 256	6,1	219 691	10,0
		Z	608 910	27,5	120 338	5,4	169 372	7,6	357 222	16,1
		LW 16	771 848	36,2	59 970	2,8	113 261	5,3	508 035	23,8
Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
212	Altötting	BW 13 E	15 921	14,4	2 832	2,6	6 030	5,4	13 163	11,9
		Z	16 797	15,2	3 241	2,9	6 394	5,8	19 431	17,5
		LW 13	18 479	18,1	1 502	1,5	5 456	5,3	17 593	17,2
213	Erding – Ebersberg	BW 13 E	27 233	19,1	3 712	2,6	11 377	8,0	21 230	14,9
		Z	23 670	16,6	4 178	2,9	12 587	8,8	29 412	20,6
		LW 13	24 119	18,3	1 915	1,5	12 546	9,5	27 872	21,2
214	Freising	BW 13 E	28 236	17,2	4 700	2,9	18 680	11,4	23 978	14,6
		Z	26 558	16,1	5 257	3,2	14 881	9,0	32 769	19,9
		LW 13	24 638	16,3	2 695	1,8	19 010	12,6	32 877	21,7
215	Fürstenfeldbruck	BW 13 E	33 713	19,8	4 543	2,7	12 830	7,5	23 867	14,0
		Z	30 862	18,1	5 121	3,0	14 955	8,8	32 698	19,2
		LW 13	35 564	22,7	2 323	1,5	13 545	8,6	29 621	18,9
216	Ingolstadt	BW 13 E	26 660	16,7	6 388	4,0	10 554	6,6	18 453	11,5
		Z	27 909	17,5	5 796	3,6	9 936	6,2	27 316	17,1
		LW 13	26 247	18,0	3 433	2,4	8 223	5,6	27 046	18,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
205	Mainz	BW 13 E	9 188	5,0	–	–	4 966	2,7	–	–
		Z	12 166	6,5	8 399	4,5	4 646	2,5	988	0,5
		LW 16	11 676	6,4	16 523	9,1	1 529	0,8	311	0,2
206	Worms	BW 13 E	4 097	2,7	6 316	4,1	2 926	1,9	2 080	1,4
		Z	9 179	6,0	8 604	5,6	3 291	2,1	2 188	1,4
		LW 16	9 128	6,0	21 941	14,5	1 138	0,8	916	0,6
207	Ludwigshafen/Frankenthal	BW 13 E	3 773	2,5	–	–	4 179	2,8	2 666	1,8
		Z	7 952	5,2	9 224	6,1	3 878	2,5	2 177	1,4
		LW 16	8 893	6,1	26 579	18,3	1 277	0,9	1 012	0,7
208	Neustadt – Speyer	BW 13 E	4 355	2,7	–	–	4 189	2,6	2 728	1,7
		Z	9 337	5,7	7 995	4,9	3 660	2,2	1 778	1,1
		LW 16	10 434	6,6	23 211	14,6	1 168	0,7	768	0,5
209	Kaiserslautern	BW 13 E	3 584	2,3	–	–	4 810	3,0	3 953	2,5
		Z	7 315	4,6	7 101	4,4	4 278	2,7	3 080	1,9
		LW 16	8 341	5,4	23 290	15,1	1 553	1,0	1 249	0,8
210	Pirmasens	BW 13 E	3 446	2,8	–	–	3 326	2,7	2 429	1,9
		Z	6 344	5,1	5 461	4,3	3 061	2,4	2 178	1,7
		LW 16	6 643	5,5	18 043	14,9	1 128	0,9	1 097	0,9
211	Südpfalz	BW 13 E	6 217	4,0	–	–	4 608	3,0	2 082	1,3
		Z	9 677	6,2	7 584	4,9	4 091	2,6	1 833	1,2
		LW 16	10 746	6,9	23 556	15,2	1 434	0,9	941	0,6
197-211	Land insgesamt	BW 13 E	63 585	2,9	6 316	0,3	55 870	2,5	25 853	1,2
		Z	122 640	5,5	106 414	4,8	49 664	2,2	23 980	1,1
		LW 16	132 294	6,2	268 628	12,6	16 708	0,8	10 565	0,5
Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
212	Altötting	BW 13 E	2 293	2,1	3 669	3,3	2 318	2,1	–	–
		Z	4 365	3,9	4 496	4,1	1 902	1,7	702	0,6
		LW 13	1 927	1,9	–	–	1 706	1,7	–	–
213	Erding – Ebersberg	BW 13 E	3 125	2,2	6 385	4,5	–	–	–	–
		Z	7 322	5,1	7 395	5,2	2 611	1,8	607	0,4
		LW 13	4 384	3,3	–	–	2 383	1,8	–	–
214	Freising	BW 13 E	4 030	2,5	6 088	3,7	3 745	2,3	–	–
		Z	7 661	4,6	7 694	4,7	3 317	2,0	1 284	0,8
		LW 13	4 088	2,7	–	–	3 176	2,1	–	–
215	Fürstenfeldbruck	BW 13 E	3 754	2,2	7 938	4,7	3 847	2,3	–	–
		Z	8 398	4,9	8 985	5,3	3 225	1,9	814	0,5
		LW 13	4 520	2,9	–	–	3 101	2,0	–	–
216	Ingolstadt	BW 13 E	3 230	2,0	4 509	2,8	3 326	2,1	–	–
		Z	6 850	4,3	5 635	3,5	2 857	1,8	1 350	0,8
		LW 13	3 219	2,2	–	–	2 687	1,8	–	–

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Rheinland-Pfalz (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
205	Mainz	BW 13 E	2 480	1,3	–	–	1 785	1,0	1 068	0,6
		Z	1 352	0,7	–	–	1 294	0,7	1 397	0,8
		LW 16	2 186	1,2	–	–	1 848	1,0	1 275	0,7
206	Worms	BW 13 E	1 939	1,3	–	–	668	0,4	48	0,0
		Z	1 665	1,1	–	–	517	0,3	1 273	0,8
		LW 16	2 557	1,7	–	–	828	0,5	1 613	1,1
207	Ludwigshafen/Frankenthal	BW 13 E	3 939	2,6	–	–	–	–	2 733	1,8
		Z	2 162	1,4	–	–	283	0,2	2 738	1,8
		LW 16	3 357	2,3	–	–	483	0,3	2 931	2,0
208	Neustadt – Speyer	BW 13 E	4 528	2,8	–	–	–	–	1 910	1,2
		Z	2 835	1,7	–	–	427	0,3	1 931	1,2
		LW 16	5 905	3,7	–	–	506	0,3	2 245	1,4
209	Kaiserslautern	BW 13 E	4 145	2,6	–	–	–	–	1 896	1,2
		Z	3 031	1,9	–	–	323	0,2	1 585	1,0
		LW 16	5 058	3,3	–	–	480	0,3	2 182	1,4
210	Pirmasens	BW 13 E	3 625	2,9	–	–	–	–	1 916	1,5
		Z	2 046	1,6	–	–	267	0,2	2 120	1,7
		LW 16	3 159	2,6	–	–	324	0,3	1 830	1,5
211	Südpfalz	BW 13 E	3 159	2,0	–	–	940	0,6	1 605	1,0
		Z	2 166	1,4	–	–	660	0,4	2 063	1,3
		LW 16	3 443	2,2	–	–	629	0,4	2 065	1,3
197-211	Land insgesamt	BW 13 E	48 110	2,2	–	–	6 091	0,3	13 866	0,6
		Z	28 159	1,3	–	–	6 588	0,3	19 777	0,9
		LW 16	47 924	2,2	–	–	8 623	0,4	23 293	1,1
Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
212	Altötting	BW 13 E	3 841	3,5	–	–	–	–	1 042	0,9
		Z	2 884	2,6	759	0,7	1 349	1,2	2 974	2,7
		LW 13	6 815	6,7	–	–	2 680	2,6	4 466	4,4
213	Erding – Ebersberg	BW 13 E	5 469	3,8	–	–	2 992	2,1	3 259	2,3
		Z	4 443	3,1	1 029	0,7	1 976	1,4	4 029	2,8
		LW 13	10 692	8,1	–	–	3 405	2,6	7 008	5,3
214	Freising	BW 13 E	7 440	4,5	–	–	2 638	1,6	37	0,0
		Z	6 087	3,7	1 198	0,7	1 976	1,2	3 552	2,2
		LW 13	17 222	11,4	–	–	2 769	1,8	5 624	3,7
215	Fürstenfeldbruck	BW 13 E	5 690	3,3	–	–	2 638	1,6	–	–
		Z	4 754	2,8	1 263	0,7	1 919	1,1	3 340	2,0
		LW 13	12 450	7,9	–	–	3 318	2,1	6 234	4,0
216	Ingolstadt	BW 13 E	4 721	3,0	–	–	2 089	1,3	578	0,4
		Z	4 672	2,9	988	0,6	1 875	1,2	3 089	1,9
		LW 13	12 703	8,7	–	–	3 284	2,3	5 155	3,5

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013 und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017

Nr.	Wahlkreis Name	Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
				Anzahl	% ³	ungültig		gültig	Anzahl	%
						Anzahl	%			
noch Bayern⁴ (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
217	München-Nord	BW 13 E	225 557	155 942	69,1	1 185	0,8	154 757	66 930	43,2
		Z	225 557	155 942	69,1	698	0,4	155 244	57 100	36,8
		LW 13	223 469	133 806	59,9	1 543	1,2	132 210	46 916	35,5
218	München-Ost	BW 13 E	236 523	168 795	71,4	1 355	0,8	167 440	74 745	44,6
		Z	236 523	168 795	71,4	753	0,4	168 042	66 349	39,5
		LW 13	234 729	147 566	62,9	1 956	1,3	145 544	56 501	38,8
219	München-Süd	BW 13 E	215 368	154 146	71,6	975	0,6	153 171	66 513	43,4
		Z	215 368	154 146	71,6	749	0,5	153 397	58 097	37,9
		LW 13	213 691	135 194	63,3	1 727	1,3	133 401	48 955	36,7
220	München-West/Mitte	BW 13 E	239 700	174 322	72,7	1 303	0,7	173 019	73 661	42,6
		Z	239 700	174 322	72,7	789	0,5	173 533	64 221	37,0
		LW 13	237 752	153 709	64,7	1 935	1,3	151 710	54 120	35,7
221	München-Land	BW 13 E	233 398	180 602	77,4	1 093	0,6	179 509	94 347	52,6
		Z	233 398	180 602	77,4	1 110	0,6	179 492	84 406	47,0
		LW 13	232 229	166 739	71,8	2 182	1,3	164 547	75 463	45,9
222	Rosenheim	BW 13 E	231 069	162 958	70,5	1 336	0,8	161 622	93 964	58,1
		Z	231 069	162 958	70,5	1 147	0,7	161 811	87 569	54,1
		LW 13	230 453	150 404	65,3	2 368	1,6	148 034	79 470	53,7
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	BW 13 E	163 940	118 741	72,4	1 554	1,3	117 187	66 141	56,4
		Z	163 940	118 741	72,4	882	0,7	117 859	63 502	53,9
		LW 13	163 426	111 226	68,1	1 838	1,7	109 385	59 873	54,7
224	Starnberg – Landsberg am Lech	BW 13 E	210 748	160 415	76,1	1 417	0,9	158 998	84 080	52,9
		Z	210 748	160 415	76,1	904	0,6	159 511	77 657	48,7
		LW 13	209 986	148 093	70,5	2 238	1,5	145 846	68 799	47,2
225	Traunstein	BW 13 E	206 868	141 456	68,4	1 544	1,1	139 912	87 598	62,6
		Z	206 868	141 456	68,4	1 126	0,8	140 330	80 351	57,3
		LW 13	206 236	130 474	63,3	2 258	1,7	128 213	69 849	54,5
226	Weilheim	BW 13 E	165 415	119 201	72,1	1 341	1,1	117 860	67 678	57,4
		Z	165 415	119 201	72,1	969	0,8	118 232	62 418	52,8
		LW 13	164 897	111 188	67,4	2 022	1,8	109 164	56 441	51,7
227	Deggendorf	BW 13 E	165 957	100 308	60,4	894	0,9	99 414	60 975	61,3
		Z	165 957	100 308	60,4	779	0,8	99 529	55 877	56,1
		LW 13	165 741	93 496	56,4	1 303	1,4	92 191	46 327	50,3
228	Landshut	BW 13 E	246 103	167 952	68,2	1 613	1,0	166 339	96 356	57,9
		Z	246 103	167 952	68,2	1 191	0,7	166 761	89 865	53,9
		LW 13	245 616	155 592	63,3	2 087	1,3	153 504	71 733	46,7
229	Passau	BW 13 E	175 517	111 024	63,3	1 229	1,1	109 795	65 598	59,7
		Z	175 517	111 024	63,3	909	0,8	110 115	59 369	53,9
		LW 13	175 437	101 949	58,1	1 333	1,3	100 614	51 536	51,2
230	Rottal-Inn	BW 13 E	168 478	107 566	63,8	1 268	1,2	106 298	65 095	61,2
		Z	168 478	107 566	63,8	917	0,9	106 649	62 705	58,8
		LW 13	168 279	99 639	59,2	1 526	1,5	98 112	51 455	52,4

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
217	München-Nord	BW 13 E	48 625	31,4	5 722	3,7	15 962	10,3	17 518	11,3
		Z	38 350	24,7	7 088	4,6	21 174	13,6	31 532	20,3
		LW 13	44 742	33,8	2 988	2,3	15 134	11,4	22 430	17,0
218	München-Ost	BW 13 E	48 051	28,7	5 713	3,4	17 100	10,2	21 831	13,0
		Z	39 187	23,3	7 131	4,2	21 719	12,9	33 656	20,0
		LW 13	44 921	30,9	3 230	2,2	16 474	11,3	24 419	16,8
219	München-Süd	BW 13 E	43 571	28,4	6 027	3,9	17 407	11,4	19 653	12,8
		Z	36 877	24,0	7 341	4,8	21 440	14,0	29 642	19,3
		LW 13	42 417	31,8	3 276	2,5	15 973	12,0	22 781	17,1
220	München-West/Mitte	BW 13 E	49 419	28,6	7 135	4,1	22 743	13,1	20 061	11,6
		Z	41 108	23,7	8 312	4,8	27 068	15,6	32 824	18,9
		LW 13	48 752	32,1	3 626	2,4	20 547	13,5	24 666	16,3
221	München-Land	BW 13 E	36 736	20,5	3 796	2,1	19 918	11,1	24 712	13,8
		Z	35 540	19,8	5 088	2,8	17 654	9,8	36 804	20,5
		LW 13	39 808	24,2	2 334	1,4	16 487	10,0	30 456	18,5
222	Rosenheim	BW 13 E	20 229	12,5	3 932	2,4	15 125	9,4	28 372	17,6
		Z	23 966	14,8	4 688	2,9	13 631	8,4	31 957	19,7
		LW 13	23 001	15,5	2 170	1,5	13 682	9,2	29 712	20,1
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	BW 13 E	20 112	17,2	3 480	3,0	9 357	8,0	18 097	15,4
		Z	16 918	14,4	3 140	2,7	9 364	7,9	24 935	21,2
		LW 13	17 591	16,1	1 503	1,4	8 468	7,7	21 951	20,1
224	Starnberg – Landsberg am Lech	BW 13 E	28 955	18,2	4 405	2,8	16 615	10,4	24 943	15,7
		Z	27 131	17,0	4 754	3,0	17 066	10,7	32 903	20,6
		LW 13	28 121	19,3	2 241	1,5	17 210	11,8	29 475	20,2
225	Traunstein	BW 13 E	24 570	17,6	4 117	2,9	11 973	8,6	11 654	8,3
		Z	20 875	14,9	4 193	3,0	12 334	8,8	22 577	16,1
		LW 13	18 762	14,6	1 963	1,5	13 573	10,6	24 067	18,8
226	Weilheim	BW 13 E	19 372	16,4	3 337	2,8	8 939	7,6	18 534	15,7
		Z	18 049	15,3	3 553	3,0	9 266	7,8	24 946	21,1
		LW 13	17 261	15,8	1 803	1,7	8 036	7,4	25 625	23,5
227	Deggendorf	BW 13 E	16 066	16,2	3 024	3,0	4 450	4,5	14 899	15,0
		Z	16 700	16,8	3 367	3,4	4 370	4,4	19 215	19,3
		LW 13	11 031	12,0	1 903	2,1	3 981	4,3	28 950	31,4
228	Landshut	BW 13 E	27 100	16,3	4 832	2,9	13 785	8,3	24 266	14,6
		Z	26 720	16,0	5 074	3,0	11 181	6,7	33 921	20,3
		LW 13	21 758	14,2	2 438	1,6	12 114	7,9	45 462	29,6
229	Passau	BW 13 E	21 558	19,6	3 541	3,2	5 693	5,2	13 405	12,2
		Z	20 349	18,5	4 139	3,8	6 590	6,0	19 668	17,9
		LW 13	17 021	16,9	2 135	2,1	6 909	6,9	23 015	22,9
230	Rottal-Inn	BW 13 E	17 056	16,0	2 756	2,6	5 073	4,8	16 318	15,4
		Z	16 066	15,1	2 840	2,7	5 242	4,9	19 796	18,6
		LW 13	13 111	13,4	1 550	1,6	5 117	5,2	26 879	27,4

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
217	München-Nord	BW 13 E	5 749	3,7	–	–	4 979	3,2	1 142	0,7
		Z	12 778	8,2	7 106	4,6	4 223	2,7	654	0,4
		LW 13	7 898	6,0	–	–	3 301	2,5	–	–
218	München-Ost	BW 13 E	6 920	4,1	–	–	3 757	2,2	1 145	0,7
		Z	13 775	8,2	7 807	4,6	3 814	2,3	621	0,4
		LW 13	8 610	5,9	–	–	3 027	2,1	–	–
219	München-Süd	BW 13 E	4 650	3,0	4 661	3,0	3 950	2,6	744	0,5
		Z	10 727	7,0	7 082	4,6	4 003	2,6	632	0,4
		LW 13	6 850	5,1	–	–	3 076	2,3	–	–
220	München-West/Mitte	BW 13 E	6 984	4,0	–	–	4 420	2,6	996	0,6
		Z	12 850	7,4	7 249	4,2	4 313	2,5	643	0,4
		LW 13	8 045	5,3	–	–	3 392	2,2	–	–
221	München-Land	BW 13 E	6 753	3,8	7 164	4,0	3 091	1,7	–	–
		Z	14 940	8,3	8 741	4,9	3 311	1,8	596	0,3
		LW 13	9 250	5,6	–	–	3 076	1,9	–	–
222	Rosenheim	BW 13 E	4 272	2,6	6 571	4,1	3 651	2,3	–	–
		Z	8 040	5,0	7 792	4,8	2 788	1,7	772	0,5
		LW 13	3 870	2,6	–	–	2 768	1,9	–	–
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	BW 13 E	6 071	5,2	–	–	2 419	2,1	–	–
		Z	6 929	5,9	6 842	5,8	1 714	1,5	559	0,5
		LW 13	3 526	3,2	–	–	1 763	1,6	–	–
224	Starnberg – Landsberg am Lech	BW 13 E	10 082	6,3	1 312	0,8	3 581	2,3	574	0,4
		Z	12 277	7,7	7 931	5,0	2 919	1,8	724	0,5
		LW 13	8 627	5,9	–	–	2 937	2,0	–	–
225	Traunstein	BW 13 E	3 313	2,4	–	–	3 034	2,2	–	–
		Z	6 139	4,4	4 597	3,3	2 116	1,5	771	0,5
		LW 13	2 750	2,1	–	–	1 956	1,5	–	–
226	Weilheim	BW 13 E	3 736	3,2	–	–	1 851	1,6	1 007	0,9
		Z	6 162	5,2	6 620	5,6	1 765	1,5	654	0,6
		LW 13	3 385	3,1	–	–	1 689	1,5	–	–
227	Deggendorf	BW 13 E	1 950	2,0	3 205	3,2	1 418	1,4	1 777	1,8
		Z	3 810	3,8	3 985	4,0	1 370	1,4	1 541	1,5
		LW 13	2 694	2,9	–	–	1 364	1,5	1 548	1,7
228	Landshut	BW 13 E	5 038	3,0	–	–	3 291	2,0	2 169	1,3
		Z	7 840	4,7	6 007	3,6	2 605	1,6	1 351	0,8
		LW 13	5 545	3,6	–	–	2 517	1,6	1 384	0,9
229	Passau	BW 13 E	–	–	3 451	3,1	2 069	1,9	1 150	1,0
		Z	4 945	4,5	4 320	3,9	1 721	1,6	1 003	0,9
		LW 13	3 830	3,8	–	–	1 430	1,4	1 033	1,0
230	Rottal-Inn	BW 13 E	2 179	2,0	3 129	2,9	58	0,1	1 669	1,6
		Z	4 344	4,1	3 827	3,6	1 471	1,4	1 323	1,2
		LW 13	3 490	3,6	–	–	1 317	1,3	1 352	1,4

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
217	München-Nord	BW 13 E	2 936	1,9	-	-	2 320	1,5	392	0,3
		Z	2 193	1,4	1 071	0,7	1 544	1,0	1 963	1,3
		LW 13	5 617	4,2	-	-	2 454	1,9	3 161	2,4
218	München-Ost	BW 13 E	4 978	3,0	-	-	2 702	1,6	2 329	1,4
		Z	2 600	1,5	1 124	0,7	1 575	0,9	2 340	1,4
		LW 13	6 515	4,5	-	-	2 447	1,7	3 821	2,6
219	München-Süd	BW 13 E	2 912	1,9	-	-	2 598	1,7	138	0,1
		Z	2 493	1,6	1 092	0,7	1 418	0,9	2 195	1,4
		LW 13	7 051	5,3	-	-	2 051	1,5	3 755	2,8
220	München-West/Mitte	BW 13 E	3 713	2,1	-	-	2 796	1,6	1 152	0,7
		Z	2 387	1,4	1 219	0,7	1 770	1,0	2 393	1,4
		LW 13	6 593	4,3	-	-	2 918	1,9	3 720	2,5
221	München-Land	BW 13 E	5 336	3,0	-	-	1 846	1,0	522	0,3
		Z	3 829	2,1	1 260	0,7	1 502	0,8	2 625	1,5
		LW 13	10 853	6,6	-	-	2 479	1,5	4 799	2,9
222	Rosenheim	BW 13 E	4 484	2,8	-	-	3 290	2,0	6 104	3,8
		Z	3 653	2,3	1 111	0,7	2 419	1,5	5 382	3,3
		LW 13	10 774	7,3	-	-	3 450	2,3	8 851	6,0
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	BW 13 E	7 206	6,1	-	-	2 401	2,0	-	-
		Z	3 708	3,1	826	0,7	1 312	1,1	3 045	2,6
		LW 13	9 850	9,0	-	-	2 125	1,9	4 689	4,3
224	Starnberg – Landsberg am Lech	BW 13 E	4 404	2,8	-	-	3 568	2,2	1 422	0,9
		Z	2 987	1,9	1 197	0,8	1 887	1,2	2 981	1,9
		LW 13	9 112	6,2	-	-	3 319	2,3	5 481	3,8
225	Traunstein	BW 13 E	-	-	-	-	3 390	2,4	1 917	1,4
		Z	2 843	2,0	912	0,6	1 843	1,3	3 356	2,4
		LW 13	10 718	8,4	-	-	2 850	2,2	5 795	4,5
226	Weilheim	BW 13 E	4 670	4,0	-	-	3 076	2,6	4 194	3,6
		Z	3 222	2,7	836	0,7	2 141	1,8	3 546	3,0
		LW 13	9 763	8,9	-	-	4 147	3,8	6 641	6,1
227	Deggendorf	BW 13 E	4 667	4,7	-	-	109	0,1	1 773	1,8
		Z	4 205	4,2	721	0,7	993	1,0	2 590	2,6
		LW 13	16 567	18,0	-	-	2 024	2,2	4 753	5,2
228	Landshut	BW 13 E	9 859	5,9	-	-	3 909	2,4	-	-
		Z	8 856	5,3	1 310	0,8	2 123	1,3	3 829	2,3
		LW 13	25 810	16,8	-	-	3 849	2,5	6 360	4,1
229	Passau	BW 13 E	3 795	3,5	-	-	2 940	2,7	-	-
		Z	3 167	2,9	804	0,7	1 834	1,7	1 874	1,7
		LW 13	10 273	10,2	-	-	3 512	3,5	2 939	2,9
230	Rottal-Inn	BW 13 E	5 561	5,2	-	-	2 950	2,8	772	0,7
		Z	3 784	3,5	740	0,7	1 793	1,7	2 514	2,4
		LW 13	12 177	12,4	-	-	4 118	4,2	4 425	4,5

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
noch Bayern⁴ (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
231	Straubing	BW 13 E	173 773	111 537	64,2	1 167	1,0	110 370	67 579	61,2
		Z	173 773	111 537	64,2	988	0,9	110 549	63 887	57,8
		LW 13	174 408	104 745	60,1	1 769	1,7	102 974	55 061	53,5
232	Amberg	BW 13 E	215 146	151 021	70,2	1 542	1,0	149 479	87 248	58,4
		Z	215 146	151 021	70,2	1 285	0,9	149 736	80 073	53,5
		LW 13	214 814	139 861	65,1	2 470	1,8	137 385	70 920	51,6
233	Regensburg	BW 13 E	248 820	171 954	69,1	1 394	0,8	170 560	82 648	48,5
		Z	248 820	171 954	69,1	1 315	0,8	170 639	82 556	48,4
		LW 13	248 116	157 610	63,5	2 234	1,4	155 367	72 164	46,4
234	Schwandorf	BW 13 E	216 389	141 364	65,3	1 247	0,9	140 117	80 840	57,7
		Z	216 389	141 364	65,3	1 564	1,1	139 800	76 453	54,7
		LW 13	216 142	133 018	61,5	2 595	2,0	130 414	66 193	50,8
235	Weiden	BW 13 E	170 403	118 903	69,8	1 114	0,9	117 789	64 930	55,1
		Z	170 403	118 903	69,8	1 193	1,0	117 710	62 126	52,8
		LW 13	170 129	111 018	65,3	1 879	1,7	109 138	56 083	51,4
236	Bamberg	BW 13 E	179 923	126 869	70,5	995	0,8	125 874	65 723	52,2
		Z	179 923	126 869	70,5	920	0,7	125 949	61 546	48,9
		LW 13	179 411	114 950	64,1	1 560	1,4	113 359	51 974	45,8
237	Bayreuth	BW 13 E	164 828	115 659	70,2	1 187	1,0	114 472	63 936	55,9
		Z	164 828	115 659	70,2	855	0,7	114 804	56 846	49,5
		LW 13	164 249	103 875	63,2	1 390	1,3	102 484	45 066	44,0
238	Coburg	BW 13 E	162 587	113 159	69,6	996	0,9	112 163	56 302	50,2
		Z	162 587	113 159	69,6	1 021	0,9	112 138	52 429	46,8
		LW 13	162 233	100 671	62,1	1 923	1,9	98 746	44 172	44,7
239	Hof	BW 13 E	172 085	117 057	68,0	1 078	0,9	115 979	63 895	55,1
		Z	172 085	117 057	68,0	1 188	1,0	115 869	54 357	46,9
		LW 13	171 699	104 938	61,1	2 010	1,9	102 928	45 279	44,0
240	Kulmbach	BW 13 E	172 449	122 307	70,9	1 225	1,0	121 082	68 903	56,9
		Z	172 449	122 307	70,9	1 207	1,0	121 100	63 378	52,3
		LW 13	172 222	111 416	64,7	1 648	1,5	109 765	55 702	50,7
241	Ansbach	BW 13 E	243 643	166 555	68,4	1 683	1,0	164 872	87 922	53,3
		Z	243 643	166 555	68,4	1 458	0,9	165 097	78 640	47,6
		LW 13	243 092	150 352	61,8	2 463	1,6	147 852	68 985	46,7
242	Erlangen	BW 13 E	179 506	135 186	75,3	863	0,6	134 323	65 151	48,5
		Z	179 506	135 186	75,3	937	0,7	134 249	55 940	41,7
		LW 13	178 672	121 699	68,1	1 515	1,2	120 174	50 158	41,7
243	Fürth	BW 13 E	253 603	178 211	70,3	1 370	0,8	176 841	86 997	49,2
		Z	253 603	178 211	70,3	1 504	0,8	176 707	75 595	42,8
		LW 13	252 978	160 330	63,4	2 283	1,4	157 946	70 875	44,9
244	Nürnberg-Nord	BW 13 E	193 031	132 674	68,7	1 053	0,8	131 621	51 829	39,4
		Z	193 031	132 674	68,7	1 027	0,8	131 647	45 748	34,8
		LW 13	191 947	115 331	60,1	1 799	1,6	113 500	40 835	36,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
231	Straubing	BW 13 E	19 400	17,6	2 757	2,5	3 582	3,2	17 052	15,4
		Z	17 790	16,1	3 297	3,0	4 324	3,9	21 251	19,2
		LW 13	13 608	13,2	1 737	1,7	3 983	3,9	28 586	27,8
232	Amberg	BW 13 E	31 253	20,9	4 909	3,3	7 365	4,9	18 704	12,5
		Z	29 036	19,4	5 052	3,4	8 997	6,0	26 578	17,7
		LW 13	26 288	19,1	2 692	2,0	8 073	5,9	29 414	21,4
233	Regensburg	BW 13 E	37 541	22,0	5 839	3,4	14 202	8,3	30 330	17,8
		Z	32 902	19,3	6 617	3,9	15 759	9,2	32 805	19,2
		LW 13	29 333	18,9	3 246	2,1	13 198	8,5	37 427	24,1
234	Schwandorf	BW 13 E	34 716	24,8	3 820	2,7	4 516	3,2	16 225	11,6
		Z	27 066	19,4	4 505	3,2	5 927	4,2	25 849	18,5
		LW 13	23 262	17,8	2 086	1,6	4 728	3,6	34 146	26,2
235	Weiden	BW 13 E	25 881	22,0	3 117	2,6	4 531	3,8	19 330	16,4
		Z	26 484	22,5	3 982	3,4	5 072	4,3	20 046	17,0
		LW 13	25 175	23,1	2 112	1,9	4 264	3,9	21 505	19,7
236	Bamberg	BW 13 E	28 794	22,9	4 365	3,5	10 283	8,2	16 709	13,3
		Z	24 924	19,8	5 143	4,1	11 267	8,9	23 069	18,3
		LW 13	18 770	16,6	2 468	2,2	12 357	10,9	27 791	24,5
237	Bayreuth	BW 13 E	29 344	25,6	3 246	2,8	7 189	6,3	10 757	9,4
		Z	26 676	23,2	3 783	3,3	7 803	6,8	19 696	17,2
		LW 13	22 795	22,2	1 771	1,7	7 451	7,3	25 402	24,8
238	Coburg	BW 13 E	36 370	32,4	3 739	3,3	4 327	3,9	11 425	10,2
		Z	31 297	27,9	4 468	4,0	6 380	5,7	17 564	15,7
		LW 13	27 164	27,5	2 099	2,1	6 418	6,5	18 894	19,1
239	Hof	BW 13 E	33 146	28,6	5 206	4,5	6 396	5,5	7 336	6,3
		Z	30 817	26,6	5 566	4,8	6 244	5,4	18 885	16,3
		LW 13	29 287	28,5	2 851	2,8	5 651	5,5	19 861	19,3
240	Kulmbach	BW 13 E	27 587	22,8	3 616	3,0	4 845	4,0	16 131	13,3
		Z	26 030	21,5	4 392	3,6	6 396	5,3	20 904	17,3
		LW 13	24 640	22,4	1 990	1,8	5 727	5,2	21 707	19,8
241	Ansbach	BW 13 E	38 331	23,2	6 202	3,8	9 665	5,9	22 752	13,8
		Z	36 690	22,2	6 368	3,9	13 771	8,3	29 628	17,9
		LW 13	27 838	18,8	3 518	2,4	14 353	9,7	33 159	22,4
242	Erlangen	BW 13 E	35 377	26,3	5 611	4,2	11 980	8,9	16 204	12,1
		Z	32 638	24,3	5 840	4,4	15 395	11,5	24 436	18,2
		LW 13	28 342	23,6	3 565	3,0	14 159	11,8	23 951	19,9
243	Fürth	BW 13 E	47 936	27,1	7 524	4,3	14 595	8,3	19 789	11,2
		Z	44 485	25,2	8 816	5,0	16 126	9,1	31 685	17,9
		LW 13	38 341	24,3	5 111	3,2	14 265	9,0	29 356	18,6
244	Nürnberg-Nord	BW 13 E	41 666	31,7	8 099	6,2	13 336	10,1	16 691	12,7
		Z	35 310	26,8	9 311	7,1	17 444	13,3	23 834	18,1
		LW 13	33 258	29,3	5 371	4,7	15 178	13,4	18 858	16,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
231	Straubing	BW 13 E	2 596	2,4	3 662	3,3	1 915	1,7	1 858	1,7
		Z	4 653	4,2	4 375	4,0	1 627	1,5	1 513	1,4
		LW 13	4 086	4,0	-	-	1 644	1,6	1 842	1,8
232	Amberg	BW 13 E	3 148	2,1	-	-	3 781	2,5	2 229	1,5
		Z	5 633	3,8	5 273	3,5	2 920	2,0	1 586	1,1
		LW 13	2 553	1,9	-	-	2 938	2,1	1 668	1,2
233	Regensburg	BW 13 E	6 830	4,0	6 229	3,7	3 453	2,0	1 442	0,8
		Z	7 835	4,6	7 000	4,1	3 354	2,0	1 280	0,8
		LW 13	3 773	2,4	-	-	3 417	2,2	1 283	0,8
234	Schwandorf	BW 13 E	2 430	1,7	-	-	-	-	2 155	1,5
		Z	4 701	3,4	4 575	3,3	2 153	1,5	1 705	1,2
		LW 13	1 695	1,3	-	-	2 058	1,6	1 522	1,2
235	Weiden	BW 13 E	1 735	1,5	2 855	2,4	1 806	1,5	1 895	1,6
		Z	3 953	3,4	4 243	3,6	1 758	1,5	1 909	1,6
		LW 13	1 895	1,7	-	-	1 832	1,7	1 844	1,7
236	Bamberg	BW 13 E	4 252	3,4	4 222	3,4	3 025	2,4	1 661	1,3
		Z	6 073	4,8	5 211	4,1	2 905	2,3	1 619	1,3
		LW 13	3 420	3,0	-	-	2 624	2,3	1 461	1,3
237	Bayreuth	BW 13 E	3 133	2,7	3 569	3,1	2 663	2,3	1 392	1,2
		Z	5 539	4,8	4 435	3,9	2 192	1,9	1 104	1,0
		LW 13	4 233	4,1	-	-	1 969	1,9	920	0,9
238	Coburg	BW 13 E	1 850	1,6	3 178	2,8	1 717	1,5	1 771	1,6
		Z	4 506	4,0	4 776	4,3	1 811	1,6	1 644	1,5
		LW 13	2 428	2,5	-	-	1 731	1,8	1 575	1,6
239	Hof	BW 13 E	1 512	1,3	4 133	3,6	-	-	1 691	1,5
		Z	4 381	3,8	5 063	4,4	2 231	1,9	1 438	1,2
		LW 13	2 037	2,0	-	-	2 134	2,1	1 311	1,3
240	Kulmbach	BW 13 E	1 996	1,6	3 829	3,2	2 212	1,8	2 013	1,7
		Z	4 513	3,7	4 800	4,0	2 316	1,9	2 017	1,7
		LW 13	2 413	2,2	-	-	2 073	1,9	1 832	1,7
241	Ansbach	BW 13 E	7 454	4,5	-	-	3 938	2,4	2 496	1,5
		Z	7 619	4,6	5 950	3,6	3 276	2,0	2 008	1,2
		LW 13	3 927	2,7	-	-	2 891	2,0	1 909	1,3
242	Erlangen	BW 13 E	2 990	2,2	4 393	3,3	3 216	2,4	957	0,7
		Z	7 440	5,5	5 590	4,2	3 311	2,5	917	0,7
		LW 13	4 716	3,9	-	-	2 862	2,4	897	0,7
243	Fürth	BW 13 E	3 239	1,8	5 588	3,2	4 792	2,7	2 246	1,3
		Z	8 251	4,7	7 824	4,4	4 148	2,3	1 739	1,0
		LW 13	4 280	2,7	-	-	3 949	2,5	1 726	1,1
244	Nürnberg-Nord	BW 13 E	3 556	2,7	4 417	3,4	4 055	3,1	1 341	1,0
		Z	7 150	5,4	5 906	4,5	4 221	3,2	1 061	0,8
		LW 13	4 508	4,0	-	-	3 827	3,4	1 178	1,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
231	Straubing	BW 13 E	3 820	3,5	–	–	3 201	2,9	–	–
		Z	4 171	3,8	688	0,6	1 939	1,8	2 285	2,1
		LW 13	13 986	13,6	–	–	3 542	3,4	3 486	3,4
232	Amberg	BW 13 E	5 722	3,8	–	–	3 824	2,6	–	–
		Z	5 681	3,8	981	0,7	1 959	1,3	2 545	1,7
		LW 13	15 310	11,1	–	–	3 610	2,6	3 336	2,4
233	Regensburg	BW 13 E	7 799	4,6	–	–	4 184	2,5	393	0,2
		Z	6 886	4,0	1 261	0,7	2 571	1,5	2 618	1,5
		LW 13	19 526	12,6	–	–	4 980	3,2	4 449	2,9
234	Schwandorf	BW 13 E	6 524	4,7	–	–	2 152	1,5	2 964	2,1
		Z	6 858	4,9	1 020	0,7	1 527	1,1	3 310	2,4
		LW 13	20 545	15,8	–	–	3 647	2,8	4 681	3,6
235	Weiden	BW 13 E	4 165	3,5	–	–	1 489	1,3	5 385	4,6
		Z	4 259	3,6	772	0,7	1 098	0,9	2 054	1,7
		LW 13	10 714	9,8	–	–	2 336	2,1	2 885	2,6
236	Bamberg	BW 13 E	3 549	2,8	–	–	–	–	–	–
		Z	3 559	2,8	964	0,8	792	0,6	1 946	1,5
		LW 13	12 812	11,3	–	–	1 112	1,0	6 363	5,6
237	Bayreuth	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	3 524	3,1	796	0,7	556	0,5	1 550	1,4
		LW 13	12 722	12,4	–	–	771	0,8	4 789	4,7
238	Coburg	BW 13 E	2 909	2,6	–	–	–	–	–	–
		Z	2 448	2,2	688	0,6	543	0,5	1 148	1,0
		LW 13	7 738	7,8	–	–	966	1,0	4 457	4,5
239	Hof	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	2 585	2,2	1 020	0,9	497	0,4	1 670	1,4
		LW 13	7 792	7,6	–	–	751	0,7	5 836	5,7
240	Kulmbach	BW 13 E	3 533	2,9	–	–	1 430	1,2	1 118	0,9
		Z	3 476	2,9	889	0,7	856	0,7	2 037	1,7
		LW 13	7 982	7,3	–	–	1 693	1,5	5 714	5,2
241	Ansbach	BW 13 E	6 705	4,1	–	–	–	–	2 159	1,3
		Z	5 208	3,2	1 114	0,7	1 848	1,1	2 605	1,6
		LW 13	14 765	10,0	–	–	3 521	2,4	6 147	4,2
242	Erlangen	BW 13 E	4 079	3,0	–	–	–	–	569	0,4
		Z	3 684	2,7	901	0,7	1 144	0,9	1 449	1,1
		LW 13	9 922	8,3	–	–	1 767	1,5	3 788	3,2
243	Fürth	BW 13 E	3 924	2,2	–	–	–	–	–	–
		Z	4 335	2,5	1 338	0,8	1 374	0,8	2 676	1,5
		LW 13	10 417	6,6	–	–	2 431	1,5	6 554	4,1
244	Nürnberg-Nord	BW 13 E	2 134	1,6	–	–	–	–	1 188	0,9
		Z	1 909	1,5	1 032	0,8	940	0,7	1 615	1,2
		LW 13	4 518	4,0	–	–	1 488	1,3	3 341	2,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	Anzahl	Anzahl	%
noch Bayern⁴ (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
245	Nürnberg-Süd	BW 13 E	185 799	121 814	65,6	1 157	0,9	120 657	53 519	44,4
		Z	185 799	121 814	65,6	1 239	1,0	120 575	48 881	40,5
		LW 13	185 257	105 849	57,1	1 897	1,8	103 926	44 623	42,9
246	Roth	BW 13 E	226 102	168 765	74,6	1 566	0,9	167 199	84 618	50,6
		Z	226 102	168 765	74,6	1 312	0,8	167 453	76 181	45,5
		LW 13	225 653	154 474	68,5	2 329	1,5	152 143	67 104	44,1
247	Aschaffenburg	BW 13 E	184 171	131 310	71,3	2 410	1,8	128 900	67 591	52,4
		Z	184 171	131 310	71,3	1 964	1,5	129 346	61 741	47,7
		LW 13	183 342	112 168	61,2	2 318	2,1	109 849	53 629	48,8
248	Bad Kissingen	BW 13 E	217 994	155 355	71,3	1 822	1,2	153 533	88 911	57,9
		Z	217 994	155 355	71,3	1 733	1,1	153 622	82 760	53,9
		LW 13	217 517	141 851	65,2	2 262	1,6	139 588	78 017	55,9
249	Main-Spessart	BW 13 E	197 762	143 137	72,4	2 024	1,4	141 113	73 001	51,7
		Z	197 762	143 137	72,4	1 707	1,2	141 430	69 953	49,5
		LW 13	197 179	127 831	64,8	2 340	1,8	125 491	59 700	47,6
250	Schweinfurt	BW 13 E	200 150	141 275	70,6	1 713	1,2	139 562	76 548	54,8
		Z	200 150	141 275	70,6	1 416	1,0	139 859	71 264	51,0
		LW 13	199 801	126 608	63,4	2 091	1,7	124 505	64 761	52,0
251	Würzburg	BW 13 E	226 597	166 593	73,5	1 364	0,8	165 229	80 776	48,9
		Z	226 597	166 593	73,5	1 322	0,8	165 271	74 187	44,9
		LW 13	225 411	148 036	65,7	1 812	1,2	146 220	67 616	46,2
252	Augsburg-Stadt	BW 13 E	208 231	133 378	64,1	1 354	1,0	132 024	58 622	44,4
		Z	208 231	133 378	64,1	1 112	0,8	132 266	57 699	43,6
		LW 13	207 464	115 145	55,5	1 808	1,6	113 302	47 536	42,0
253	Augsburg-Land	BW 13 E	244 203	176 239	72,2	1 600	0,9	174 639	105 841	60,6
		Z	244 203	176 239	72,2	1 229	0,7	175 010	93 973	53,7
		LW 13	243 941	160 001	65,6	2 394	1,5	157 601	79 239	50,3
254	Donau-Ries	BW 13 E	189 974	131 055	69,0	1 560	1,2	129 495	78 524	60,6
		Z	189 974	131 055	69,0	1 297	1,0	129 758	72 065	55,5
		LW 13	189 532	119 867	63,2	2 513	2,1	117 347	59 943	51,1
255	Neu-Ulm	BW 13 E	237 651	161 614	68,0	1 697	1,1	159 917	91 961	57,5
		Z	237 651	161 614	68,0	1 248	0,8	160 366	84 598	52,8
		LW 13	236 429	137 464	58,1	2 552	1,9	134 888	70 862	52,5
256	Oberallgäu	BW 13 E	224 278	155 635	69,4	1 531	1,0	154 104	93 494	60,7
		Z	224 278	155 635	69,4	1 084	0,7	154 551	80 902	52,3
		LW 13	223 280	138 305	61,9	2 284	1,7	136 011	64 927	47,7
257	Ostallgäu	BW 13 E	244 541	167 668	68,6	1 456	0,9	166 212	99 333	59,8
		Z	244 541	167 668	68,6	1 328	0,8	166 340	91 664	55,1
		LW 13	243 790	150 609	61,8	2 601	1,7	148 002	76 536	51,7
212-257	Land insgesamt	BW 13 E	9 472 738	6 633 726	70,0	62 423	0,9	6 571 303	3 544 079	53,9
		Z	9 472 738	6 633 726	70,0	52 971	0,8	6 580 755	3 243 569	49,3
		LW 13	9 442 013	6 005 395	63,6	93 789	1,6	5 910 896	2 818 213	47,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

4 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
245	Nürnberg-Süd	BW 13 E	38 942	32,3	6 038	5,0	8 165	6,8	13 993	11,6
		Z	34 363	28,5	6 948	5,8	9 705	8,0	20 678	17,1
		LW 13	30 935	29,8	3 678	3,5	8 035	7,7	16 657	16,0
246	Roth	BW 13 E	46 200	27,6	6 064	3,6	11 142	6,7	19 175	11,5
		Z	41 107	24,5	6 394	3,8	14 247	8,5	29 524	17,6
		LW 13	37 146	24,4	3 227	2,1	12 603	8,3	32 065	21,1
247	Aschaffenburg	BW 13 E	32 308	25,1	3 641	2,8	10 284	8,0	15 076	11,7
		Z	28 408	22,0	4 691	3,6	11 135	8,6	23 371	18,1
		LW 13	23 747	21,6	1 898	1,7	12 780	11,6	17 796	16,2
248	Bad Kissingen	BW 13 E	30 564	19,9	6 930	4,5	12 127	7,9	15 001	9,8
		Z	27 931	18,2	6 946	4,5	9 874	6,4	26 111	17,0
		LW 13	23 174	16,6	4 047	2,9	8 147	5,8	26 205	18,8
249	Main-Spessart	BW 13 E	32 812	23,3	4 426	3,1	8 810	6,2	22 064	15,6
		Z	30 486	21,6	4 839	3,4	9 972	7,1	26 180	18,5
		LW 13	22 934	18,3	2 120	1,7	9 557	7,6	31 181	24,8
250	Schweinfurt	BW 13 E	32 190	23,1	7 514	5,4	8 052	5,8	15 258	10,9
		Z	28 872	20,6	6 940	5,0	9 903	7,1	22 880	16,4
		LW 13	23 040	18,5	3 941	3,2	8 956	7,2	23 808	19,1
251	Würzburg	BW 13 E	42 136	25,5	5 374	3,3	16 454	10,0	20 489	12,4
		Z	37 225	22,5	6 637	4,0	19 311	11,7	27 911	16,9
		LW 13	33 308	22,8	3 064	2,1	18 060	12,4	24 174	16,5
252	Augsburg-Stadt	BW 13 E	33 145	25,1	6 408	4,9	14 568	11,0	19 281	14,6
		Z	29 328	22,2	7 391	5,6	13 940	10,5	23 908	18,1
		LW 13	28 621	25,3	4 287	3,8	12 671	11,2	20 189	17,8
253	Augsburg-Land	BW 13 E	30 879	17,7	5 177	3,0	12 067	6,9	20 675	11,8
		Z	30 126	17,2	5 631	3,2	12 670	7,2	32 610	18,6
		LW 13	29 671	18,8	2 981	1,9	11 999	7,6	33 713	21,4
254	Donau-Ries	BW 13 E	22 858	17,7	5 797	4,5	8 153	6,3	14 163	10,9
		Z	21 616	16,7	4 260	3,3	7 773	6,0	24 044	18,5
		LW 13	19 348	16,5	2 955	2,5	7 735	6,6	27 367	23,3
255	Neu-Ulm	BW 13 E	29 420	18,4	5 546	3,5	12 505	7,8	20 485	12,8
		Z	29 023	18,1	5 958	3,7	10 417	6,5	30 370	18,9
		LW 13	22 952	17,0	3 052	2,3	10 047	7,4	27 976	20,7
256	Oberallgäu	BW 13 E	26 722	17,3	5 530	3,6	13 011	8,4	15 347	10,0
		Z	24 776	16,0	5 574	3,6	14 329	9,3	28 970	18,7
		LW 13	17 908	13,2	2 584	1,9	15 618	11,5	34 975	25,7
257	Ostallgäu	BW 13 E	25 009	15,0	4 731	2,8	10 039	6,0	27 100	16,3
		Z	24 971	15,0	5 270	3,2	11 785	7,1	32 650	19,6
		LW 13	20 483	13,8	2 082	1,4	11 202	7,6	37 700	25,5
212-257	Land insgesamt	BW 13 E	1 443 710	22,0	225 218	3,4	505 800	7,7	852 496	13,0
		Z	1 314 009	20,0	248 920	3,8	552 818	8,4	1 221 439	18,6
		LW 13 L	1 218 701	20,6	125 549	2,1	509 687	8,6	1 238 748	21,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
245	Nürnberg-Süd	BW 13 E	2 192	1,8	4 498	3,7	3 056	2,5	1 701	1,4
		Z	5 087	4,2	5 737	4,8	2 936	2,4	1 572	1,3
		LW 13	2 456	2,4	–	–	2 595	2,5	1 603	1,5
246	Roth	BW 13 E	5 371	3,2	–	–	4 137	2,5	2 598	1,6
		Z	7 467	4,5	6 533	3,9	3 252	1,9	1 471	0,9
		LW 13	3 613	2,4	–	–	2 879	1,9	1 313	0,9
247	Aschaffenburg	BW 13 E	4 199	3,3	–	–	3 314	2,6	2 173	1,7
		Z	7 003	5,4	5 263	4,1	2 545	2,0	1 550	1,2
		LW 13	3 804	3,5	–	–	2 457	2,2	–	–
248	Bad Kissingen	BW 13 E	4 391	2,9	–	–	3 562	2,3	2 789	1,8
		Z	7 342	4,8	4 988	3,2	2 980	1,9	2 018	1,3
		LW 13	3 755	2,7	–	–	2 734	2,0	–	–
249	Main-Spessart	BW 13 E	3 632	2,6	4 652	3,3	2 822	2,0	1 360	1,0
		Z	6 413	4,5	5 583	3,9	2 670	1,9	1 404	1,0
		LW 13	3 860	3,1	–	–	2 490	2,0	–	–
250	Schweinfurt	BW 13 E	2 921	2,1	–	–	2 994	2,1	2 042	1,5
		Z	5 906	4,2	4 665	3,3	2 493	1,8	1 333	1,0
		LW 13	2 883	2,3	–	–	2 344	1,9	–	–
251	Würzburg	BW 13 E	5 323	3,2	4 831	2,9	4 134	2,5	1 439	0,9
		Z	8 485	5,1	6 388	3,9	4 014	2,4	946	0,6
		LW 13	4 520	3,1	–	–	3 647	2,5	–	–
252	Augsburg-Stadt	BW 13 E	4 511	3,4	6 301	4,8	3 508	2,7	908	0,7
		Z	6 187	4,7	7 136	5,4	3 424	2,6	841	0,6
		LW 13	3 916	3,5	–	–	3 213	2,8	956	0,8
253	Augsburg-Land	BW 13 E	3 974	2,3	7 912	4,5	3 550	2,0	1 840	1,1
		Z	8 134	4,6	9 040	5,2	3 089	1,8	1 279	0,7
		LW 13	4 858	3,1	–	–	3 153	2,0	1 300	0,8
254	Donau-Ries	BW 13 E	3 170	2,4	–	–	–	–	2 342	1,8
		Z	5 824	4,5	5 433	4,2	1 938	1,5	1 503	1,2
		LW 13	4 861	4,1	–	–	1 518	1,3	1 496	1,3
255	Neu-Ulm	BW 13 E	4 377	2,7	7 521	4,7	3 085	1,9	3 009	1,9
		Z	7 485	4,7	8 986	5,6	2 990	1,9	2 444	1,5
		LW 13	4 015	3,0	–	–	2 382	1,8	2 276	1,7
256	Oberallgäu	BW 13 E	5 501	3,6	–	–	3 072	2,0	–	–
		Z	8 749	5,7	6 695	4,3	2 431	1,6	861	0,6
		LW 13	5 766	4,2	–	–	2 259	1,7	812	0,6
257	Ostallgäu	BW 13 E	2 847	1,7	6 842	4,1	3 260	2,0	–	–
		Z	7 677	4,6	7 991	4,8	2 904	1,7	1 374	0,8
		LW 13	4 252	2,9	–	–	2 928	2,0	1 390	0,9
212-257	Land insgesamt	BW 13 E	183 259	2,8	146 714	2,2	131 872	2,0	59 721	0,9
		Z	334 158	5,1	283 570	4,3	127 934	1,9	56 737	0,9
		LW 13 L	195 019	3,3	–	–	117 203	2,0	37 424	0,6

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Bayern² (Letzte Landtagswahl am 15. September 2013)										
245	Nürnberg-Süd	BW 13 E	2 378	2,0	-	-	-	-	168	0,1
		Z	2 187	1,8	890	0,7	761	0,6	1 508	1,3
		LW 13	4 181	4,0	-	-	1 231	1,2	4 593	4,4
246	Roth	BW 13 E	7 069	4,2	-	-	-	-	-	-
		Z	6 192	3,7	1 235	0,7	1 095	0,7	2 279	1,4
		LW 13	15 924	10,5	-	-	1 762	1,2	6 574	4,3
247	Aschaffenburg	BW 13 E	3 373	2,6	-	-	1 551	1,2	466	0,4
		Z	2 902	2,2	1 098	0,8	791	0,6	2 219	1,7
		LW 13	5 771	5,3	-	-	1 289	1,2	4 477	4,1
248	Bad Kissingen	BW 13 E	4 259	2,8	-	-	-	-	-	-
		Z	4 129	2,7	919	0,6	1 119	0,7	2 616	1,7
		LW 13	11 002	7,9	-	-	2 171	1,6	6 544	4,7
249	Main-Spessart	BW 13 E	8 045	5,7	-	-	-	-	1 553	1,1
		Z	5 619	4,0	1 119	0,8	915	0,6	2 457	1,7
		LW 13	16 920	13,5	-	-	1 786	1,4	6 126	4,9
250	Schweinfurt	BW 13 E	4 614	3,3	-	-	1 155	0,8	1 532	1,1
		Z	4 041	2,9	852	0,6	859	0,6	2 731	2,0
		LW 13	11 452	9,2	-	-	1 608	1,3	5 522	4,4
251	Würzburg	BW 13 E	2 859	1,7	-	-	1 903	1,2	-	-
		Z	2 920	1,8	1 136	0,7	1 388	0,8	2 634	1,6
		LW 13	7 519	5,1	-	-	2 080	1,4	6 409	4,4
252	Augsburg-Stadt	BW 13 E	2 764	2,1	-	-	-	-	1 289	1,0
		Z	1 976	1,5	1 012	0,8	1 034	0,8	2 298	1,7
		LW 13	6 636	5,9	-	-	1 833	1,6	3 636	3,2
253	Augsburg-Land	BW 13 E	-	-	-	-	2 665	1,5	734	0,4
		Z	3 929	2,2	1 384	0,8	1 784	1,0	3 971	2,3
		LW 13	14 947	9,5	-	-	2 964	1,9	6 492	4,1
254	Donau-Ries	BW 13 E	5 371	4,1	-	-	2 899	2,2	381	0,3
		Z	3 964	3,1	877	0,7	1 312	1,0	3 193	2,5
		LW 13	10 413	8,9	-	-	1 899	1,6	7 182	6,1
255	Neu-Ulm	BW 13 E	-	-	-	-	2 493	1,6	-	-
		Z	2 985	1,9	1 187	0,7	1 732	1,1	2 561	1,6
		LW 13	11 310	8,4	-	-	3 416	2,5	4 578	3,4
256	Oberallgäu	BW 13 E	-	-	-	-	4 127	2,7	2 647	1,7
		Z	3 918	2,5	1 201	0,8	2 089	1,4	3 026	2,0
		LW 13	17 989	13,2	-	-	3 645	2,7	4 506	3,3
257	Ostallgäu	BW 13 E	5 425	3,3	-	-	3 258	2,0	5 468	3,3
		Z	4 537	2,7	1 103	0,7	2 593	1,6	4 471	2,7
		LW 13	16 919	11,4	-	-	4 226	2,9	7 985	5,4
212-257	Land insgesamt	BW 13 E	192 702	2,9	-	-	84 583	1,3	53 645	0,8
		Z	180 649	2,7	46 937	0,7	68 365	1,0	123 089	1,9
		LW 13 L	531 277	9,0	-	-	119 713	2,0	238 113	4,0

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 Bei der Landtagswahl handelt es sich um den Mittelwert der Erst- und Zweitstimmen (Gesamtstimmen = Erst- und Zweitstimmen : 2). Bei den Wählern sind auch die ausgefallenen Stimmen enthalten, so dass die Zahl der Wähler und der abgegebenen Stimmen nicht identisch ist.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
258	Stuttgart I	BW 13 E	191 191	152 546	79,8	1 298	0,9	151 248	63 465	42,0
		Z	191 191	152 546	79,8	1 046	0,7	151 500	56 794	37,5
		LW 16	191 505	145 306	75,9	647	0,4	144 659	31 333	21,7
259	Stuttgart II	BW 13 E	183 064	134 355	73,4	1 520	1,1	132 835	58 222	43,8
		Z	183 064	134 355	73,4	1 314	1,0	133 041	52 323	39,3
		LW 16	181 929	126 385	69,5	776	0,6	125 609	28 645	22,8
260	Böblingen	BW 13 E	241 596	186 565	77,2	2 356	1,3	184 209	99 752	54,2
		Z	241 596	186 565	77,2	1 846	1,0	184 719	86 453	46,8
		LW 16	243 037	177 075	72,9	1 410	0,8	175 665	48 416	27,6
261	Esslingen	BW 13 E	166 975	129 700	77,7	1 275	1,0	128 425	65 825	51,3
		Z	166 975	129 700	77,7	1 164	0,9	128 536	57 598	44,8
		LW 16	167 747	123 389	73,6	908	0,7	122 481	31 956	26,1
262	Nürtingen	BW 13 E	205 756	160 053	77,8	1 680	1,0	158 373	80 710	51,0
		Z	205 756	160 053	77,8	1 627	1,0	158 426	72 844	46,0
		LW 16	205 792	154 294	75,0	1 273	0,8	153 021	39 394	25,7
263	Göppingen	BW 13 E	179 130	132 632	74,0	1 921	1,4	130 711	64 095	49,0
		Z	179 130	132 632	74,0	1 529	1,2	131 103	60 058	45,8
		LW 16	178 128	125 572	70,5	1 403	1,1	124 169	32 021	25,8
264	Waiblingen	BW 13 E	221 739	171 509	77,3	2 110	1,2	169 399	87 082	51,4
		Z	221 739	171 509	77,3	1 650	1,0	169 859	77 461	45,6
		LW 16	222 075	164 382	74,0	1 169	0,7	163 213	42 839	26,2
265	Ludwigsburg	BW 13 E	215 500	167 399	77,7	2 298	1,4	165 101	83 591	50,6
		Z	215 500	167 399	77,7	1 570	0,9	165 829	73 263	44,2
		LW 16	216 827	159 796	73,7	1 251	0,8	158 545	40 041	25,3
266	Neckar-Zaber	BW 13 E	226 751	177 134	78,1	2 854	1,6	174 280	92 693	53,2
		Z	226 751	177 134	78,1	1 876	1,1	175 258	79 372	45,3
		LW 16	227 619	169 749	74,6	1 525	0,9	168 224	43 300	25,7
267	Heilbronn	BW 13 E	241 656	173 772	71,9	2 885	1,7	170 887	87 777	51,4
		Z	241 656	173 772	71,9	2 182	1,3	171 590	78 544	45,8
		LW 16	241 367	164 083	68,0	1 989	1,2	162 094	40 068	24,7
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	BW 13 E	224 384	158 389	70,6	2 624	1,7	155 765	81 427	52,3
		Z	224 384	158 389	70,6	2 156	1,4	156 233	72 835	46,6
		LW 16	224 711	154 021	68,5	1 749	1,1	152 272	38 486	25,3
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	BW 13 E	175 434	130 255	74,2	2 468	1,9	127 787	70 748	55,4
		Z	175 434	130 255	74,2	1 647	1,3	128 608	62 236	48,4
		LW 16	176 126	125 460	71,2	1 329	1,1	124 131	36 965	29,8
270	Aalen – Heidenheim	BW 13 E	222 959	162 969	73,1	2 859	1,8	160 110	92 293	57,6
		Z	222 959	162 969	73,1	2 036	1,2	160 933	79 409	49,3
		LW 16	221 316	152 165	68,8	1 587	1,0	150 578	46 757	31,1
271	Karlsruhe-Stadt	BW 13 E	205 735	150 050	72,9	1 939	1,3	148 111	58 452	39,5
		Z	205 735	150 050	72,9	1 444	1,0	148 606	55 791	37,5
		LW 16	205 579	142 588	69,4	1 120	0,8	141 468	29 804	21,1

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
258	Stuttgart I	BW 13 E	25 050	16,6	5 824	3,9	41 522	27,5	15 387	10,2
		Z	31 766	21,0	9 432	6,2	26 534	17,5	26 974	17,8
		LW 16	15 661	10,8	7 647	5,3	57 220	39,6	32 798	22,7
259	Stuttgart II	BW 13 E	34 690	26,1	6 633	5,0	18 505	13,9	14 785	11,1
		Z	30 469	22,9	8 902	6,7	18 341	13,8	23 006	17,3
		LW 16	16 385	13,0	6 594	5,2	41 163	32,8	32 822	26,1
260	Böblingen	BW 13 E	43 803	23,8	7 473	4,1	17 245	9,4	15 936	8,7
		Z	37 047	20,1	8 080	4,4	19 091	10,3	34 048	18,4
		LW 16	22 252	12,7	4 131	2,4	52 030	29,6	48 836	27,8
261	Esslingen	BW 13 E	32 379	25,2	4 788	3,7	14 236	11,1	11 197	8,7
		Z	28 205	21,9	5 862	4,6	15 483	12,0	21 388	16,6
		LW 16	19 184	15,7	3 118	2,5	38 891	31,8	29 332	23,9
262	Nürtingen	BW 13 E	40 013	25,3	5 205	3,3	15 685	9,9	16 760	10,6
		Z	31 499	19,9	6 533	4,1	18 435	11,6	29 115	18,4
		LW 16	18 023	11,8	3 055	2,0	50 751	33,2	41 798	27,3
263	Göppingen	BW 13 E	31 646	24,2	4 710	3,6	14 010	10,7	16 250	12,4
		Z	28 435	21,7	5 569	4,2	13 275	10,1	23 766	18,1
		LW 16	18 702	15,1	2 429	2,0	35 181	28,3	35 836	28,9
264	Waiblingen	BW 13 E	38 908	23,0	6 211	3,7	17 838	10,5	19 360	11,4
		Z	34 086	20,1	7 663	4,5	17 511	10,3	33 138	19,5
		LW 16	21 394	13,1	3 897	2,4	44 181	27,1	50 902	31,2
265	Ludwigsburg	BW 13 E	34 850	21,1	7 887	4,8	22 171	13,4	16 602	10,1
		Z	35 099	21,2	7 748	4,7	19 364	11,7	30 355	18,3
		LW 16	19 424	12,3	4 087	2,6	52 819	33,3	42 174	26,6
266	Neckar-Zaber	BW 13 E	45 962	26,4	7 697	4,4	16 474	9,5	11 454	6,6
		Z	36 849	21,0	7 271	4,1	18 551	10,6	33 215	19,0
		LW 16	21 104	12,5	3 511	2,1	52 443	31,2	47 866	28,5
267	Heilbronn	BW 13 E	46 231	27,1	7 554	4,4	12 771	7,5	16 554	9,7
		Z	37 933	22,1	8 138	4,7	14 662	8,5	32 313	18,8
		LW 16	26 804	16,5	4 393	2,7	39 629	24,4	51 200	31,6
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	BW 13 E	35 728	22,9	6 626	4,3	15 569	10,0	16 415	10,5
		Z	31 230	20,0	7 535	4,8	15 641	10,0	28 992	18,6
		LW 16	19 616	12,9	3 644	2,4	41 598	27,3	48 928	32,1
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	BW 13 E	31 673	24,8	5 079	4,0	10 439	8,2	9 848	7,7
		Z	26 198	20,4	5 454	4,2	11 657	9,1	23 063	17,9
		LW 16	18 440	14,9	3 194	2,6	29 834	24,0	35 698	28,8
270	Aalen – Heidenheim	BW 13 E	39 464	24,6	7 929	5,0	12 402	7,7	8 022	5,0
		Z	35 861	22,3	7 483	4,6	13 532	8,4	24 648	15,3
		LW 16	22 823	15,2	4 546	3,0	39 195	26,0	37 257	24,7
271	Karlsruhe-Stadt	BW 13 E	43 866	29,6	7 254	4,9	20 337	13,7	18 202	12,3
		Z	33 785	22,7	8 933	6,0	22 263	15,0	27 834	18,7
		LW 16	18 825	13,3	6 805	4,8	50 479	35,7	35 555	25,1

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
258	Stuttgart I	BW 13 E	3 894	2,6	4 151	2,7	3 315	2,2	673	0,4
		Z	12 548	8,3	6 281	4,1	4 338	2,9	506	0,3
		LW 16	14 604	10,1	13 035	9,0	1 666	1,2	87	0,1
259	Stuttgart II	BW 13 E	3 594	2,7	4 497	3,4	3 064	2,3	1 074	0,8
		Z	8 920	6,7	6 047	4,5	3 460	2,6	799	0,6
		LW 16	10 925	8,7	16 877	13,4	1 506	1,2	285	0,2
260	Böblingen	BW 13 E	6 352	3,4	–	–	4 393	2,4	2 525	1,4
		Z	13 170	7,1	9 432	5,1	4 060	2,2	1 707	0,9
		LW 16	16 117	9,2	27 465	15,6	1 615	0,9	791	0,5
261	Esslingen	BW 13 E	2 474	1,9	3 871	3,0	2 936	2,3	912	0,7
		Z	7 859	6,1	5 835	4,5	2 871	2,2	880	0,7
		LW 16	8 821	7,2	16 013	13,1	1 033	0,8	368	0,3
262	Nürtingen	BW 13 E	3 997	2,5	5 055	3,2	3 238	2,0	1 201	0,8
		Z	10 880	6,9	7 599	4,8	3 602	2,3	1 181	0,7
		LW 16	13 597	8,9	21 951	14,3	1 098	0,7	418	0,3
263	Göppingen	BW 13 E	4 393	3,4	6 891	5,3	2 557	2,0	1 813	1,4
		Z	7 646	5,8	8 259	6,3	2 629	2,0	1 599	1,2
		LW 16	9 853	7,9	20 838	16,8	488	0,4	675	0,5
264	Waiblingen	BW 13 E	6 354	3,8	6 503	3,8	3 739	2,2	2 244	1,3
		Z	13 327	7,8	9 160	5,4	3 583	2,1	1 783	1,0
		LW 16	19 172	11,7	25 380	15,6	1 534	0,9	559	0,3
265	Ludwigsburg	BW 13 E	5 275	3,2	–	–	4 438	2,7	2 307	1,4
		Z	11 486	6,9	8 481	5,1	3 640	2,2	1 395	0,8
		LW 16	14 459	9,1	22 581	14,2	653	0,4	484	0,3
266	Neckar-Zaber	BW 13 E	5 404	3,1	–	–	–	–	3 442	2,0
		Z	11 799	6,7	9 703	5,5	3 810	2,2	1 921	1,1
		LW 16	15 736	9,4	26 748	15,9	46	0,0	832	0,5
267	Heilbronn	BW 13 E	6 178	3,6	–	–	4 599	2,7	3 905	2,3
		Z	10 927	6,4	9 271	5,4	3 789	2,2	2 672	1,6
		LW 16	14 480	8,9	30 655	18,9	–	–	1 202	0,7
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	BW 13 E	6 128	3,9	–	–	4 226	2,7	3 184	2,0
		Z	10 355	6,6	7 799	5,0	3 371	2,2	2 119	1,4
		LW 16	16 260	10,7	26 608	17,5	581	0,4	1 037	0,7
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	BW 13 E	3 541	2,8	–	–	3 856	3,0	2 451	1,9
		Z	7 420	5,8	7 268	5,7	2 761	2,1	1 587	1,2
		LW 16	9 142	7,4	21 843	17,6	1 146	0,9	729	0,6
270	Aalen – Heidenheim	BW 13 E	2 857	1,8	–	–	4 934	3,1	–	–
		Z	7 267	4,5	7 255	4,5	3 118	1,9	2 166	1,3
		LW 16	9 044	6,0	23 467	15,6	16	0,0	1 091	0,7
271	Karlsruhe-Stadt	BW 13 E	4 714	3,2	5 983	4,0	5 149	3,5	912	0,6
		Z	8 978	6,0	8 334	5,6	6 009	4,0	853	0,6
		LW 16	10 243	7,2	18 309	12,9	1 813	1,3	344	0,2

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
258	Stuttgart I	BW 13 E	864	0,6	–	–	697	0,5	1 793	1,2
		Z	645	0,4	860	0,6	528	0,3	1 268	0,8
		LW 16	–	–	1 075	0,7	653	0,5	1 678	1,2
259	Stuttgart II	BW 13 E	1 203	0,9	–	–	–	–	1 353	1,0
		Z	732	0,6	846	0,6	382	0,3	1 820	1,4
		LW 16	–	–	1 403	1,1	645	0,5	1 181	0,9
260	Böblingen	BW 13 E	2 365	1,3	–	–	–	–	301	0,2
		Z	1 249	0,7	1 295	0,7	518	0,3	2 617	1,4
		LW 16	–	–	–	–	612	0,3	2 236	1,3
261	Esslingen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 004	0,8
		Z	647	0,5	1 110	0,9	302	0,2	1 884	1,5
		LW 16	–	–	428	0,3	561	0,5	2 108	1,7
262	Nürtingen	BW 13 E	1 142	0,7	–	–	–	–	2 127	1,3
		Z	915	0,6	1 233	0,8	476	0,3	3 229	2,0
		LW 16	–	–	475	0,3	875	0,6	3 384	2,2
263	Göppingen	BW 13 E	–	–	–	–	596	0,5	–	–
		Z	530	0,4	1 000	0,8	403	0,3	1 700	1,3
		LW 16	–	–	–	–	807	0,6	3 175	2,6
264	Waiblingen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	520	0,3
		Z	564	0,3	1 359	0,8	577	0,3	2 785	1,6
		LW 16	–	–	770	0,5	1 172	0,7	2 315	1,4
265	Ludwigsburg	BW 13 E	3 433	2,1	–	–	1 145	0,7	4	0,0
		Z	1 422	0,9	1 138	0,7	572	0,3	2 221	1,3
		LW 16	–	–	859	0,5	1 020	0,6	2 118	1,3
266	Neckar-Zaber	BW 13 E	–	–	–	–	2 608	1,5	–	–
		Z	1 051	0,6	1 350	0,8	705	0,4	2 876	1,6
		LW 16	–	–	173	0,1	645	0,4	3 686	2,2
267	Heilbronn	BW 13 E	–	–	–	–	1 469	0,9	403	0,2
		Z	771	0,4	1 250	0,7	731	0,4	2 902	1,7
		LW 16	–	–	–	–	1 637	1,0	3 226	2,0
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	BW 13 E	–	–	–	–	2 877	1,8	–	–
		Z	608	0,4	1 143	0,7	1 188	0,8	2 409	1,5
		LW 16	–	–	–	–	1 682	1,1	2 760	1,8
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	433	0,3	1 011	0,8	424	0,3	2 159	1,7
		LW 16	–	–	–	–	929	0,7	1 909	1,5
270	Aalen – Heidenheim	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	231	0,1
		Z	692	0,4	1 010	0,6	655	0,4	2 485	1,5
		LW 16	–	–	–	–	1 303	0,9	2 336	1,6
271	Karlsruhe-Stadt	BW 13 E	992	0,7	–	–	–	–	452	0,3
		Z	724	0,5	1 111	0,7	423	0,3	1 402	0,9
		LW 16	–	–	1 607	1,1	528	0,4	2 711	1,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig Anzahl	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
272	Karlsruhe-Land	BW 13 E	209 733	159 992	76,3	2 737	1,7	157 255	83 848	53,3
		Z	209 733	159 992	76,3	1 887	1,2	158 105	73 805	46,7
		LW 16	208 673	152 177	72,9	1 513	1,0	150 664	42 079	27,9
273	Rastatt	BW 13 E	207 555	148 159	71,4	2 513	1,7	145 646	77 850	53,5
		Z	207 555	148 159	71,4	2 202	1,5	145 957	71 752	49,2
		LW 16	205 611	139 550	67,9	1 485	1,1	138 065	37 619	27,2
274	Heidelberg	BW 13 E	215 943	168 177	77,9	1 858	1,1	166 319	68 061	40,9
		Z	215 943	168 177	77,9	1 771	1,1	166 406	62 331	37,5
		LW 16	215 897	155 339	72,0	1 426	0,9	153 913	34 986	22,7
275	Mannheim	BW 13 E	198 525	137 796	69,4	2 629	1,9	135 167	53 819	39,8
		Z	198 525	137 796	69,4	2 052	1,5	135 744	47 598	35,1
		LW 16	196 670	122 899	62,5	1 174	1,0	121 725	23 443	19,3
276	Odenwald – Tauber	BW 13 E	213 424	155 585	72,9	2 300	1,5	153 285	90 624	59,1
		Z	213 424	155 585	72,9	2 339	1,5	153 246	79 516	51,9
		LW 16	211 324	146 560	69,4	1 635	1,1	144 925	50 376	34,8
277	Rhein-Neckar	BW 13 E	197 424	147 782	74,9	2 228	1,5	145 554	72 271	49,7
		Z	197 424	147 782	74,9	2 035	1,4	145 747	63 876	43,8
		LW 16	197 516	140 310	71,0	1 569	1,1	138 741	38 134	27,5
278	Bruchsal – Schwetzingen	BW 13 E	195 953	145 107	74,1	2 468	1,7	142 639	73 944	51,8
		Z	195 953	145 107	74,1	2 072	1,4	143 035	66 656	46,6
		LW 16	195 417	138 552	70,9	1 765	1,3	136 787	38 324	28,0
279	Pforzheim	BW 13 E	219 976	159 491	72,5	2 294	1,4	157 197	77 737	49,5
		Z	219 976	159 491	72,5	2 095	1,3	157 396	70 997	45,1
		LW 16	219 400	153 599	70,0	1 603	1,0	151 996	36 114	23,8
280	Calw	BW 13 E	197 679	145 151	73,4	2 442	1,7	142 709	83 514	58,5
		Z	197 679	145 151	73,4	1 881	1,3	143 270	73 263	51,1
		LW 16	197 246	138 804	70,4	1 279	0,9	137 525	42 570	31,0
281	Freiburg	BW 13 E	219 472	168 260	76,7	1 726	1,0	166 534	58 106	34,9
		Z	219 472	168 260	76,7	1 681	1,0	166 579	59 007	35,4
		LW 16	219 582	158 720	72,3	1 171	0,7	157 549	31 746	20,1
282	Lörrach – Müllheim	BW 13 E	229 316	164 341	71,7	2 298	1,4	162 043	81 205	50,1
		Z	229 316	164 341	71,7	2 139	1,3	162 202	70 888	43,7
		LW 16	229 266	152 204	66,4	1 587	1,0	150 617	38 874	25,8
283	Emmendingen – Lahr	BW 13 E	215 623	153 869	71,4	3 254	2,1	150 615	78 797	52,3
		Z	215 623	153 869	71,4	2 600	1,7	151 269	69 272	45,8
		LW 16	216 811	148 668	68,6	1 480	1,0	147 188	37 799	25,7
284	Offenburg	BW 13 E	205 119	145 259	70,8	2 386	1,6	142 873	80 083	56,1
		Z	205 119	145 259	70,8	2 437	1,7	142 822	68 973	48,3
		LW 16	204 581	137 904	67,4	1 574	1,1	136 330	40 391	29,6
285	Rottweil – Tuttlingen	BW 13 E	199 241	143 449	72,0	2 519	1,8	140 930	81 517	57,8
		Z	199 241	143 449	72,0	2 281	1,6	141 168	72 998	51,7
		LW 16	198 514	137 449	69,2	1 417	1,0	136 032	46 158	33,9

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

² CSU nur in Bayern.

³ Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
272	Karlsruhe-Land	BW 13 E	40 735	25,9	5 896	3,7	12 298	7,8	14 478	9,2
		Z	33 416	21,1	6 461	4,1	15 175	9,6	29 248	18,5
		LW 16	19 403	12,9	3 573	2,4	42 802	28,4	42 807	28,4
273	Rastatt	BW 13 E	33 482	23,0	5 073	3,5	12 233	8,4	17 008	11,7
		Z	30 043	20,6	6 055	4,1	13 223	9,1	24 884	17,0
		LW 16	19 565	14,2	3 270	2,4	40 370	29,2	37 241	27,0
274	Heidelberg	BW 13 E	50 850	30,6	6 892	4,1	20 392	12,3	20 124	12,1
		Z	38 915	23,4	9 413	5,7	24 601	14,8	31 146	18,7
		LW 16	21 522	14,0	6 882	4,5	53 100	34,5	37 423	24,3
275	Mannheim	BW 13 E	43 736	32,4	8 951	6,6	16 544	12,2	12 117	9,0
		Z	37 367	27,5	10 227	7,5	15 047	11,1	25 505	18,8
		LW 16	23 340	19,2	5 835	4,8	33 151	27,2	35 956	29,5
276	Odenwald – Tauber	BW 13 E	32 696	21,3	5 158	3,4	9 019	5,9	15 788	10,3
		Z	30 269	19,8	6 379	4,2	10 984	7,2	26 098	17,0
		LW 16	19 379	13,4	3 685	2,5	29 726	20,5	41 759	28,8
277	Rhein-Neckar	BW 13 E	37 724	25,9	5 824	4,0	12 031	8,3	17 704	12,2
		Z	32 456	22,3	6 959	4,8	13 912	9,5	28 544	19,6
		LW 16	18 898	13,6	3 722	2,7	38 188	27,5	39 799	28,7
278	Bruchsal – Schwetzingen	BW 13 E	35 252	24,7	5 345	3,7	9 678	6,8	18 420	12,9
		Z	30 861	21,6	6 357	4,4	11 696	8,2	27 465	19,2
		LW 16	18 167	13,3	3 528	2,6	34 184	25,0	42 584	31,1
279	Pforzheim	BW 13 E	36 059	22,9	6 435	4,1	12 539	8,0	24 427	15,5
		Z	31 788	20,2	7 248	4,6	14 081	8,9	33 282	21,1
		LW 16	18 159	11,9	3 878	2,6	39 153	25,8	54 692	36,0
280	Calw	BW 13 E	28 892	20,2	6 094	4,3	10 036	7,0	14 173	9,9
		Z	25 285	17,6	5 948	4,2	10 946	7,6	27 828	19,4
		LW 16	15 460	11,2	2 834	2,1	31 609	23,0	45 052	32,8
281	Freiburg	BW 13 E	50 004	30,0	8 083	4,9	34 762	20,9	15 579	9,4
		Z	36 791	22,1	13 105	7,9	33 044	19,8	24 632	14,8
		LW 16	20 781	13,2	10 375	6,6	63 499	40,3	31 148	19,8
282	Lörrach – Müllheim	BW 13 E	39 902	24,6	6 305	3,9	19 468	12,0	15 163	9,4
		Z	35 328	21,8	7 856	4,8	20 593	12,7	27 537	17,0
		LW 16	22 425	14,9	3 998	2,7	50 214	33,3	35 106	23,3
283	Emmendingen – Lahr	BW 13 E	39 772	26,4	7 002	4,6	17 368	11,5	7 676	5,1
		Z	32 131	21,2	7 016	4,6	18 293	12,1	24 557	16,2
		LW 16	19 538	13,3	3 917	2,7	49 003	33,3	36 931	25,1
284	Offenburg	BW 13 E	28 862	20,2	6 083	4,3	14 111	9,9	13 734	9,6
		Z	27 448	19,2	6 762	4,7	15 311	10,7	24 328	17,0
		LW 16	15 511	11,4	3 082	2,3	42 509	31,2	34 837	25,6
285	Rottweil – Tuttlingen	BW 13 E	25 044	17,8	5 290	3,8	10 546	7,5	18 533	13,2
		Z	24 757	17,5	5 601	4,0	10 385	7,4	27 427	19,4
		LW 16	11 934	8,8	2 748	2,0	36 150	26,6	39 042	28,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
272	Karlsruhe-Land	BW 13 E	4 490	2,9	–	–	4 374	2,8	1 853	1,2
		Z	9 553	6,0	9 473	6,0	3 761	2,4	1 301	0,8
		LW 16	12 664	8,4	24 772	16,4	761	0,5	567	0,4
273	Rastatt	BW 13 E	4 527	3,1	7 021	4,8	3 058	2,1	1 642	1,1
		Z	8 436	5,8	8 397	5,8	2 906	2,0	1 409	1,0
		LW 16	10 014	7,3	22 314	16,2	756	0,5	501	0,4
274	Heidelberg	BW 13 E	5 180	3,1	8 143	4,9	3 430	2,1	1 210	0,7
		Z	11 626	7,0	10 219	6,1	4 581	2,8	1 136	0,7
		LW 16	12 858	8,4	20 479	13,3	–	–	303	0,2
275	Mannheim	BW 13 E	3 772	2,8	–	–	4 606	3,4	2 514	1,9
		Z	7 427	5,5	8 148	6,0	4 287	3,2	1 585	1,2
		LW 16	8 935	7,3	22 108	18,2	–	–	348	0,3
276	Odenwald – Tauber	BW 13 E	2 807	1,8	6 280	4,1	2 968	1,9	2 177	1,4
		Z	7 956	5,2	7 994	5,2	3 049	2,0	2 023	1,3
		LW 16	10 519	7,3	25 473	17,6	1 224	0,8	874	0,6
277	Rhein-Neckar	BW 13 E	3 709	2,5	6 675	4,6	3 866	2,7	2 040	1,4
		Z	9 444	6,5	8 786	6,0	3 909	2,7	1 936	1,3
		LW 16	10 457	7,5	25 365	18,3	–	–	968	0,7
278	Bruchsal – Schwetzingen	BW 13 E	3 966	2,8	6 277	4,4	3 396	2,4	1 716	1,2
		Z	8 133	5,7	8 700	6,1	3 556	2,5	1 628	1,1
		LW 16	10 546	7,7	26 823	19,6	–	–	771	0,6
279	Pforzheim	BW 13 E	9 064	5,8	8 045	5,1	3 457	2,2	2 502	1,6
		Z	11 171	7,1	11 379	7,2	3 405	2,2	2 125	1,4
		LW 16	15 925	10,5	32 176	21,2	–	–	790	0,5
280	Calw	BW 13 E	4 072	2,9	–	–	3 038	2,1	2 107	1,5
		Z	9 194	6,4	9 013	6,3	2 642	1,8	1 689	1,2
		LW 16	14 350	10,4	25 379	18,5	907	0,7	778	0,6
281	Freiburg	BW 13 E	3 182	1,9	4 207	2,5	3 829	2,3	950	0,6
		Z	8 059	4,8	6 384	3,8	4 973	3,0	784	0,5
		LW 16	10 322	6,6	15 060	9,6	–	–	346	0,2
282	Lörrach – Müllheim	BW 13 E	3 856	2,4	5 819	3,6	3 747	2,3	1 741	1,1
		Z	9 159	5,6	8 267	5,1	3 594	2,2	1 412	0,9
		LW 16	10 163	6,7	19 065	12,7	884	0,6	630	0,4
283	Emmendingen – Lahr	BW 13 E	2 742	1,8	–	–	–	–	1 928	1,3
		Z	7 749	5,1	6 823	4,5	3 667	2,4	1 176	0,8
		LW 16	10 472	7,1	19 676	13,4	1 240	0,8	712	0,5
284	Offenburg	BW 13 E	3 063	2,1	5 563	3,9	2 836	2,0	1 471	1,0
		Z	8 140	5,7	7 743	5,4	3 028	2,1	1 318	0,9
		LW 16	10 561	7,7	19 820	14,5	–	–	633	0,5
285	Rottweil – Tuttlingen	BW 13 E	4 714	3,3	7 112	5,0	–	–	2 296	1,6
		Z	9 025	6,4	8 214	5,8	2 582	1,8	2 080	1,5
		LW 16	10 724	7,9	21 631	15,9	–	–	853	0,6

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
272	Karlsruhe-Land	BW 13 E	2 537	1,6	–	–	–	–	1 224	0,8
		Z	1 205	0,8	1 278	0,8	346	0,2	2 331	1,5
		LW 16	–	–	–	–	426	0,3	3 617	2,4
273	Rastatt	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	760	0,5
		Z	751	0,5	1 076	0,7	280	0,2	1 629	1,1
		LW 16	–	–	–	–	970	0,7	2 686	1,9
274	Heidelberg	BW 13 E	776	0,5	–	–	663	0,4	722	0,4
		Z	766	0,5	1 187	0,7	405	0,2	1 226	0,7
		LW 16	–	–	–	–	1 101	0,7	2 682	1,7
275	Mannheim	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	1 225	0,9
		Z	465	0,3	1 378	1,0	278	0,2	1 937	1,4
		LW 16	–	–	–	–	775	0,6	3 790	3,1
276	Odenwald – Tauber	BW 13 E	–	–	–	–	1 556	1,0	–	–
		Z	911	0,6	1 199	0,8	1 030	0,7	1 936	1,3
		LW 16	–	–	–	–	1 803	1,2	1 866	1,3
277	Rhein-Neckar	BW 13 E	–	–	–	–	759	0,5	655	0,5
		Z	932	0,6	1 255	0,9	421	0,3	1 861	1,3
		LW 16	–	–	–	–	642	0,5	2 367	1,7
278	Bruchsal – Schwetzingen	BW 13 E	1 804	1,3	–	–	–	–	1 261	0,9
		Z	1 364	1,0	1 416	1,0	278	0,2	2 390	1,7
		LW 16	–	–	–	–	649	0,5	3 795	2,8
279	Pforzheim	BW 13 E	1 359	0,9	–	–	–	–	–	–
		Z	1 014	0,6	1 324	0,8	389	0,2	2 475	1,6
		LW 16	–	–	2 439	1,6	749	0,5	2 613	1,7
280	Calw	BW 13 E	2 270	1,6	–	–	1 164	0,8	1 522	1,1
		Z	1 017	0,7	995	0,7	524	0,4	2 754	1,9
		LW 16	–	–	574	0,4	976	0,7	2 088	1,5
281	Freiburg	BW 13 E	1 111	0,7	–	–	–	–	2 300	1,4
		Z	732	0,4	1 465	0,9	642	0,4	1 593	1,0
		LW 16	–	–	1 991	1,3	982	0,6	2 447	1,6
282	Lörrach – Müllheim	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	738	0,5	1 393	0,9	410	0,3	2 564	1,6
		LW 16	213	0,1	726	0,5	927	0,6	2 498	1,7
283	Emmendingen – Lahr	BW 13 E	–	–	–	–	3 006	2,0	–	–
		Z	710	0,5	1 490	1,0	1 087	0,7	1 855	1,2
		LW 16	–	–	1 958	1,3	1 554	1,1	1 319	0,9
284	Offenburg	BW 13 E	801	0,6	–	–	–	–	–	–
		Z	852	0,6	1 244	0,9	350	0,2	1 653	1,2
		LW 16	–	–	749	0,5	956	0,7	2 118	1,6
285	Rottweil – Tuttlingen	BW 13 E	1 992	1,4	–	–	2 419	1,7	–	–
		Z	1 383	1,0	968	0,7	1 250	0,9	1 925	1,4
		LW 16	882	0,6	442	0,3	1 690	1,2	2 820	2,1

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf CDU, CSU ²	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	Anzahl	%	gültig	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
286	Schwarzwald-Baar	BW 13 E	166 191	119 181	71,7	1 815	1,5	117 366	66 505	56,7
		Z	166 191	119 181	71,7	1 836	1,5	117 345	57 912	49,4
		LW 16	165 043	112 985	68,5	1 230	1,1	111 755	32 838	29,4
287	Konstanz	BW 13 E	202 393	147 557	72,9	1 907	1,3	145 650	75 524	51,9
		Z	202 393	147 557	72,9	1 741	1,2	145 816	63 563	43,6
		LW 16	202 462	139 143	68,7	1 233	0,9	137 910	34 633	25,1
288	Waldshut	BW 13 E	177 313	128 808	72,6	2 367	1,8	126 441	65 009	51,4
		Z	177 313	128 808	72,6	1 772	1,4	127 036	62 610	49,3
		LW 16	176 511	119 759	67,8	1 171	1,0	118 588	37 192	31,4
289	Reutlingen	BW 13 E	199 091	150 014	75,3	1 883	1,3	148 131	76 870	51,9
		Z	199 091	150 014	75,3	1 992	1,3	148 022	68 394	46,2
		LW 16	199 182	143 002	71,8	1 591	1,1	141 411	37 169	26,3
290	Tübingen	BW 13 E	193 188	149 768	77,5	1 789	1,2	147 979	69 354	46,9
		Z	193 188	149 768	77,5	1 487	1,0	148 281	61 889	41,7
		LW 16	194 554	143 374	73,7	1 104	0,8	142 270	34 770	24,4
291	Ulm	BW 13 E	220 702	167 199	75,8	2 153	1,3	165 046	85 984	52,1
		Z	220 702	167 199	75,8	1 731	1,0	165 468	80 370	48,6
		LW 16	220 702	152 659	69,2	1 294	0,8	151 365	46 002	30,4
292	Biberach	BW 13 E	163 772	121 718	74,3	2 131	1,8	119 587	70 540	59,0
		Z	163 772	121 718	74,3	1 630	1,3	120 088	67 567	56,3
		LW 16	164 887	116 756	70,8	1 099	0,9	115 657	42 337	36,6
293	Bodensee	BW 13 E	171 016	128 696	75,3	1 930	1,5	126 766	68 333	53,9
		Z	171 016	128 696	75,3	1 487	1,2	127 209	61 961	48,7
		LW 16	171 243	121 991	71,2	962	0,8	121 029	34 454	28,5
294	Ravensburg	BW 13 E	185 006	135 877	73,4	1 630	1,2	134 247	69 312	51,6
		Z	185 006	135 877	73,4	1 371	1,0	134 506	67 251	50,0
		LW 16	185 357	128 943	69,6	992	0,8	127 951	40 965	32,0
295	Zollernalb – Sigmaringen	BW 13 E	184 370	132 905	72,1	2 714	2,0	130 191	78 966	60,7
		Z	184 370	132 905	72,1	1 844	1,4	131 061	69 176	52,8
		LW 16	183 257	126 333	68,9	1 205	1,0	125 128	38 464	30,7
258-295	Land insgesamt	BW 13 E	7 689 895	5 711 469	74,3	84 058	1,5	5 627 411	2 873 905	51,1
		Z	7 689 895	5 711 469	74,3	69 450	1,2	5 642 019	2 576 606	45,7
		LW 16	7 683 464	5 411 945	70,4	50 695	0,9	5 361 250	1 447 462	27,0
Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
296	Saarbrücken	BW 13 E	204 905	142 400	69,5	3 349	2,4	139 051	51 324	36,9
		Z	204 905	142 400	69,5	3 065	2,2	139 335	46 513	33,4
		LW 17	198 665	132 231	66,6	1 562	1,2	130 669	46 965	35,9
297	Saarlouis	BW 13 E	211 529	154 287	72,9	4 360	2,8	149 927	66 694	44,5
		Z	211 529	154 287	72,9	4 357	2,8	149 930	60 052	40,1
		LW 17	206 872	145 983	70,6	1 748	1,2	144 235	59 750	41,4

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
286	Schwarzwald-Baar	BW 13 E	22 211	18,9	4 144	3,5	8 984	7,7	15 522	13,2
		Z	22 414	19,1	4 860	4,1	10 613	9,0	21 546	18,4
		LW 16	11 167	10,0	2 133	1,9	34 498	30,9	31 119	27,8
287	Konstanz	BW 13 E	27 956	19,2	5 980	4,1	19 322	13,3	16 868	11,6
		Z	29 504	20,2	7 295	5,0	18 446	12,7	27 008	18,5
		LW 16	17 254	12,5	4 188	3,0	47 392	34,4	34 443	25,0
288	Waldshut	BW 13 E	35 359	28,0	5 613	4,4	12 768	10,1	7 692	6,1
		Z	24 130	19,0	5 482	4,3	13 987	11,0	20 827	16,4
		LW 16	13 415	11,3	2 847	2,4	37 822	31,9	27 312	23,0
289	Reutlingen	BW 13 E	29 859	20,2	5 966	4,0	18 399	12,4	17 037	11,5
		Z	28 558	19,3	7 089	4,8	16 195	10,9	27 786	18,8
		LW 16	18 103	12,8	3 898	2,8	41 117	29,1	41 124	29,1
290	Tübingen	BW 13 E	30 160	20,4	9 589	6,5	24 477	16,5	14 399	9,7
		Z	30 417	20,5	9 820	6,6	21 978	14,8	24 177	16,3
		LW 16	17 806	12,5	6 502	4,6	50 724	35,7	32 468	22,8
291	Ulm	BW 13 E	39 321	23,8	6 012	3,6	16 041	9,7	17 688	10,7
		Z	33 432	20,2	7 087	4,3	17 023	10,3	27 556	16,7
		LW 16	18 252	12,1	3 441	2,3	46 112	30,5	37 558	24,8
292	Biberach	BW 13 E	23 786	19,9	4 013	3,4	10 754	9,0	10 494	8,8
		Z	17 814	14,8	4 075	3,4	10 887	9,1	19 745	16,4
		LW 16	8 417	7,3	2 096	1,8	32 961	28,5	29 846	25,8
293	Bodensee	BW 13 E	26 105	20,6	5 749	4,5	14 224	11,2	12 355	9,7
		Z	23 125	18,2	5 629	4,4	14 955	11,8	21 539	16,9
		LW 16	11 477	9,5	3 138	2,6	42 722	35,3	29 238	24,2
294	Ravensburg	BW 13 E	26 909	20,0	4 424	3,3	18 298	13,6	15 304	11,4
		Z	23 266	17,3	5 770	4,3	16 571	12,3	21 648	16,1
		LW 16	10 528	8,2	3 010	2,4	41 850	32,7	31 598	24,7
295	Zollernalb – Sigmaringen	BW 13 E	23 684	18,2	5 460	4,2	10 802	8,3	11 279	8,7
		Z	22 447	17,1	5 359	4,1	11 008	8,4	23 071	17,6
		LW 16	10 589	8,5	2 609	2,1	38 837	31,0	34 629	27,7
258-295	Land insgesamt	BW 13 E	1 332 623	23,7	236 251	4,2	614 298	10,9	570 334	10,1
		Z	1 160 424	20,6	272 456	4,8	623 294	11,0	1 009 239	17,9
		LW 16	679 727	12,7	156 240	2,9	1 623 107	30,3	1 454 714	27,1
Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
296	Saarbrücken	BW 13 E	50 286	36,2	15 202	10,9	7 422	5,3	14 817	10,7
		Z	43 329	31,1	16 268	11,7	10 910	7,8	22 315	16,0
		LW 17	37 059	28,4	21 124	16,2	7 509	5,7	18 012	13,8
297	Saarlouis	BW 13 E	52 303	34,9	10 936	7,3	5 577	3,7	14 417	9,6
		Z	46 037	30,7	13 458	9,0	7 873	5,3	22 510	15,0
		LW 17	44 369	30,8	17 904	12,4	5 197	3,6	17 015	11,8

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
286	Schwarzwald-Baar	BW 13 E	2 946	2,5	4 603	3,9	–	–	1 963	1,7
		Z	6 933	5,9	6 697	5,7	2 260	1,9	1 737	1,5
		LW 16	9 589	8,6	16 583	14,8	60	0,1	889	0,8
287	Konstanz	BW 13 E	5 476	3,8	5 852	4,0	3 198	2,2	1 237	0,8
		Z	10 735	7,4	8 027	5,5	3 190	2,2	1 116	0,8
		LW 16	11 976	8,7	17 227	12,5	–	–	572	0,4
288	Waldshut	BW 13 E	4 184	3,3	–	–	–	–	1 694	1,3
		Z	7 307	5,8	5 979	4,7	2 335	1,8	947	0,7
		LW 16	9 344	7,9	13 398	11,3	431	0,4	220	0,2
289	Reutlingen	BW 13 E	5 665	3,8	6 435	4,3	–	–	1 764	1,2
		Z	10 441	7,1	8 245	5,6	3 267	2,2	1 517	1,0
		LW 16	14 488	10,2	22 022	15,6	633	0,4	521	0,4
290	Tübingen	BW 13 E	3 358	2,3	5 081	3,4	4 402	3,0	1 558	1,1
		Z	8 208	5,5	6 815	4,6	3 979	2,7	1 297	0,9
		LW 16	9 939	7,0	17 217	12,1	869	0,6	557	0,4
291	Ulm	BW 13 E	4 371	2,6	5 989	3,6	4 320	2,6	–	–
		Z	8 662	5,2	7 839	4,7	4 075	2,5	1 747	1,1
		LW 16	10 543	7,0	21 747	14,4	815	0,5	687	0,5
292	Biberach	BW 13 E	2 567	2,1	–	–	3 411	2,9	–	–
		Z	5 851	4,9	5 072	4,2	2 503	2,1	1 062	0,9
		LW 16	7 983	6,9	17 434	15,1	–	–	611	0,5
293	Bodensee	BW 13 E	4 955	3,9	–	–	2 825	2,2	1 594	1,3
		Z	8 086	6,4	5 689	4,5	2 594	2,0	1 091	0,9
		LW 16	10 744	8,9	15 243	12,6	–	–	426	0,4
294	Ravensburg	BW 13 E	3 320	2,5	3 674	2,7	2 761	2,1	1 252	0,9
		Z	7 047	5,2	5 200	3,9	2 837	2,1	1 164	0,9
		LW 16	9 981	7,8	16 010	12,5	–	–	420	0,3
295	Zollernalb – Sigmaringen	BW 13 E	3 069	2,4	–	–	–	–	2 756	2,1
		Z	7 393	5,6	6 161	4,7	2 746	2,1	1 854	1,4
		LW 16	9 948	8,0	20 772	16,6	–	–	730	0,6
258-295	Land insgesamt	BW 13 E	164 210	2,9	133 727	2,4	113 966	2,0	66 608	1,2
		Z	348 317	6,2	295 988	5,2	130 767	2,3	56 302	1,0
		LW 16	445 498	8,3	809 564	15,1	21 775	0,4	23 609	0,4
Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
296	Saarbrücken	BW 13 E	2 410	1,7	5 686	4,1	3 904	2,8	2 550	1,8
		Z	6 246	4,5	6 575	4,7	4 110	2,9	2 582	1,9
		LW 17	5 212	4,0	8 086	6,2	1 154	0,9	1 071	0,8
297	Saarlouis	BW 13 E	1 872	1,2	6 418	4,3	3 652	2,4	2 475	1,7
		Z	5 480	3,7	7 645	5,1	3 739	2,5	2 610	1,7
		LW 17	4 465	3,1	8 265	5,7	986	0,7	991	0,7

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Baden-Württemberg (Letzte Landtagswahl am 13. März 2016)										
286	Schwarzwald-Baar	BW 13 E	1 845	1,6	–	–	586	0,5	3 579	3,0
		Z	1 084	0,9	926	0,8	375	0,3	1 534	1,3
		LW 16	836	0,7	253	0,2	579	0,5	2 330	2,1
287	Konstanz	BW 13 E	–	–	–	–	1 105	0,8	–	–
		Z	649	0,4	1 180	0,8	661	0,5	1 450	1,0
		LW 16	940	0,7	901	0,7	805	0,6	2 022	1,5
288	Waldshut	BW 13 E	–	–	–	–	1 814	1,4	–	–
		Z	890	0,7	876	0,7	683	0,5	1 810	1,4
		LW 16	724	0,6	665	0,6	733	0,6	1 797	1,5
289	Reutlingen	BW 13 E	1 119	0,8	–	–	794	0,5	1 260	0,9
		Z	875	0,6	962	0,6	505	0,3	1 974	1,3
		LW 16	–	–	–	–	959	0,7	2 501	1,8
290	Tübingen	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	509	0,3	1 053	0,7	589	0,4	1 727	1,2
		LW 16	–	–	–	–	1 004	0,7	2 882	2,0
291	Ulm	BW 13 E	1 660	1,0	–	–	–	–	1 348	0,8
		Z	1 147	0,7	1 158	0,7	724	0,4	2 204	1,3
		LW 16	–	–	–	–	1 310	0,9	2 456	1,6
292	Biberach	BW 13 E	2 558	2,1	–	–	1 958	1,6	–	–
		Z	1 516	1,3	825	0,7	1 166	1,0	1 750	1,5
		LW 16	334	0,3	–	–	1 427	1,2	2 057	1,8
293	Bodensee	BW 13 E	1 566	1,2	–	–	1 415	1,1	–	–
		Z	863	0,7	950	0,7	902	0,7	1 364	1,1
		LW 16	–	–	–	–	1 234	1,0	1 591	1,3
294	Ravensburg	BW 13 E	1 192	0,9	–	–	2 782	2,1	323	0,2
		Z	901	0,7	951	0,7	1 982	1,5	1 566	1,2
		LW 16	718	0,6	–	–	2 320	1,8	2 149	1,7
295	Zollernalb – Sigmaringen	BW 13 E	3 716	2,9	–	–	1 194	0,9	544	0,4
		Z	1 222	0,9	1 012	0,8	543	0,4	2 140	1,6
		LW 16	–	–	–	–	877	0,7	2 302	1,8
258-295	Land insgesamt	BW 13 E	36 305	0,6	–	–	30 607	0,5	24 911	0,4
		Z	33 479	0,6	43 277	0,8	23 704	0,4	77 405	1,4
		LW 16	4 647	0,1	17 488	0,3	38 517	0,7	93 616	1,7
Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
296	Saarbrücken	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	267	0,2
		Z	849	0,6	–	–	–	–	1 953	1,4
		LW 17	398	0,3	–	–	–	–	2 091	1,6
297	Saarlouis	BW 13 E	–	–	–	–	–	–	–	–
		Z	1 075	0,7	–	–	–	–	1 961	1,3
		LW 17	633	0,4	–	–	–	–	1 675	1,2

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Wahl- berechtigte	Wähler		Abgegebene Stimmen ¹			Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf	
Nr.	Name			Anzahl	% ³	ungültig	gültig	CDU, CSU ²	Anzahl	%
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
noch Saarland										
(Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
298	St. Wendel	BW 13 E	181 521	138 097	76,1	4 041	2,9	134 056	60 865	45,4
		Z	181 521	138 097	76,1	3 904	2,8	134 193	54 911	40,9
		LW 17	177 306	130 773	73,8	1 604	1,2	129 169	59 809	46,3
299	Homburg	BW 13 E	198 117	142 644	72,0	3 729	2,6	138 915	55 250	39,8
		Z	198 117	142 644	72,0	3 542	2,5	139 102	50 892	36,6
		LW 17	192 108	131 303	68,3	1 593	1,2	129 710	50 739	39,1
296-299	Land insgesamt	BW 13 E	796 072	577 428	72,5	15 479	2,7	561 949	234 133	41,7
		Z	796 072	577 428	72,5	14 868	2,6	562 560	212 368	37,8
		LW 17	774 951	540 290	69,7	6 507	1,2	533 783	217 263	40,7
Deutschland										
1-299	Insgesamt	BW 13 E	61 946 900	44 309 925	71,5	684 883	1,5	43 625 042	19 777 721	45,3
		Z	61 946 900	44 309 925	71,5	583 069	1,3	43 726 856	18 165 446	41,5

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

2 CSU nur in Bayern.

3 Wahlbeteiligung.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		SPD		DIE LINKE		GRÜNE		Sonstige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
298	St. Wendel	BW 13 E	44 868	33,5	10 247	7,6	3 793	2,8	14 283	10,7
		Z	40 861	30,4	12 139	9,0	6 088	4,5	20 194	15,0
		LW 17	37 178	28,8	13 748	10,6	3 700	2,9	14 734	11,4
299	Homburg	BW 13 E	52 266	37,6	12 592	9,1	4 954	3,6	13 853	10,0
		Z	44 365	31,9	14 180	10,2	7 127	5,1	22 538	16,2
		LW 17	39 451	30,4	15 790	12,2	4 986	3,8	18 744	14,5
296-299	Land insgesamt	BW 13 E	199 723	35,5	48 977	8,7	21 746	3,9	57 370	10,2
		Z	174 592	31,0	56 045	10,0	31 998	5,7	87 557	15,6
		LW 17	158 057	29,6	68 566	12,8	21 392	4,0	68 505	12,8
Deutschland										
1-299	Insgesamt	BW 13 E	12 843 458	29,4	3 585 178	8,2	3 180 299	7,3	4 238 386	9,7
		Z	11 252 215	25,7	3 755 699	8,6	3 694 057	8,4	6 859 439	15,7

1 Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FDP		AfD		PIRATEN		NPD	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
298	St. Wendel	BW 13 E	2 221	1,7	6 365	4,7	3 035	2,3	1 975	1,5
		Z	4 514	3,4	7 287	5,4	3 391	2,5	2 062	1,5
		LW 17	3 611	2,8	7 021	5,4	909	0,7	792	0,6
299	Homburg	BW 13 E	1 890	1,4	6 443	4,6	3 289	2,4	2 231	1,6
		Z	5 266	3,8	7 784	5,6	3 453	2,5	2 437	1,8
		LW 17	4 131	3,2	9 599	7,4	930	0,7	890	0,7
296-299	Land insgesamt	BW 13 E	8 393	1,5	24 912	4,4	13 880	2,5	9 231	1,6
		Z	21 506	3,8	29 291	5,2	14 693	2,6	9 691	1,7
		LW 17	17 419	3,3	32 971	6,2	3 979	0,7	3 744	0,7
Deutschland										
1-299	Insgesamt	BW 13 E	1 028 645	2,4	810 915	1,9	963 623	2,2	635 135	1,5
		Z	2 083 533	4,8	2 056 985	4,7	959 177	2,2	560 828	1,3

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

**Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Bundestagswahl 2013
und den letzten Landtagswahlen nach Bundestagswahlkreisen 2017**

Wahlkreis		Wahl (E=Erst- stimmen, Z=Zweit- stimmen)	Von den gültigen Stimmen ¹ entfielen auf							
Nr.	Name		FREIE WÄHLER		Tierschutzpartei		ÖDP		Übrige	
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
noch Saarland (Letzte Landtagswahl am 26. März 2017)										
298	St. Wendel	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	687	0,5
		Z	810	0,6	-	-	-	-	2 130	1,6
		LW 17	492	0,4	-	-	-	-	1 909	1,5
299	Homburg	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	-	-
		Z	930	0,7	-	-	-	-	2 668	1,9
		LW 17	623	0,5	-	-	-	-	2 571	2,0
296-299	Land insgesamt	BW 13 E	-	-	-	-	-	-	954	0,2
		Z	3 664	0,7	-	-	-	-	8 712	1,5
		LW 17	2 146	0,4	-	-	-	-	8 246	1,5
Deutschland										
1-299	Insgesamt	BW 13 E	431 640	1,0	4 437	0,0	128 209	0,3	235 782	0,5
		Z	423 977	1,0	140 366	0,3	127 088	0,3	507 485	1,2

¹ Bei den Landtagswahlen Zweitstimmen mit Ausnahme von Bremen, Baden-Württemberg, Bayern und Saarland.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000	%	je 1 000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7	8		

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	130	2 128,1	282,8	266,7	5,7	132,9	- 3,7	+ 12,3
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	197	2 777,0	232,3	219,7	5,4	83,6	- 5,0	+ 13,2
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	178	2 000,5	220,8	209,8	5,0	110,4	- 5,3	+ 11,9
004	Rendsburg-Eckernförde	163	2 164,8	248,7	239,4	3,7	114,9	- 3,4	+ 10,0
005	Kiel	3	143,0	268,0	242,9	9,4	1 873,8	- 0,1	+ 11,9
006	Plön – Neumünster	92	1 302,0	219,8	206,8	5,9	168,8	- 4,9	+ 21,0
007	Pinneberg	49	664,3	307,5	281,5	8,4	462,9	- 2,3	+ 13,1
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	95	1 333,4	313,2	294,9	5,8	234,9	- 1,6	+ 9,2
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	49	1 533,3	219,3	209,9	4,3	143,0	- 6,5	+ 13,2
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	126	1 349,9	311,1	290,6	6,6	230,5	- 3,7	+ 16,8
011	Lübeck	28	406,3	235,3	216,5	8,0	579,2	- 4,3	+ 12,2
001-011	Land insgesamt	1 110	15 802,5	2 858,7	2 678,7	6,3	180,9	- 3,5	+ 13,1

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	132	3 628,1	270,9	254,6	6,0	74,7	- 3,1	+ 26,8
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	125	3 924,5	248,8	241,3	3,0	63,4	- 5,0	+ 9,4
014	Rostock – Landkreis Rostock II	37	993,0	271,6	261,2	3,8	273,5	- 1,4	+ 9,9
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	116	3 466,1	292,3	282,3	3,4	84,3	- 4,4	+ 11,1
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	161	4 950,8	273,3	264,0	3,4	55,2	- 6,1	+ 8,2
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	184	6 250,3	255,6	249,6	2,3	40,9	- 6,3	+ 8,5
012-017	Land insgesamt	755	23 213,7¹	1 612,4	1 552,9	3,7	69,5	- 4,4	+ 12,4

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	1	117,7	350,1	278,4	20,5	2 974,2	+ 1,3	+ 11,2
019	Hamburg-Altona		78,8	260,3	222,8	14,4	3 302,5		
020	Hamburg-Eimsbüttel		49,6	252,9	223,2	11,7	5 096,1		
021	Hamburg-Nord		114,9	279,8	252,9	9,6	2 435,9		
022	Hamburg-Wandsbek		78,9	314,7	277,2	11,9	3 987,9		
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg		315,3	329,5	270,6	17,9	1 044,9		
018-023	Land insgesamt	1	755,3	1 787,4	1 525,2	14,7	2 366,5	+ 1,2	+ 11,2

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	25	1 396,3	239,9	227,3	5,3	171,8	- 4,4	+ 12,1
025	Unterems	56	2 578,9	314,5	285,8	9,1	122,0	- 2,2	+ 13,8
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	28	1 371,1	231,1	220,4	4,6	168,5	- 5,3	+ 14,1
027	Oldenburg – Ammerland	7	831,4	285,3	266,8	6,5	343,1	- 1,7	+ 17,0
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	25	1 946,8	294,2	270,4	8,1	151,1	- 3,7	+ 16,3
029	Cuxhaven – Stade II	46	2 573,6	234,7	222,5	5,2	91,2	- 5,2	+ 12,2
030	Stade I – Rotenburg II	60	1 969,2	252,0	234,4	7,0	128,0	- 2,1	+ 12,9
031	Mittelems	48	2 351,7	308,2	278,9	9,5	131,0	- 1,4	+ 11,4
032	Cloppenburg – Vechta	23	2 231,1	302,6	275,1	9,1	135,6	+ 1,6	+ 11,7

1 In der Landessumme sind die Küstengewässer einschl. Anteil am Festlandssockel mit 1 km² enthalten.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	16,5	8,7	11,3	35,0	17,4	11,2	90,0	10,0
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	16,1	8,0	10,4	35,1	18,5	11,9	92,0	8,0
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	16,7	7,6	9,9	37,0	17,4	11,4	90,8	9,2
004	Rendsburg-Eckernförde	17,3	7,2	9,4	37,2	17,9	11,0	91,5	8,5
005	Kiel	14,6	10,8	17,4	32,8	14,8	9,6	82,0	18,0
006	Plön – Neumünster	16,4	7,3	10,1	35,8	18,3	12,1	89,2	10,8
007	Pinneberg	16,8	7,2	10,7	37,4	16,7	11,2	85,0	15,0
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	17,1	6,9	10,5	37,9	17,0	10,5	86,7	13,3
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	15,0	6,7	9,1	36,1	20,0	13,1	91,6	8,4
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	16,8	6,6	10,1	36,9	17,3	12,3	87,3	12,7
011	Lübeck	15,4	8,2	13,1	34,8	16,7	11,8	83,5	16,5
001-011	Land insgesamt	16,3	7,7	11,1	36,1	17,4	11,4	88,0	12,0

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	15,7	5,5	12,9	36,6	17,8	11,4	95,3	4,7
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	14,7	4,4	11,6	37,2	19,9	12,2	96,4	3,6
014	Rostock – Landkreis Rostock II	14,3	6,6	16,2	33,6	17,5	11,9	94,5	5,5
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	14,1	5,7	13,4	35,6	18,7	12,5	96,7	3,3
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	14,4	4,4	11,4	36,8	20,0	13,1	96,7	3,3
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	14,8	4,2	11,0	37,8	19,1	13,0	97,4	2,6
012-017	Land insgesamt	14,7	5,2	12,8	36,2	18,8	12,3	96,2	3,8

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	16,2	7,9	16,5	35,8	14,1	9,6	71,7	28,3
019	Hamburg-Altona								
020	Hamburg-Eimsbüttel								
021	Hamburg-Nord								
022	Hamburg-Wandsbek								
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg								
018-023	Land insgesamt	16,2	7,9	16,5	35,8	14,1	9,6	71,7	28,3

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	17,0	8,4	11,0	35,3	17,8	10,5	91,2	8,8
025	Unterems	18,2	8,5	12,0	36,2	15,7	9,4	86,6	13,4
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	15,6	8,1	10,3	34,2	19,1	12,7	90,1	9,9
027	Oldenburg – Ammerland	16,4	8,7	13,3	35,3	16,1	10,1	86,1	13,9
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	16,9	7,9	10,5	36,7	17,1	10,9	84,9	15,1
029	Cuxhaven – Stade II	16,6	7,1	9,8	35,7	19,0	11,9	89,0	11,0
030	Stade I – Rotenburg II	17,5	8,0	11,4	36,5	16,4	10,2	86,9	13,1
031	Mittelems	18,4	8,3	11,8	35,9	15,7	9,9	81,2	18,8
032	Cloppenburg – Vechta	20,4	9,7	13,0	35,7	13,0	8,3	76,5	23,5

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner		
		17	18	19					

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	5,1	59,5	35,5	49,4	3,8	514,6	20 265	28 300
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	5,2	65,0	29,8	58,8	6,0	566,1	22 159	30 078
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	4,2	59,9	35,9	59,4	2,4	493,0	20 896	29 298
004	Rendsburg-Eckernförde	4,9	58,3	36,8	58,7	5,5	492,2	22 093	26 659
005	Kiel	7,3	41,8	50,9	29,5	1,3	539,3	18 637	42 836
006	Plön – Neumünster	5,6	54,1	40,3	53,0	2,4	501,9	20 395	25 983
007	Pinneberg	6,4	40,9	52,7	52,8	6,0	484,6	23 766	26 342
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	5,8	44,1	50,1	54,6	3,1	469,6	22 791	29 135
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	6,1	57,6	36,3	55,9	4,7	551,1	21 962	23 354
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	6,8	44,1	49,0	55,6	2,8	476,3	23 628	24 859
011	Lübeck	8,1	49,0	42,9	33,1	2,7	527,7	19 238	36 117
001-011	Land insgesamt	6,0	51,5	42,5	50,5	3,7	508,1	21 548	29 331

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	3,8	19,2	77,0	39,5	2,2	534,8	18 008	25 884
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	3,2	18,4	78,4	46,6	3,3	538,1	18 081	20 937
014	Rostock – Landkreis Rostock II	3,1	11,5	85,4	23,8	2,7	559,3	16 879	31 845
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	2,6	15,3	82,0	36,2	4,4	574,6	17 287	20 753
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	3,1	19,0	77,9	41,6	2,3	568,0	16 955	21 751
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	4,0	20,0	76,1	45,7	2,1	551,9	17 802	22 923
012-017	Land insgesamt	3,3	17,2	79,5	38,6	2,8	555,0	17 486	24 012

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	10,8	24,3	64,9	10,6	4,0	521,0	23 596	59 958
019	Hamburg-Altona	9,1	32,0	58,9	24,7				
020	Hamburg-Eimsbüttel	9,2	30,4	60,4	25,7				
021	Hamburg-Nord	8,7	32,8	58,5	33,6				
022	Hamburg-Wandsbek	9,2	28,9	61,9	26,2				
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg	11,3	31,5	57,2	27,6				
018-023	Land insgesamt	9,8	29,8	60,4	24,0	4,0	521,0	23 596	59 958

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	6,2	70,1	23,6	65,2	4,7	509,9	18 428	29 758
025	Unterems	37,7	43,4	18,9	69,7	5,8	446,3	18 302	31 105
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	9,0	56,7	34,3	52,0	4,2	549,1	18 657	28 174
027	Oldenburg – Ammerland	11,9	52,1	35,9	50,1	5,1	515,5	19 758	34 315
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	11,1	51,0	37,9	59,0	2,5	478,4	20 248	23 286
029	Cuxhaven – Stade II	6,3	62,0	31,7	63,5	4,7	508,9	20 649	21 469
030	Stade I – Rotenburg II	5,6	57,5	36,9	59,4	4,6	470,1	21 075	27 727
031	Mittelems	49,2	31,8	18,9	68,9	7,6	436,2	18 813	32 445
032	Cloppenburg – Vechta	62,5	19,6	17,9	66,0	7,7	400,7	20 024	36 396

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss	mit Realschulabschluss	mit allgemeiner und Fachhochschulreife	
25	26	27	28	29	30	31	32		

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	696,9	4,4	11,9	8,2	19,8	41,6	30,4	41,1
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	748,1	4,0	11,5	7,9	19,9	48,8	23,4	33,9
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	724,5	2,7	11,7	7,8	19,1	44,1	29,0	35,0
004	Rendsburg-Eckernförde	733,3	2,4	9,4	7,4	18,2	43,6	30,9	37,1
005	Kiel	518,2	4,8	8,7	6,6	15,2	34,5	43,6	42,1
006	Plön – Neumünster	673,6	4,0	11,6	7,9	18,5	39,0	34,6	37,5
007	Pinneberg	651,9	2,1	11,0	6,0	14,8	40,1	39,1	40,2
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	712,1	2,0	10,4	6,2	16,7	41,2	35,9	47,5
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	719,1	3,0	10,0	9,8	19,4	41,3	29,4	33,4
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	701,4	2,0	9,2	6,8	16,3	39,1	37,9	43,1
011	Lübeck	525,8	4,8	9,2	9,5	19,6	37,2	33,8	38,5
001-011	Land insgesamt	672,7	3,2	10,4	7,5	17,9	41,0	33,6	39,5

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	634,6	1,2	7,7	8,9	11,1	40,2	39,8	65,1
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	697,4	0,4	7,4	8,7	13,0	45,0	33,3	65,2
014	Rostock – Landkreis Rostock II	510,2	1,2	7,0	9,2	9,8	37,9	43,1	71,1
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	630,8	0,9	7,0	7,7	16,1	45,1	31,1	64,0
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	636,3	0,7	7,5	8,1	14,4	42,7	34,7	64,7
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	676,3	0,7	7,4	8,1	12,9	45,4	33,6	66,7
012-017	Land insgesamt	629,6	0,9	7,3	8,5	12,9	42,7	35,9	66,1

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	492,2	2,2	9,2	5,5	16,5	22,9	55,1	44,1
019	Hamburg-Altona								
020	Hamburg-Eimsbüttel								
021	Hamburg-Nord								
022	Hamburg-Wandsbek								
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg								
018-023	Land insgesamt	492,2	2,2	9,2	5,5	16,5	22,9	55,1	44,1

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	687,4	5,6	11,6	7,6	15,4	49,7	27,3	35,3
025	Unterems	714,8	7,1	11,5	7,0	14,0	56,0	22,9	35,0
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	702,3	5,7	10,7	4,6	16,9	47,7	30,9	31,5
027	Oldenburg – Ammerland	660,2	6,9	11,4	5,2	13,0	43,1	38,7	42,3
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	696,9	4,1	10,9	5,2	15,8	54,6	24,3	36,1
029	Cuxhaven – Stade II	740,4	4,5	10,4	4,2	16,5	55,3	24,0	40,4
030	Stade I – Rotenburg II	755,9	6,2	12,1	4,6	12,5	55,1	27,8	38,5
031	Mittelems	718,8	7,1	12,0	6,4	13,6	54,0	26,1	37,4
032	Cloppenburg – Vechta	720,2	8,1	12,8	5,1	14,3	55,1	25,5	41,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	44,0	7,3	337,4	1,6	18,7	28,1	16,4	35,2
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	60,9	9,2	337,6	2,6	19,9	33,4	12,4	31,7
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	43,8	7,1	290,2	2,7	28,3	22,9	15,9	30,3
004	Rendsburg-Eckernförde	41,6	6,9	276,1	2,4	24,4	23,0	15,5	34,7
005	Kiel	37,9	4,2	473,7	0,2	16,0	20,1	25,2	38,6
006	Plön – Neumünster	41,6	6,7	312,4	1,7	22,5	29,1	17,6	29,1
007	Pinneberg	48,5	7,2	290,2	2,3	29,5	29,0	17,2	22,0
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	48,3	7,3	333,4	1,1	27,8	29,3	17,5	24,3
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	51,1	7,3	300,8	1,5	21,0	31,9	12,3	33,4
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	45,9	6,8	285,6	1,3	28,3	28,4	15,5	26,5
011	Lübeck	39,6	5,5	415,8	0,2	23,4	24,8	21,0	30,7
001-011	Land insgesamt	45,7	6,9	331,8	1,5	23,3	27,0	17,5	30,7

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	40,7	9,2	385,1	2,7	24,6	20,5	17,8	34,5
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	40,3	9,9	300,7	4,6	31,3	23,3	11,1	29,7
014	Rostock – Landkreis Rostock II	39,1	5,8	398,9	0,9	17,3	24,2	22,7	34,9
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	45,3	8,2	329,7	3,1	16,5	30,2	13,7	36,5
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	39,4	8,0	346,0	3,1	19,9	24,2	15,8	37,0
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	41,6	8,8	336,6	3,8	22,3	26,9	13,9	33,1
012-017	Land insgesamt	41,1	8,3	349,9	2,9	21,5	24,9	16,2	34,5

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	60,4	4,9	526,6	0,1	15,7	27,6	33,1	23,5
019	Hamburg-Altona								
020	Hamburg-Eimsbüttel								
021	Hamburg-Nord								
022	Hamburg-Wandsbek								
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg								
018-023	Land insgesamt	60,4	4,9	528,8	0,1	15,7	27,6	33,1	23,5

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	39,0	6,1	385,9	1,2	32,5	25,3	14,6	26,4
025	Unterems	41,0	7,0	334,8	1,9	33,1	23,3	15,6	26,2
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	38,4	6,3	315,7	.	.	23,9	15,0	36,7
027	Oldenburg – Ammerland	45,3	6,7	428,7	2,2	18,6	25,0	21,7	32,4
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	38,3	6,9	282,3	2,0	34,9	24,2	12,5	26,3
029	Cuxhaven – Stade II	35,0	5,7	236,1	3,7	25,9	26,5	11,8	32,1
030	Stade I – Rotenburg II	39,9	6,1	311,4	2,7	29,2	25,2	13,8	29,0
031	Mittelems	41,9	7,2	378,9	1,7	38,3	21,9	14,1	23,9
032	Cloppenburg – Vechta	46,9	8,9	426,0	3,7	43,1	20,2	12,4	20,7

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

Schleswig-Holstein

001	Flensburg – Schleswig	88,5	26,3	18,8	7,2	8,2	6,2	4,2	7,3
002	Nordfriesland – Dithmarschen Nord	70,9	26,2	16,7	7,2	7,7	6,6	3,6	8,4
003	Steinburg – Dithmarschen Süd	80,1	26,0	21,1	6,6	7,2	6,0	5,2	6,6
004	Rendsburg-Eckernförde	59,4	28,1	23,8	5,1	5,5	4,7	3,2	5,6
005	Kiel	138,7	26,4	28,3	8,8	10,0	7,6	6,1	8,7
006	Plön – Neumünster	86,8	26,2	22,1	6,9	7,5	6,4	4,4	7,7
007	Pinneberg	67,7	28,8	34,6	5,2	5,6	4,8	3,3	6,4
008	Segeberg – Stormarn-Mitte	54,5	28,5	28,3	4,6	4,9	4,2	2,7	5,1
009	Ostholstein – Stormarn-Nord	62,6	24,9	20,2	6,2	6,6	5,7	3,7	7,4
010	Herzogtum Lauenburg – Stormarn-Süd	59,5	27,8	28,7	4,8	5,1	4,5	3,2	5,5
011	Lübeck	127,0	26,1	22,5	8,7	9,4	8,0	5,7	9,0
001-011	Land insgesamt	80,5	26,8	24,4	6,4	6,9	5,8	4,0	6,9

Mecklenburg-Vorpommern

012	Schwerin – Ludwigslust-Parchim I – Nordwestmecklenburg I	97,9	24,3	16,3	7,8	8,5	7,0	8,1	7,9
013	Ludwigslust-Parchim II – Nordwestmecklenburg II – Landkreis Rostock I	79,6	23,5	9,9	7,1	7,7	6,4	5,7	8,2
014	Rostock – Landkreis Rostock II	111,9	23,5	15,1	8,9	10,0	7,6	8,2	9,3
015	Vorpommern-Rügen – Vorpommern-Greifswald I	106,6	23,2	9,1	11,9	13,1	10,6	8,7	12,9
016	Mecklenburgische Seenplatte I – Vorpommern-Greifswald II	117,3	22,2	8,1	11,7	13,0	10,3	10,6	12,8
017	Mecklenburgische Seenplatte II – Landkreis Rostock III	106,2	22,2	8,7	10,2	11,1	9,2	8,2	11,3
012-017	Land insgesamt	103,6	23,1	11,2	9,6	10,6	8,5	8,2	10,5

Hamburg

018	Hamburg-Mitte	106,9	26,4	35,6	7,1	7,7	6,5	4,6	8,0
019	Hamburg-Altona								
020	Hamburg-Eimsbüttel								
021	Hamburg-Nord								
022	Hamburg-Wandsbek								
023	Hamburg-Bergedorf – Harburg								
018-023	Land insgesamt	106,9	26,4	35,6	7,1	7,7	6,5	4,6	8,0

Niedersachsen

024	Aurich – Emden	86,7	25,8	18,3	7,8	8,0	7,5	3,9	8,4
025	Unterems	55,5	23,8	22,6	5,0	5,0	5,0	2,4	5,4
026	Friesland – Wilhelmshaven – Wittmund	91,3	24,9	18,8	8,2	8,7	7,6	2,8	9,1
027	Oldenburg – Ammerland	86,2	27,3	28,1	6,2	6,8	5,5	3,4	6,5
028	Delmenhorst – Wesermarsch – Oldenburg-Land	88,5	28,6	30,7	6,6	6,5	6,7	3,6	7,1
029	Cuxhaven – Stade II	70,9	27,4	23,7	5,8	6,1	5,5	3,5	6,1
030	Stade I – Rotenburg II	65,4	27,1	23,3	5,3	5,4	5,1	3,4	5,6
031	Mittelems	51,4	27,0	29,2	3,6	3,7	3,6	1,7	3,9
032	Cloppenburg – Vechta	60,5	30,1	37,2	4,7	4,7	4,8	2,3	6,0

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000	%	je km ²	je 1 000 Einwohner
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch Niedersachsen									
033	Diepholz – Nienburg I	60	2 487,6	244,7	229,3	6,3	98,4	- 4,4	+ 16,7
034	Osterholz – Verden	22	1 438,8	248,2	233,7	5,9	172,5	- 2,6	+ 16,7
035	Rotenburg I – Heidekreis	45	2 725,0	214,9	199,6	7,1	78,9	- 3,4	+ 26,1
036	Harburg	42	1 245,0	248,1	232,3	6,4	199,3	- 1,7	+ 13,3
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	70	2 544,4	230,8	216,5	6,2	90,7	- 3,2	+ 20,5
038	Osnabrück-Land	29	1 916,1	265,6	241,8	9,0	138,6	- 1,7	+ 27,0
039	Stadt Osnabrück	6	325,3	254,9	232,4	8,8	783,6	- 1,2	+ 22,5
040	Nienburg II – Schaumburg	60	1 575,1	246,1	230,3	6,4	156,3	- 6,4	+ 11,2
041	Stadt Hannover I	1	112,8	257,3	217,0	15,7	2 281,0	- 0,1	+ 15,2
042	Stadt Hannover II		91,3	274,9	230,9	16,0	3 009,3		
043	Hannover-Land I	8	1 131,8	303,0	276,1	8,9	267,8	- 3,3	+ 16,8
044	Celle – Uelzen	48	2 999,4	271,1	255,3	5,8	90,4	- 5,2	+ 13,9
045	Gifhorn – Peine	35	1 814,0	280,1	263,7	5,9	154,4	- 2,5	+ 10,9
046	Hamelnd-Pyrmont – Holzminden	42	1 799,5	237,5	220,2	7,3	132,0	- 7,5	+ 10,6
047	Hannover-Land II	12	954,9	309,3	283,5	8,3	323,9	- 3,6	+ 15,5
048	Hildesheim	40	1 206,0	277,1	258,1	6,8	229,7	- 5,1	+ 14,0
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	40	1 235,6	265,2	243,9	8,0	214,6	- 5,7	+ 16,2
050	Braunschweig	1	192,2	251,4	227,0	9,7	1 308,0	- 1,7	+ 12,7
051	Helmstedt – Wolfsburg	40	1 162,0	241,9	218,9	9,5	208,2	- 3,5	+ 13,9
052	Goslar – Northeim – Osterode	22	2 121,9	255,2	238,2	6,7	120,3	- 7,3	+ 15,3
053	Göttingen	32	1 264,0	286,8	264,2	7,9	226,9	- 3,4	+ 22,8
024-053	Land insgesamt	973	47 592,8	7 926,6	7 294,4	8,0	166,6	- 3,2	+ 15,6
Bremen									
054	Bremen I	2	154,3	352,6	302,9	14,1	2 284,9	- 1,7	+ 11,2
055	Bremen II – Bremerhaven		265,5	318,8	266,5	16,4	1 200,9	- 2,2	+ 20,4
054-055	Land insgesamt	2	419,8	671,5	569,4	15,2	1 599,4	- 1,9	+ 15,6
Brandenburg									
056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	66	5 673,7	209,5	203,8	2,7	36,9	- 6,6	+ 9,6
057	Uckermark – Barnim I	55	4 251,6	219,9	212,8	3,2	51,7	- 6,3	+ 12,4
058	Oberhavel – Havelland II	25	2 206,2	295,8	287,1	2,9	134,1	- 2,7	+ 18,9
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	49	2 463,6	269,3	262,1	2,7	109,3	- 4,3	+ 17,5
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havel-land III – Teltow-Fläming I	37	3 149,6	220,3	213,2	3,2	69,9	- 5,8	+ 15,1
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	9	673,3	310,5	294,1	5,3	461,2	- 0,5	+ 20,9
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	51	4 025,8	300,9	290,2	3,6	74,7	- 4,0	+ 17,3
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	38	2 404,6	240,5	226,1	6,0	100,0	- 5,5	+ 24,6
064	Cottbus – Spree-Neiße	31	1 822,6	217,3	209,1	3,8	119,2	- 6,6	+ 5,6
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	57	2 983,3	200,9	196,8	2,0	67,3	- 7,8	+ 2,3
056-065	Land insgesamt	418	29 654,4	2 484,8	2 395,0	3,6	83,8	- 4,7	+ 15,2

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

noch Niedersachsen

033	Diepholz – Nienburg I	16,7	7,5	10,3	37,3	16,8	11,4	86,6	13,4
034	Osterholz – Verden	17,2	7,3	10,1	36,8	17,7	10,7	85,7	14,3
035	Rotenburg I – Heidekreis	17,3	8,2	11,1	35,9	16,5	11,1	87,2	12,8
036	Harburg	17,2	7,1	10,0	37,8	17,1	10,8	88,3	11,7
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	17,0	8,2	11,5	36,3	16,5	10,5	87,9	12,1
038	Osnabrück-Land	18,7	8,5	11,3	36,3	15,0	10,2	80,6	19,4
039	Stadt Osnabrück	15,7	10,2	14,4	34,2	14,8	10,7	77,4	22,6
040	Nienburg II – Schaumburg	16,2	7,4	10,0	36,5	17,5	12,4	84,7	15,3
041	Stadt Hannover I	15,3	9,1	16,9	34,4	14,1	10,0	75,9	24,1
042	Stadt Hannover II								
043	Hannover-Land I	17,2	7,1	10,4	36,4	17,1	11,8		
044	Celle – Uelzen	16,6	7,4	10,5	35,4	17,9	12,2	86,6	13,4
045	Gifhorn – Peine	17,8	7,4	10,6	37,5	16,2	10,4	82,7	17,3
046	Hamelnd-Pyrmont – Holzminden	15,3	7,4	9,9	35,1	18,4	13,9	84,2	15,8
047	Hannover-Land II	16,9	7,1	10,2	36,5	17,3	11,8	In Wahlkreis 43 enthalten.	
048	Hildesheim	15,8	8,5	10,8	35,7	17,1	12,2	84,7	15,3
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	16,0	7,6	10,3	35,8	17,9	12,3	81,8	18,2
050	Braunschweig	14,3	9,2	16,7	33,5	15,2	11,0	78,6	21,4
051	Helmstedt – Wolfsburg	15,7	7,3	12,9	35,7	16,5	12,0	78,2	21,8
052	Goslar – Northeim – Osterode	14,4	7,5	10,0	35,1	19,0	13,9	87,6	12,4
053	Göttingen	15,3	10,0	13,9	33,5	16,2	11,1	84,2	15,8
024-053	Land insgesamt	16,7	8,1	11,8	35,7	16,6	11,1	83,3	16,7

Bremen

054	Bremen I	15,5	8,6	14,6	34,4	16,0	10,9	73,5	26,5
055	Bremen II – Bremerhaven	16,1	8,5	14,0	34,1	16,3	10,9	73,6	26,4
054-055	Land insgesamt	15,8	8,6	14,3	34,3	16,1	10,9	73,5	26,5

Brandenburg

056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	13,9	4,5	11,2	37,5	19,7	13,1	96,8	3,2
057	Uckermark – Barnim I	14,4	4,4	10,6	37,4	20,2	13,1	95,9	4,1
058	Oberhavel – Havelland II	16,8	5,0	10,3	39,9	17,3	10,6	94,9	5,1
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	15,3	4,1	10,8	39,8	18,6	11,5	95,9	4,1
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	13,9	4,4	11,9	36,6	19,7	13,5	95,4	4,6
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	17,5	5,6	13,8	36,9	15,8	10,4	93,7	6,3
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	15,2	4,8	11,3	38,6	18,0	12,1	95,2	4,8
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	14,6	5,2	11,4	36,3	19,4	13,0	95,2	4,8
064	Cottbus – Spree-Neiße	13,4	5,0	12,1	36,2	20,0	13,4	95,1	4,9
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	13,3	3,9	10,5	37,1	20,7	14,5	97,3	2,7
056-065	Land insgesamt	15,0	4,7	11,4	37,7	18,7	12,3	95,4	4,6

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner			
		17	18	19	20	21	22		

noch Niedersachsen

033	Diepholz – Nienburg I	9,8	58,4	31,8	65,6	3,0	460,8	21 380	26 806
034	Osterholz – Verden	6,6	55,0	38,4	65,1	3,3	461,1	22 019	23 523
035	Rotenburg I – Heidekreis	6,8	61,7	31,5	59,3	2,6	474,3	19 984	28 727
036	Harburg	6,4	44,8	48,8	62,5	4,8	475,6	24 050	21 188
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	6,8	52,6	40,6	54,5	2,8	493,7	19 347	23 548
038	Osnabrück-Land	37,0	40,7	22,3	59,5	3,9	430,0	21 041	26 395
039	Stadt Osnabrück	42,0	30,9	27,2	42,0	2,7	504,6	20 468	38 647
040	Nienburg II – Schaumburg	9,4	59,9	30,7	58,9	1,4	496,0	20 359	24 331
041	Stadt Hannover I	13,7	34,4	51,9	27,0	2,0	551,2	20 136	40 552
042	Stadt Hannover II	13,6	35,0	51,4	23,4				
043	Hannover-Land I	12,3	45,9	41,8	54,7	2,6	484,6	19 546	26 041
044	Celle – Uelzen	7,5	58,7	33,8	59,2	2,1	502,2		
045	Gifhorn – Peine	9,8	53,6	36,6	65,1	3,2	461,0	20 407	19 304
046	Hamelnd-Pyrmont – Holzminden	11,4	58,2	30,4	56,2	0,8	537,1	20 459	29 652
047	Hannover-Land II	11,9	47,9	40,2	53,6	2,2	486,7	In Wahlkreis 43 enthalten.	
048	Hildesheim	23,7	47,5	28,8	51,6	1,5	509,1	19 957	25 108
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	13,4	49,2	37,4	55,6	1,1	524,9	19 830	31 071
050	Braunschweig	14,0	39,6	46,4	32,7	2,0	546,9	19 803	43 302
051	Helmstedt – Wolfsburg	14,0	46,6	39,3	51,8	3,0	512,2	21 065	79 429
052	Goslar – Northeim – Osterode	11,1	58,5	30,4	54,1	0,9	550,3	20 180	25 830
053	Göttingen	20,6	46,7	32,7	45,3	1,8	528,1	19 554	32 407
024-053	Land insgesamt	17,4	48,6	34,0	54,4	3,3	493,8	20 169	31 824

Bremen

054	Bremen I	11,2	38,1	50,8	41,2	2,1	522,2	20 582	47 434
055	Bremen II – Bremerhaven	10,6	42,6	46,8	37,2	1,8	533,7	19 465	43 678
054-055	Land insgesamt	10,9	40,2	48,9	39,2	2,0	527,7	20 054	45 660

Brandenburg

056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	2,5	23,6	73,9	49,0	2,4	554,3	17 936	22 177
057	Uckermark – Barnim I	2,6	16,6	80,8	42,2	3,2	546,3	18 121	21 832
058	Oberhavel – Havelland II	4,6	17,5	77,9	52,7	5,9	480,6	18 806	23 162
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	2,6	11,9	85,5	53,4	4,3	497,2	18 742	18 622
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	2,5	16,1	81,4	43,0	2,4	545,9	18 930	24 020
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	4,8	16,6	78,7	30,3	5,9	500,9	19 217	30 931
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	3,4	18,9	77,7	51,6	3,7	502,2	19 225	31 015
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	2,9	12,7	84,4	40,0	2,9	531,6	18 268	25 059
064	Cottbus – Spree-Neiße	3,1	15,8	81,0	36,6	2,3	560,8	18 308	33 052
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	3,0	21,4	75,6	50,0	1,0	557,1	17 818	22 044
056-065	Land insgesamt	3,3	17,0	79,7	44,9	3,6	523,5	18 599	25 419

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Haupt-schul-abschluss	mit Haupt-schul-abschluss	mit Real-schul-abschluss	mit allge-meiner und Fach-hoch-schulreife	
je 1 000 Einwohner	25	26	27	28	29	30	31	je 1 000 Einwohner	

noch Niedersachsen

033	Diepholz – Nienburg I	770,3	3,6	11,4	3,3	11,5	56,9	28,3	38,4
034	Osterholz – Verden	728,1	3,7	10,8	4,3	11,4	49,3	34,9	39,4
035	Rotenburg I – Heidekreis	766,1	5,6	11,9	6,2	13,8	51,1	28,9	35,3
036	Harburg	754,3	3,5	10,6	2,3	10,5	51,9	35,3	49,0
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	673,7	5,1	10,8	4,0	13,1	46,3	36,6	42,7
038	Osnabrück-Land	735,2	2,0	10,2	5,8	13,3	57,7	23,1	38,6
039	Stadt Osnabrück	627,3	9,9	11,7	6,2	9,0	45,8	39,1	42,3
040	Nienburg II – Schaumburg	741,6	5,1	11,2	4,1	13,9	46,9	35,1	35,4
041	Stadt Hannover I	570,6	4,1	9,9	4,8	11,9	43,5	39,9	44,9
042	Stadt Hannover II								
043	Hannover-Land I	709,8	6,4	10,9	4,4	13,3	54,1	28,2	34,9
044	Celle – Uelzen								
045	Gifhorn – Peine	707,1	2,8	10,4	4,3	11,8	51,7	32,2	37,8
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	717,0	5,6	10,5	6,2	15,1	49,1	29,5	35,9
047	Hannover-Land II	In Wahlkreis 43 Hannover Land I enthalten.							
048	Hildesheim	652,0	5,8	11,3	6,9	12,7	45,1	35,3	36,7
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	651,3	4,1	9,7	5,1	14,6	54,1	26,2	36,2
050	Braunschweig	605,1	6,2	10,4	5,0	9,8	36,3	49,0	44,5
051	Helmstedt – Wolfsburg	977,4	3,5	10,5	4,9	8,9	50,1	36,1	36,8
052	Goslar – Northeim – Osterode	722,8	5,8	10,1	4,3	14,2	50,4	31,1	31,4
053	Göttingen	627,8	5,5	9,6	4,1	11,9	37,8	46,2	38,0
024-053	Land insgesamt	691,8	5,2	10,8	5,1	13,0	49,5	32,5	39,1

Bremen

054	Bremen I	488,3	.	10,9	5,7	17,4	38,2	38,7	38,8
055	Bremen II – Bremerhaven	486,3	.	11,5	6,2	17,2	37,0	39,5	38,1
054-055	Land insgesamt	487,4	.	11,2	6,0	17,3	37,6	39,1	38,5

Brandenburg

056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	713,8	2,0	8,5	9,2	15,7	43,1	32,0	64,3
057	Uckermark – Barnim I	681,9	1,3	8,4	9,1	14,5	44,4	32,0	68,1
058	Oberhavel – Havelland II	672,3	1,8	8,8	6,4	14,4	43,2	36,0	71,0
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	697,2	1,4	7,7	8,3	12,6	46,8	32,3	73,4
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havel-land III – Teltow-Fläming I	648,7	2,0	7,9	7,4	13,8	40,1	38,8	72,8
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	586,0	2,4	8,8	4,7	10,4	35,2	49,7	86,7
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	722,4	1,0	8,4	7,5	11,5	46,0	35,0	70,1
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	655,5	2,4	8,5	8,1	11,3	45,4	35,2	69,0
064	Cottbus – Spree-Neiße	655,0	2,0	8,2	8,1	15,3	41,1	35,5	66,9
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	728,6	1,3	7,9	7,9	16,0	46,8	29,3	63,3
056-065	Land insgesamt	674,0	1,7	8,4	7,5	13,3	43,0	36,2	71,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

noch Niedersachsen

033	Diepholz – Nienburg I	43,7	6,9	313,4	2,1	32,6	28,2	12,5	24,5
034	Osterholz – Verden	39,7	6,0	282,4	2,0	28,6	28,8	13,3	27,3
035	Rotenburg I – Heidekreis	40,3	6,8	331,0	2,1	26,5	27,2	10,8	33,4
036	Harburg	48,5	6,5	238,6	2,3	22,0	34,5	15,0	26,3
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	40,6	6,1	300,5	2,2	24,6	22,9	15,9	34,4
038	Osnabrück-Land	40,0	7,1	343,1	1,8	39,8	22,3	14,2	21,9
039	Stadt Osnabrück	43,8	6,1	485,5	0,5	25,0	24,3	20,8	29,4
040	Nienburg II – Schaumburg	38,2	6,6	291,2	1,3	31,6	22,7	11,9	32,5
041	Stadt Hannover I	41,8	5,6	432,1	0,3	20,0	23,1	27,0	29,6
042	Stadt Hannover II								
043	Hannover-Land I								
044	Celle – Uelzen	37,1	6,4	313,4	2,0	27,3	22,2	11,6	37,0
045	Gifhorn – Peine	28,6	5,0	233,8	1,1	28,8	22,5	17,7	29,9
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	37,2	6,7	326,6	1,2	34,2	18,0	15,6	30,9
047	Hannover-Land II	In Wahlkreis 43 Hannover Land I enthalten.							
048	Hildesheim	35,0	6,2	319,2	0,5	31,9	20,6	13,0	34,1
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	29,0	4,7	321,0	0,6	43,1	18,1	11,2	27,0
050	Braunschweig	37,0	4,7	501,1	0,1	21,5	20,3	31,0	27,1
051	Helmstedt – Wolfsburg	24,5	3,8	616,3	.	.	11,6	18,4	15,9
052	Goslar – Northeim – Osterode	36,4	6,5	326,9	2,1	33,2	21,0	11,4	32,3
053	Göttingen	37,9	5,6	394,8	0,5	22,3	18,9	19,9	38,3
024-053	Land insgesamt	39,1	6,2	360,3	1,3	29,7	22,5	17,8	28,7

Bremen

054	Bremen I	43,5	4,7	483,6	.	.	25,3	25,2	26,0
055	Bremen II – Bremerhaven	40,9	4,6	480,3	.	.	27,5	22,6	27,1
054-055	Land insgesamt	42,2	4,6	482,0	0,1	23,1	26,3	23,9	26,5

Brandenburg

056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	39,6	10,1	336,0	5,2	28,6	21,7	11,2	33,3
057	Uckermark – Barnim I	37,6	9,2	297,4	4,0	26,2	23,5	12,4	34,0
058	Oberhavel – Havelland II	39,5	9,0	274,9	2,0	29,1	25,8	13,6	29,4
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	43,2	11,3	262,9	2,8	22,5	27,0	12,9	34,8
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	40,4	9,0	329,3	2,1	24,9	24,4	17,5	31,1
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	46,0	8,0	408,4	1,3	13,5	20,3	29,8	35,1
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	43,6	10,3	361,6	3,1	27,0	32,0	14,5	23,4
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	38,3	9,3	345,2	1,9	24,2	21,2	15,8	36,9
064	Cottbus – Spree-Neiße	39,5	9,9	375,8	1,5	26,7	20,3	17,9	33,6
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	36,4	10,6	324,0	3,6	33,2	19,7	12,9	30,5
056-065	Land insgesamt	40,7	9,6	332,3	2,6	24,8	23,7	16,8	32,1

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

noch Niedersachsen

033	Diepholz – Nienburg I	61,6	29,4	28,1	4,5	4,6	4,4	3,2	4,5
034	Osterholz – Verden	53,9	28,8	27,9	4,4	4,6	4,2	2,5	4,2
035	Rotenburg I – Heidekreis	62,4	25,9	20,6	5,7	5,9	5,5	2,9	6,0
036	Harburg	48,9	29,4	27,6	4,2	4,4	4,0	1,8	5,5
037	Lüchow-Dannenberg – Lüneburg	74,3	25,9	21,1	6,3	7,0	5,6	4,3	6,9
038	Osnabrück-Land	44,6	30,5	24,8	3,6	3,6	3,5	1,0	4,7
039	Stadt Osnabrück	87,0	27,5	35,3	6,2	6,7	5,8	3,2	6,7
040	Nienburg II – Schaumburg	71,2	27,4	22,7	5,9	6,3	5,5	5,0	5,9
041	Stadt Hannover I	107,8	27,4	36,2	7,2	7,7	6,6	4,5	7,4
042	Stadt Hannover II								
043	Hannover-Land I								
044	Celle – Uelzen	77,0	27,3	21,3	7,0	7,8	6,2	4,3	7,4
045	Gifhorn – Peine	61,9	28,7	23,4	5,2	5,3	5,1	3,6	5,1
046	Hameln-Pyrmont – Holzminden	86,7	26,8	26,2	6,9	7,7	6,1	5,0	6,9
047	Hannover-Land II	In Wahlkreis 43 Hannover Land I enthalten.							
048	Hildesheim	79,6	26,3	25,9	6,7	7,5	5,8	3,9	7,2
049	Salzgitter – Wolfenbüttel	94,6	26,4	30,0	8,1	8,5	7,7	6,0	7,9
050	Braunschweig	76,9	23,4	22,7	6,1	6,2	5,9	3,2	6,9
051	Helmstedt – Wolfsburg	65,8	25,3	26,1	5,8	6,0	5,5	4,5	5,8
052	Goslar – Northeim – Osterode	76,0	25,0	20,9	6,7	7,3	5,9	4,6	6,7
053	Göttingen	63,9	23,9	21,1	6,0	6,6	5,4	4,7	5,6
024-053	Land insgesamt	76,0	26,9	27,6	6,0	6,3	5,6	3,4	6,3

Bremen

054	Bremen I	145,4	27,4	39,2	9,8	10,4	9,2	7,3	9,1
055	Bremen II – Bremerhaven	162,2	27,4	35,3	11,1	11,6	10,5	8,3	10,0
054-055	Land insgesamt	153,4	27,4	37,3	10,4	11,0	9,8	7,8	9,5

Brandenburg

056	Prignitz – Ostprignitz-Ruppin – Havelland I	102,0	21,8	10,0	8,9	9,4	8,3	7,9	9,4
057	Uckermark – Barnim I	113,1	21,9	8,1	10,3	11,1	9,4	9,7	11,0
058	Oberhavel – Havelland II	71,7	23,4	10,5	6,7	7,2	6,1	4,9	7,8
059	Märkisch-Oderland – Barnim II	81,6	22,5	9,3	7,0	7,9	6,0	6,5	8,4
060	Brandenburg an der Havel – Potsdam-Mittelmark I – Havelland III – Teltow-Fläming I	81,3	23,2	11,8	7,0	7,9	6,0	6,8	7,9
061	Potsdam – Potsdam-Mittelmark II – Teltow-Fläming II	69,9	24,9	20,4	6,0	6,9	5,1	5,2	6,8
062	Dahme-Spreewald – Teltow-Fläming III – Oberspreewald-Lausitz I	68,6	23,9	13,7	5,8	6,2	5,3	4,0	6,9
063	Frankfurt (Oder) – Oder-Spree	97,2	23,8	14,1	8,2	8,9	7,4	8,6	8,9
064	Cottbus – Spree-Neiße	109,0	22,0	14,5	8,8	9,8	7,8	4,2	9,0
065	Elbe-Elster – Oberspreewald-Lausitz II	102,2	21,7	8,7	9,6	10,0	9,2	3,6	12,1
056-065	Land insgesamt	87,4	22,9	12,1	7,6	8,3	6,8	6,0	8,7

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000		%	
1	2	3	4	5	6	7	8		

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	38	4 716,2	201,4	194,6	3,4	42,7	- 6,4	+ 9,6
067	Börde – Jerichower Land	42	3 943,5	265,2	257,6	2,8	67,2	- 5,6	+ 9,2
068	Harz	22	2 339,6	257,4	248,5	3,5	110,0	- 8,6	+ 15,4
069	Magdeburg	5	588,6	292,4	276,2	5,6	496,7	- 4,1	+ 15,5
070	Dessau – Wittenberg	10	2 175,1	211,4	204,4	3,3	97,2	- 8,4	+ 6,3
071	Anhalt	25	2 257,6	268,8	260,7	3,0	119,1	- 8,6	+ 7,3
072	Halle	4	414,1	270,4	253,3	6,3	653,1	- 3,7	+ 19,2
073	Burgenland – Saalekreis	37	1 711,6	231,8	222,7	3,9	135,4	- 7,5	+ 7,2
074	Mansfeld	35	2 305,6	246,7	239,7	2,8	107,0	- 7,9	+ 5,8
066-074	Land insgesamt	218	20 451,7	2 245,5	2 157,6	3,9	109,8	- 6,7	+ 10,9

Berlin

075	Berlin-Mitte		39,5	354,3	250,0	29,4	8 972,0		
076	Berlin-Pankow		96,8	314,0	283,0	9,9	3 244,8		
077	Berlin-Reinickendorf		89,4	252,1	216,7	14,1	2 820,6		
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord		99,5	262,4	222,2	15,3	2 636,3		
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf		102,6	286,5	258,7	9,7	2 791,9		
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	1	57,1	277,7	227,2	18,2	4 860,2	+ 1,0	+ 11,7
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg		53,1	333,7	279,2	16,3	6 286,8		
082	Berlin-Neukölln		45,0	318,7	246,2	22,7	7 088,6		
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost		26,9	339,8	273,3	19,6	12 655,6		
084	Berlin-Treptow-Köpenick		167,8	251,2	237,1	5,6	1 496,7		
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf		61,9	256,3	239,4	6,6	4 143,3		
086	Berlin-Lichtenberg		52,2	273,3	241,4	11,7	5 239,7		
075-086	Land insgesamt	1	891,7	3 520,0	2 974,4	15,5	3 947,6	+ 1,1	+ 11,7

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I	1	160,9	245,9	207,3	15,7	1 528,7	- 0,7	+ 10,6
088	Aachen II	9	546,1	308,0	274,4	10,9	564,1	- 3,1	+ 14,9
089	Heinsberg	10	628,0	252,5	225,4	10,8	402,1	- 3,1	+ 15,6
090	Düren	15	941,4	262,8	237,4	9,7	279,2	- 3,7	+ 17,7
091	Rhein-Erft-Kreis I	7	525,3	336,1	297,2	11,6	639,9	- 1,5	+ 16,9
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	14	1 428,1	321,7	293,4	8,8	225,3	- 3,3	+ 17,9
093	Köln I		128,3	291,4	228,8	21,4	2 271,2		
094	Köln II	1	101,6	316,9	275,1	13,3	3 120,4	+ 1,6	+ 10,1
095	Köln III		122,9	304,5	245,3	19,4	2 476,6		
096	Bonn	1	141,1	318,8	272,2	14,6	2 260,1	+ 1,4	+ 13,3
097	Rhein-Sieg-Kreis I	10	660,7	312,8	282,4	9,7	473,5	- 1,4	+ 17,1
098	Rhein-Sieg-Kreis II	9	492,5	283,4	258,0	8,9	575,4	- 1,3	+ 20,4
099	Oberbergischer Kreis	13	918,8	273,5	249,6	8,7	297,6	- 3,1	+ 13,4
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	8	437,3	282,7	258,4	8,6	646,5	- 3,1	+ 14,2
101	Leverkusen – Köln IV	1 ¹	131,1	311,3	257,2	17,4	2 374,7	- 0,3	+ 12,0
102	Wuppertal I		130,8	308,6	252,8	18,0	2 359,2	- 2,5	+ 14,8
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	3	201,6	309,6	266,1	14,1	1 535,7	- 3,9	+ 13,0
104	Mettmann I	6	183,8	266,9	239,4	10,3	1 452,2	- 3,7	+ 14,0
105	Mettmann II	4	223,4	216,4	190,8	11,8	968,5	- 4,4	+ 16,5
106	Düsseldorf I		129,6	324,0	263,0	18,8	2 499,6		
107	Düsseldorf II	1	87,8	288,2	234,6	18,6	3 282,6	+ 0,3	+ 11,2
108	Neuss I	4	347,6	295,7	257,7	12,8	850,6	- 1,8	+ 19,8

1 Ohne den Kölner Stadtbezirk Mülheim.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	14,9	4,8	11,5	37,5	18,8	12,5	97,1	2,9
067	Börde – Jerichower Land	14,7	4,4	11,3	38,5	19,2	11,9	97,3	2,7
068	Harz	13,9	4,8	10,9	35,8	20,9	13,7	97,2	2,8
069	Magdeburg	13,9	7,2	15,0	32,5	18,6	12,9	93,6	6,4
070	Dessau – Wittenberg	13,0	4,3	10,7	35,5	21,6	14,9	96,8	3,2
071	Anhalt	13,4	4,6	11,1	36,5	20,8	13,6	96,7	3,3
072	Halle	14,7	7,9	15,3	32,0	18,4	11,7	93,6	6,4
073	Burgenland – Saalekreis	13,6	4,4	11,2	36,4	20,2	14,1	97,0	3,0
074	Mansfeld	13,5	4,3	10,6	36,3	21,6	13,7	97,4	2,6
066-074	Land insgesamt	14,0	5,3	12,1	35,6	20,0	13,2	96,2	3,8

Berlin

075	Berlin-Mitte								
076	Berlin-Pankow								
077	Berlin-Reinickendorf								
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord								
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf								
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	15,8	7,1	17,1	35,1	15,4	9,4	75,9	24,1
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg								
082	Berlin-Neukölln								
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost								
084	Berlin-Treptow-Köpenick								
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf								
086	Berlin-Lichtenberg								
075-086	Land insgesamt	15,8	7,1	17,1	35,1	15,4	9,4	75,9	24,1

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I	13,9	14,6	18,3	30,0	13,6	9,6	75,4	24,6
088	Aachen II	17,0	7,9	11,1	36,3	16,8	10,9		
089	Heinsberg	17,0	8,1	11,2	37,2	16,2	10,4		
090	Düren	16,7	8,5	11,4	36,2	16,6	10,5	80,9	19,1
091	Rhein-Erft-Kreis I	17,2	7,7	11,4	37,0	16,7	10,0	78,0	22,0
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	16,9	7,7	10,8	36,9	16,7	11,0	81,5	18,5
093	Köln I								
094	Köln II	15,9	8,5	16,9	36,2	13,6	8,9	67,7	32,3
095	Köln III								
096	Bonn	17,3	9,6	15,6	34,3	13,6	9,7	69,0	31,0
097	Rhein-Sieg-Kreis I	17,9	7,9	11,3	37,0	16,0	9,9	77,9	22,1
098	Rhein-Sieg-Kreis II	17,6	7,7	10,6	36,3	16,8	11,0		
099	Oberbergischer Kreis	17,6	8,2	11,1	36,1	15,9	11,1		
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	16,9	7,2	9,7	37,2	17,0	12,0	80,9	19,1
101	Leverkusen – Köln IV	16,4	8,0	14,3	36,2	14,6	10,5	67,8	32,2
102	Wuppertal I	16,5	8,4	13,1	35,1	15,8	11,2	68,2	31,8
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	16,6	7,9	11,7	36,2	16,1	11,5	70,3	29,7
104	Mettmann I	16,3	6,9	10,5	36,4	17,5	12,4	75,6	24,4
105	Mettmann II	16,4	7,0	10,3	36,4	17,5	12,3		
106	Düsseldorf I								
107	Düsseldorf II	15,6	7,3	16,0	36,2	14,7	10,2	67,1	32,9
108	Neuss I	17,5	7,5	11,7	36,8	15,9	10,6	77,0	23,0

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner		
		17	18	19	20	21	22		

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	2,5	23,1	74,3	51,2	1,5	551,8	17 755	21 436
067	Börde – Jerichower Land	3,5	16,1	80,4	55,9	1,4	533,9	19 054	24 871
068	Harz	3,4	14,5	82,0	44,9	1,4	580,7	17 779	21 303
069	Magdeburg	3,6	9,1	87,2	22,7	2,5	600,0	16 976	30 064
070	Dessau – Wittenberg	3,4	14,7	81,9	45,7	0,7	584,7	18 156	24 551
071	Anhalt	4,0	12,8	83,3	48,2	1,0	579,9	17 535	23 861
072	Halle	3,7	9,2	87,1	21,1	0,6	593,0	16 697	27 422
073	Burgenland – Saalekreis	2,8	13,4	83,8	46,6	1,0	568,1	17 949	23 296
074	Mansfeld	3,3	11,8	84,9	52,8	1,0	556,0	17 920	22 978
066-074	Land insgesamt	3,4	13,6	83,0	42,2	1,3	572,8	17 735	24 600

Berlin

075	Berlin-Mitte	10,3	16,1	73,7	6,6	2,5	540,5	18 594	34 171
076	Berlin-Pankow	6,5	13,5	80,0	15,6				
077	Berlin-Reinickendorf	10,9	28,8	60,3	25,0				
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord	10,3	27,6	62,1	18,7				
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf	12,2	31,4	56,5	27,7				
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf	12,6	24,5	62,9	15,3				
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	12,1	25,1	62,8	18,5				
082	Berlin-Neukölln	10,6	21,4	68,0	14,5				
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost	8,7	14,6	76,7	5,6				
084	Berlin-Treptow-Köpenick	3,9	11,1	85,0	20,4				
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf	3,2	8,3	88,5	19,4				
086	Berlin-Lichtenberg	3,8	8,0	88,2	6,1				
075-086	Land insgesamt	8,9	19,2	71,9	15,6	2,5	540,5	18 594	34 171

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I	49,7	15,3	35,0	27,5	2,0	548,3	19 652	33 418
088	Aachen II	60,7	13,6	25,7	48,9	2,7	476,7		
089	Heinsberg	61,5	17,0	21,5	59,1	4,3	463,9		
090	Düren	60,7	13,4	25,8	56,2	2,6	468,2	20 228	26 518
091	Rhein-Erft-Kreis I	51,3	16,5	32,2	54,9	3,9	468,4	21 542	30 472
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	58,2	16,1	25,6	58,1	3,4	470,7	21 000	27 111
093	Köln I	37,2	16,4	46,4	28,1	3,7	521,7	20 799	54 704
094	Köln II	39,5	19,0	41,6	28,1				
095	Köln III	38,3	15,1	46,6	26,7				
096	Bonn	39,0	22,0	39,0	33,7	3,3	529,3	23 005	74 287
097	Rhein-Sieg-Kreis I	43,9	23,4	32,7	55,7	3,8	460,6	22 669	28 152
098	Rhein-Sieg-Kreis II	48,7	22,6	28,8	57,6	4,6	465,1		
099	Oberbergischer Kreis	30,6	37,8	31,6	57,4	2,1	472,0	22 192	32 506
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	39,8	26,5	33,7	54,1	2,8	485,8	24 567	24 121
101	Leverkusen – Köln IV	38,8	19,2	42,1	30,9	2,7	508,8	20 442	49 465
102	Wuppertal I	22,5	32,0	45,5	31,2	1,1	547,3	20 746	34 703
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	24,3	34,8	40,9	38,9	1,2	527,9	22 492	31 804
104	Mettmann I	34,8	28,4	36,9	47,1	2,5	501,5	24 519	36 953
105	Mettmann II	31,2	31,3	37,5	45,0	1,2	507,6		
106	Düsseldorf I	31,8	21,1	47,1	25,1	3,9	552,5	24 128	77 556
107	Düsseldorf II	34,0	19,8	46,1	23,0				
108	Neuss I	48,8	19,1	32,1	47,1	1,9	471,1	23 689	38 839

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016 je 1 000 Einwohner
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Haupt-schul-abschluss	mit Haupt-schul-abschluss	mit Real-schul-abschluss	mit allge-meiner und Fach-hoch-schulreife	
25	26	27	28	29	30	31	32		

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	700,8	2,1	8,7	11,0	10,7	49,2	29,1	61,0
067	Börde – Jerichower Land	726,4	1,2	7,5	9,1	6,9	58,8	25,2	68,8
068	Harz	650,2	1,9	7,7	8,9	9,2	51,9	30,1	58,8
069	Magdeburg	541,3	2,2	7,1	10,9	8,5	44,0	36,6	70,3
070	Dessau – Wittenberg	656,3	2,2	7,2	9,8	8,0	52,1	30,2	59,8
071	Anhalt	653,7	1,7	6,9	9,9	11,6	52,2	26,4	59,6
072	Halle	476,7	1,9	7,2	10,8	10,1	42,0	37,1	70,6
073	Burgenland – Saalekreis	678,7	1,4	7,0	11,6	9,1	48,2	31,1	62,5
074	Mansfeld	703,3	1,5	6,7	13,8	10,8	54,1	21,3	59,4
066-074	Land insgesamt	638,4	1,8	7,3	10,6	9,4	50,2	29,8	63,7

Berlin

075	Berlin-Mitte	394,2	2,2	8,6	10,0	14,3	33,6	42,2	44,7
076	Berlin-Pankow								
077	Berlin-Reinickendorf								
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord								
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf								
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf								
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg								
082	Berlin-Neukölln								
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost								
084	Berlin-Treptow-Köpenick								
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf								
086	Berlin-Lichtenberg								
075-086	Land insgesamt	394,2	2,2	8,6	10,0	14,3	33,6	42,2	44,7

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I	582,7	2,6	11,2	5,1	15,4	36,7	42,9	33,8
088	Aachen II								
089	Heinsberg								
090	Düren								
091	Rhein-Erft-Kreis I								
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II								
093	Köln I								
094	Köln II								
095	Köln III								
096	Bonn								
097	Rhein-Sieg-Kreis I								
098	Rhein-Sieg-Kreis II								
099	Oberbergischer Kreis	734,4	1,7	13,6	3,8	14,1	44,8	37,3	33,0
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	710,1	2,5	10,6	3,7	11,4	39,2	45,6	35,5
101	Leverkusen – Köln IV	552,2	3,2	10,6	4,2	14,7	36,5	44,6	37,2
102	Wuppertal I	543,5	3,3	10,8	6,2	19,0	35,8	39,1	32,3
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	619,8	2,4	11,8	5,8	18,3	36,8	39,0	33,7
104	Mettmann I	677,9	1,9	10,7	4,9	14,1	42,0	39,0	35,0
105	Mettmann II								
106	Düsseldorf I	562,8	3,0	9,4	5,0	13,0	39,3	42,8	39,4
107	Düsseldorf II								
108	Neuss I	672,9	1,4	11,3	2,6	11,0	41,0	45,4	36,5

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	35,6	9,7	314,1	5,2	28,1	21,3	11,0	34,4
067	Börde – Jerichower Land	34,5	9,3	327,8	3,7	36,4	24,9	9,5	25,6
068	Harz	36,0	8,5	328,4	1,9	31,9	22,3	10,8	33,0
069	Magdeburg	36,2	6,5	431,3	0,3	18,4	18,9	26,0	36,4
070	Dessau – Wittenberg	38,8	9,0	354,1	2,3	31,1	19,6	16,1	31,0
071	Anhalt	34,1	8,4	325,9	2,3	35,7	20,1	12,8	29,1
072	Halle	32,2	5,1	404,1	0,3	14,6	19,4	26,9	38,8
073	Burgenland – Saalekreis	35,2	8,7	321,9	2,1	33,1	23,5	13,2	28,1
074	Mansfeld	34,8	8,7	321,5	2,3	33,0	24,8	12,7	27,1
066-074	Land insgesamt	35,2	8,1	350,0	2,0	28,1	21,4	16,5	32,0

Berlin

075	Berlin-Mitte								
076	Berlin-Pankow								
077	Berlin-Reinickendorf								
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord								
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf								
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf								
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	50,7	4,9	396,1	0,0	13,8	22,3	30,0	33,9
082	Berlin-Neukölln								
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost								
084	Berlin-Treptow-Köpenick								
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf								
086	Berlin-Lichtenberg								
075-086	Land insgesamt	50,7	4,9	393,6	0,0	13,8	22,3	30,0	33,9

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I	44,1	7,1	372,5	0,2	23,2	20,1	22,7	33,8
088	Aachen II								
089	Heinsberg	42,3	8,1	265,6	1,0	29,2	25,0	14,4	30,5
090	Düren	38,6	7,8	313,0	0,8	30,8	17,0	24,3	27,1
091	Rhein-Erft-Kreis I	42,2	6,4	293,5	0,8	26,5	30,6	17,4	24,7
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	42,6	7,7	292,9	0,8	27,7	27,0	15,3	29,1
093	Köln I								
094	Köln II	56,3	5,5	513,6	0,0	14,9	22,3	37,4	25,3
095	Köln III								
096	Bonn	48,8	4,9	540,4	0,1	8,1	15,3	32,7	43,8
097	Rhein-Sieg-Kreis I								
098	Rhein-Sieg-Kreis II	44,5	7,0	258,5	0,9	26,9	24,9	17,4	29,9
099	Oberbergischer Kreis	43,8	7,4	374,2	0,4	41,4	16,2	19,1	23,0
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	51,9	8,5	256,1	0,5	27,3	23,5	16,6	32,1
101	Leverkusen – Köln IV	44,8	5,4	447,1	0,1	22,9	20,3	31,5	25,2
102	Wuppertal I	41,5	6,5	348,8	0,0	28,9	21,0	19,8	30,3
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	45,1	7,7	353,6	0,1	38,3	19,6	16,0	26,0
104	Mettmann I								
105	Mettmann II	48,3	6,8	375,7	0,2	31,7	28,3	18,8	21,0
106	Düsseldorf I								
107	Düsseldorf II	64,4	6,9	663,2	0,1	12,4	23,1	40,6	23,7
108	Neuss I	44,8	6,7	324,6	0,7	28,1	31,4	16,9	22,9

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

Sachsen-Anhalt

066	Altmark	108,1	22,3	9,5	9,9	10,3	9,4	7,5	10,0
067	Börde – Jerichower Land	81,9	22,3	12,4	7,2	7,7	6,6	5,8	8,6
068	Harz	91,5	20,7	4,8	7,6	8,1	7,0	4,3	8,0
069	Magdeburg	133,8	23,3	19,9	10,0	10,7	9,1	10,4	10,0
070	Dessau – Wittenberg	105,3	23,0	12,6	9,1	9,6	8,6	6,9	9,9
071	Anhalt	116,2	21,9	11,4	9,2	9,5	8,9	6,9	9,8
072	Halle	146,4	26,9	23,3	9,8	10,9	8,6	10,4	9,3
073	Burgenland – Saalekreis	106,2	22,3	8,8	8,8	8,9	8,7	8,7	9,2
074	Mansfeld	111,4	22,8	9,4	10,2	10,5	9,9	9,4	11,1
066-074	Land insgesamt	111,9	23,1	13,5	9,1	9,6	8,5	7,8	9,5

Berlin

075	Berlin-Mitte								
076	Berlin-Pankow								
077	Berlin-Reinickendorf								
078	Berlin-Spandau – Charlottenburg Nord								
079	Berlin-Steglitz-Zehlendorf								
080	Berlin-Charlottenburg-Wilmersdorf								
081	Berlin-Tempelhof-Schöneberg	159,3	26,4	30,9	9,4	10,2	8,4	12,6	9,5
082	Berlin-Neukölln								
083	Berlin-Friedrichshain-Kreuzberg – Prenzlauer Berg Ost								
084	Berlin-Treptow-Köpenick								
085	Berlin-Marzahn-Hellersdorf								
086	Berlin-Lichtenberg								
075-086	Land insgesamt	159,3	26,4	30,9	9,4	10,2	8,4	12,6	9,5

Nordrhein-Westfalen

087	Aachen I								
088	Aachen II	100,0	25,0	30,4	8,2	8,4	7,9	4,2	9,0
089	Heinsberg	70,2	28,9	21,1	6,0	6,1	5,8	3,4	6,6
090	Düren	87,4	27,7	23,5	7,2	7,4	6,9	4,5	6,6
091	Rhein-Erft-Kreis I	82,6	28,1	32,8	7,1	7,2	6,9	4,3	8,6
092	Euskirchen – Rhein-Erft-Kreis II	69,0	28,0	27,2	6,2	6,4	6,0	3,0	7,3
093	Köln I								
094	Köln II	113,7	27,0	39,2	8,5	9,1	7,8	5,7	10,8
095	Köln III								
096	Bonn	99,7	30,6	35,9	6,7	7,4	6,0	4,6	7,2
097	Rhein-Sieg-Kreis I								
098	Rhein-Sieg-Kreis II	65,0	28,7	31,2	5,2	5,7	4,8	3,5	5,3
099	Oberbergischer Kreis	57,4	26,3	29,4	5,5	5,7	5,3	3,0	6,6
100	Rheinisch-Bergischer Kreis	62,4	26,1	31,9	6,3	6,7	5,8	3,3	7,6
101	Leverkusen – Köln IV	112,0	28,1	37,6	8,5	8,9	8,1	6,5	9,6
102	Wuppertal I	141,8	30,3	38,8	9,6	10,4	8,7	8,2	7,6
103	Solingen – Remscheid – Wuppertal II	110,1	28,8	36,4	8,9	9,3	8,4	7,3	7,6
104	Mettmann I								
105	Mettmann II	80,3	28,0	33,3	6,4	6,8	6,1	3,3	7,5
106	Düsseldorf I								
107	Düsseldorf II	104,9	26,6	40,4	7,7	8,2	7,1	5,0	9,4
108	Neuss I	71,2	28,2	31,9	5,7	5,9	5,4	2,6	6,5

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015 Einwohner je km ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000		%	
1	2	3	4	5	6	7	8		
noch Nordrhein-Westfalen									
109	Mönchengladbach	1	170,5	260,0	225,9	13,1	1 525,2	- 3,1	+ 14,8
110	Krefeld I – Neuss II	5	302,6	269,4	239,9	10,9	890,2	- 3,5	+ 15,7
111	Viersen	9	563,3	297,7	271,5	8,8	528,5	- 3,6	+ 12,1
112	Kleve	16	1 233,0	310,3	269,1	13,3	251,7	- 3,0	+ 21,3
113	Wesel I	10	884,0	263,5	244,3	7,3	298,1	- 4,5	+ 16,2
114	Krefeld II – Wesel II	2 ¹	175,3	241,8	212,7	12,1	1 379,8	- 3,6	+ 16,1
115	Duisburg I	1	118,6	243,0	203,7	16,3	2 049,1	- 3,5	+ 13,8
116	Duisburg II		114,2	248,2	200,0	19,3	2 173,4		
117	Oberhausen – Wesel III	2	124,8	278,4	245,1	12,0	2 231,6	- 4,5	+ 11,3
118	Mülheim – Essen I	2	115,8	252,4	221,9	12,1	2 180,0	- 4,2	+ 17,6
119	Essen II		67,7	246,2	200,5	18,5	3 636,8	- 3,2	+ 18,4
120	Essen III		118,1	253,3	226,7	10,6	2 144,1		
121	Recklinghausen I	3	165,3	217,9	197,2	9,5	1 318,5	- 5,1	+ 10,7
122	Recklinghausen II	5	388,9	249,0	224,2	10,0	640,3	- 4,4	+ 12,6
123	Gelsenkirchen	1	104,9	260,4	216,1	17,0	2 481,1	- 3,8	+ 13,9
124	Steinfurt I – Borken I	12	978,1	272,2	245,2	9,9	278,3	- 1,0	+ 13,1
125	Bottrop – Recklinghausen III	3	307,8	268,0	242,8	9,4	870,8	- 4,5	+ 13,6
126	Borken II	12	996,4	260,3	242,4	6,9	261,3	- 0,8	+ 13,0
127	Coesfeld – Steinfurt II	14	1 261,8	244,8	231,2	5,6	194,0	- 1,2	+ 12,2
128	Steinfurt III	14	1 092,5	254,1	234,8	7,6	232,6	- 1,3	+ 16,1
129	Münster	1	303,3	310,0	280,7	9,5	1 022,3	+ 1,6	+ 22,9
130	Warendorf	13	1 319,4	277,4	252,9	8,9	210,3	- 1,1	+ 15,4
131	Gütersloh I	11	866,3	322,1	284,4	11,7	371,9	- 0,6	+ 17,1
132	Bielefeld – Gütersloh II	2	294,2	344,5	299,9	12,9	1 170,8	- 0,9	+ 10,5
133	Herford – Minden-Lübbecke II	10	515,2	301,1	275,9	8,4	584,4	- 3,4	+ 14,9
134	Minden-Lübbecke I	10	1 087,6	264,1	246,5	6,7	242,8	- 2,8	+ 14,8
135	Lippe I	10	759,8	221,4	204,2	7,8	291,4	- 4,1	+ 21,5
136	Höxter – Lippe II	16	1 687,8	273,4	254,8	6,8	162,0	- 3,3	+ 14,3
137	Paderborn – Gütersloh III	11	1 314,3	331,4	303,9	8,3	252,2	+ 1,0	+ 16,8
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	5	324,2	287,6	246,8	14,2	887,3	- 4,8	+ 15,9
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	5	245,9	227,4	207,7	8,6	924,5	- 5,4	+ 14,2
140	Bochum I	2	103,3	276,2	244,7	11,3	2 673,9	- 4,5	+ 11,9
141	Herne – Bochum II		93,8	244,4	214,0	12,5	2 605,9	- 5,0	+ 12,8
142	Dortmund I	1	126,3	283,8	248,1	12,7	2 246,6	- 2,9	+ 11,1
143	Dortmund II		154,4	302,4	246,1	18,5	1 958,6		
144	Unna I	7	347,3	253,6	232,0	8,5	730,3	- 4,9	+ 11,9
145	Hamm – Unna II	4	422,4	321,8	283,7	11,8	761,9	- 3,5	+ 19,4
146	Soest	14	1 328,6	303,0	275,9	8,9	228,1	- 3,2	+ 25,1
147	Hochsauerlandkreis	12	1 960,2	263,8	242,7	8,0	134,6	- 4,8	+ 12,8
148	Siegen-Wittgenstein	11	1 132,9	280,8	253,3	9,8	247,9	- 2,8	+ 20,3
149	Olpe – Märkischer Kreis I	13	1 161,5	280,6	250,0	10,9	241,5	- 2,5	+ 11,2
150	Märkischer Kreis II	9	611,8	272,0	241,0	11,4	444,6	- 3,7	+ 8,5
087-150	Land insgesamt	396	34 112,5	17 865,5	15 750,7	11,8	523,7	- 2,5	+ 14,8

Sachsen

151	Nordsachsen	30	2 028,4	197,6	192,1	2,8	97,4	- 5,7	+ 8,5
152	Leipzig I	1	169,8	275,2	254,8	7,4	1 621,1	+ 0,8	+ 27,4
153	Leipzig II		128,0	285,2	263,7	7,5	2 228,1		
154	Leipzig-Land	32	1 651,4	258,4	253,1	2,0	156,5	- 5,8	+ 8,7
155	Meißen	29	1 454,6	245,2	238,6	2,7	168,6	- 5,0	+ 11,0
156	Bautzen I	53	2 224,9	259,3	254,1	2,0	116,5	- 5,7	+ 4,1
157	Görlitz	53	2 111,4	260,0	251,0	3,5	123,1	- 8,3	+ 7,5
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	36	1 654,2	247,4	240,8	2,7	149,6	- 5,9	+ 11,7

1 Ohne den im Wahlkreis 114 enthaltenen Teil der Stadt Krefeld.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrations- hintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrations- hintergrund	mit Migrations- hintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

noch Nordrhein-Westfalen

109	Mönchengladbach	16,2	8,4	12,9	35,5	16,2	10,7	74,2	25,8
110	Krefeld I – Neuss II	16,4	7,1	10,6	36,9	17,2	11,7	74,8	25,2
111	Viersen	16,3	7,6	10,4	37,8	16,9	11,0	83,2	16,8
112	Kleve	16,9	8,5	11,7	36,6	16,2	10,1	81,7	18,3
113	Wesel I	16,0	7,6	10,5	37,1	17,5	11,3	81,0	19,0
114	Krefeld II – Wesel II	15,8	7,7	11,7	35,8	17,3	11,8	76,8	23,2
115	Duisburg I	16,5	8,4	12,9	35,3	15,6	11,2	68,8	31,2
116	Duisburg II								
117	Oberhausen – Wesel III	15,4	7,9	12,1	36,2	17,1	11,4	77,6	22,4
118	Mülheim – Essen I	15,4	7,6	12,2	35,3	17,1	12,4	76,1	23,9
119	Essen II	15,5	8,3	13,9	34,5	16,2	11,5	75,5	24,5
120	Essen III								
121	Recklinghausen I	15,4	7,5	11,2	36,6	17,8	11,5	79,9	20,1
122	Recklinghausen II	15,6	7,6	10,8	37,0	17,3	11,8		
123	Gelsenkirchen	16,8	8,3	12,6	35,4	16,1	10,8	70,6	29,4
124	Steinfurt I – Borken I	19,0	8,9	11,7	36,1	14,5	9,6	84,4	15,6
125	Bottrop – Recklinghausen III	16,1	7,7	11,1	36,4	17,4	11,2	78,5	21,5
126	Borken II	18,4	8,7	11,6	36,7	14,8	9,8	85,3	14,7
127	Coesfeld – Steinfurt II	18,0	8,2	10,4	37,4	15,9	10,1	88,1	11,9
128	Steinfurt III	18,3	8,4	11,2	37,0	14,9	10,3	83,8	16,2
129	Münster	15,0	12,6	18,1	32,5	12,7	9,1	79,6	20,4
130	Warendorf	18,1	8,0	10,9	36,4	15,8	10,8	78,9	21,1
131	Gütersloh I	18,1	8,4	12,0	36,7	14,6	10,2	73,2	26,8
132	Bielefeld – Gütersloh II	16,9	9,2	14,5	33,9	14,5	11,0	67,3	32,7
133	Herford – Minden-Lübbecke II	16,9	7,8	11,2	36,0	15,9	12,1	74,3	25,7
134	Minden-Lübbecke I	17,7	8,1	11,2	35,5	15,8	11,7	76,1	23,9
135	Lippe I	17,6	8,1	11,0	34,7	16,3	12,3	73,8	26,2
136	Höxter – Lippe II	17,6	8,4	11,0	35,1	16,1	11,7	78,4	21,6
137	Paderborn – Gütersloh III	18,2	9,4	13,9	35,3	14,1	9,1	71,9	28,1
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	16,3	7,8	11,5	35,4	16,9	12,0	71,8	28,2
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	15,0	7,5	11,1	36,4	17,9	12,2	80,4	19,6
140	Bochum I	14,3	8,9	14,4	34,2	16,6	11,7	76,5	23,5
141	Herne – Bochum II	15,3	8,4	12,8	35,2	16,7	11,6	73,9	26,1
142	Dortmund I	15,9	8,9	14,2	34,7	15,6	10,7	71,1	28,9
143	Dortmund II								
144	Unna I	16,0	7,7	10,7	36,6	17,6	11,5	76,8	23,2
145	Hamm – Unna II	17,1	8,4	11,7	35,6	16,3	10,9	73,5	26,5
146	Soest	17,3	8,2	11,3	36,4	15,9	10,9	79,6	20,4
147	Hochsauerlandkreis	16,8	8,0	11,0	36,2	16,2	11,7	82,6	17,4
148	Siegen-Wittgenstein	16,2	9,2	12,6	34,7	16,3	11,1	79,8	20,2
149	Olpe – Märkischer Kreis I	17,3	8,0	11,7	36,4	15,8	10,8	76,9	23,1
150	Märkischer Kreis II	16,5	8,0	11,0	36,3	16,7	11,4	72,0	28,0
087-150	Land insgesamt	16,6	8,3	12,5	35,9	15,9	10,9	75,5	24,5

Sachsen

151	Nordsachsen	14,7	4,1	11,1	37,5	19,3	13,3	97,3	2,7
152	Leipzig I	15,2	7,7	19,4	31,4	15,1	11,2	91,9	8,1
153	Leipzig II								
154	Leipzig-Land	15,1	4,0	10,4	37,3	20,0	13,2	97,2	2,8
155	Meißen	15,5	4,1	10,8	35,9	19,5	14,2	96,7	3,3
156	Bautzen I	15,2	3,9	10,6	36,0	19,9	14,4	96,8	3,2
157	Görlitz	14,5	4,3	10,2	34,7	21,0	15,3	95,5	4,5
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	15,9	4,1	10,9	35,3	19,9	13,9	97,1	2,9

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner			
		17	18	19	20	21	22		

noch Nordrhein-Westfalen

109	Mönchengladbach	51,9	18,3	29,8	39,2	1,2	523,9	20 705	30 713
110	Krefeld I – Neuss II	45,4	21,4	33,2	49,3	1,8	502,6	22 513	38 053
111	Viersen	55,5	19,1	25,5	54,9	2,7	477,1	21 988	26 378
112	Kleve	62,9	17,1	20,0	57,7	3,9	457,7	19 649	26 786
113	Wesel I	43,1	32,0	25,0	54,2	3,0	461,4	20 936	26 874
114	Krefeld II – Wesel II	36,2	28,5	35,3	41,1	1,2	508,9	20 940	31 486
115	Duisburg I	30,8	26,5	42,7	30,5	1,1	522,9	16 761	34 392
116	Duisburg II	31,1	25,5	43,4	26,7				
117	Oberhausen – Wesel III	38,8	28,4	32,8	35,7	1,4	513,3	18 676	27 526
118	Mülheim – Essen I	35,4	29,8	34,7	32,7	1,8	533,8	21 940	37 868
119	Essen II	36,2	26,6	37,2	23,7	1,8	535,7	20 046	44 555
120	Essen III	38,3	28,1	33,6	30,4				
121	Recklinghausen I	40,3	29,6	30,1	39,1	1,3	529,4	19 382	24 833
122	Recklinghausen II	42,4	28,1	29,5	43,1	2,1	503,7		
123	Gelsenkirchen	33,7	30,0	36,3	24,1	0,6	530,7	16 135	29 716
124	Steinfurt I – Borken I	65,2	16,8	18,0	60,9	5,1	437,0	20 497	30 146
125	Bottrop – Recklinghausen III	46,9	25,0	28,1	40,6	1,7	499,6	19 296	22 714
126	Borken II	73,0	11,9	15,1	61,1	4,8	432,4	20 527	32 339
127	Coesfeld – Steinfurt II	67,1	16,6	16,3	59,0	3,9	436,6	21 996	25 635
128	Steinfurt III	51,2	29,7	19,1	60,6	5,0	434,2	20 477	28 668
129	Münster	51,3	21,5	27,3	32,4	4,8	522,6	22 127	55 024
130	Warendorf	59,1	18,9	22,1	56,8	3,4	449,3	22 079	28 967
131	Gütersloh I	39,4	30,9	29,6	53,0	3,8	447,8	23 294	44 419
132	Bielefeld – Gütersloh II	16,1	41,8	42,1	36,8	4,5	506,2	21 228	37 283
133	Herford – Minden-Lübbecke II	10,7	57,5	31,8	54,0	2,4	482,1	22 131	32 489
134	Minden-Lübbecke I	8,2	60,7	31,2	58,1	2,7	458,3	21 652	37 358
135	Lippe I	10,5	53,7	35,8	55,2	2,1	486,9	22 582	28 222
136	Höxter – Lippe II	40,8	32,1	27,1	57,4	2,0	479,3	21 226	26 523
137	Paderborn – Gütersloh III	57,8	18,3	23,9	50,5	4,1	458,2	20 240	34 281
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	25,9	37,6	36,5	32,9	1,5	537,2	21 467	31 570
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	25,2	40,4	34,4	38,7	1,1	524,9	24 236	29 190
140	Bochum I	32,9	31,7	35,4	30,4	1,3	542,4	19 422	32 276
141	Herne – Bochum II	32,1	33,3	34,6	30,3	1,1	538,1	18 311	26 082
142	Dortmund I	29,4	32,5	38,1	25,9	2,0	534,2	18 206	35 120
143	Dortmund II	27,6	32,0	40,4	30,2				
144	Unna I	29,1	41,6	29,3	47,2	1,5	493,6	20 283	28 414
145	Hamm – Unna II	39,1	31,5	29,4	40,5	1,6	486,7	18 884	28 070
146	Soest	54,6	24,9	20,5	54,9	4,2	467,5	21 376	31 879
147	Hochsauerlandkreis	68,0	15,3	16,7	57,2	2,2	493,1	22 750	32 498
148	Siegen-Wittgenstein	21,1	53,1	25,8	57,7	1,7	486,5	23 366	36 961
149	Olpe – Märkischer Kreis I	44,4	27,6	28,0	52,5	1,3	482,8	25 863	35 324
150	Märkischer Kreis II	36,6	34,3	29,1	46,8	0,7	507,7	24 680	34 189
087-150	Land insgesamt	40,9	27,1	32,1	42,9	2,6	497,5	21 207	35 947

Sachsen

151	Nordsachsen	2,9	15,8	81,3	47,8	1,6	552,7	18 348	23 890
152	Leipzig I	3,5	10,6	85,9	15,3				
153	Leipzig II	4,5	12,9	82,6	10,6	1,9	595,1	16 542	34 233
154	Leipzig-Land	2,7	17,5	79,8	47,9				
155	Meißen	3,0	21,1	75,9	41,4	2,6	551,8	19 013	24 640
156	Bautzen I	9,6	23,9	66,6	46,1	1,4	533,2	18 623	23 045
157	Görlitz	5,2	23,5	71,3	42,5	0,6	597,6	17 483	24 582
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	3,0	19,3	77,7	41,2	1,9	547,1	18 735	20 404

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Haupt-schulabschluss	mit Haupt-schulabschluss	mit Real-schulabschluss	mit allgemeiner und Fachhochschulreife	
25	26	27	28	29	30	31	32		

noch Nordrhein-Westfalen

109	Mönchengladbach	579,5	3,2	12,2	8,3	19,7	33,2	38,7	30,5
110	Krefeld I – Neuss II	630,3	2,5	11,7	4,8	13,9	39,0	42,3	35,3
111	Viersen	708,3	1,5	12,0	3,4	12,6	41,2	42,8	32,4
112	Kleve	693,2	2,8	10,9	6,4	16,6	46,5	30,4	33,5
113	Wesel I	686,5	3,0	11,3	5,3	15,0	39,8	39,9	31,3
114	Krefeld II – Wesel II	634,8	3,4	11,8	6,4	16,3	38,2	39,2	32,4
115	Duisburg I	515,0	2,2	10,0	6,4	17,7	37,3	38,6	31,3
116	Duisburg II								
117	Oberhausen – Wesel III	602,0	2,2	10,7	5,8	16,8	37,8	39,6	30,2
118	Mülheim – Essen I	587,8	2,1	10,2	6,0	12,5	34,9	46,5	33,6
119	Essen II	545,9	2,7	10,4	6,8	12,4	36,8	44,0	33,1
120	Essen III								
121	Recklinghausen I	627,9	3,6	11,2	6,9	15,9	43,0	34,1	31,7
122	Recklinghausen II								
123	Gelsenkirchen	516,4	3,0	12,0	9,6	21,1	37,6	31,7	33,0
124	Steinfurt I – Borken I	688,0	3,9	13,8	4,3	14,9	50,4	30,4	38,3
125	Bottrop – Recklinghausen III	631,8	2,6	10,7	5,9	16,9	41,9	35,4	30,8
126	Borken II	683,9	3,5	14,0	4,4	13,9	53,0	28,7	38,7
127	Coesfeld – Steinfurt II	716,9	3,3	13,1	4,3	13,4	45,5	36,7	37,6
128	Steinfurt III	690,7	4,2	13,7	4,1	15,6	48,6	31,6	38,1
129	Münster	517,0	4,6	10,9	5,7	11,7	32,3	50,4	37,0
130	Warendorf	692,7	2,1	13,4	3,7	14,7	48,0	33,5	35,7
131	Gütersloh I	708,0	2,1	12,8	4,8	13,9	45,9	35,4	35,3
132	Bielefeld – Gütersloh II	550,9	3,8	12,9	6,1	12,9	42,3	38,7	36,6
133	Herford – Minden-Lübbecke II	714,0	3,4	13,0	4,5	12,4	42,5	40,7	33,8
134	Minden-Lübbecke I	729,5	3,0	13,6	6,1	13,1	42,1	38,7	32,6
135	Lippe I	687,6	2,7	11,6	4,9	16,0	46,2	33,0	34,1
136	Höxter – Lippe II	708,5	3,6	13,3	5,2	13,5	46,4	34,9	32,1
137	Paderborn – Gütersloh III	668,8	3,0	12,7	5,4	15,1	44,5	35,0	38,1
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	611,2	2,3	11,9	5,6	14,5	41,2	38,7	31,1
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	683,6	1,9	10,3	6,3	12,6	40,8	40,3	30,7
140	Bochum I	577,2	2,8	10,8	6,0	13,9	38,8	41,3	31,1
141	Herne – Bochum II	554,6	3,3	10,7	7,4	16,2	38,7	37,6	30,8
142	Dortmund I	532,0	2,9	10,5	7,6	15,2	39,1	38,1	33,9
143	Dortmund II								
144	Unna I	660,8	2,9	12,6	5,7	15,0	39,4	39,8	32,0
145	Hamm – Unna II	619,8	3,4	12,4	6,8	17,6	40,9	34,7	33,5
146	Soest	699,0	3,8	13,1	4,6	13,8	46,6	35,0	34,8
147	Hochsauerlandkreis	719,7	4,2	12,3	5,0	17,2	47,1	30,7	32,2
148	Siegen-Wittgenstein	715,2	3,2	12,7	4,8	12,9	45,4	36,9	32,7
149	Olpe – Märkischer Kreis I	705,9	2,9	13,0	5,5	17,4	44,5	32,6	33,5
150	Märkischer Kreis II	675,7	3,5	12,5	6,3	14,5	47,8	31,4	31,9
087-150	Land insgesamt	634,3	2,8	11,6	5,3	14,8	41,3	38,6	34,5

Sachsen

151	Nordsachsen	700,0	1,1	7,1	8,0	9,6	46,0	36,3	72,0
152	Leipzig I	437,7	1,6	6,1	10,8	9,9	40,2	39,2	81,2
153	Leipzig II								
154	Leipzig-Land	700,4	0,8	6,4	7,0	8,2	56,5	28,3	75,9
155	Meißen	666,2	1,4	7,6	5,6	9,5	54,3	30,6	76,4
156	Bautzen I	705,7	1,1	8,1	7,9	8,9	52,6	30,6	74,4
157	Görlitz	657,4	1,8	7,3	9,0	10,3	52,5	28,3	66,1
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	682,6	1,3	7,0	9,4	8,0	56,8	25,9	76,9

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

noch Nordrhein-Westfalen

109	Mönchengladbach	43,4	7,6	364,9	0,3	23,1	25,6	22,4	28,6
110	Krefeld I – Neuss II	44,4	6,7	352,9	0,6	29,1	27,5	17,7	25,0
111	Viersen	48,5	8,4	293,3	2,2	30,0	27,5	13,3	27,1
112	Kleve	44,6	7,7	314,9	4,9	24,3	24,0	16,7	30,1
113	Wesel I	39,2	6,3	283,5	0,8	27,4	25,5	16,4	29,9
114	Krefeld II – Wesel II	41,4	6,5	333,2	0,6	29,0	24,3	17,6	28,5
115	Duisburg I	30,3	4,5	341,0	0,1	27,6	23,2	21,5	27,6
116	Duisburg II								
117	Oberhausen – Wesel III	34,5	5,9	299,3	0,2	27,3	24,5	20,2	27,8
118	Mülheim – Essen I	41,8	5,3	371,8	0,1	25,3	22,8	25,7	26,1
119	Essen II	39,7	5,2	418,9	0,1	17,0	20,9	31,6	30,5
120	Essen III								
121	Recklinghausen I	33,5	5,5	259,3	0,5	27,4	22,7	14,0	35,4
122	Recklinghausen II								
123	Gelsenkirchen	29,4	4,6	300,2	0,1	24,7	20,4	21,8	33,0
124	Steinfurt I – Borken I	42,7	7,7	357,7	1,1	36,4	24,2	13,5	24,7
125	Bottrop – Recklinghausen III	33,7	5,7	269,8	0,5	28,3	22,4	14,3	34,5
126	Borken II	47,5	9,1	378,4	1,2	40,8	21,8	13,2	23,0
127	Coesfeld – Steinfurt II	43,7	7,7	307,0	1,9	30,1	24,2	13,3	30,4
128	Steinfurt III	39,5	6,7	344,5	1,0	33,2	26,0	13,8	26,0
129	Münster	45,7	5,0	530,4	0,4	13,0	18,7	29,3	38,5
130	Warendorf	40,3	7,5	321,1	1,3	41,1	19,0	14,1	24,4
131	Gütersloh I	45,5	7,5	468,5	0,6	45,6	21,0	16,5	16,3
132	Bielefeld – Gütersloh II	41,4	5,4	449,1	0,2	22,6	22,9	20,3	34,0
133	Herford – Minden-Lübbecke II	43,5	7,0	367,1	0,5	40,3	23,0	13,0	23,3
134	Minden-Lübbecke I	41,2	6,6	398,5	0,5	34,7	19,7	14,9	30,2
135	Lippe I	41,3	6,7	313,1	0,7	35,8	19,5	13,0	31,0
136	Höxter – Lippe II	40,7	7,3	307,3	0,9	35,3	20,6	11,6	31,7
137	Paderborn – Gütersloh III	43,3	7,0	389,0	0,7	33,0	20,7	18,1	27,4
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	38,1	5,8	353,0	0,1	30,6	23,4	15,4	30,5
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	41,8	6,1	321,8	0,2	38,4	20,6	12,4	28,4
140	Bochum I	36,7	4,8	352,2	0,0	18,0	22,7	21,7	37,6
141	Herne – Bochum II	31,6	4,6	306,7	0,0	22,1	23,1	19,2	35,6
142	Dortmund I	37,0	4,1	382,6	0,1	18,4	23,1	26,8	31,6
143	Dortmund II								
144	Unna I	35,5	5,2	311,7	0,3	28,3	29,0	15,6	26,8
145	Hamm – Unna II	33,4	4,7	315,8	0,2	26,3	26,5	16,4	30,5
146	Soest	42,2	6,2	360,9	1,4	38,6	20,5	13,2	26,4
147	Hochsauerlandkreis	46,3	8,0	385,2	0,9	41,2	18,9	11,4	27,6
148	Siegen-Wittgenstein	40,3	6,2	405,1	0,3	42,0	19,6	14,1	24,0
149	Olpe – Märkischer Kreis I	40,9	7,0	394,9	0,4	52,6	15,1	11,2	20,7
150	Märkischer Kreis II	40,3	6,3	379,8	0,3	50,8	15,7	11,4	21,9
087-150	Land insgesamt	42,8	6,4	370,4	0,5	27,4	22,4	21,6	28,2

Sachsen

151	Nordsachsen	41,9	10,4	361,6	3,3	29,2	30,0	9,9	27,6
152	Leipzig I	43,2	6,0	470,6	0,1	15,9	21,7	33,2	29,2
153	Leipzig II								
154	Leipzig-Land	42,6	10,5	291,7	2,3	32,3	24,7	10,5	30,2
155	Meißen	43,3	10,7	358,9	2,6	36,0	23,4	11,6	26,4
156	Bautzen I	40,0	11,1	360,2	1,8	35,2	19,9	14,1	29,0
157	Görlitz	38,5	10,5	322,5	2,3	31,3	19,3	11,4	35,7
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	44,1	12,1	311,2	2,2	35,6	20,2	9,0	33,0

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

noch Nordrhein-Westfalen

109	Mönchengladbach	153,4	29,4	30,8	9,9	10,0	9,9	6,8	9,3
110	Krefeld I – Neuss II	97,6	26,0	31,3	7,8	8,1	7,4	3,6	8,4
111	Viersen	70,2	27,2	24,4	6,7	7,0	6,3	2,8	8,1
112	Kleve	62,2	25,7	23,4	6,4	6,5	6,3	3,1	6,8
113	Wesel I	79,0	25,8	25,5	7,1	7,3	6,8	3,8	7,1
114	Krefeld II – Wesel II	103,6	25,0	28,6	8,7	9,0	8,4	4,4	8,8
115	Duisburg I	160,1	27,8	38,9	13,1	12,9	13,2	9,7	11,2
116	Duisburg II								
117	Oberhausen – Wesel III	123,1	26,1	28,7	10,0	10,4	9,6	7,4	9,2
118	Mülheim – Essen I	135,3	29,8	37,5	9,4	9,8	9,1	5,2	8,9
119	Essen II	157,2	28,1	34,0	11,9	12,6	11,1	10,5	9,9
120	Essen III								
121	Recklinghausen I	122,8	26,7	25,9	10,5	10,8	10,1	6,6	10,3
122	Recklinghausen II								
123	Gelsenkirchen	201,6	28,7	37,4	14,1	14,3	13,8	10,9	12,3
124	Steinfurt I – Borken I	52,2	29,2	31,9	4,4	4,5	4,3	2,2	4,9
125	Bottrop – Recklinghausen III	115,1	26,2	27,1	9,5	9,9	9,0	6,2	9,1
126	Borken II	48,0	28,5	31,0	3,9	4,0	3,8	1,4	4,9
127	Coesfeld – Steinfurt II	42,2	27,7	27,0	3,3	3,6	2,9	2,0	3,7
128	Steinfurt III	55,1	29,6	32,4	4,8	4,9	4,6	2,9	4,9
129	Münster	73,7	28,7	31,3	5,5	6,3	4,8	3,3	6,9
130	Warendorf	60,0	28,2	32,7	5,7	5,8	5,4	3,0	5,8
131	Gütersloh I	52,1	29,8	35,7	4,7	4,6	4,9	1,8	4,8
132	Bielefeld – Gütersloh II	114,9	28,2	41,2	8,6	9,0	8,2	6,0	8,4
133	Herford – Minden-Lübbecke II	69,1	29,1	28,7	5,7	6,0	5,4	3,0	6,2
134	Minden-Lübbecke I	71,1	29,3	27,8	5,3	5,8	4,8	3,2	5,1
135	Lippe I	77,4	28,9	27,3	6,9	7,3	6,5	4,1	6,2
136	Höxter – Lippe II	61,9	27,5	23,8	5,9	6,4	5,3	3,1	5,9
137	Paderborn – Gütersloh III	68,2	26,4	27,0	5,8	6,0	5,6	3,2	6,8
138	Hagen – Ennepe-Ruhr-Kreis I	122,9	28,7	38,9	9,4	9,9	8,9	8,4	8,6
139	Ennepe-Ruhr-Kreis II	81,1	26,3	28,6	6,5	7,0	6,0	3,0	6,6
140	Bochum I	124,2	26,1	33,7	9,9	10,9	8,7	8,6	10,1
141	Herne – Bochum II	144,7	26,0	35,4	11,5	12,3	10,6	9,0	10,8
142	Dortmund I	153,5	27,5	36,6	11,5	12,1	10,8	10,9	10,8
143	Dortmund II								
144	Unna I	99,9	26,5	27,2	8,2	8,6	7,8	4,2	8,5
145	Hamm – Unna II	114,1	25,3	30,9	8,9	9,2	8,6	4,8	8,1
146	Soest	61,3	25,7	26,4	6,0	6,3	5,7	3,2	6,6
147	Hochsauerlandkreis	51,5	27,5	26,0	4,8	5,0	4,5	1,4	5,1
148	Siegen-Wittgenstein	61,5	26,9	32,9	5,4	5,5	5,3	3,4	6,0
149	Olpe – Märkischer Kreis I	62,3	27,7	31,5	5,5	5,5	5,4	2,2	6,3
150	Märkischer Kreis II	81,2	27,3	31,7	6,7	6,8	6,6	3,1	7,6
087-150	Land insgesamt	96,1	27,6	33,0	7,6	8,0	7,2	4,4	7,8

Sachsen

151	Nordsachsen	90,0	22,2	9,6	8,4	8,9	7,9	7,7	10,9
152	Leipzig I	123,0	24,9	22,0	8,3	9,1	7,3	9,2	9,4
153	Leipzig II								
154	Leipzig-Land	74,0	22,3	6,8	6,6	7,3	5,8	5,2	7,9
155	Meißen	71,5	22,8	7,4	7,2	7,6	6,9	3,6	9,5
156	Bautzen I	71,0	22,8	6,5	6,9	7,3	6,4	4,3	8,9
157	Görlitz	99,5	22,1	9,0	10,2	11,2	9,2	6,2	13,3
158	Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	67,9	24,3	8,8	6,4	7,1	5,7	4,6	8,3

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburtensaldo	Wanderungssaldo
				Anzahl	km ²	1 000	%		
1	2	3	4	5	6	7	8		

noch Sachsen

159	Dresden I	7	81,5	294,4	274,2	6,8	3 612,5	+ 1,3	+ 12,3
160	Dresden II – Bautzen II		417,7	296,4	284,8	4,0	709,6	+ 0,7	+ 11,2
161	Mittelsachsen	38	1 675,1	246,8	239,0	3,2	147,4	- 6,2	+ 7,3
162	Chemnitz	1	221,0	248,6	231,5	6,9	1 124,8	- 4,2	+ 24,7
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	38	902,9	219,2	216,5	1,2	242,8	- 7,5	+ 3,4
164	Erzgebirgskreis I	48	1 560,9	267,5	261,6	2,2	171,4	- 7,2	+ 0,1
165	Zwickau	24	755,1	251,1	243,7	3,0	332,6	- 8,1	+ 6,8
166	Vogtlandkreis	39	1 412,4	232,3	226,4	2,5	164,5	- 8,2	+ 7,9
151-166	Land insgesamt	429	18 449,4	4 084,9	3 926,1	3,9	221,4	- 4,4	+ 11,5

Hessen

167	Waldeck	29	2 166,5	235,0	219,9	6,5	108,5	- 5,3	+ 16,1
168	Kassel	12	357,6	299,3	263,2	12,0	836,8	- 2,5	+ 14,9
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	36	2 121,8	221,9	207,2	6,6	104,6	- 6,6	+ 16,8
170	Schwalm-Eder	38	2 262,5	237,4	224,0	5,7	104,9	- 4,7	+ 9,9
171	Marburg	22	1 262,5	245,2	220,8	10,0	194,2	- 2,1	+ 16,9
172	Lahn-Dill	25	1 153,4	275,4	250,9	8,9	238,8	- 3,9	+ 10,6
173	Gießen	24	1 343,3	286,5	258,1	9,9	213,3	- 1,7	+ 11,7
174	Fulda	33	2 130,3	271,0	251,9	7,0	127,2	- 2,7	+ 17,0
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	24	1 539,7	232,2	212,3	8,6	150,8	- 3,3	+ 12,4
176	Hochtaunus	19	812,6	250,3	218,9	12,5	308,0	- 1,9	+ 14,3
177	Wetterau I	17	745,9	237,7	211,0	11,2	318,7	- 2,6	+ 17,4
178	Rheingau-Taunus – Limburg	27	1 171,3	294,0	262,7	10,6	251,0	- 3,0	+ 11,4
179	Wiesbaden	1	203,9	276,2	227,9	17,5	1 354,5	+ 0,9	+ 2,7
180	Hanau	14	346,2	254,2	213,2	16,1	734,1	- 1,2	+ 13,8
181	Main-Taunus	15	270,5	278,0	237,2	14,7	1 027,9	- 1,3	+ 13,5
182	Frankfurt am Main I	1	85,1	365,1	250,0	31,4	4 289,0	+ 3,1	+ 16,4
183	Frankfurt am Main II		163,2	367,6	277,4	24,6	2 252,5		
184	Groß-Gerau	14	453,0	266,0	213,4	19,8	587,2	+ 0,6	+ 19,0
185	Offenbach	9	241,4	355,2	267,8	24,6	1 471,2	+ 1,0	+ 17,6
186	Darmstadt	15	449,3	341,8	289,7	15,2	760,7	- 0,4	+ 18,8
187	Odenwald	29	1 115,1	319,2	279,7	12,4	286,3	- 2,8	+ 16,5
188	Bergstraße	22	719,5	266,9	236,1	11,5	371,0	- 3,3	+ 14,8
167-188	Land insgesamt	426	21 114,9	6 176,2	5 293,3	14,3	292,5	- 1,6	+ 14,6

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	149	2 694,8	263,8	256,5	2,8	97,9	- 4,7	+ 7,8
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	93	2 391,3	273,3	264,3	3,3	114,3	- 5,2	+ 11,3
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	108	1 637,8	255,8	244,2	4,5	156,2	- 2,8	+ 9,8
192	Gotha – Ilm-Kreis	89	1 779,8	246,5	235,0	4,6	138,5	- 5,0	+ 13,8
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	11	442,7	280,7	264,0	6,0	634,2	- 1,5	+ 17,7
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	85	1 567,6	289,5	280,5	3,1	184,7	- 7,4	+ 10,4
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	203	3 002,6	278,4	269,0	3,4	92,7	- 6,0	+ 12,7
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	111	2 685,8	282,7	273,9	3,1	105,3	- 7,3	+ 7,3
189-196	Land insgesamt	849	16 202,4	2 170,7	2 087,3	3,8	134,0	- 5,0	+ 11,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

noch Sachsen

159	Dresden I	15,9	8,0	18,2	30,8	15,4	11,6	92,7	7,3
160	Dresden II – Bautzen II	16,0	7,4	17,1	31,8	15,9	11,9	93,4	6,6
161	Mittelsachsen	14,7	4,7	11,6	34,6	20,1	14,2	97,4	2,6
162	Chemnitz	14,3	6,3	14,8	30,7	20,1	13,9	93,5	6,5
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	14,5	3,9	10,2	35,0	21,6	14,7	97,5	2,5
164	Erzgebirgskreis I	14,9	4,2	10,4	34,4	21,9	14,1	98,2	1,8
165	Zwickau	14,0	4,7	11,2	34,4	21,1	14,6	96,9	3,1
166	Vogtlandkreis	13,8	4,2	10,5	34,7	21,7	15,0	96,5	3,5
151-166	Land insgesamt	15,0	5,3	13,2	34,0	19,1	13,5	95,6	4,4

Hessen

167	Waldeck	15,7	7,5	10,3	36,2	18,0	12,4	84,1	15,9
168	Kassel	15,2	8,9	14,2	34,1	16,5	11,0	75,3	24,7
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	15,5	7,3	10,5	35,5	18,2	13,0	86,0	14,0
170	Schwalm-Eder	15,9	7,6	10,9	36,6	17,2	11,9	85,3	14,7
171	Marburg	16,1	10,8	13,8	34,2	14,9	10,2	81,1	18,9
172	Lahn-Dill	16,4	8,0	11,3	36,2	16,8	11,3	77,8	22,2
173	Gießen	15,5	10,7	14,4	34,0	15,3	10,1	77,8	22,2
174	Fulda	16,9	8,4	11,7	35,7	15,8	11,5	84,0	16,0
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	15,9	7,8	10,9	37,0	17,3	11,1	77,5	22,5
176	Hochtaunus	17,4	7,1	10,2	37,5	16,9	11,0	77,1	22,9
177	Wetterau I	16,8	7,7	11,3	37,5	16,2	10,5	80,9	19,1
178	Rheingau-Taunus – Limburg	16,6	7,5	10,6	37,2	17,3	10,8	82,2	17,8
179	Wiesbaden	17,6	7,5	13,7	35,7	15,2	10,2	66,2	33,8
180	Hanau	17,1	7,5	12,0	36,8	16,6	9,9	75,4	24,6
181	Main-Taunus	18,0	6,6	10,7	37,5	16,0	11,1	74,3	25,7
182	Frankfurt am Main I	16,4	7,6	18,4	37,0	12,9	7,7	55,8	44,2
183	Frankfurt am Main II	16,4	7,6	18,4	37,0	12,9	7,7	55,8	44,2
184	Groß-Gerau	17,6	7,9	13,0	36,6	15,4	9,5	67,9	32,1
185	Offenbach	17,7	7,7	13,7	35,7	15,4	9,8	63,2	36,8
186	Darmstadt	16,4	9,1	14,7	35,2	15,2	9,4	73,1	26,9
187	Odenwald	16,4	7,7	11,1	37,1	17,2	10,5	74,9	25,1
188	Bergstraße	16,0	7,5	11,0	37,3	17,3	10,9	81,8	18,2
167-188	Land insgesamt	16,6	8,0	12,8	36,2	16,0	10,4	74,5	25,5

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	15,1	5,0	12,0	35,9	19,6	12,4	97,2	2,8
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	15,1	4,8	11,8	36,6	18,9	12,7	97,0	3,0
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	15,2	6,6	15,0	34,1	18,2	10,9	95,9	4,1
192	Gotha – Ilm-Kreis	14,6	5,3	12,4	35,8	19,6	12,3	96,0	4,0
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	15,4	7,2	15,8	33,4	17,2	11,0	93,4	6,6
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	13,4	4,2	10,6	35,3	21,6	14,8	96,9	3,1
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	14,4	4,4	11,1	36,4	20,2	13,6	97,6	2,4
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	13,6	4,7	11,6	36,4	20,4	13,3	97,5	2,5
189-196	Land insgesamt	14,6	5,3	12,5	35,5	19,5	12,6	96,5	3,5

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Eigentümerquote	Fertiggestellte Wohnungen 2014		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			je 1 000 Einwohner		EUR je Einwohner		
		17	18	19	20	21	22	23	24

noch Sachsen

159	Dresden I	4,3	14,5	81,3	11,2	3,1	549,7	17 638	34 506
160	Dresden II – Bautzen II	4,1	17,0	79,0	23,1	2,9	543,6	17 797	32 654
161	Mittelsachsen	2,2	21,9	75,8	39,9	0,9	578,4	18 604	23 865
162	Chemnitz	2,1	12,9	85,0	17,0	1,6	618,5	18 611	32 229
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	2,0	24,9	73,1	44,8	1,6	568,7	18 445	23 639
164	Erzgebirgskreis I	1,7	38,1	60,2	42,5	1,7	568,2	18 124	20 389
165	Zwickau	3,0	21,4	75,6	36,3	0,8	600,9	18 656	27 000
166	Vogtlandkreis	2,4	27,1	70,5	41,0	1,2	617,2	18 566	22 312
151-166	Land insgesamt	3,6	20,3	76,2	33,2	1,8	572,7	18 158	26 807

Hessen

167	Waldeck	14,8	61,5	23,7	61,0	1,2	493,9	21 290	29 326
168	Kassel	14,3	47,3	38,4	39,9	1,6	515,9	19 633	41 106
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	10,9	67,2	21,9	63,7	0,9	499,5	19 842	29 625
170	Schwalm-Eder	11,8	68,7	19,5	66,1	1,2	479,2	20 606	29 241
171	Marburg	18,3	54,1	27,6	55,6	2,3	473,6	19 718	33 720
172	Lahn-Dill	14,6	54,7	30,7	62,7	2,3	470,1	21 649	31 040
173	Gießen	15,9	54,8	29,3	51,1	3,3	486,8	19 880	30 647
174	Fulda	53,5	29,1	17,4	58,4	3,4	476,0	20 727	32 521
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	27,2	46,6	26,2	64,5	1,8	467,1	21 761	29 570
176	Hochtaunus	26,9	36,3	36,8	56,7	2,5	473,4	27 206	39 021
177	Wetterau I	22,0	43,4	34,6	56,7	3,2	464,8	22 008	27 139
178	Rheingau-Taunus – Limburg	39,7	28,5	31,9	57,4	1,7	478,7	22 673	24 633
179	Wiesbaden	22,9	28,3	48,8	29,5	2,1	509,0	22 243	58 743
180	Hanau	24,3	32,8	42,9	50,7	2,5	472,3	21 744	30 918
181	Main-Taunus	30,6	27,8	41,7	51,5	3,1	474,4	26 355	47 502
182	Frankfurt am Main I	22,9	19,6	57,5	18,8	6,2	519,3	20 555	92 367
183	Frankfurt am Main II	23,5	22,1	54,4	22,6				
184	Groß-Gerau	21,7	30,2	48,1	49,7	3,3	455,5	20 066	41 298
185	Offenbach	25,6	23,0	51,5	37,1	2,5	476,8	20 901	37 236
186	Darmstadt	20,6	36,5	42,9	45,9	3,4	476,8	22 135	44 438
187	Odenwald	29,6	36,4	34,0	60,2	2,6	458,3	22 034	29 488
188	Bergstraße	37,8	31,8	30,4	57,7	1,8	467,8	22 341	29 000
167-188	Land insgesamt	24,3	38,9	36,9	48,9	2,8	483,3	21 606	41 825

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	28,8	18,3	52,9	56,0	1,7	509,6	17 475	21 547
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	11,0	30,8	58,2	53,6	2,0	516,7	18 020	24 960
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	4,2	20,4	75,4	42,1	3,8	530,5	17 558	28 099
192	Gotha – Ilm-Kreis	3,6	24,0	72,4	48,7	1,9	538,0	17 733	24 727
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	5,3	11,7	83,0	23,1	1,8	546,8	17 262	35 055
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	2,8	17,9	79,3	37,1	1,0	608,1	18 134	21 520
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	3,0	27,9	69,0	53,7	1,7	537,9	18 365	23 752
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	2,7	34,8	62,5	56,7	1,4	530,2	18 845	24 302
189-196	Land insgesamt	7,6	23,3	69,0	46,0	1,9	540,4	17 938	25 471

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Haupt-schul-abschluss	mit Haupt-schul-abschluss	mit Real-schul-abschluss	mit allge-meiner und Fach-hoch-schulreife	
je 1 000 Einwohner	25	26	27	28	29	30	31	je 1 000 Einwohner	

noch Sachsen

159	Dresden I	465,8	2,5	6,3	7,6	7,6	44,6	40,1	89,7
160	Dresden II – Bautzen II	503,9	2,3	6,6	7,7	7,9	46,1	38,3	87,3
161	Mittelsachsen	704,7	1,2	7,8	9,1	8,6	49,7	32,6	71,0
162	Chemnitz	568,3	3,1	6,0	9,7	10,9	43,1	36,4	70,1
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	695,7	1,3	7,5	8,2	7,5	54,4	29,8	67,2
164	Erzgebirgskreis I	704,8	1,2	7,4	7,5	8,3	60,1	24,0	65,7
165	Zwickau	677,8	1,4	7,4	8,2	5,7	52,5	33,6	65,4
166	Vogtlandkreis	710,2	1,5	7,1	6,2	10,3	51,6	31,8	60,3
151-166	Land insgesamt	619,1	1,6	7,0	8,3	8,8	50,3	32,7	74,3

Hessen

167	Waldeck	761,2	2,7	9,5	4,2	16,1	50,9	28,8	35,2
168	Kassel	578,2	5,0	9,0	5,8	15,3	42,5	36,4	45,2
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	775,1	3,9	10,1	3,7	21,3	46,7	28,2	33,7
170	Schwalm-Eder	790,7	3,3	10,4	5,1	14,1	45,7	35,1	34,6
171	Marburg	673,7	3,5	9,9	4,2	15,1	41,9	38,9	38,0
172	Lahn-Dill	728,7	4,1	9,7	4,8	18,8	47,9	28,5	35,7
173	Gießen	687,2	3,2	9,4	4,6	13,9	37,6	43,8	35,5
174	Fulda	784,2	5,2	10,3	3,7	22,4	46,0	27,8	36,9
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	711,0	3,6	9,4	4,1	15,3	43,7	36,9	40,2
176	Hochtaunus	774,2	3,4	9,8	3,0	14,2	35,4	47,5	45,1
177	Wetterau I	713,9	2,8	10,0	5,0	16,1	31,4	47,5	38,2
178	Rheingau-Taunus – Limburg	749,4	3,4	10,0	4,7	14,7	43,2	37,4	37,5
179	Wiesbaden	591,5	3,3	9,5	5,0	11,9	38,1	45,1	48,1
180	Hanau	701,6	3,9	9,2	3,7	14,6	48,7	32,9	41,5
181	Main-Taunus	861,3	2,3	8,7	4,5	15,3	34,6	45,6	51,0
182	Frankfurt am Main I	503,9	2,6	6,8	4,4	13,6	35,9	46,1	57,6
183	Frankfurt am Main II								
184	Groß-Gerau	699,4	1,9	9,1	4,1	21,4	41,4	33,1	41,2
185	Offenbach	609,5	3,1	8,5	5,1	17,2	36,6	41,1	44,1
186	Darmstadt	629,9	3,7	10,2	4,1	13,1	33,5	49,3	43,4
187	Odenwald	713,2	1,7	9,3	4,9	17,5	40,3	37,3	37,2
188	Bergstraße	737,2	2,3	10,0	4,5	14,0	40,3	41,2	38,2
167-188	Land insgesamt	684,6	3,2	9,2	4,4	15,9	40,6	39,1	42,3

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	703,7	2,5	8,2	7,2	14,0	47,1	31,7	42,5
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	685,2	1,6	7,9	8,6	14,2	44,8	32,4	43,0
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	604,5	1,1	6,9	5,9	13,2	42,9	38,1	47,3
192	Gotha – Ilm-Kreis	655,7	1,0	7,7	6,2	14,1	46,1	33,7	41,4
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	521,6	2,5	7,6	8,4	12,1	35,9	43,5	47,0
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	652,4	1,8	7,6	6,7	14,7	44,9	33,6	39,1
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	727,5	0,8	7,5	7,4	12,9	49,8	29,8	40,9
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	720,2	1,7	7,4	7,3	15,7	49,2	27,8	39,4
189-196	Land insgesamt	659,1	1,6	7,6	7,3	13,9	45,1	33,7	42,5

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

noch Sachsen

159	Dresden I	43,2	5,9	471,5	0,2	17,7	20,1	27,2	34,9
160	Dresden II – Bautzen II	42,7	6,7	451,2	0,4	19,9	20,0	25,5	34,1
161	Mittelsachsen	41,7	10,8	353,9	2,8	36,8	20,1	12,1	28,3
162	Chemnitz	42,8	7,7	465,0	0,2	22,6	19,8	26,8	30,7
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	42,6	11,6	351,4	1,8	39,1	19,4	11,7	28,0
164	Erzgebirgskreis I	44,3	13,1	323,8	1,8	42,8	18,2	8,3	28,9
165	Zwickau	41,7	10,7	381,1	1,1	37,4	20,0	14,6	26,9
166	Vogtlandkreis	45,3	12,4	345,4	1,6	36,4	19,7	12,3	30,1
151-166	Land insgesamt	42,6	9,6	383,1	1,3	28,6	21,0	18,8	30,3

Hessen

167	Waldeck	38,3	7,2	344,2	0,8	41,0	19,9	10,0	28,3
168	Kassel	40,9	5,6	465,6	0,2	26,3	21,3	20,0	32,3
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	36,8	7,2	336,4	1,1	29,4	28,9	10,9	29,6
170	Schwalm-Eder	37,4	7,7	315,7	0,9	34,9	23,6	10,8	29,8
171	Marburg	36,4	6,0	365,9	0,3	37,0	14,8	13,7	34,2
172	Lahn-Dill	43,0	7,3	360,6	0,2	40,1	19,1	13,9	26,6
173	Gießen	42,7	6,9	348,0	0,5	27,0	22,1	14,8	35,6
174	Fulda	41,9	7,6	393,3	0,5	31,7	24,1	17,3	26,3
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	45,5	7,9	302,2	0,6	32,3	23,5	18,1	25,6
176	Hochtaunus	57,2	7,5	368,7	0,3	21,6	23,4	29,2	25,6
177	Wetterau I	47,3	7,8	276,6	0,8	25,8	24,5	19,2	29,7
178	Rheingau-Taunus – Limburg	47,1	8,1	261,6	0,8	27,8	23,6	16,7	31,2
179	Wiesbaden	54,5	6,8	472,3	0,2	15,6	20,0	30,9	33,3
180	Hanau	45,1	7,9	314,9	0,4	34,4	23,4	18,2	23,6
181	Main-Taunus	53,9	6,7	410,8	0,3	15,6	25,3	36,6	22,2
182	Frankfurt am Main I	57,8	5,3	773,3	0,0	10,6	26,7	43,8	18,7
183	Frankfurt am Main II	57,8	5,3	773,3	0,0	10,6	26,7	43,8	18,7
184	Groß-Gerau	38,8	5,5	359,2	0,4	33,6	27,8	19,3	18,8
185	Offenbach	51,5	7,0	358,4	0,2	22,9	27,7	28,7	20,5
186	Darmstadt	48,2	6,2	428,9	0,4	26,0	19,6	25,9	28,0
187	Odenwald	47,9	7,9	294,7	0,6	31,0	26,1	20,5	21,9
188	Bergstraße	50,0	8,4	269,8	1,1	32,3	25,9	15,4	25,2
167-188	Land insgesamt	47,0	6,9	403,3	0,4	24,5	23,9	25,8	25,5

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	37,7	9,9	328,8	2,1	36,3	18,2	12,8	30,6
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	37,1	8,9	369,0	2,1	38,2	18,3	13,3	28,1
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	37,4	7,7	399,2	.	29,4	.	17,9	33,8
192	Gotha – Ilm-Kreis	39,9	9,3	352,3	1,6	40,3	21,4	12,3	24,4
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	44,0	6,4	479,2	.	.	22,3	28,8	33,7
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	40,8	9,5	322,9	1,9	31,0	21,6	14,3	31,1
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	41,6	10,4	336,9	3,7	41,0	19,0	9,5	26,8
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	43,0	10,8	352,8	.	.	.	12,0	28,9
189-196	Land insgesamt	40,2	9,1	367,5	1,8	32,9	19,5	15,8	29,9

¹ Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

noch Sachsen

159	Dresden I	84,3	23,5	17,9	7,1	7,8	6,2	7,1	8,9
160	Dresden II – Bautzen II	82,2	23,4	16,3	7,0	7,7	6,3	6,5	8,9
161	Mittelsachsen	64,6	21,3	8,4	6,5	6,9	6,0	5,1	8,4
162	Chemnitz	96,7	24,2	18,0	8,2	8,8	7,5	7,9	9,2
163	Chemnitzer Umland – Erzgebirgskreis II	64,4	21,8	8,4	6,4	6,7	5,9	4,7	8,0
164	Erzgebirgskreis I	59,1	21,6	6,3	6,2	6,6	5,7	4,5	7,5
165	Zwickau	69,9	22,4	10,5	6,4	6,7	6,1	4,6	8,3
166	Vogtlandkreis	68,9	21,3	12,3	6,7	7,3	6,0	5,2	8,4
151-166	Land insgesamt	82,5	23,1	13,2	7,3	7,9	6,6	5,9	9,1

Hessen

167	Waldeck	48,3	26,5	25,9	4,4	4,7	4,0	2,9	5,1
168	Kassel	97,3	27,7	36,3	7,3	7,9	6,6	6,8	6,9
169	Werra-Meißner – Hersfeld-Rotenburg	58,3	26,7	22,4	5,2	5,6	4,7	3,4	5,7
170	Schwalm-Eder	48,7	26,0	25,5	4,8	5,2	4,4	3,1	5,5
171	Marburg	53,6	27,8	30,4	4,0	4,3	3,6	2,5	3,9
172	Lahn-Dill	69,2	27,4	37,4	5,6	5,7	5,5	3,4	6,6
173	Gießen	70,1	25,5	30,8	5,8	6,4	5,0	3,4	6,3
174	Fulda	43,0	26,7	29,8	3,4	3,6	3,2	2,2	4,3
175	Main-Kinzig – Wetterau II – Schotten	58,0	29,4	35,9	4,6	4,8	4,5	4,2	4,6
176	Hochtaunus	49,6	28,9	43,4	4,0	4,3	3,7	2,5	4,3
177	Wetterau I	54,1	25,9	36,1	4,5	4,8	4,1	3,4	4,9
178	Rheingau-Taunus – Limburg	54,6	28,4	37,0	4,8	5,1	4,6	2,6	5,1
179	Wiesbaden	117,0	31,1	35,9	7,3	7,5	7,2	7,9	7,5
180	Hanau	60,4	30,9	36,3	4,7	4,7	4,7	4,7	4,4
181	Main-Taunus	46,9	30,2	43,2	3,8	3,9	3,6	2,7	3,6
182	Frankfurt am Main I	104,1	29,1	43,8	6,2	6,5	5,8	6,6	7,3
183	Frankfurt am Main II								
184	Groß-Gerau	82,2	31,3	45,5	5,8	5,7	5,9	4,7	5,5
185	Offenbach	95,9	32,2	45,8	6,6	6,4	6,9	5,0	6,7
186	Darmstadt	72,1	31,3	38,1	5,2	5,5	5,0	4,6	6,1
187	Odenwald	60,2	30,6	39,0	4,9	5,0	4,8	3,6	5,8
188	Bergstraße	53,1	25,7	34,0	3,8	3,8	3,7	0,6	4,5
167-188	Land insgesamt	70,4	29,0	37,8	5,2	5,4	5,0	3,9	5,6

Thüringen

189	Eichsfeld – Nordhausen – Kyffhäuserkreis	78,5	23,5	12,3	7,2	7,4	7,0	4,9	8,9
190	Eisenach – Wartburgkreis – Unstrut-Hainich-Kreis	70,7	24,8	13,5	6,8	7,1	6,6	6,3	8,8
191	Jena – Sömmerda – Weimarer Land I	69,4	24,3	15,9	6,0	6,7	5,2	5,7	7,2
192	Gotha – Ilm-Kreis	72,5	24,2	12,8	6,2	6,5	5,9	6,0	7,8
193	Erfurt – Weimar – Weimarer Land II	101,4	26,5	20,2	6,8	7,5	6,0	5,7	7,5
194	Gera – Greiz – Altenburger Land	94,3	22,4	13,2	8,6	9,2	7,8	8,2	9,7
195	Saalfeld-Rudolstadt – Saale-Holzland-Kreis – Saale-Orla-Kreis	60,8	22,7	10,0	6,1	6,8	5,4	5,4	7,9
196	Suhl – Schmalkalden-Meiningen – Hildburghausen – Sonneberg	48,3	23,2	14,7	4,7	5,1	4,3	4,8	5,7
189-196	Land insgesamt	74,7	24,1	14,4	6,6	7,0	6,0	5,9	8,0

¹ Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000	%	je 1 000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7	8		

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	181	1 268,9	309,8	287,0	7,4	244,2	- 3,8	+ 11,0
198	Ahrweiler	131	1 337,2	246,4	230,1	6,6	184,3	- 3,9	+ 11,3
199	Koblenz	63	635,0	257,2	234,1	9,0	404,9	- 2,5	+ 11,5
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	277	2 287,6	219,5	205,4	6,4	96,0	- 4,8	+ 9,8
201	Kreuznach	214	1 640,3	237,4	219,4	7,6	144,7	- 5,6	+ 9,2
202	Bitburg	400	3 100,8	215,2	196,9	8,5	69,4	- 3,5	+ 10,2
203	Trier	105	1 218,6	262,9	230,9	12,2	215,7	- 1,7	+ 37,7
204	Montabaur	297	1 508,5	272,6	251,7	7,7	180,7	- 3,4	+ 13,3
205	Mainz	32	467,8	343,9	295,7	14,0	735,0	+ 0,3	+ 17,2
206	Worms	105	932,6	284,1	256,4	9,7	304,6	- 1,2	+ 12,0
207	Ludwigshafen/Frankenthal	20	314,7	314,6	261,2	17,0	999,8	- 1,7	+ 8,5
208	Neustadt – Speyer	57	866,0	285,5	259,7	9,0	329,7	- 3,5	+ 10,7
209	Kaiserslautern	208	1 695,9	296,8	272,6	8,1	175,0	- 4,1	+ 10,2
210	Pirmasens	108	1 388,2	223,8	209,9	6,2	161,2	- 4,5	+ 7,4
211	Südpfalz	107	1 186,2	283,2	258,6	8,7	238,7	- 1,9	+ 11,3
197-211	Land insgesamt	2 305	19 854,5 ¹	4 052,8	3 669,7	9,5	204,1	- 2,9	+ 12,9

Bayern

212	Altötting	55	1 374,6	220,5	199,8	9,4	160,4	- 3,3	+ 15,6
213	Erding – Ebersberg	47	1 420,1	271,2	242,1	10,7	191,0	+ 0,9	+ 15,2
214	Freising	50	1 802,3	326,0	285,8	12,3	180,8	+ 1,3	+ 16,2
215	Fürstenfeldbruck	39	992,4	323,5	282,2	12,8	325,9	+ 0,2	+ 16,7
216	Ingolstadt	42	1 845,8	327,3	290,7	11,2	177,3	+ 1,0	+ 10,2
217	München-Nord	1	87,8	368,1	264,3	28,2	4 193,7	+ 4,1	+ 10,1
218	München-Ost		79,8	377,4	284,7	24,6	4 732,2		
219	München-Süd		52,5	334,8	252,5	24,6	6 379,0		
220	München-West/Mitte		90,7	370,0	282,6	23,6	4 080,6		
221	München-Land	29	664,2	340,0	287,1	15,6	511,9	+ 0,6	+ 20,3
222	Rosenheim	47	1 476,8	317,9	282,8	11,1	215,3	- 0,9	+ 17,0
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	38	1 976,9	223,2	198,3	11,2	112,9	- 1,5	+ 15,2
224	Starnberg – Landsberg am Lech	46	1 313,7	290,7	258,5	11,1	221,2	- 0,8	+ 14,4
225	Traunstein	50	2 373,9	278,1	248,4	10,7	117,1	- 2,9	+ 14,0
226	Weilheim	56	1 978,6	220,3	199,2	9,6	111,3	- 2,5	+ 16,7
227	Deggendorf	55	1 941,5	208,4	197,2	5,4	107,3	- 3,2	+ 9,5
228	Landshut	56	2 362,3	336,1	301,2	10,4	142,3	- 1,1	+ 21,0
229	Passau	35	1 503,8	225,2	208,9	7,2	149,8	- 3,9	+ 14,5
230	Rottal-Inn	50	2 276,5	220,0	201,1	8,6	96,6	- 2,6	+ 11,0
231	Straubing	62	2 244,4	222,4	207,2	6,8	99,1	- 2,9	+ 12,6
232	Amberg	47	2 650,0	275,8	258,2	6,4	104,1	- 3,0	+ 11,1
233	Regensburg	42	1 472,6	334,9	302,7	9,6	227,4	+ 0,1	+ 15,7
234	Schwandorf	72	2 985,1	271,2	256,7	5,3	90,9	- 3,3	+ 9,8
235	Weiden	65	2 582,5	210,4	200,5	4,7	81,5	- 4,8	+ 5,5
236	Bamberg	37	1 003,0	234,3	218,0	7,0	233,6	- 1,4	+ 13,5
237	Bayreuth	44	1 648,2	204,5	193,4	5,4	124,1	- 4,7	+ 6,7
238	Coburg	37	1 305,9	198,7	188,5	5,1	152,1	- 5,8	+ 5,6
239	Hof	44	1 541,4	211,4	196,8	6,9	137,1	- 7,5	+ 7,2
240	Kulmbach	52	1 733,0	210,5	202,7	3,7	121,5	- 4,7	+ 5,4
241	Ansbach	86	3 042,6	315,8	291,8	7,6	103,8	- 2,6	+ 14,8
242	Erlangen	26	641,6	242,5	215,9	11,0	377,9	- 0,6	+ 13,8
243	Fürth	53	1 638,5	337,2	304,0	9,8	205,8	- 1,4	+ 13,1
244	Nürnberg-Nord	2	85,7	285,3	224,4	21,3	3 328,0	- 1,3	+ 16,9
245	Nürnberg-Süd		141,5	265,1	217,7	17,9	1 873,8		
246	Roth	43	1 695,0	292,8	272,5	6,9	172,7	- 3,0	+ 13,1

1 In der Landessumme ist das gemeinsame deutsch luxemburgische Hoheitsgebiet mit 6,2 km² enthalten.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	16,7	8,0	10,9	36,1	16,9	11,5	79,4	20,6
198	Ahrweiler	15,8	7,6	10,8	36,5	17,4	11,9	83,9	16,1
199	Koblenz	15,1	8,5	13,1	34,5	17,0	11,8	80,3	19,7
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	15,7	7,4	10,7	36,4	17,7	12,2	84,4	15,6
201	Kreuznach	15,7	7,3	11,0	35,9	18,0	12,1	82,3	17,7
202	Bitburg	16,4	7,9	11,3	36,4	16,6	11,4	86,3	13,7
203	Trier	16,1	10,0	14,4	34,9	14,6	9,9	84,7	15,3
204	Montabaur	16,8	7,7	11,2	37,3	16,5	10,6	82,5	17,5
205	Mainz	15,5	9,6	16,0	34,6	14,7	9,6	76,0	24,0
206	Worms	17,3	7,8	11,4	37,7	16,4	9,5	79,7	20,3
207	Ludwigshafen/Frankenthal	16,8	7,8	12,5	35,7	16,0	11,2	69,4	30,6
208	Neustadt – Speyer	15,8	7,2	10,8	36,9	17,7	11,6	82,0	18,0
209	Kaiserslautern	15,6	8,7	12,3	35,5	16,9	11,0	80,4	19,6
210	Pirmasens	15,1	7,5	11,0	35,7	17,9	12,8	86,3	13,7
211	Südpfalz	16,1	8,5	11,8	36,8	16,4	10,4	82,1	17,9
197-211	Land insgesamt	16,1	8,1	12,1	36,0	16,6	11,1	80,9	19,1

Bayern

212	Altötting	17,0	8,1	11,7	36,4	16,2	10,5	80,2	19,8
213	Erding – Ebersberg	18,7	8,1	11,8	38,7	14,1	8,7	85,3	14,7
214	Freising	17,7	8,8	13,7	37,8	13,8	8,3	83,1	16,9
215	Fürstenfeldbruck	17,8	7,8	11,9	37,4	15,5	9,5	80,7	19,3
216	Ingolstadt	17,6	8,3	14,5	36,1	14,2	9,4	75,4	24,6
217	München-Nord								
218	München-Ost								
219	München-Süd	15,3	7,9	18,7	35,5	13,9	8,7	65,7	34,3
220	München-West/Mitte								
221	München-Land	18,3	7,7	11,7	36,8	15,4	10,2	77,3	22,7
222	Rosenheim	17,2	8,2	12,1	36,1	16,4	10,0	83,1	16,9
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	17,0	7,8	11,2	36,7	16,4	10,9	83,0	17,0
224	Starnberg – Landsberg am Lech	17,9	7,6	10,6	36,9	16,5	10,6	84,5	15,5
225	Traunstein	16,1	8,2	11,9	35,0	17,1	11,7	80,6	19,4
226	Weilheim	16,7	8,0	11,1	35,7	17,2	11,5	86,4	13,6
227	Deggendorf	16,2	8,4	11,6	37,1	16,7	10,0	89,1	10,9
228	Landshut	17,2	8,4	12,5	37,3	15,2	9,3	83,0	17,0
229	Passau	15,3	9,0	12,3	35,5	17,1	10,7	87,3	12,7
230	Rottal-Inn	16,7	8,4	12,2	36,6	15,8	10,2	86,0	14,0
231	Straubing	16,1	8,0	12,0	37,1	16,5	10,3	89,3	10,7
232	Amberg	16,6	8,3	11,8	37,1	15,7	10,5	87,4	12,6
233	Regensburg	16,1	8,9	15,0	36,1	14,8	9,1	81,2	18,8
234	Schwandorf	16,1	8,1	11,9	37,1	16,2	10,5	91,3	8,7
235	Weiden	15,9	8,1	11,5	36,6	16,6	11,3	90,1	9,9
236	Bamberg	16,3	8,7	13,9	36,5	15,0	9,8	87,5	12,5
237	Bayreuth	15,0	9,6	12,2	35,4	16,5	11,2	86,3	13,7
238	Coburg	14,9	7,4	11,2	36,7	17,3	12,5	88,3	11,7
239	Hof	14,6	7,2	10,2	35,7	18,6	13,7	86,6	13,4
240	Kulmbach	15,8	7,5	10,7	37,7	16,9	11,3	91,0	9,0
241	Ansbach	16,9	8,3	11,9	36,3	15,7	10,9	85,6	14,4
242	Erlangen	16,7	8,8	14,3	35,4	15,2	9,6	79,6	20,4
243	Fürth	16,4	7,6	12,2	37,3	16,2	10,3	79,5	20,5
244	Nürnberg-Nord	15,4	8,6	15,7	34,5	15,2	10,6	63,6	36,4
245	Nürnberg-Süd	15,7	8,4	15,1	34,8	15,4	10,6	65,4	34,6
246	Roth	16,5	7,6	10,9	37,5	16,8	10,7	87,7	12,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner			
		17	18	19		21	22		
23	24								

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	43,5	29,5	27,0	62,4	1,8	488,5	21 726	26 833
198	Ahrweiler	64,6	13,7	21,7	59,5	4,2	508,5	22 014	25 873
199	Koblenz	53,5	20,9	25,7	45,2	2,8	529,2	21 059	44 292
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	58,7	24,7	16,7	67,1	2,9	519,2	22 334	28 978
201	Kreuznach	28,8	47,9	23,3	59,6	2,2	514,5	21 362	27 735
202	Bitburg	77,0	8,7	14,4	66,1	4,1	521,3	21 839	27 125
203	Trier	72,3	10,1	17,6	52,4	4,8	504,3	21 106	28 265
204	Montabaur	41,3	35,5	23,2	67,2	2,0	479,6	22 579	29 131
205	Mainz	38,8	25,6	35,6	43,0	4,9	527,1	22 918	45 503
206	Worms	28,0	41,6	30,4	60,1	2,4	476,2	22 393	28 828
207	Ludwigshafen/Frankenthal	29,5	30,9	39,6	48,4	2,7	500,3	20 614	49 481
208	Neustadt – Speyer	34,6	36,2	29,2	58,0	3,5	499,2	24 273	26 134
209	Kaiserslautern	25,2	50,2	24,6	55,7	2,4	539,6	19 816	28 205
210	Pirmasens	41,7	39,3	19,0	59,8	1,8	551,1	20 785	23 522
211	Südpfalz	44,1	31,6	24,3	62,6	4,3	485,8	21 679	30 406
197-211	Land insgesamt	44,2	30,3	25,5	57,1	3,1	508,7	21 781	31 895

Bayern

212	Altötting	69,9	10,5	19,6	58,2	3,8	448,6	22 185	37 755
213	Erding – Ebersberg	58,4	11,9	29,7	54,7	5,1	434,2	24 309	28 474
214	Freising	61,0	10,9	28,1	54,8	5,0	448,9	22 838	39 263
215	Fürstenfeldbruck	51,8	14,2	34,0	54,1	5,0	451,2	24 151	24 422
216	Ingolstadt	62,2	14,7	23,1	56,0	6,1	459,8	21 717	67 027
217	München-Nord	35,5	13,6	50,9	21,6	4,7	536,2	25 838	70 321
218	München-Ost	36,2	13,3	50,5	28,8				
219	München-Süd	36,9	14,0	49,1	25,6				
220	München-West/Mitte	38,0	14,2	47,8	25,1				
221	München-Land	42,7	16,5	40,8	48,7	4,6	465,4	29 954	99 344
222	Rosenheim	61,3	12,3	26,4	50,4	4,9	470,5	23 680	32 066
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	57,6	14,0	28,4	49,4	5,8	486,3	26 258	28 675
224	Starnberg – Landsberg am Lech	49,4	16,6	34,1	53,2	3,7	469,2	29 060	32 563
225	Traunstein	67,5	11,7	20,8	52,5	5,0	491,9	22 259	33 118
226	Weilheim	60,9	13,6	25,5	51,0	4,0	494,7	24 017	31 278
227	Deggendorf	81,2	7,0	11,8	65,6	4,5	477,3	20 088	31 217
228	Landshut	69,7	9,6	20,7	58,7	5,1	447,8	22 276	36 039
229	Passau	78,2	8,4	13,3	58,5	5,1	496,9	20 065	34 984
230	Rottal-Inn	77,5	7,7	14,8	68,2	3,7	436,9	21 229	43 734
231	Straubing	79,4	7,8	12,7	60,9	3,5	470,7	20 576	29 857
232	Amberg	68,0	18,3	13,7	63,1	4,3	466,4	21 131	32 578
233	Regensburg	67,1	11,8	21,2	45,7	7,0	516,7	21 814	48 500
234	Schwandorf	82,7	6,9	10,3	68,1	3,2	467,7	20 358	31 918
235	Weiden	76,3	13,1	10,5	59,4	3,7	505,1	20 390	32 804
236	Bamberg	63,1	18,5	18,5	51,6	3,6	492,2	21 716	33 292
237	Bayreuth	34,4	48,8	16,8	53,9	4,3	516,6	21 698	33 005
238	Coburg	31,5	51,4	17,2	60,5	1,7	503,5	24 053	37 236
239	Hof	20,1	60,3	19,7	55,5	0,7	557,0	21 143	31 962
240	Kulmbach	53,2	34,2	12,7	65,2	2,1	479,0	21 623	28 822
241	Ansbach	26,0	58,2	15,7	63,0	2,8	464,9	21 613	30 969
242	Erlangen	36,6	34,6	28,8	49,7	3,8	510,0	24 270	55 009
243	Fürth	23,4	49,8	26,9	51,7	4,7	485,3	22 885	25 944
244	Nürnberg-Nord	25,6	31,6	42,8	28,1	3,7	534,5	21 791	52 670
245	Nürnberg-Süd	29,4	33,6	37,0	36,4	3,7	527,7	22 126	49 659
246	Roth	33,4	43,7	22,9	62,6	3,6	471,2	24 299	27 475

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss	mit Realschulabschluss	mit allgemeiner und Fachhochschulreife	
je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner	je 1 000 Einwohner				
25	26	27	28	29	30	31	32		

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	748,7	3,5	11,6	6,9	19,4	48,3	25,3	34,7
198	Ahrweiler	756,1	2,1	10,2	4,5	21,0	41,4	33,1	36,1
199	Koblenz	687,5	3,8	11,0	5,3	17,8	39,5	37,3	37,2
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	819,8	2,3	10,2	8,2	21,1	46,0	24,7	34,6
201	Kreuznach	744,7	2,6	10,2	6,7	20,9	42,3	30,1	35,6
202	Bitburg	844,8	2,6	12,0	5,9	16,2	47,1	30,7	35,6
203	Trier	670,4	4,0	9,1	7,7	17,7	39,8	34,8	40,1
204	Montabaur	777,1	2,3	10,3	6,6	19,3	47,8	26,3	35,8
205	Mainz	618,4	3,0	10,4	3,4	14,2	35,0	47,4	42,1
206	Worms	735,7	1,4	10,5	4,7	17,5	45,0	32,8	41,1
207	Ludwigshafen/Frankenthal	628,2	2,6	10,1	8,1	20,9	39,5	31,6	42,8
208	Neustadt – Speyer	740,4	2,0	10,0	5,6	16,5	37,9	39,9	40,2
209	Kaiserslautern	706,2	2,8	11,4	6,2	18,1	41,7	34,0	36,3
210	Pirmasens	750,8	2,8	9,0	6,2	19,6	42,0	32,2	37,5
211	Südpfalz	767,6	1,8	11,1	6,7	14,9	42,0	36,4	39,9
197-211	Land insgesamt	727,2	2,6	10,5	6,1	18,2	42,3	33,4	38,2

Bayern

212	Altötting	786,4	3,9	12,2	4,3	23,2	47,9	24,5	37,3
213	Erding – Ebersberg	748,9	2,0	11,2	3,5	19,0	49,5	28,0	48,0
214	Freising	779,1	2,5	10,8	4,6	21,3	52,0	22,2	44,2
215	Fürstenfeldbruck	682,8	2,3	10,1	3,4	19,8	43,8	33,1	49,5
216	Ingolstadt	812,1	4,4	11,8	3,3	19,4	51,1	26,2	41,5
217	München-Nord	560,2	4,0	8,1	6,0	19,7	41,3	33,0	51,5
218	München-Ost								
219	München-Süd								
220	München-West/Mitte								
221	München-Land	773,4	0,3	8,8	2,7	12,8	33,8	50,7	58,8
222	Rosenheim	763,9	3,7	10,8	4,1	20,3	49,1	26,5	38,5
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	779,9	3,1	10,9	3,4	19,1	49,4	28,1	39,4
224	Starnberg – Landsberg am Lech	763,9	2,1	10,4	4,3	15,2	43,5	37,0	46,2
225	Traunstein	782,0	3,7	10,8	4,8	22,3	46,1	26,8	32,0
226	Weilheim	775,7	2,5	11,7	4,5	21,8	44,0	29,8	38,4
227	Deggendorf	856,1	3,6	11,0	3,8	22,9	49,0	24,3	31,7
228	Landshut	783,9	3,9	10,8	4,4	25,2	46,4	24,0	38,8
229	Passau	798,7	3,6	11,3	4,7	21,9	49,3	24,1	35,2
230	Rottal-Inn	890,7	2,4	11,0	3,8	26,8	46,8	22,7	35,1
231	Straubing	828,9	3,3	11,2	5,2	24,3	43,4	27,1	34,7
232	Amberg	823,0	3,7	11,5	3,1	24,8	47,7	24,4	34,0
233	Regensburg	714,7	4,0	9,1	3,3	21,7	44,5	30,4	41,1
234	Schwandorf	898,4	2,6	11,3	3,4	24,6	48,3	23,8	32,5
235	Weiden	840,3	4,2	11,5	4,5	21,7	49,5	24,4	37,0
236	Bamberg	776,6	3,2	12,0	4,2	15,2	41,8	38,9	41,2
237	Bayreuth	782,5	2,5	11,8	5,4	18,6	43,4	32,7	41,0
238	Coburg	791,8	1,8	10,5	4,6	20,0	45,5	30,0	36,8
239	Hof	760,7	3,7	11,4	6,6	18,4	46,1	28,8	39,1
240	Kulmbach	844,8	1,7	8,9	5,5	24,6	49,8	20,1	44,2
241	Ansbach	846,7	4,0	12,4	4,8	19,3	48,6	27,3	39,9
242	Erlangen	685,0	2,4	10,9	3,4	14,1	40,7	41,8	52,5
243	Fürth	720,8	1,7	10,2	4,3	19,9	45,0	30,9	44,6
244	Nürnberg-Nord	546,1	5,2	9,4	7,4	22,1	40,0	30,5	50,5
245	Nürnberg-Süd	571,4	4,6	10,4	6,9	20,4	40,2	32,6	48,4
246	Roth	806,4	1,6	9,5	7,8	22,5	42,6	27,1	48,3

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	44,4	8,3	304,1	0,5	39,9	19,7	11,9	28,0
198	Ahrweiler	44,9	8,7	285,0	0,9	31,8	25,2	12,2	29,8
199	Koblenz	44,6	7,0	445,0	0,3	21,8	23,6	21,3	33,0
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	45,5	9,0	337,0	1,2	34,3	24,3	11,3	28,8
201	Kreuznach	42,3	8,3	327,8	0,7	32,0	20,1	13,4	33,8
202	Bitburg	43,4	8,6	311,6	1,3	39,3	22,1	9,3	28,0
203	Trier	38,8	6,7	332,7	0,8	25,1	23,7	13,0	37,5
204	Montabaur	45,5	8,4	311,0	0,5	39,6	21,4	14,2	24,3
205	Mainz	45,8	5,9	427,7	0,5	17,5	21,1	26,3	34,5
206	Worms	42,1	7,3	284,1	2,0	30,0	25,7	15,9	26,4
207	Ludwigshafen/Frankenthal	34,7	5,7	430,8	1,4	43,6	16,0	17,4	21,6
208	Neustadt – Speyer	46,2	7,5	300,7	2,4	23,2	23,8	17,6	33,1
209	Kaiserslautern	37,3	7,3	332,1	.	27,7	19,3	.	35,9
210	Pirmasens	39,6	8,5	279,9	.	31,7	23,6	.	32,7
211	Südpfalz	43,0	7,6	338,6	1,5	35,9	24,0	11,6	27,0
197-211	Land insgesamt	42,5	7,6	339,5	1,0	31,1	21,9	15,8	30,2

Bayern

212	Altötting	47,4	9,4	382,5	0,9	46,9	18,3	10,4	23,5
213	Erding – Ebersberg	54,2	9,8	307,8	1,2	22,0	36,7	16,6	23,5
214	Freising	48,9	9,2	393,7	0,6	28,2	38,8	14,6	17,9
215	Fürstenfeldbruck	52,3	9,5	248,4	0,7	26,7	28,1	17,7	26,8
216	Ingolstadt	40,1	7,2	508,6	0,3	47,7	15,4	18,8	17,8
217	München-Nord	67,7	6,3	573,8	0,1	16,0	18,1	40,4	25,4
218	München-Ost								
219	München-Süd								
220	München-West/Mitte								
221	München-Land	79,5	8,4	654,3	0,2	21,5	23,9	40,4	14,0
222	Rosenheim	62,6	11,7	364,5	0,6	30,3	24,1	14,7	30,3
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	70,3	13,6	316,2	1,1	33,1	27,1	13,3	25,4
224	Starnberg – Landsberg am Lech	68,7	9,9	323,5	0,7	30,1	22,4	20,4	26,4
225	Traunstein	54,2	10,3	360,0	0,9	38,7	24,3	9,9	26,2
226	Weilheim	59,2	11,5	339,4	0,7	35,1	23,7	10,4	30,1
227	Deggendorf	48,9	9,8	367,4	0,8	41,7	21,0	11,6	24,9
228	Landshut	46,7	9,2	360,4	0,9	37,6	19,2	16,8	25,5
229	Passau	52,8	9,5	405,6	0,6	36,2	24,0	11,6	27,6
230	Rottal-Inn	49,9	9,8	411,6	1,5	51,1	18,4	12,3	16,7
231	Straubing	46,9	9,8	364,0	1,2	38,9	21,6	12,3	26,0
232	Amberg	44,0	9,1	367,9	0,4	43,7	19,1	11,8	25,0
233	Regensburg	45,5	6,9	493,0	0,4	33,6	19,8	19,3	27,0
234	Schwandorf	43,1	9,1	383,7	0,8	46,3	19,6	12,6	20,7
235	Weiden	42,2	8,7	383,0	0,9	40,6	21,0	12,3	25,2
236	Bamberg	44,5	8,2	404,6	0,5	37,4	20,9	14,9	26,4
237	Bayreuth	42,7	7,7	374,9	0,7	29,8	20,2	17,3	31,9
238	Coburg	41,6	8,4	443,1	0,5	44,5	16,6	18,0	20,4
239	Hof	41,7	8,6	413,3	0,5	40,5	23,3	11,4	24,3
240	Kulmbach	41,9	9,1	341,6	0,6	41,0	24,1	10,4	24,0
241	Ansbach	45,4	8,7	375,7	0,8	42,3	18,7	10,2	28,0
242	Erlangen	42,6	6,1	577,3	0,2	39,7	13,3	22,7	24,0
243	Fürth	45,6	7,9	305,3	0,9	33,6	22,9	16,9	25,8
244	Nürnberg-Nord	50,2	5,9	590,9	0,4	20,7	23,0	32,8	23,1
245	Nürnberg-Süd	50,2	6,1	558,3	0,4	22,0	23,0	31,4	23,2
246	Roth	48,5	8,6	309,1	0,4	40,5	22,9	10,5	25,6

¹ Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbs- fähige Hilfe- bedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

Rheinland-Pfalz

197	Neuwied	60,3	26,1	28,5	5,3	5,4	5,3	2,3	6,1
198	Ahrweiler	52,1	27,1	36,0	4,0	4,3	3,6	2,1	4,6
199	Koblenz	68,5	27,0	32,3	5,0	5,4	4,6	2,6	5,0
200	Mosel/Rhein-Hunsrück	40,7	25,3	29,9	4,1	4,3	4,0	1,9	5,0
201	Kreuznach	69,1	26,1	26,0	6,4	6,6	6,1	4,6	6,5
202	Bitburg	36,3	27,2	29,8	3,9	4,2	3,6	1,9	4,5
203	Trier	44,1	26,0	31,3	4,2	4,8	3,7	2,3	4,3
204	Montabaur	44,0	27,1	31,3	3,6	3,8	3,5	1,4	4,1
205	Mainz	67,6	27,7	41,6	5,4	6,0	4,9	4,6	5,6
206	Worms	63,6	28,0	34,3	5,2	5,3	5,1	4,3	4,9
207	Ludwigshafen/Frankenthal	94,8	28,3	40,1	6,8	6,9	6,7	5,8	6,8
208	Neustadt – Speyer	53,4	25,3	31,0	4,7	5,1	4,3	3,0	5,1
209	Kaiserslautern	74,8	26,1	24,0	6,6	6,9	6,3	4,6	7,1
210	Pirmasens	63,2	25,9	22,6	6,6	7,1	6,1	4,7	7,1
211	Südpfalz	49,8	26,8	33,7	4,5	4,7	4,3	2,7	5,3
197-211	Land insgesamt	59,9	26,8	32,2	5,1	5,4	4,8	3,1	5,5

Bayern

212	Altötting	35,9	24,5	32,9	3,9	4,3	3,5	2,0	4,6
213	Erding – Ebersberg	18,8	27,3	39,7	2,0	2,1	1,8	0,9	2,9
214	Freising	15,3	21,8	44,8	2,2	2,3	2,0	1,5	3,1
215	Fürstenfeldbruck	26,8	29,5	46,5	2,6	2,8	2,3	1,7	3,4
216	Ingolstadt	25,5	27,6	36,6	2,5	2,5	2,4	1,9	3,1
217	München-Nord	53,1	28,4	49,2	4,5	4,7	4,2	2,8	6,3
218	München-Ost								
219	München-Süd								
220	München-West/Mitte								
221	München-Land	23,3	31,2	45,8	2,7	2,9	2,5	1,0	4,0
222	Rosenheim	26,7	25,8	35,8	3,1	3,5	2,7	1,7	4,0
223	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	21,1	25,9	39,4	2,9	3,4	2,4	1,5	4,2
224	Starnberg – Landsberg am Lech	23,8	25,5	44,2	2,9	3,3	2,6	1,7	4,2
225	Traunstein	25,9	23,3	32,2	3,9	4,6	3,1	1,6	5,1
226	Weilheim	30,5	25,4	35,1	3,3	3,8	2,7	1,6	4,3
227	Deggendorf	27,2	23,0	24,4	3,6	4,4	2,8	1,8	5,4
228	Landshut	27,5	22,3	44,7	3,2	3,5	2,9	2,2	4,2
229	Passau	37,3	24,3	32,0	4,2	4,9	3,5	2,7	5,7
230	Rottal-Inn	25,9	24,0	35,4	3,1	3,5	2,7	1,9	4,3
231	Straubing	34,6	22,4	32,1	4,1	4,9	3,2	2,4	5,6
232	Amberg	28,8	24,1	31,9	3,1	3,5	2,6	1,7	4,0
233	Regensburg	35,5	24,6	37,3	2,7	3,1	2,3	1,7	3,3
234	Schwandorf	25,3	25,2	33,2	3,5	4,3	2,5	1,9	4,8
235	Weiden	41,1	23,7	24,3	4,4	4,9	3,8	2,5	5,9
236	Bamberg	33,4	25,0	31,7	3,4	3,7	3,1	2,0	4,5
237	Bayreuth	37,1	22,9	24,1	4,3	4,9	3,6	2,5	6,0
238	Coburg	38,7	24,3	23,5	3,7	3,9	3,5	2,2	5,1
239	Hof	57,6	25,2	32,2	4,9	5,7	4,0	4,4	5,4
240	Kulmbach	29,6	22,1	22,5	3,6	3,7	3,3	2,3	5,1
241	Ansbach	29,4	28,7	35,0	3,4	3,6	3,2	2,0	4,7
242	Erlangen	32,3	28,0	38,5	3,0	3,2	2,8	2,3	4,0
243	Fürth	46,0	27,7	37,4	3,8	4,0	3,6	2,6	4,5
244	Nürnberg-Nord	93,6	26,6	44,3	6,3	6,5	6,1	5,7	7,3
245	Nürnberg-Süd	86,8	26,5	43,7	5,9	6,2	5,7	5,2	6,8
246	Roth	24,5	27,2	35,6	2,6	2,8	2,4	1,4	3,6

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburten-saldo	Wande-rungs-saldo
				Anzahl	km ²	1 000	%	je 1 000 Einwohner	
1	2	3	4	5	6	7	8		

noch Bayern

247	Aschaffenburg	33	761,6	242,7	218,1	10,1	318,6	- 2,4	+ 9,3
248	Bad Kissingen	89	3 115,1	267,4	256,5	4,1	85,8	- 4,2	+ 6,7
249	Main-Spessart	72	2 037,3	254,6	234,7	7,8	125,0	- 3,3	+ 6,0
250	Schweinfurt	61	1 561,3	256,1	237,0	7,5	164,0	- 2,9	+ 11,5
251	Würzburg	53	1 056,0	285,3	265,3	7,0	270,2	- 0,7	+ 6,9
252	Augsburg-Stadt	2	165,3	314,1	256,3	18,4	1 900,9	- 0,8	+ 17,9
253	Augsburg-Land	61	1 567,6	324,8	299,3	7,9	207,2	- 1,0	+ 12,8
254	Donau-Ries	79	2 332,3	249,8	230,4	7,8	107,1	- 1,1	+ 11,3
255	Neu-Ulm	70	1 684,5	328,0	289,7	11,7	194,7	- 0,6	+ 12,9
256	Oberallgäu	48	1 914,7	300,0	268,8	10,4	156,7	- 1,8	+ 15,1
257	Ostallgäu	80	2 328,9	329,2	297,5	9,6	141,4	- 1,7	+ 15,3
212-257	Land insgesamt	2 056	70 550,1	12 843,5	11 372,2	11,5	182,0	- 1,2	+ 12,8

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	1	113,8	304,3	239,6	21,4	2 674,7	+ 1,5	+ 16,5
259	Stuttgart II		93,6	319,5	235,4	26,2	3 413,5		
260	Böblingen	23	563,2	358,7	298,9	16,7	636,9	+ 0,7	+ 17,7
261	Esslingen	15	208,7	245,9	204,1	17,0	1 178,2	+ 0,4	+ 12,3
262	Nürtingen	31	465,2	293,3	250,9	14,5	630,5	- 0,4	+ 15,8
263	Göppingen	38	642,4	252,7	216,4	14,4	393,5	- 1,9	+ 12,2
264	Waiblingen	18	513,4	317,4	270,5	14,8	618,2	- 0,4	+ 12,9
265	Ludwigsburg	16	361,5	324,7	268,1	17,4	898,4	+ 1,1	+ 14,7
266	Neckar-Zaber	39	642,4	322,1	278,1	13,7	501,3	+ 0,4	+ 13,1
267	Heilbronn	32	904,9	351,7	294,8	16,2	388,7	- 0,8	+ 18,1
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	46	2 260,8	301,8	274,6	9,0	133,5	- 0,5	+ 13,8
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	34	838,7	241,5	213,6	11,6	288,0	- 2,2	+ 12,7
270	Aalen – Heidenheim	32	1 644,7	303,8	270,5	11,0	184,7	- 1,5	+ 18,0
271	Karlsruhe-Stadt	1	173,5	307,8	252,3	18,0	1 774,2	- 0,1	+ 25,0
272	Karlsruhe-Land	21	718,4	281,1	250,1	11,0	391,3	- 2,1	+ 11,3
273	Rastatt	24	879,0	281,6	245,8	12,7	320,4	- 2,7	+ 15,4
274	Heidelberg	12	305,6	317,1	269,3	15,1	1 037,8	+ 0,0	+ 11,0
275	Mannheim	1	145,0	305,8	236,6	22,6	2 109,4	- 0,6	+ 19,9
276	Odenwald – Tauber	45	2 430,6	275,1	253,3	7,9	113,2	- 3,4	+ 14,9
277	Rhein-Neckar	34	724,9	268,9	239,0	11,1	371,0	- 0,9	+ 14,6
278	Bruchsal – Schwetzingen	20	506,6	266,8	235,3	11,8	526,6	- 1,7	+ 14,4
279	Pforzheim	29	671,7	318,3	267,4	16,0	473,9	- 1,2	+ 17,8
280	Calw	41	1 668,2	271,6	239,9	11,7	162,8	- 1,9	+ 15,5
281	Freiburg	20	452,9	313,8	268,9	14,3	692,9	+ 1,8	+ 16,3
282	Lörrach – Müllheim	48	1 155,1	318,7	278,3	12,7	275,9	- 1,7	+ 17,9
283	Emmendingen – Lahr	41	1 204,5	289,2	263,2	9,0	240,1	- 1,0	+ 15,3
284	Offenburg	29	1 094,7	272,3	246,2	9,6	248,7	- 1,6	+ 11,4
285	Rottweil – Tuttlingen	56	1 503,7	274,1	242,7	11,4	182,3	- 1,2	+ 14,3
286	Schwarzwald-Baar	25	1 266,8	230,3	200,3	13,0	181,8	- 2,5	+ 18,0
287	Konstanz	25	818,0	280,3	243,1	13,3	342,7	- 1,1	+ 17,0
288	Waldshut	50	1 861,4	245,8	215,6	12,3	132,1	- 2,1	+ 16,9
289	Reutlingen	26	1 092,7	282,1	242,8	13,9	258,2	- 1,1	+ 15,6
290	Tübingen	21	789,0	270,9	238,0	12,2	343,4	+ 1,1	+ 12,8
291	Ulm	56	1 477,4	314,7	271,3	13,8	213,0	+ 0,1	+ 15,4
292	Biberach	49	1 748,3	222,8	203,6	8,6	127,4	+ 0,2	+ 18,3
293	Bodensee	27	860,7	233,3	206,5	11,5	271,1	- 0,9	+ 13,6
294	Ravensburg	35	1 293,3	250,5	226,5	9,6	193,7	- 0,8	+ 14,5
295	Zollernalb – Sigmaringen	40	1 656,4	249,1	221,0	11,3	150,4	- 2,4	+ 21,9
258-295	Land insgesamt	1 101	35 751,3	10 879,6	9 372,5	13,9	304,3	- 0,7	+ 15,7

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

noch Bayern

247	Aschaffenburg	16,0	7,7	12,2	37,1	16,4	10,6	80,3	19,7
248	Bad Kissingen	16,3	7,7	11,1	36,4	16,9	11,6	89,1	10,9
249	Main-Spessart	16,2	7,8	11,0	37,1	16,7	11,2	85,0	15,0
250	Schweinfurt	16,2	8,1	12,0	35,8	16,4	11,4	83,5	16,5
251	Würzburg	14,7	9,9	15,0	34,0	15,6	10,7	83,7	16,3
252	Augsburg-Stadt	15,2	9,3	16,2	34,1	15,0	10,3	65,1	34,9
253	Augsburg-Land	17,7	7,9	11,3	37,4	15,9	9,9	84,7	15,3
254	Donau-Ries	17,6	8,3	11,9	36,8	15,3	9,9	86,3	13,7
255	Neu-Ulm	17,4	8,4	12,5	36,4	15,5	9,7	79,6	20,4
256	Oberallgäu	16,4	8,1	11,8	35,5	17,0	11,3	82,5	17,5
257	Ostallgäu	17,2	8,1	11,8	35,6	16,4	10,9	83,9	16,1
212-257	Land insgesamt	16,4	8,2	13,1	36,3	15,7	10,2	80,9	19,1

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	15,3	8,7	18,6	34,5	13,4	9,5	61,4	38,6
259	Stuttgart II								
260	Böblingen	17,8	7,6	12,8	36,3	15,2	10,2	69,2	30,8
261	Esslingen	17,1	8,0	12,9	36,1	15,1	10,8	73,1	26,9
262	Nürtingen	17,0	8,1	12,3	36,7	15,7	10,2	72,9	27,1
263	Göppingen	16,9	8,0	11,7	36,0	16,2	11,1	73,1	26,9
264	Waiblingen	17,1	7,9	11,8	36,5	15,8	10,9	75,2	24,8
265	Ludwigsburg	17,5	7,7	13,4	36,4	15,0	10,1	71,0	29,0
266	Neckar-Zaber	17,5	7,8	12,0	37,3	15,6	9,8	72,2	27,8
267	Heilbronn	17,4	8,4	13,1	36,1	15,0	10,0	68,2	31,8
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	17,7	8,4	12,6	36,3	15,2	9,8	75,8	24,2
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	17,2	8,4	11,6	36,2	16,0	10,6	76,8	23,2
270	Aalen – Heidenheim	17,6	8,4	12,0	35,4	15,6	11,0	76,8	23,2
271	Karlsruhe-Stadt	14,6	10,8	17,5	33,5	13,8	9,8	69,5	30,5
272	Karlsruhe-Land	16,5	7,6	11,2	36,9	16,8	11,0	79,3	20,7
273	Rastatt	16,0	7,5	11,4	36,5	16,9	11,7	75,7	24,3
274	Heidelberg	15,1	10,4	16,1	33,7	14,8	9,9	74,3	25,7
275	Mannheim	15,4	10,0	16,5	34,3	14,3	9,6	63,6	36,4
276	Odenwald – Tauber	16,4	8,1	11,3	36,2	16,7	11,2	81,9	18,1
277	Rhein-Neckar	17,2	8,0	11,6	36,9	16,1	10,1	78,9	21,1
278	Bruchsal – Schwetzingen	16,7	7,6	12,3	37,2	16,0	10,2	79,1	20,9
279	Pforzheim	17,3	8,4	12,3	35,5	15,7	10,8	68,9	31,1
280	Calw	17,5	8,3	11,4	36,4	15,8	10,7	77,0	23,0
281	Freiburg	16,4	10,9	16,9	33,3	13,7	8,8	74,7	25,3
282	Lörrach – Müllheim	17,5	7,9	11,8	36,3	15,7	10,7	77,9	22,1
283	Emmendingen – Lahr	17,7	8,0	11,7	36,5	15,7	10,4	81,9	18,1
284	Offenburg	17,1	8,0	11,8	36,0	16,2	11,0	78,8	21,2
285	Rottweil – Tuttlingen	18,1	8,1	12,0	35,6	15,3	10,8	73,6	26,4
286	Schwarzwald-Baar	16,8	8,2	12,2	34,7	16,3	11,8	74,0	26,0
287	Konstanz	16,4	9,9	12,7	34,6	15,5	10,8	76,2	23,8
288	Waldshut	17,8	8,0	11,5	35,5	16,3	11,0	79,0	21,0
289	Reutlingen	17,2	8,4	12,3	36,1	15,3	10,8	74,0	26,0
290	Tübingen	17,0	10,8	14,5	34,6	14,1	9,0	77,6	22,4
291	Ulm	17,6	9,1	13,7	35,2	14,6	9,7	74,7	25,3
292	Biberach	18,9	8,5	12,3	36,3	14,6	9,5	81,0	19,0
293	Bodensee	16,9	8,0	11,7	35,7	16,9	10,8	77,6	22,4
294	Ravensburg	17,8	8,8	12,5	35,7	15,3	9,8	79,9	20,1
295	Zollernalb – Sigmaringen	17,1	8,7	11,8	35,4	15,7	11,3	77,7	22,3
258-295	Land insgesamt	16,9	8,6	13,1	35,7	15,4	10,3	74,3	25,7

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015		
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe					
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner	EUR je Einwohner		
		17	18	19					

noch Bayern

247	Aschaffenburg	61,8	12,6	25,6	55,7	2,9	487,6	23 305	40 000
248	Bad Kissingen	66,5	21,8	11,7	65,7	2,1	481,6	20 817	29 159
249	Main-Spessart	66,9	13,6	19,4	64,6	2,2	477,5	21 936	31 265
250	Schweinfurt	55,2	27,5	17,3	57,2	2,2	481,8	21 354	39 497
251	Würzburg	58,5	20,5	21,1	43,8	2,9	534,2	23 105	38 870
252	Augsburg-Stadt	46,3	17,3	36,5	35,9	5,7	517,8	18 877	43 969
253	Augsburg-Land	64,8	12,4	22,9	62,4	2,9	450,0	23 625	26 103
254	Donau-Ries	65,2	19,4	15,4	68,7	3,6	438,3	23 203	37 263
255	Neu-Ulm	59,4	15,8	24,8	62,1	4,0	455,6	23 426	36 608
256	Oberallgäu	58,0	15,4	26,6	47,8	4,2	518,0	22 864	35 434
257	Ostallgäu	62,6	15,3	22,1	56,7	3,4	473,5	22 927	35 449
212-257	Land insgesamt	53,9	20,3	25,8	51,0	4,1	487,5	23 080	41 646

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	24,5	30,5	45,0	33,0	3,1	494,4	23 759	79 313
259	Stuttgart II	25,0	26,8	48,2	32,5				
260	Böblingen	23,6	38,1	38,2	56,7	4,2	467,6	23 483	58 067
261	Esslingen	25,0	35,8	39,1	51,3	3,3	485,1	23 606	37 569
262	Nürtingen	21,3	43,6	35,1	57,4	3,2	473,6	23 600	38 616
263	Göppingen	34,3	35,1	30,6	60,0	2,4	473,1	22 333	30 841
264	Waiblingen	23,0	41,5	35,5	55,3	3,3	475,2	23 752	31 576
265	Ludwigsburg	22,9	37,4	39,7	53,4	3,2	476,2	23 470	41 242
266	Neckar-Zaber	20,6	46,1	33,3	63,1	3,3	463,0	23 329	42 836
267	Heilbronn	27,0	39,6	33,3	57,9	3,4	463,5	29 506	47 955
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	23,7	52,9	23,4	63,6	3,7	457,5	21 905	39 916
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	34,6	36,1	29,2	61,6	3,0	469,5	22 927	35 841
270	Aalen – Heidenheim	46,7	30,6	22,6	62,4	2,6	462,0	22 109	35 507
271	Karlsruhe-Stadt	31,8	30,0	38,2	30,4	2,7	506,5	21 417	59 775
272	Karlsruhe-Land	36,3	35,9	27,8	60,5	2,4	466,0	22 619	33 358
273	Rastatt	54,0	18,9	27,0	55,7	2,9	487,7	23 075	40 785
274	Heidelberg	28,6	34,3	37,0	39,4	4,1	500,9	22 796	41 324
275	Mannheim	29,8	26,5	43,7	29,7	2,5	540,0	19 846	60 265
276	Odenwald – Tauber	50,9	31,8	17,3	65,1	2,1	473,7	21 164	31 338
277	Rhein-Neckar	35,2	35,7	29,1	58,1	2,9	469,6	23 240	30 418
278	Bruchsal – Schwetzingen	46,9	24,8	28,3	57,5	2,4	467,8	22 879	32 126
279	Pforzheim	23,3	42,8	33,9	54,6	2,7	475,9	22 911	32 939
280	Calw	24,2	47,3	28,5	61,7	2,7	483,6	22 863	29 976
281	Freiburg	40,6	25,2	34,2	36,5	3,6	489,4	21 003	41 386
282	Lörrach – Müllheim	34,0	34,1	31,9	53,8	3,8	472,3	23 142	30 722
283	Emmendingen – Lahr	47,8	30,6	21,6	55,9	4,4	457,8	21 513	31 512
284	Offenburg	54,1	24,6	21,3	55,8	3,2	466,4	21 662	36 409
285	Rottweil – Tuttlingen	48,7	27,7	23,7	64,4	2,8	470,8	23 526	40 725
286	Schwarzwald-Baar	46,9	26,6	26,5	54,7	3,2	494,9	22 805	35 061
287	Konstanz	47,8	20,4	31,8	46,5	3,9	497,9	22 339	31 701
288	Waldshut	56,6	18,7	24,7	55,5	2,7	487,9	22 429	28 180
289	Reutlingen	22,5	46,4	31,1	59,9	3,5	467,6	23 126	37 185
290	Tübingen	34,4	35,8	29,8	56,9	4,6	455,7	21 953	30 569
291	Ulm	40,6	30,3	29,0	54,4	4,0	467,3	22 957	43 774
292	Biberach	65,5	16,0	18,5	65,1	5,6	452,6	21 938	44 648
293	Bodensee	51,0	19,1	29,8	52,8	4,7	491,8	23 541	43 496
294	Ravensburg	60,9	16,8	22,4	56,0	4,4	457,0	22 091	37 379
295	Zollernalb – Sigmaringen	49,8	29,0	21,2	66,4	2,3	467,3	22 823	32 676
258-295	Land insgesamt	36,4	32,7	30,9	53,4	3,3	477,1	22 869	40 964

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Haupt-schul-abschluss	mit Haupt-schul-abschluss	mit Real-schul-abschluss	mit allge-meiner und Fach-hoch-schulreife	
je 1 000 Einwohner	25	26	27	28	29	30	31	je 1 000 Einwohner	

noch Bayern

247	Aschaffenburg	763,5	3,1	10,9	4,3	20,9	45,7	29,1	41,5
248	Bad Kissingen	848,6	1,9	11,8	4,0	23,3	47,0	25,8	40,1
249	Main-Spessart	797,3	1,5	11,1	3,2	23,1	48,3	25,3	39,2
250	Schweinfurt	784,0	4,2	12,3	4,0	20,8	44,0	31,1	41,1
251	Würzburg	702,2	4,0	9,4	6,2	15,9	44,5	33,4	42,5
252	Augsburg-Stadt	546,3	5,4	11,6	4,6	21,3	42,0	32,2	40,3
253	Augsburg-Land	791,4	2,5	9,6	5,5	26,5	48,3	19,7	39,9
254	Donau-Ries	853,2	3,4	12,1	3,9	20,8	51,9	23,4	37,5
255	Neu-Ulm	779,2	2,7	10,8	5,5	23,9	46,0	24,6	37,5
256	Oberallgäu	772,2	3,8	10,5	5,1	23,4	47,7	23,9	36,1
257	Ostallgäu	800,2	2,9	12,3	4,2	22,9	51,5	21,3	36,4
212-257	Land insgesamt	745,5	3,2	10,5	4,6	21,0	45,8	28,6	42,2

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	539,4	6,0	8,8	5,6	14,3	39,5	40,5	44,4
259	Stuttgart II								
260	Böblingen	730,7	4,3	10,8	4,8	18,5	47,3	29,4	41,2
261	Esslingen	713,5	3,5	10,7	3,4	20,2	45,0	31,4	38,9
262	Nürtingen	714,4	3,5	10,7	3,4	20,1	45,1	31,3	39,0
263	Göppingen	745,1	4,3	11,4	4,8	19,3	50,6	25,3	35,1
264	Waiblingen	722,9	4,9	10,8	4,7	15,1	53,1	27,1	38,0
265	Ludwigsburg	697,9	2,7	10,5	4,6	14,1	49,6	31,7	41,2
266	Neckar-Zaber	732,0	2,0	10,7	4,5	17,4	49,2	29,0	40,3
267	Heilbronn	732,7	5,5	12,3	3,8	23,0	48,6	24,7	39,7
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	842,2	5,6	11,7	4,6	23,8	48,2	23,5	35,7
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	744,0	5,2	12,1	4,2	19,2	49,3	27,3	37,4
270	Aalen – Heidenheim	744,7	5,2	12,9	4,8	21,2	46,6	27,4	37,3
271	Karlsruhe-Stadt	514,6	5,4	9,2	6,7	11,9	38,5	42,9	42,4
272	Karlsruhe-Land	723,9	3,4	10,6	4,1	16,8	51,5	27,7	40,0
273	Rastatt	751,5	4,7	11,2	4,6	20,0	47,8	27,5	35,6
274	Heidelberg	577,6	4,5	9,4	3,3	13,2	39,8	43,7	41,1
275	Mannheim	549,8	4,3	9,7	6,1	10,5	48,8	34,5	43,4
276	Odenwald – Tauber	803,0	6,8	12,2	4,3	23,6	46,7	25,4	33,5
277	Rhein-Neckar	721,9	3,6	9,1	5,0	16,3	47,0	31,8	41,4
278	Bruchsal – Schwetzingen	723,1	3,4	10,0	4,4	16,6	49,8	29,2	40,5
279	Pforzheim	676,2	4,0	11,0	4,4	18,0	47,6	30,0	39,6
280	Calw	767,8	5,2	11,8	4,6	22,0	51,5	21,9	35,6
281	Freiburg	536,1	6,7	11,0	5,1	12,1	42,3	40,5	46,5
282	Lörrach – Müllheim	713,9	2,6	10,8	4,4	16,8	47,9	30,8	39,7
283	Emmendingen – Lahr	744,8	4,4	11,3	4,5	21,3	48,8	25,4	40,9
284	Offenburg	758,9	4,7	12,4	4,3	19,2	48,1	28,4	40,0
285	Rottweil – Tuttlingen	772,5	4,8	12,0	4,1	21,0	49,8	25,1	37,7
286	Schwarzwald-Baar	722,0	6,0	11,6	5,2	19,9	50,5	24,5	37,4
287	Konstanz	662,5	5,2	10,5	4,1	20,2	46,2	29,5	38,7
288	Waldshut	752,1	3,5	11,7	4,0	23,0	49,3	23,7	39,7
289	Reutlingen	740,6	5,2	11,3	4,1	22,0	44,7	29,2	38,5
290	Tübingen	666,4	4,1	10,9	4,1	18,3	40,8	36,7	40,5
291	Ulm	716,7	7,0	12,3	5,9	18,6	46,0	29,5	38,1
292	Biberach	802,1	4,9	12,7	5,7	21,5	50,2	22,6	39,9
293	Bodensee	775,6	6,1	11,5	6,2	16,1	50,2	27,5	37,8
294	Ravensburg	769,3	6,6	13,8	8,8	16,6	50,2	24,3	40,3
295	Zollernalb – Sigmaringen	795,6	4,9	12,4	5,1	19,9	51,6	23,4	34,1
258-295	Land insgesamt	705,0	4,7	11,1	4,8	18,4	47,4	29,4	39,5

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

noch Bayern

247	Aschaffenburg	54,7	9,2	390,1	0,4	35,0	26,5	17,3	20,7
248	Bad Kissingen	41,1	9,0	340,2	0,8	42,0	18,0	9,3	29,9
249	Main-Spessart	46,1	9,1	341,5	0,7	51,1	18,2	10,1	19,8
250	Schweinfurt	41,2	7,1	426,3	.	42,3	21,9	.	24,0
251	Würzburg	46,6	6,5	437,0	0,5	20,1	23,0	20,9	35,6
252	Augsburg-Stadt	43,9	5,9	480,3	0,1	25,8	19,9	22,3	31,9
253	Augsburg-Land	48,1	9,5	280,1	0,9	38,6	28,2	13,8	18,4
254	Donau-Ries	45,6	9,0	395,1	1,3	45,8	20,8	12,2	19,9
255	Neu-Ulm	45,6	8,2	379,3	0,5	42,5	22,6	11,3	23,1
256	Oberallgäu	57,1	8,7	395,2	0,9	34,5	27,5	15,0	22,1
257	Ostallgäu	53,2	9,4	396,1	.	44,8	20,7	.	23,4
212-257	Land insgesamt	51,7	8,5	418,3	0,6	32,8	21,6	20,7	24,3

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	52,5	5,1	649,0	0,1	20,0	15,2	37,6	27,1
259	Stuttgart II								
260	Böblingen	43,7	5,9	463,5	0,2	41,7	17,0	25,0	16,2
261	Esslingen	48,2	7,2	399,6	0,4	40,3	21,8	18,7	18,9
262	Nürtingen	48,0	7,2	403,9	0,4	40,4	21,5	19,1	18,7
263	Göppingen	46,6	7,8	344,3	0,2	41,7	19,6	16,5	21,9
264	Waiblingen	49,6	8,2	345,7	0,5	39,5	20,5	16,2	23,3
265	Ludwigsburg	44,8	6,7	370,2	0,7	36,8	23,4	19,2	19,8
266	Neckar-Zaber	44,8	7,5	378,3	0,7	40,6	21,8	18,3	18,5
267	Heilbronn	46,4	8,6	462,8	0,5	37,8	21,2	19,9	20,6
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	44,5	8,9	445,8	0,7	46,0	22,3	13,2	17,7
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	45,8	7,8	371,1	0,5	43,8	18,1	13,8	23,8
270	Aalen – Heidenheim	40,9	7,4	389,7	0,4	46,8	17,1	13,4	22,4
271	Karlsruhe-Stadt	47,9	5,9	577,7	0,1	15,6	21,7	35,0	27,6
272	Karlsruhe-Land	45,1	8,5	342,5	0,4	36,3	20,8	23,1	19,4
273	Rastatt	45,3	6,9	423,6	0,5	45,9	18,3	15,6	19,7
274	Heidelberg	47,1	5,8	440,2	0,2	21,0	17,6	25,5	35,7
275	Mannheim	47,3	6,1	610,5	0,2	28,1	22,4	27,2	22,1
276	Odenwald – Tauber	41,6	8,1	361,8	0,6	44,6	17,3	10,5	27,0
277	Rhein-Neckar	45,9	7,2	306,4	0,4	29,1	22,2	26,3	22,0
278	Bruchsal – Schwetzingen	45,4	8,0	327,9	0,4	33,5	21,4	24,3	20,4
279	Pforzheim	49,0	7,9	369,0	0,2	42,8	21,4	14,4	21,2
280	Calw	45,6	9,1	334,0	0,4	40,7	23,1	10,3	25,5
281	Freiburg	50,5	6,4	473,2	0,3	17,5	23,2	18,4	40,5
282	Lörrach – Müllheim	43,3	7,6	335,0	0,8	38,2	25,0	12,7	23,3
283	Emmendingen – Lahr	46,7	8,4	356,8	0,6	41,8	21,0	11,6	24,9
284	Offenburg	45,6	7,6	412,4	0,5	39,3	22,9	12,7	24,6
285	Rottweil – Tuttlingen	48,5	8,8	430,5	0,2	57,7	15,5	9,3	17,2
286	Schwarzwald-Baar	47,2	7,4	407,4	0,2	43,6	19,5	12,8	23,9
287	Konstanz	47,8	6,9	355,5	0,9	28,0	25,6	16,9	28,6
288	Waldshut	44,8	8,4	317,1	0,7	37,1	26,6	10,7	24,8
289	Reutlingen	49,3	8,8	394,7	0,5	40,0	18,7	16,8	24,0
290	Tübingen	43,3	7,5	350,3	0,2	30,7	18,1	13,0	37,9
291	Ulm	45,9	7,2	464,1	0,4	31,6	22,4	20,8	24,7
292	Biberach	43,5	8,1	414,5	0,7	52,5	16,2	10,7	19,8
293	Bodensee	50,3	7,8	417,0	0,9	45,1	18,1	12,4	23,4
294	Ravensburg	51,7	8,4	404,5	0,7	36,3	19,7	14,7	28,7
295	Zollernalb – Sigmaringen	48,0	10,1	357,6	0,6	46,1	20,4	9,3	23,4
258-295	Land insgesamt	46,7	7,5	415,4	0,4	35,9	20,2	19,5	24,0

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

noch Bayern

247	Aschaffenburg	45,9	28,3	41,7	3,8	3,9	3,7	3,2	4,1
248	Bad Kissingen	28,9	24,3	29,5	3,3	3,5	3,1	1,6	4,8
249	Main-Spessart	26,8	26,7	38,3	2,6	2,7	2,4	1,9	3,4
250	Schweinfurt	41,7	27,5	38,2	3,6	3,7	3,4	2,1	4,1
251	Würzburg	36,8	24,9	35,1	3,0	3,6	2,5	2,1	3,8
252	Augsburg-Stadt	60,4	26,1	42,1	5,4	5,5	5,3	4,4	6,6
253	Augsburg-Land	23,7	26,9	37,5	2,6	2,8	2,4	1,8	3,6
254	Donau-Ries	20,0	25,3	39,2	2,2	2,1	2,2	1,0	3,3
255	Neu-Ulm	25,5	26,5	37,3	2,5	2,5	2,4	1,0	3,4
256	Oberallgäu	27,6	24,6	33,8	3,1	3,3	2,8	1,5	4,5
257	Ostallgäu	25,5	24,1	39,1	3,0	3,1	2,9	1,4	4,3
212-257	Land insgesamt	35,9	26,2	38,9	3,5	3,8	3,2	2,1	4,6

Baden-Württemberg

258	Stuttgart I	67,2	26,6	44,5	5,0	5,2	4,6	2,3	5,6
259	Stuttgart II								
260	Böblingen	34,5	28,2	46,0	3,1	3,2	3,1	1,3	3,9
261	Esslingen	40,1	25,4	44,6	3,5	3,7	3,4	1,7	4,2
262	Nürtingen	39,9	25,6	44,6	3,5	3,7	3,3	1,6	4,2
263	Göppingen	48,3	27,8	43,3	3,9	3,8	4,0	1,8	4,5
264	Waiblingen	45,5	25,8	43,9	3,4	3,7	3,2	1,4	4,1
265	Ludwigsburg	38,1	28,1	43,7	3,5	3,5	3,5	2,0	4,4
266	Neckar-Zaber	37,2	27,6	42,6	3,5	3,5	3,5	1,7	4,4
267	Heilbronn	48,7	26,7	44,0	4,2	4,2	4,1	1,9	5,0
268	Schwäbisch Hall – Hohenlohe	30,6	25,0	33,4	3,1	3,1	3,1	1,4	4,5
269	Backnang – Schwäbisch Gmünd	39,9	26,7	37,6	3,3	3,4	3,2	1,1	4,3
270	Aalen – Heidenheim	44,1	27,6	35,2	4,1	4,1	4,0	1,4	5,2
271	Karlsruhe-Stadt	60,0	24,7	30,6	4,7	4,9	4,5	3,0	5,6
272	Karlsruhe-Land	33,3	26,5	37,2	3,3	3,4	3,1	1,7	4,0
273	Rastatt	41,0	26,0	38,4	3,5	3,5	3,5	1,7	4,7
274	Heidelberg	44,9	25,3	32,9	4,3	4,8	3,8	2,0	5,3
275	Mannheim	97,4	27,1	39,0	5,7	5,9	5,5	1,7	6,8
276	Odenwald – Tauber	33,7	24,3	32,2	3,6	3,7	3,5	1,8	4,9
277	Rhein-Neckar	45,8	25,8	35,4	4,1	4,4	3,8	2,1	5,1
278	Bruchsal – Schwetzingen	38,6	26,2	36,3	3,6	3,8	3,4	1,8	4,5
279	Pforzheim	55,0	30,4	45,0	4,3	4,4	4,2	2,0	4,1
280	Calw	33,5	24,4	34,8	3,4	3,5	3,4	1,3	4,6
281	Freiburg	62,8	27,4	34,8	4,8	5,4	4,1	1,6	5,3
282	Lörrach – Müllheim	36,9	26,4	33,9	3,3	3,7	2,9	1,2	3,7
283	Emmendingen – Lahr	38,4	28,6	36,5	3,2	3,3	3,2	1,0	4,0
284	Offenburg	43,2	30,8	33,4	3,5	3,4	3,6	1,1	4,4
285	Rottweil – Tuttlingen	31,8	29,7	42,3	2,9	2,8	2,9	1,2	3,2
286	Schwarzwald-Baar	38,7	29,7	38,1	3,4	3,5	3,3	1,8	4,1
287	Konstanz	43,2	28,6	36,9	3,7	4,1	3,3	1,6	4,3
288	Waldshut	32,4	28,1	38,0	3,4	4,0	2,7	1,3	3,7
289	Reutlingen	44,6	26,6	43,8	3,7	4,0	3,4	1,8	3,9
290	Tübingen	35,7	27,0	40,2	3,1	3,5	2,7	1,3	3,5
291	Ulm	34,8	28,6	44,4	3,3	3,6	3,1	1,5	4,4
292	Biberach	26,6	28,3	39,2	2,6	2,7	2,4	1,2	3,0
293	Bodensee	29,4	27,5	37,0	3,1	3,1	3,1	0,9	4,0
294	Ravensburg	32,3	26,4	33,7	3,0	3,4	2,6	0,9	3,4
295	Zollernalb – Sigmaringen	32,8	25,3	29,1	3,4	3,4	3,4	1,0	4,2
258-295	Land insgesamt	43,4	27,0	39,1	3,7	3,9	3,5	1,5	4,4

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Gemeinden am 31.12.2015	Fläche am 31.12.2015	Bevölkerung am 31.12.2015			Bevölkerungsdichte am 31.12.2015 Einwohner je km ²	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) der Bevölkerung 2015	
				insgesamt	Deutsche	Ausländer		Geburtensaldo	Wanderungssaldo
				1	2	3		4	5

Saarland

296	Saarbrücken	6	325,3	269,8	235,0	12,9	829,3	- 5,0	+ 11,6
297	Saarlouis	18	891,4	265,5	240,8	9,3	297,8	- 5,7	+ 14,7
298	St. Wendel	16	801,7	216,7	205,5	5,1	270,3	- 7,0	+ 10,1
299	Homburg	12	550,3	243,7	223,0	8,5	442,9	- 6,3	+ 13,2
296-299	Land insgesamt	52	2 568,7	995,6	904,3	9,2	387,6	- 5,9	+ 12,5

Deutschland

001-299	Insgesamt	11 092	357 385,7	82 175,7	73 523,7	10,5	229,9	- 2,3	+ 13,9
----------------	------------------	---------------	------------------	-----------------	-----------------	-------------	--------------	--------------	---------------

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Bevölkerung im Alter von ... bis ... Jahren am 31.12.2015						Zensus 2011, Bevölkerung nach Migrationshintergrund am 09.05.2011	
		unter 18	18 - 24	25 - 34	35 - 59	60 - 74	75 und mehr	ohne Migrationshintergrund	mit Migrationshintergrund
		%							
		9	10	11	12	13	14	15	16

Saarland

296	Saarbrücken	14,4	8,5	13,7	34,4	17,5	11,5	80,0	20,0
297	Saarlouis	14,9	7,4	11,3	36,6	17,8	12,0	83,9	16,1
298	St. Wendel	14,0	7,2	10,8	36,9	18,4	12,6	86,9	13,1
299	Homburg	14,1	7,7	11,2	35,8	18,2	12,9	84,5	15,5
296-299	Land insgesamt	14,4	7,7	11,8	35,9	17,9	12,2	83,7	16,3

Deutschland

001-299	Insgesamt	16,2	7,7	12,8	35,8	16,4	11,0	80,8	19,2
---------	-----------	------	-----	------	------	------	------	------	------

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Zensus 2011				Bautätigkeit und Wohnungswesen		Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte 2014	Bruttoinlandsprodukt 2014	
		Bevölkerung nach Religionszugehörigkeit am 09.05.2011			Wohnungen in Wohngebäuden am 09.05.2011	Fertiggestellte Wohnungen 2014	Bestand an Wohnungen am 31.12.2015			
		Römisch-katholische Kirche	Evangelische Kirche	Sonstige, keine, ohne Angabe						
		%			Eigentümerquote	je 1 000 Einwohner				EUR je Einwohner
		17	18	19	20	21	22			23

Saarland

296	Saarbrücken	49,9	23,7	26,5	46,3	1,3	546,2	18 923	43 345
297	Saarlouis	76,5	8,3	15,3	71,5	2,6	491,0	18 991	29 236
298	St. Wendel	68,8	18,0	13,3	74,3	1,0	494,6	21 924	26 357
299	Homburg	53,5	26,9	19,6	63,7	1,6	517,1	20 506	34 878
296-299	Land insgesamt	62,0	19,1	18,9	63,0	1,7	513,1	19 982	33 817

Deutschland

001-299	Insgesamt	30,0	29,1	40,9	45,9	3,0	504,4	21 117	36 003
---------	-----------	------	------	------	------	-----	-------	--------	--------

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Kfz-Bestand am 01.01.2016	Absolventen/ Abgänger beruflicher Schulen 2015	Absolventen/Abgänger allgemeinbildender Schulen 2015					Kindertagesbetreuung: Betreute Kinder am 01.03.2016 je 1 000 Einwohner
				insgesamt (ohne Externe)	davon nach Abschlussarten				
					ohne Hauptschulabschluss	mit Hauptschulabschluss	mit Realschulabschluss	mit allgemeiner und Fachhochschulreife	
25	26	27	28	29	30	31	32		

Saarland

296	Saarbrücken	660,1	3,8	9,4	5,5	24,7	30,7	39,1	36,8
297	Saarlouis	772,0	4,2	9,7	3,8	24,4	34,3	37,5	35,1
298	St. Wendel	761,8	4,3	9,5	5,2	24,6	35,6	34,7	33,0
299	Homburg	743,6	4,5	8,9	4,4	23,9	34,5	37,2	34,4
296-299	Land insgesamt	732,5	4,2	9,4	4,7	24,4	33,7	37,2	34,9

Deutschland

001-299	Insgesamt	664,0 ¹	3,2	10,2 ²	5,7	16,2	43,6	34,5	43,2
----------------	------------------	---------------------------	------------	--------------------------	------------	-------------	-------------	-------------	-------------

1 Einschl. Fahrzeuge, die regional nicht zugeordnet wurden.

2 Einschl. externe Schulabgänger.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Unternehmensregister 2014		Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 30.06.2016 ¹					
		Unternehmen insgesamt	Handwerksunternehmen	insgesamt	davon:				
					Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	Produzierendes Gewerbe	Handel, Gastgewerbe, Verkehr	Öffentliche und private Dienstleister	Übrige Dienstleister und "ohne Angabe"
		je 1 000 Einwohner			%				
33	34	35	36	37	38	39	40		

Saarland

296	Saarbrücken	44,1	6,8	459,7	0,1	24,7	19,7	25,6	29,8
297	Saarlouis	38,4	7,7	330,4	0,4	37,4	23,8	13,8	24,6
298	St. Wendel	35,8	7,4	317,0	0,3	35,0	20,5	14,4	29,9
299	Homburg	40,5	7,5	412,8	0,2	36,1	19,6	16,3	27,8
296-299	Land insgesamt	39,9	7,3	382,7	0,2	32,5	20,8	18,4	28,1

Deutschland

001-299	Insgesamt	45,0	7,3	386,4 ²	0,8	28,7	22,3	20,8	27,5
----------------	------------------	-------------	------------	---------------------------	------------	-------------	-------------	-------------	-------------

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit

2 Einschl. sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, für die eine Länderzuordnung am Arbeitsort nicht möglich ist.

Strukturdaten für die Wahlkreise zum 19. Deutschen Bundestag

Wahlkreis-Nr.	Wahlkreis	Empfänger von Leistungen nach SGB II am 31.12.2016 ¹			Arbeitslosenquote März 2017 ¹				
		Insgesamt	darunter:		Insgesamt	Männer	Frauen	15 bis 19 Jahre	55 bis 64 Jahre
			nicht erwerbsfähige Hilfebedürftige	Ausländer					
		je 1 000 Einwohner	%						
41	42	43	44	45	46	47	48		

Saarland

296	Saarbrücken	137,1	25,3	36,2	9,4	10,2	8,5	6,2	8,3
297	Saarlouis	65,2	25,7	39,3	5,5	6,0	4,9	2,5	5,5
298	St. Wendel	78,0	26,1	37,4	6,1	6,5	5,6	4,0	5,9
299	Homburg	87,8	25,6	38,5	6,9	7,4	6,3	4,6	6,9
296-299	Land insgesamt	93,0	25,6	37,5	7,0	7,6	6,4	4,2	6,6

Deutschland

001-299	Insgesamt	76,0	26,4	29,8	6,0	6,4	5,6	3,6	6,7
----------------	------------------	-------------	-------------	-------------	------------	------------	------------	------------	------------

1 Quelle der Rohdaten: © Bundesagentur für Arbeit